# GOTTES GRÖSSTES LIEBES-, RETTUNGS- UND HEILSWERK

VON JESUS DURCH MARGUERITE AUS CHEVREMONT

## **BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN** LIEBE AN DIE **KLEINEN SEELEN**

KURZE EINFÜHRUNG IN DAS WESEN DER LIEBE UND IN DIE BEDEUTUNG DIESER **OFFENBARUNGEN** 



JESUS zu diesen Offenbarungen: "Nur was von GOTT kommt rettet!" "Das Vollkommenste, das Ich auf der Erde erschuf." "Eine wirksame Waffe, die einzige, die retten kann!"



### Kleine Seelen - David gegen Goliath EINE ARMEE DER LIEBE GEGEN DIE DÄMONEN SATANS

"Sodom und Gomorrha sind nichts verglichen mit der Menge der Bosheiten und der Verderbnis dieser niederträchtigen Welt!"

#### Die Kleine Seele König David

Im Übergang von den Worten der Titelseite über die Kleinen Seelen als *David* gegen *Goliath* soll kurz auf diesen großen, aber in seinem Herzen und vor GOTT kleinen König eingegangen werden. König *David* wurde als Kleine Seele zu Beginn dieser Zusammenstellung in den Vordergrund gestellt, da nach langen Lebenserfahrungen fast jeder Mensch nur bestrebt ist, "groß" zu sein bzw, Ansehen und Geltung bei den Menschen erlangen zu wollen.

Wenn man die vielen Psalmen von König *David* aus dem Alten Testament liest, gewinnt man den deutlichen Eindruck, daß dieser in der damaligen Zeit bedeutende König eine Kleine Seele war, die sich tief vor ihrem GOTT erniedrigte und demütigte.

Der HERR bediente sich bereits zu dieser Zeit der Kleinheit, um die bösen Großen zu zerstören. Mit einem kleinen Stein aus der Steinschleuder von *David* als Knabe tötete der HERR den Riesen *Goliath.* So sprach JESUS einige Male zu *Marguerite* von *David* als Sinnbild in Beziehung zu Seinen Kleinen Seelen, so zuletzt in folgender Offenbarung an sie vom 29. Oktober 1992:

"Mit einer Geste kann ich Blümchen der Liebe erblühen lassen! Wollt ihr es? Sagt JA, dann seht ihr Meine Herrlichkeit und die Kraft Meines Heiligen Namens! Ich sage euch,

wenn ihr es wirklich wollt, dann mache ICH aus der Erde der Menschen eine Bundeslade, in der es Freude macht zu leben und zu lieben.

**Doch euer** GOTT ist ohnmächtig trotz Seiner Allmacht, wenn ihr euch weigert, Mich als Meister und HERRN anzuerkennen, indem ihr Mir endlich den Zugang zu euren Herzen gewährt!

ICH bin das Herz der Heiligen Kirche, aber wo sind ihre Reben im Gehorsam zu ihren Gesetzen! Viele ihrer Glieder ekeln Mich an! Daher will ICH die Kleinsten mit Meiner Kraft bekleiden, damit sie sich wie Davide gegen die Anarchie erheben, die sie (die Kirche der Menschen) niederdrückt und sie hindert, die wahre Heiligkeit zu schenken, die ihr zukommt. ICH will sie vom Übel befreien, ICH will sie bis zum Rand mit Meiner Liebe erfüllen, mit Meiner Liebe für alle! ICH will den Bund der Seelen, aller Rassen! Euer Gebet sei:

Komm HERR, JESUS komm! MARIA, sanfte MUTTER unserer Herzen, bitte für uns arme Sünder!"

Es ist gewiß für jeden von großer Einsicht, wenn die Verbindung von Marguerite, als die kleinste Seele nach der MUTTER GOTTES (Worte von JESUS zu ihr) zu König David verdeutlicht wird. Neben seiner Kleinheit gegenüber Goliath war er aus der Erkenntnis seiner vielen Psalmen in der Bibel

ein immerzu reuiger Sünder,

ein den Geboten und Anordnungen GOTTES getreuer Knecht,

ein immerzu nur bei GOTT Hilfe Suchender, um Hilfe Schreiender,

ein Gedemütigter, Geschlagener und Zerschlagener,

ein sich tief vor GOTT in Ehrfurcht Demütigender,

ein GOTT immerzu Suchender, IHM allein Vertrauender,

ein Mensch und König voller Ehrerbietung, Lob und Dankbarkeit gegenüber GOTT,

ein Gerechter in einer Welt voller Ungerechtigkeit,

ein Leidender und Büßender, seiner Ohnmacht und der Allmacht GOTTES bewußt,

ein Mensch, der wie kaum ein anderer GOTT in Seiner Herrlichkeit und unendlichen Größe erkannte und dieses für die Nachwelt in einigen Psalmen ausdrückte.

Seine Psalmen führen uns wieder in die Bewußtseinslage der Ehrfurcht vor GOTT zurück, die wir alle dringend benötigen, vor allem die Priester. *David* war ein wahrer **Priester vor** GOTT, von dem jeder von diesen sich ein Bild machen und den Maßstab an sich selbst legen sollte. Er war König, aber klein und demütig vor GOTT, wie kaum ein

**anderer.** Dies sollen einige Worte aus seinem Mund bezeugen, die nach den Hinweisen in der Bibel vom **GEIST GOITES** beseelt waren:

"Ich darf zu Deinem Tempel kommen, vor Deinem Heiligtum mich niederwerfen und voller Ehrfurcht zu Dir beten." (Psalm 5)

"Ich bin kaum noch ein Mensch. Ich bin ein Wurm, von allen verhöhnt und verachtet. (...) Ohne Dich kann ich keinen Atemzug tun. (...) Alle Völker sollen sich besinnen, von allen Enden der Erde sollen sie zum HERRN kommen und sich vor IHM niederwerfen! Denn der HERR ist König! ER herrscht über alle Völker! Vor IHM müssen sich die Mächtigen beugen! Alle Sterblichen sollen IHN ehren!" (Psalm 22)

"Solange ich lebe, möchte ich in Seinem Tempel bleiben und dort an jedem Tag erleben, wie gut ER zu mir ist und hören, welchen Weg ich gehen soll." (Psalm 27)

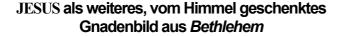
"Alle Ehre sei dem HERRN! Ihr Mächtigen, ehrt den HERRN und unterwerft euch Seiner Macht! Gebt IHM die Ehre, die allein IHM zusteht! Werft euch nieder vor IHM, wenn ER in Seiner Heiligkeit erscheint!" (Psalm 29)

Als Versuch einer Zusammenfassung dieses kleinen **Lehrbuches der Liebe durch die LIEBE** aus der großen Liebesunterweisung **GOTTES** in den 4 Bänden sollen folgende Sätze der **MUTTER GOTTES** aus **Medugorje** und von **JESUS** an Schwester **Josefa Menendez** dienen:

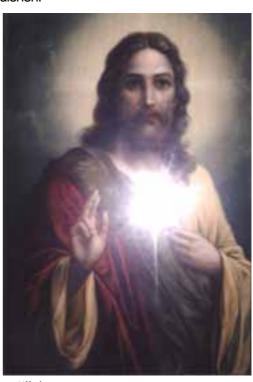
"Der einzige Sinn des Lebens besteht darin, zu lieben und andere zur Liebe zu führen!"

"Die größte Sünde des Menschen besteht darin, seinen GOTT nicht zu suchen!"

"Wie wichtig ist es, daß es Opferseelen gibt, die Meinen Schmerz und die Bitterkeit Meines Herzens lindern!"



Dieses Foto entstand beim Fotografieren eines durch göttliches Einwirken entstandenes Bildnisses, welches sich in der Kirche von *Bethlehem* befindet. *Lien Wood* aus Vietnam, zeitweise wohnhaft *in Medugorje*, als Fotografierend erhält seit vielen Jahren zahlreiche Fotos mit Göttlichen Abbildungen der HEI-LIGEN HOSTIE. Das Bildnis von JESUS zeigte nach dem Fotografieren auf dem Film die strahlende HEILIGE HOSTIE auf Seinem Göttlichen Herzen. Die Bildnisse von *Lien* werden ab Herbst 2004 neben vielen anderen Bildnissen dieser Internetseite in einer eigenen Zusammenstellung zur Anschauung und für Zwecke des Ausdruckes in gewünschter Größe angeboten. *Lien* ist wie *Marguerite* eine sich zutiefst demütigende Seele, welche bereits vor langer Zeit mit dem Siegel der HEILIGEN HOSTIE auf ihrer Stirn gezeichnet wurde (siehe kleines Bildnis).





#### Inhalts-Übersicht am Ende

### LEBENDIGES BUCH DER BARMHERZIGEN LIEBE

(Titel des Buches, welchen JESUS im Juli 1992 nannte)

"Jetzt erweiterst du die Maße deiner Liebe bis zu den Enden der Erde! Du bist die kleine Mama dieser Kinder, die unsere Liebe der Gnade geboren hat. (…) Unter dem Antrieb des GEISTES schreibst du das

Buch der Liebe, das Buch des Lebens zum Heil der Seelen,

Buch gegen die Unsicherheit, denn es ist wahr.

Buch, auf die Heilige Schrift gegründet, das seine Quelle in der Frohen Botschaft findet, gelebt und neu verwirklicht in diesen Tagen der Trauer und Verleugnung GOTTES.

Buch, das vor Bestürzung, Freude und Reue weinen läßt.

Buch der Umkehr und Wegweisung.

Buch, das die Völker erleuchtet, von dem noch lange die Rede sein wird, denn es ist <u>Auferstehung der Liebe</u> und vertiefte Erkenntnis Meiner Barmherzigkeit für die Sünder.

Buch, das Gut und Böse erkennen läßt im Licht der Liebe, die einem Kind der Erde enthüllt, das Gute, um es zu tun, das Böse, um es zu meiden.

Aus Gnade wagt dieses Kind zu reden und <u>alle</u> die Macht der Liebe zu lehren, die sich herab neigt, nicht aber zwingt. Eine kraftvolle Liebe, jene belebend, die in Mir leben.

<u>Dieses Buch ist das Wunder des Jahrhunderts!</u> Es lehrt zu glauben, zu empfangen, zu geben, zu lieben. Es lehrt die Entäußerung vom Ich, um das Du zu finden.

Es ist der Antrieb der Herzen hin zum Guten GOTT, der sie kraftvoll anzieht und sie mit dem einzigen Gut erfüllt, das die Bitternisse eines jeden menschlichen Lebens lindert, mildert und lehrt, das tägliche Kreuz zu umarmen.

Bleibt das Herz kalt, wie soll dann die Liebe erstrahlen? Bleibt es oberflächlich, wie ist dann die Zärtlichkeit zu entdecken? Gebete sind nichts, wenn sie nicht vor allem Liebe sind!

O Meine Tochter, sage Meinen Schafen, nicht auf dem Weg zu säumen und so schnell wie möglich zur Herde zu eilen auf den grünen Weiden, wo sie der gute Hirt erwartet, um sie mit himmlischem Manna zu nähren, angeboten im GOLDENEN BUCH DER BARMHERZIGEN LIEBE!" (Januar 1992)

#### "Dieses Buch ist das Wunder des Jahrhunderts!"

#### EINFÜHRUNG

#### "Dein Wort ist Licht und Wahrheit, es leuchtet mir auf allen meinen Wegen."

"Wißt, daß Ich euch alle liebe, als wäret Ihr allein auf der Welt!" (Botschaft 21.2.67)

Die «BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN», gegeben 1963-1975 an *Marguerite*, einer einfachen Frau und Mutter bei *Lüttich* (Liege) ist ein dringender Aufruf des Heilands, sich für sein Werk zur Rettung der Seelen und zur Erneuerung der Kirche und der Völker einzusetzen.

Da nahezu niemand den **kostbarsten aller Schätze** neben dem Allerheiligsten Gut, der Allerheiligsten Gegenwart GOTTES im SAKRAMENT DER LIEBE, der HEILIGEN KOMMUNION, kennt, entstand aus den etwa 250 in den 4 Bänden von JESUS selbst gegebenen Mitteilungen zu diesem Werk und Seiner Verkünderin *Marguerite* aus *Chevremont* eine eigene Zusammenstellung in dieser Internetseite mit dem Titel

#### EINIGE AUSSAGEN VON JESUS ZU SEINEM GRÖSSTEN HEILSWERK "BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN" DURCH MARGUERITE AUS CHEVREMONT

Inzwischen ist sie in **alle Hauptsprachen** der Welt übersetzt (etwa 30 Übersetzungen) und wird mit kirchlicher Gutheißung vieler Bischöfe in allen Kontinenten verbreitet. **JESUS** verspricht allen, die diese Botschaft zum Wegweiser ihres Lebens machen, als Lohn schon in diesem Leben **eine Fülle auserlesener Gnaden**:

"Die Seelen, welche gläubig auf Meine Botschaft hören, werden alle von einem übernatürlichen Eifer entflammt!"

(September 1966)

"Selig, wer Mein Wort aufnimmt und danach lebt!

<u>Ihm gehört der Himmel.</u> Weil er gesehen und gehört hat,
ist sein Herz für die Liebe geöffnet." (Mai 1967)

"Die Botschaft ist <u>nicht für die Großen</u> bestimmt, die groß bleiben wollen, sondern <u>nur für Meine kleinen Schäflein</u>. Ihre Lehren werden nur diejenigen rühren, die ein Herz haben, das lieben kann."(Dezember 1966)

"Das Werk der Barmherzigen Liebe ist bei weitem das Vollkommenste, das Ich auf der Erde erschuf!"

> "Die Botschaft ist eine Flut von Liebe, welche sich über die Welt ergießt!"

"Ich gab dir eine wirksame Waffe, <u>die einzige, die retten</u> <u>kann!(...)</u> Die Botschaft ist dazu bestimmt, um zu retten! Sie ist Licht in der Finsternis, welche die Erde verwüstet!"

"Die Botschaft ist eine Flut von Liebe, welche sich über die Welt ergießt!" Die weltweite Ausbreitung und Fruchtbarkeit der Botschaft ist gewährleistet, weil GOTT selbst Urheber und Leiter des Werkes ist. Jedoch ist die Forderung zur Ausbreitung zur Ausbreitung und die Bestrafung derjenigen, welche sich ihr entgegenstellen, unmißverständlich:

"Ich verlange, daß Meine Botschaft bekannt gemacht wird, denn sie ist nicht für die Hunde! Wenn sie angenommen und gelebt wird, werde Ich <u>Meine Gerechtigkeit aussetzen!</u> Wenn nicht, wird sich diese erfüllen!" (Juni 1967)

"Nach Meinem Willen wird jede Seele, die sich weigert, am Heilswerk mitzuwirken, wie dürres Holz abgeschnitten!" (Juni 1967)

Die Botschaft ist neben den Anrufen und Ermahnungen zur Rückkehr zu GOTT und ihren Ausblicken in die Zukunft ein unersetzliches Lehrbuch zur echten, wahren Liebe und Vollkommenheit. Kein Tag sollte vergehen, ohne daß wir aus dieser Göttlichen Quelle schöpfen und unser Leben danach ausrichten. In vielfältiger Weise unterrichtet uns JESUS auf dem Weg zur Vollkommenheit und zum Kleinwerden vor GOTT, so daß wir brauchbare, demütige Werkzeuge in Seiner Hand werden.

### Fortsetzung des Werks der "kleinen" Therese von Lisieux

Der gute Hirt führt Seine Schafe in der Botschaft zu einem demütigen, innerlichen, fruchtbaren Leben aus dem Glauben sowie auch zu tiefen Erkenntnissen Seiner Barmherzigkeit, Gerechtigkeit und Liebe. Er lehrt uns den großen Segen bringenden «kleinen Weg» des Lebens", welchen die "kleine" *Therese von Lisieux* – Theresia vom Kinde JESU – vorangegangen ist. Die Verbindung von ihr mit *Marguerite* beschreibt der HERR in folgenden Worten:



Die Heilige Theresia vom Kinde JESU bzw. Therese von Lisieux

"Du wurdest, was sie so gerne sein wollte (...) Sie rief dich, hielt dich klein, um ein großes Werk zu vollbringen. (...)"

"Ich habe Theresia der Welt geschenkt, zu ihrer Zeit. Ich schenkte Marguerite auch der Welt, zu ihrer Zeit." "Theresia ist in der Herrlichkeit, wo sie sich ewig der großen Liebe ihres Herzens für Mich, ihren JESUS, erfreut. Ihre Sendung ist Gebet und Liebe. Du aber sei zufrieden, Mein kleines Geheimnis zu sein. Jede von euch erhielt, was ihr entsprach. Theresia eine große Sendung, aber ein unerfüllbarer Wunsch.

Du erhieltst eine vom Kreuz beherrschte Sendung, schwer zu tragen, aber zu verwirklichen in einem großen Geheimnis der Liebe, in dem ihr euch begegnet seid.

Theresia sieht vom Himmel deine Schwäche, deine geringen Kräfte. Sie weiß, ohne Mich vermagst du nichts. **Du wurdest, was sie so gerne sein wollte**,und du liebtest ihr Glück in der Herrlichkeit. (...) Sie rief dich, hielt dich klein, um ein großes Werk zu vollbringen. (...)

Die Liebe verzehrte *Theresia*, und dein JA verzehrt dich heute noch nach so vielen Jahren des Leidens. Bitte deine kleine *Therese von Lisieux*, sie erkannte dich als die Allerkleinste. **Liebe sie, sie wird dich dafür schützen**."

(Oktober 1994)

#### Marguerite: kleinste und demütigste Seele nach der MUTTER GOTTES

Viele Seelen schöpfen Trost und Hoffnung, Licht und Kraft aus den Offenbarungen von JE-SUS durch **Seine kleinste Seele nach der MUTTER GOTTES**, wie Er es einmal in einer Botschaft über sie aussprach. Die vertrauten Mitteilungen an *Marguerite* enthüllen immer wieder auf neue, tiefere Weise den unermeßlichen Reichtum der Göttlichen Liebe zu uns Menschen in völliger Übereinstimmung mit dem Evangelium.

In unaussprechlich gütiger Herablassung will JESUS, der Göttliche Erlöser, durch Seine Gnade uns Menschen, Seine Geschöpfe, an sich ziehen. Er möchte uns so den heutigen Gefahren der vergänglichen Welt entreißen, und uns durch ein Leben in Seiner Nachfolge an seiner ewigen Herrlichkeit teilnehmen lassen. Es ist eine große Gnade, wenn man diesen Weg beschreiten darf.

CHRISTUS kennt die vielen Schwierigkeiten unseres Lebens und weiß um unser Elend und unsere Schwächen. Aber wenn wir Ihn lieben und Ihm vertrauen, erweist er uns gerade deshalb seine Barmherzigkeit und Hilfe.

# "Du bereitest Mir den Weg. Du bereitest die Ankunft Meines Reiches hier auf der Erde vor" (Dezember 1974)



"Durch dich erhebt sich mächtig Meine Stimme, um Meine lieben Kleinen vor dem Wahnsinn zu warnen, dem Sie ausgesetzt sind. Der Abgrund öffnet sich gähnend unter ihren Füßen!" (Januar 1966)

Marguerite beim Heiligen Vater, Papst Johannes Paul II, zur Übergabe eines Bandes der "BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN"

#### Bestätigung der Offenbarungen durch die katholische Kirche

Bei der Generalaudienz am 12. Dezember 1979 in **Rom** überreichte *Marguerite* in Begleitung von zwei Priestern dem **Heiligen Vater** ein Exemplar dieser Botschaft. Als er das prachtvoll gebundene Buch aufmerksam betrachtete, sagte er:

### «Die BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN, die kenne ich!»

Wie später in Erfahrung gebracht wurde, hatte er sie bereits als Erzbischof von **Kra-kau**/Polen seinen jungen Priestern empfohlen.

Seit 1980 sind diese Offenbarungen von den Prüfungsbehörden der katholischen Kirche anerkannt worden. Sie erhielten die Genehmigungen "Nihil ostat" und "Imprimi potest".

Nihil obstsat bedeutet: Es steht nichts der Verbreitung entgegen.

Imprimi potest bedeutet: Es kann gedruckt werden.

Die vorliegende Einführungsschrift mit Auszügen aus Band 1, der 585 Seiten umfaßt, ist nur wegweisend auf die 4 Bände «BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN». Dadurch ist ein Einblick in die durch *Marguerite* offenbarte Göttliche Barmherzigkeit möglich. Die Einführungsschrift kann aber nur ein **Wegweiser zu dem vollständigen Werk** bilden, denn GOTT, der HERR, spricht niemals vergebens zu uns, und erwartet, daß man Seine Offenbarungen ernst nimmt und auch weiter verbreitet. Der Text dieser Zusammenstellungen entspricht im wesentlichen einem **Taschenbuch**, wel-

ches für 4,- Euro beim Sekretariat des Werks Kleiner Seelen erhältlich ist. Die Anschrift lautet: WKS-Sekretariat, Postfach 1247, D-88412 Ochsenhausen. Telefon: 0049/7352-3986

Die Gestaltung dieses Textes ist jedoch gegenüber dem Taschenbuch verändert worden, um wie auf allen Schriften dieser Internetseite die allerwichtigsten Göttlichen Worte hervor zu heben und einprägsamer werden zu lassen. Einige Botschaften wurden ergänzt, und ein Abschnitt über das Wirken des furchtbaren Satans wurde wegen der Bedeutung um das Wissen dieses schrecklichen Dämonen in jedem von uns bis hinein in die Todesstunde mit den Worten von JESUS in diesem Werk erweitert.

Zur Erklärung der Abkürzungen: J = Jesus, M = Marguerite

#### Die verschmähte Liebe und Barmherzigkeit GOTTES

Den Abschluß zu dieser Einführung bildet mit einem Sprung von vielen Jahren in die Jahre von 1990 folgende **Botschaft des HERRN als Ankündigung an die Welt**, welche die jetzt eingetretene Situation und die Geschehnisse verständlicher werden läßt:

"Ich wählte Seelen nach Meinem Bilde bis zu dem Tag, den der VATER bestimmte, damit Ich noch einmal komme, um die Welt zu retten. Wenn aber die Liebe sich als unfähig erweist, die Herzen anzurühren, ja, dann komme Ich!

Aber Ich sage dir, dieser Tag wird keinem anderen gleichen! Die ganze Erde wird vor Schrecken beben!

Ich werde jedes Land, jede Gegend an der Spitze eine großen Schar von Engeln und einer Schar Kleiner Seelen aufsuchen. Ich werde befehlen, daß diesen kein Haar gekrümmt wird, denn diese Kinder gaben Mir ihr Herz und den Glauben an Meine Liebe. Doch kann Ich nicht versprechen, das keines von ihnen leiden muß. Sie werden kleine Miterlöser sein und den Zorn Meines VATERS besänftigen, der in jedem von ihnen Seinen geliebten SOHN sieht, den Er schon einmal der Welt gab, um sie zu retten. Mein VATER wird sie lieben und in Sein Reich aufnehmen.

#### Wenn Ich in Herrlichkeit wiederkomme, wird das Ende des Reiches Satans sein!"

(4. Mai 1992)

"Meine Liebe und Meine Gerechtigkeit durchdringen sich, um anzunehmen und zu strafen, die verlorenen Kinder anzunehmen, die einsichtig wurden und die Bosheit einer Welt zu strafen, die unwiderruflich Meine Warnungen ablehnt. (...)

Ich warnte jede Seele und versuchte, eine offene Tür zu erspähen, durch die Ich in ihr Herz gelangen konnte.

Es war nur so wenig nötig, damit Ich Meine Arbeit in ihr beginnen konnte. Doch leider war alles vor Mir verschlossen!"

(2. April 1992)

### JESUS ÜBER DEN BEDROHTEN WELTFRIEDEN

### "Versteht doch vor allem die Notwendigkeit des Gebets und der Entsagung!"

J "Meine Kinder! Versteht doch vor allem die Notwendigkeit des Gebets und der Entsagung! Eine schreckliche Bedrohung lastet auf der Welt. Muß Ich denn euretwegen Meine Stunde vorverlegen? Ihr seid unwissend und töricht, und wollt eurem GOTT gleich sein. Seht euch vor, daß Meine Barmherzigkeit nicht von Meiner Gerechtigkeit verdrängt wird! Es ist genug! Kommt zur Besinnung! Andernfalls werde Ich Mich gezwungen sehen, euch dazu zu nötigen. Dann werdet ihr Schreckensschreie ausstoßen. Betet, betet zu Meiner heiligen MUTTER! Sie allein vermag Meinen Zorn abzuwenden." (21.9.1966)

#### "Betet, betet zu Meiner Heiligen MUTTER! Sie allein vermag Meinen Zorn abzuwenden."

J "Sie werden nur dann den Frieden erhalten, wenn sie ihn wünschen. Andernfalls wird es eine Katastrophe geben. Die Sünde ist die Ursache des Bösen. Ich bin in keiner Weise für das verantwortlich, was ihnen durch ihre eigene Schuld zustoßen kann.

Ich bin der Friede und die Freude, reine und süße Freude. Ich herrsche in Gerechtigkeit und Recht. Aber sie lehnen ab, was heilig ist.

Die Massen gleichen der Ebbe und der Flut. Heute schwingen sie sich auf und rufen zu Mir. Morgen stoßen sie Mich aus ihrem Leben hinaus.

Ach! Ihr Menschenkinder, wie kann Ich euch ertragen? Wo rennt ihr hin? Ich weiß es. Aber Ich habe euch so oft gewarnt. Und ihr bleibt taub für Meine Stimme. Ihr spielt mit dem Feuer, indem ihr mörderische Waffen schmiedet. Wehe euch, wenn ihr nicht inne haltet! Ihr vernichtet eure Körper. Aber eure Sünden vernichten noch viel mehr eure Seelen. Der Gedanke an die Ewigkeit ist euch fern, diese Ewigkeit, die ihr bald kennen werdet, wenn ihr euch nicht bekehrt. Und ihr werdet sie so finden, wie ihr sie verdient habt. Auf dieser Erde sammelt ihr nur, was für die Ewigkeit Staub ist. Und dieser Staub wird euch dahin folgen, wohin ihr gehen werdet.

#### "Auf dieser Erde sammelt ihr nur, was für die Ewigkeit Staub ist."

Ihr glaubt nicht an die Liebe. In euch ist nur Gewinnsucht. Ich könnte euch mit einer Handbewegung vernichten. Aber ich lasse euch eine Chance. Die Zeit existiert für Mich nicht. Doch für euch ist sie abgemessen.

Das ist so, weil Ich euch trotz allem liebe, und sogar gegen euren Willen." (29.12.1966)

 $\boldsymbol{J}$  "Es ist gut ist, daß Meine MUTTER da ist, die unablässig für ihre unglücklichen Kinder betet und Fürbitte einlegt."

*Marguerite* sah sie 1965 weinend. Nach dem Grund ihrer Tränen befragt, erklärte ihr die MUTTER GOTTES:

"Ich habe geweint über die Greuel der heutigen Welt. Ich habe geweint über den Wahnsinn der Völker, die selber die Waffen ihrer Zerstörung schmieden. Ich habe geweint über die Undankbarkeit Meiner Kinder." (8.6.1966)



"Ich habe geweint über die Greuel der heutigen Welt. (...) Ich habe geweint über die Undankbarkeit Meiner Kinder."

"O Meine Qual, Ich muß zusehen, wie viele Meiner Kinder in die Hölle stürzen! Hilf, hilf, Mein Kind!" (Worte MARIAS zu Elisabeth Kindelmann aus Ungarn im Werk der LIEBESFLAMME)

Ausdruck der unermeßlich leidenden und trauernden MUTTER GOTTES durch eine weinende Statue der "ROSA MYSTIKA", 8. Dezember 1985 (Gedenktag MARIAS Empfängnis) in *Fontanelle-Monticiari* (Italien)

#### "Ich werde ihr goldenes Kalb zerstören!"

J "Sie haben sich ihr Leben so eingerichtet, wie sie es haben wollten, entsprechend ihrer armseligen Einsicht. **Deshalb sind sie allein und in ihrem Ich gefangen, obwohl sie Millionen von Brüdern besitzen.** Die Ideologie der Völker steht im Gegensatz zu dem, was Ich mit ihnen vorhabe. Ich werde ihr goldenes Kalb zerstören.

Der Schatten der Zerstörung schwebt über der Welt. Wenn sich die Völker nicht bekehren, müssen sie auf große Katastrophen gefaßt sein - zu Land, zu Wasser und in der Luft. Eitel und anmaßend wie sie sind, mögen sie sich in acht nehmen, daß die Kräfte des Bösen sie nicht ihrerseits vernichten, wenn sie von ihnen entfesselt werden. Aber Ich werde Meine Getreuen nicht im Stich lassen." 15.1.1967

#### "Ich werde Meine Getreuen nicht im Stich lassen."

J "Jeder Tag bringt mehr Beweise für den Verfall der heutigen Welt. Sie ist, was sie sein wollte, und nicht, wie Ich sie gewollt habe. Der Verrücktheit der Welt schenkt man gern Glauben. Für viele gilt die Wahrheit als Lüge."

M "Mein GOTT, wie traurig bin ich in Deiner Traurigkeit! Ich habe keine andere Welt als Dich, und was Dich schmerzt, schmerzt mich ebenso sehr. Ach! Ich habe Dir nur meine armselige, unvollkommene Liebe anzubieten."

#### "In Wahrheit sage Ich dir, sie werden alle vom Kelch der Bitterkeit trinken!"

J "So wie sie ist, tröstet sie Mich. Wie grausam sind doch die Menschen gegen ihren GOTT und gegen sich selbst! In Wahrheit sage Ich dir, sie werden alle vom Kelch der Bitterkeit trinken.

Wo sind meine wahren Kinder, jene, für die Ich meine Gerechtigkeit zurückhalte? Dem guten Beispiel folgen wenige. Das Böse hingegen findet überall Anhänger, die, oft ohne es zu wissen, das erbärmliche Spiel der Helfershelfer der Hölle mitmachen." (20.4.1967)

### "Wo sind Meine wahren Kinder, jene, für die Ich Meine Gerechtigkeit zurückhalte!?"

J "Sprich von Güte, von Liebe, von Verzicht, von Sanftmut, und du wirst nur Spott ernten. Sprich von Skandalgeschichten, und du wirst aufmerksame und begeisterte Zuhörer finden.

Was schön und rein ist, zieht die Menschen nicht an. Was die Seele in ihrem tiefsten Innern herabwürdigt und erniedrigt, interessiert sie." (14.2.1966)

"Was die Seele in ihrem tiefsten Innern herabwürdigt und erniedrigt, interessiert sie."

J "Das Leid sucht die Welt in Form vieler Katastrophen heim. Der Krieg vernichtet die Leiber und zerreißt die Familien. Was machen sie aus Meinen Geboten: «Du sollst nicht töten!» und «Liebt einander, wie ich euch liebe!»? Meine Antwort wird scharf sein, wenn ihr euer Leben nicht ändert. Ich versuche eure Sünden in der Gesellschaft Meiner Kleinen, die Mich lieben, zu vergessen. Doch sie sind nicht zahlreich genug, um Meinen gerechten Zorn zu besänftigen. Wenn ihr nicht die Stimme der Liebe hört, werdet ihr die Stimme Meiner Gerechtigkeit hören müssen." (12.3.1967)

"Was machen sie aus Meinen Geboten: «Du sollst nicht töten!» und «Liebt einander, wie ich euch liebe!»?"

J "Die Menschen ertragen einander nicht mehr. Das ist die Zeit der Ungerechtigkeit und der Verwirrung." (25.4.1967)

J "Das Zeitgeschehen brennt in einem Fieber, das sich in einem beunruhigenden Ausmaß fortwährend verschlimmert. Ich höre nicht auf, Meine Liebe in die Welt zu rufen. Ich vermeide soviel wie möglich, von Meiner Gerechtigkeit zu sprechen, um sie nicht zu erschrecken. Was brauchen sie? Es kommt der Augenblick, wo Ich den Weizen von der Spreu trennen muß. Eine kleine Weile noch, und alles wird in Erfüllung gehen. Denn Mein Wort bleibt, und was vergehen muß, wird vergehen." (3.5.1967)

"Es kommt der Augenblick, wo Ich den Weizen von der Spreu trennen muß. Eine kleine Weile, und alles wird in Erfüllung gehen."

J "Der Narr versteht die gegenwärtigen Ereignisse nicht."

M "Welche Ereignisse, HERR?"

J "Das tägliche Geschehen. Die Welt wird heimgesucht von Leid und Katastrophen, und sie erduldet sie, ohne ihre Bedeutung zu erfassen. Um all dem ein Ende zu bereiten, genügt eines, nämlich zu lieben. Das können viele leider nicht mehr. Und so viele Unschuldige bezahlen an ihrem Körper und an ihrer Seele diese Katastrophen, die sie nicht gewollt haben, aber die ihnen durch die Bosheit ihrer Brüder aufgebürdet werden. Und doch haben sie alle den gleichen VATER." (23.7.1967)

Ein Tsunami der die gewaltige Macht einer der vielen Naturkatastrophen zeigt, welche die heutige Menschheit nicht mehr als Strafen oder Warnungen GOTTES versteht.



"So viele Unschuldige bezahlen an ihrem Körper und an ihrer Seele diese Katastrophen, die sie nicht gewollt haben"

J "Der Friede der Welt ist bedroht. Doch um wieviel mehr der Friede der Herzen! Welch erschütternde Zeit, welche die Stimme ihres GOTTES nicht mehr erkennt!" (29.9.1967)

### "Welch erschütternde Zeit, welche die Stimme ihres GOTTES nicht mehr erkennt!"

J "Während ihr die Zeit mit nichtigen Vergnügungen zubringt, verbringe Ich sie mit Warten auf euch. Ich erlebe gegenwärtig die schlimmsten Beleidigungen, die Ich je gekannt habe." (18.11.1967)



"Während ihr die Zeit mit nichtigen Vergnügungen zubringt, verbringe Ich sie mit Warten auf euch!"

"Sieh die verlassenen Kirchen, worin der Friede und die Freude wohnen! Wer kümmert sich um das bange Warten GOTTES?"

Bildnis einer zum immerwährenden Aufsuchen und häufigen Aufenthalt einladenden schönen Kirche

# "dann werde auch Ich sie unbeachtet lassen müssen. Ich werde erneut leiden."

J "Wenn jener Tag angebrochen ist, werden viele zu Mir rufen. Die Angst wird ihnen das Herz zusammenschnüren! Und dann werde auch Ich sie unbeachtet lassen müssen. Ich werde erneut leiden. Denn kannst du dir einen Vater vorstellen, der durch die Umstände gezwungen ist, seine unwürdigen Kinder zu verstoßen? Und was kann Ich anderes tun?

Weine, Mein Kind, weine über die Sünden der Welt! Sieh, wozu sie einen GOTT zwingen, der vor allem VATER ist!" (22.11.1966)

J "Ich, der Ich in dir wohne, Mein Kind, sage dir in Wahrheit: Die Menschen schreien zu Mir in ihrer Not und werden zu Mir schreien. Ich liebe sie so sehr, daß Ich nicht anders kann, als sie anzuhören und Mich ihrer zu erbarmen. **Doch die schädlichen Glieder werden abgeschnitten werden wie dürres Holz**.

Die Tiefen der undankbaren Herzen werden erkannt werden. Und ihre Strafe wird der Entzug Meiner Liebe auf ewig sein. Und die Bitterkeit dieser Erkenntnis und ihre Hilflosigkeit werden sie verzehren. Während meine Kleinen, in unaussprechlicher Weise in Mich versunken, aus der Liebe GOTTES ewigen Frieden und ewige Freude schöpfen werden." (22.1.1968)

#### "Die Tiefen der undankbaren Herzen werden erkannt werden. Und ihre Strafe wird der Entzug Meiner Liebe auf ewig sein!"

J "Die Angst verkrampft die Herzen. Doch wahrlich, wäre ihnen die Wirklichkeit bekannt, sie würden vor Schauder erstarren.

Wenn sie den Frieden und die Gerechtigkeit wünschen, werde Ich ihnen Barmherzigkeit erweisen. Andernfalls wird Gericht gehalten werden." (24.1.1968)

J "Diese bis in die Grundfesten erschütterte Welt wird sich der Wirklichkeit nicht mehr bewußt." (...) "Eine große Bedrohung lastet auf der Menschheit. Ich verspreche nicht, sie abzuwenden..., solange die Welt sich nicht bekehrt." (1.1.1968 und 26.1.1968)

#### "Ich will Werke! Nicht Worte, sondern Taten!"

J "Die Angst wächst in der Welt, die Seelen sind verwirrt und in ihrer Lebenskraft beeinträchtigt. So viel Dramatisches schwelt unter der Asche. Ein Funke? Wird dann das Feuer die Menschheit wegen mangelnder Beherrschung und Liebe verzehren?

Ich will Werke. Nicht Worte, sondern Taten." (2.2.1968)

#### "Die Welt wird gegen ihren Willen Buße tun!"

J "Die Welt wird gegen ihren Willen Buße tun. Dies wird aber nur wenig wirksam sein, da diese Buße weder ersehnt noch freiwillig und in Liebe angenommen wird." (29.2.1968)

"Die meisten von euch haben kein Herz und keinen Verstand! Wer seid ihr, daß ihr es wagt, eurem HERRN und Meister zu trotzen?"

J "Die Hölle schlägt zu und verschlingt. Der Himmel öffnet sich, und Meine Barmherzigkeit geht Meiner heiligen Gerechtigkeit voraus. Wird die Liebe ihren Platz dem Strafgericht abtreten? Ich weiß es. Doch ihr, Meine armen Kinder, ihr kümmert euch wenig darum.

Die meisten von euch haben kein Herz und keinen Verstand! Wer seid ihr, daß ihr es wagt, eurem HERRN und Meister zu trotzen? Euer Spott und Hohn fällt nur auf euch selbst zurück, abgesehen von der tiefen Betrübnis, die er eurem GOTT verursacht.

Betet! Denn wahrlich, Ich sage euch, bald werdet ihr weinen. Meine nach euch ausgestreckten Arme greifen nur ins Leere.

Sie werden ins Leere greifen, weil sie sich weigern werden, eure Aufgeblasenheit und euren Angstschweiß zu umschließen. Im Schrecken eurer Qual werdet ihr zu Mir kommen! Und Ich werde Mich weigern, euch aufzunehmen,

weil euer Herz nur von Furcht ergriffen sein wird, nicht von Liebe. Die Reue tilgt die Schuld. Seid ihr noch fähig, zu bereuen und demütig und gehorsam zu Mir zu kommen?" (1.6.1970)

#### "Im Schrecken eurer Qual werdet ihr zu Mir kommen!"

J "Ein von Liebe brennender GOTT erschuf die Welt, um dieser Liebe eine Erfüllung zu geben. Diese Welt hat ihren Schöpfer unaufhörlich enttäuscht. Heute ist das Maß voll, und wenn sie sich nicht bekehrt, wird sie in das Nichts zurück sinken, aus dem Ich sie gezogen habe. Sie haben vergessen, daß sie nur Staub und Asche sind. So wird die Erde nur mehr Staub und Asche tragen.

### Aber auf diesen Ruinen wird Meine Liebe neu erstehen, lebendiger und strahlender denn je.

In den befriedeten Seelen wird sie die Fülle ihres schöpferischen und erlösenden Wirkens finden." (7.12.1972)

J "Ein ungeheures Kreuz lastet auf der Welt, und Ich empfinde es schmerzvoll in Meinem mystischen Leib. Ich suche Simon-Seelen, um es zu erleichtern. Meine Kinder! Meine kleinen Seelen!" (19.4.1973)

#### "Ich suche Simon-Seelen"

J "Der Nahe Osten ist ein Gefahrenherd, der die ganze Erde verwüsten kann, wenn die Weisheit ausgeschaltet wird. Mögen die Führer eines jeden Landes diese Warnung verstehen!" (17.10.1973)

"Du hast verstanden, Meine Tochter, daß die Katastrophen, die sich mancherorts zutragen, Warnungen sind."



Zerstörungen durch einen Tsunami

J "Du hast verstanden, Meine Tochter, daß die Katastrophen, die sich mancherorts zutragen, Warnungen sind. Und du hast ebenfalls verstanden, daß sie nicht ausreichen, um die Welt zu bekehren. Diese ist blind und taub. Sie sieht und hört nur das, was sie sehen und hören will. Alles ist für sie Verlockung, und was sie an ihre Pflicht Mir gegenüber erinnert, verschließt ihr Herz und macht es zur Aufnahme des Lichtes unfähig.

Deshalb werden sie im Herzen getroffen werden, dort wo alle Leidenschaften ihren Sitz haben.

Was der Thron der Liebe sein soll, muß geläutert werden. Das Sühneleiden wird Wunder der Gnade in den Seelen hervorbringen, aber gegenwärtig sind sie zu sehr mit sich selbst beschäftigt, um für die Not der anderen aufgeschlossen zu sein. Das Böse kommt von innen, von innen muß auch die Bekehrung kommen. Und weil sie eben in ihrem Innern getroffen werden, wird auch aus ihrem zerschlagenen Innern die Erneuerung kommen und sich Mein Reich auf der ganzen Erde aufrichten." (6.4.1974)

# INHALT UND BEDEUTUNG DER BOTSCHAFTEN AN DIE KLEINEN SEELEN"

"Dieses Werk ist bei weitem das wichtigste. Es läßt die Seelen am Erlösungswerk teilnehmen."

J "Dieses Werk ist bei weitem das wichtigste. Es läßt die Seelen am Erlösungswerk teilnehmen. Es bestärkt sie in der Gnade und Hochherzigkeit, die notwendig sind, um daraus für alle die Früchte des Lebens zu schöpfen." (14.9.1971)

- J "Die Gemeinschaft der Kleinen Seelen ist nicht Menschenwerk, sondern ein Heilswerk, das aus Meinem verwundeten Herzen, das mit dem Elend der Welt Mitleid hat, hervorgegangen ist. Mein Kind, sei nicht bekümmert! Das gute Recht siegt immer." (30.12.1972)
- J "Die Gemeinschaft der Kleinen Seelen ist eine Geisteshaltung, die in alle Werke, in alle Nationen Eingang finden sollte. Alles aus Liebe tun, den Besitzgeist, der in jedem steckt, vergessen und nicht handeln, als wäret ihr allein auf der Welt, als wäret ihr imstande, aus euch selbst das Angesicht der Erde zu verändern. Die Einigkeit ist eine unüberwindliche Kraft.

#### Wenn ihr nur die Ehre eures GOTTES sucht, tritt alles übrige an die zweite Stelle.

Schließt euch zusammen, Meine Kinder, und gebt diesen kritischen Geist auf, der sich für Kinder desselben VATERS nicht ziemt. Das Werk der Kleinen Seelen ist ein weltweites Werk. Wenn es auch angefochten wird, so ist es dennoch Wirklichkeit, denn es ist Mein Werk.

Wer sagt, er sei klein, und nur nach seinen Neigungen handelt, wer nicht demütig genug ist, um anzuerkennen, daß Ich der große Werkmeister bin,

wer seine Vorrechte als etwas ihm Zustehendes und Dauerhaftes behalten will, ohne sich um die Erkenntnis der Gedanken GOTTES zu kümmern - der Gedanken GOTTES in Hinblick auf das, was Er durch die Vereinigung der Kleinen Seelen anstrebt und verlangt -

der ist nicht wert, zur großen Familie der ganz Kleinen zu gehören.

Daher sage Ich euch in Wahrheit: Solange euch ein Gefühl im Grund eures Herzens daran hindert, Mich in diesem Liebeswerk zu erkennen, werdet ihr die Einheit aufhalten, welche die heilige Kirche seit allen Zeiten als die Krönung der Erlösung fordert." (30.3.1973)

#### "Alle Meine Werke erfahren mehr oder weniger große Schwierigkeiten, die man überwinden muß"

J "Eure Anstrengungen sind der Zement, den Ich verwende, um dieses Werk, dessen volle Bedeutung sich noch eurer Kenntnis entzieht, zu festigen, und um ihm unerschütterliche Grundlagen zu geben. Mut, Meine Kinder, jede Mühe verdient Lohn, und Ich bin ein guter Meister.

Alle Meine Werke erfahren mehr oder weniger große Schwierigkeiten, die man überwinden muß durch Geduld, Standhaftigkeit und Ausdauer in der Anstrengung, wozu man an der Quelle schöpfen muß. Alles erscheint euch vielleicht wie ein Wirrwarr. Dem ist aber nicht so! Ich ziehe die Fäden. Dies alles sage Ich euch, um euren Willen anzuregen, den Kampf weiterzuführen. Habt Vertrauen auf Mich!

Die Verluste werden aber erheblich sein. Aber Ich verspreche euch, alles zu retten, was gerettet werden kann." (27.7.1972)

"Je bedeutender ein Werk ist und je mehr Gutes es tun kann, um so mehr Hindernisse stellen sich ihm in den Weg."

J "Je bedeutender ein Werk ist und je mehr Gutes es tun kann, um so mehr Hindernisse stellen sich ihm in den Weg. Aber fürchte nichts! Ich entferne die Hindernisse, eins nach dem anderen. Meine Botschaft wird siegen.

Die Quelle alles Guten kann deshalb, weil es die Menschen verhindern wollen, nicht darauf verzichten, sich über jene zu ergießen, die sie erwählt hat.

Nach dem Sturm kehrt die Ruhe wieder und mit ihr das Nachdenken. Die Theologie ist berechtigt und notwendig. Aber das Herz lebt und weitet sich in der Liebe und in ihrem Besitz, ohne zu verstehen, wie und warum es liebt. Die Theologie ist nicht allen Kleinen verständlich, doch die Liebe läßt sich von ihnen erfassen. Niemand kann dieser Vereinfachung der Liebe, die Ich verlange und die sich in der heutigen Zeit aufdrängt, Hindernisse entgegenstellen. Als jene Frau das duftende Öl, das sie mitgebracht hatte, über Meine Füße goß, nahmen die Zeugen dieses Vorgangs daran Anstoß. Und es war noch schlimmer, als sie sahen, wie sie mit ihren langen Haaren meine Füße trocknete. Welche Mißbilligung!

#### Wieviel Liebe besaß doch diese Frau! Wie wenig kümmerte sie sich um das Gerede der anderen!

Wie sie, so fürchte auch du nichts! Laß dein Herz sprechen! Sage Mir alles! Ich höre dir mit so viel Zärtlichkeit zu. Wer würde es wagen, dich aus meinen Armen zu reißen?" (27.7.1972)

M "Was soll ich heute deinen Kleinen Seelen sagen?"

J "Sage ihnen, daß Ich sie ungeduldig, liebevoll erwarte und sie alle aufrufe, sich der Gemeinschaft der Kleinen Seelen anzuschließen. Ich verlange von ihnen nur ein wenig Großmut und viel Liebe." (12.3.1967)

"Ich verlange von ihnen nur ein wenig Freigebigkeit und viel Liebe."

J "Du mußt dich für dieses Werk aufopfern. Du mußt die Millionen Stimmen der Not und Verzweiflung in der Welt hören. Erst dann wirst du Mich mit jener Liebe lieben, die du so ersehnst und die Meine Heiligen erfahren haben." (2.8.1965)

#### "Meine Kinder, wünscht nichts anderes mit Leidenschaft, außer den Sieg Meiner Ehre und Meines Reiches in der Welt!"

J "Meine Kinder, wünscht nichts mit Leidenschaft, außer den Sieg Meiner Ehre und Meines Reiches in der Welt! Gebt euch mit Eifer dem Werk hin, das Ich euch eingegeben habe!

#### Die Verarmung der Seelen erfordert eine Erneuerung Meiner Liebe.

Um den Menschen diese immer neue Wahrheit in Erinnerung zu rufen, sende Ich euch Meine Botschaft der Liebe.

Vertieft euch in ihre Lehre, und setzt sie in die Tat um! Es soll die Fortsetzung Meiner Liebe zu allen sein. Zweifle nicht! Ich wurde, genau wie du, als Schwärmer bezeichnet.

Die großen Geister verstehen nicht immer die Wonnen meines vertrauten Umganges mit den Seelen. Aber die Welt der Kleinen hat Antennen, die auffangen und nicht trügen. Die unversiegbare Quelle inniger Liebe, die Meinem geöffneten Herzen entströmt, ergießt sich unterschiedslos über alle." (4.11.1966)

#### "Vertieft euch in ihre Lehre, und setzt sie in die Tat um!"

J "Mein kleines Kind, Meine unerbittlichsten Gegner kommen nicht immer von draußen, sondern man findet sie auch, und zwar oft, innerhalb Meiner Kirche. Jedes Werk, wie gut es auch sei, erstrahlt erst dann siegreich in vollem Glanz, wenn es die Kritik derer überstanden hat, die seine Verteidiger sein sollten. Ehe sie sich selbst daran erbauen, sind sie zunächst seine schlimmsten Gegner.

Es ist jedoch tröstlich zu wissen, daß das von Mir gewollte Gute immer siegt. Und es gibt immer genug Ermutigung, um das unternommene Werk zum guten Ende zu führen. Fürchte nichts!" (1.12.1966)

#### "Mammon, das goldene Kalb, muß in den Seelen vernichtet werden!"

J "Die Bewegung der Kleinen Seelen muß im Mittelpunkt der Christenheit verwurzelt sein. **Sie möge die Gewissen aufrütteln**, die durch den Wahnsinn einer an Glauben armen Welt betäubt sind.

Das Werk stellt die Geburtsstunde eines gemeinsamen Ideals dar. Es ist ein großartiges Werk, das Dem entspricht, der es eingibt. Mammon, das goldene Kalb, muß in den Seelen vernichtet werden. Dieser in trügerischem Glanz gleißende Götze führt die Seelen ins Unheil." (25.12.1971)

#### "Doch da sind Meine Kleinen Seelen. Was würde Ich nicht alles für sie tun!?"

J "Die Menschen vergessen Mich, und Ich sollte sie retten? Das heißt viel von Mir verlangen, Mein Kind. Doch da sind Meine Kleinen Seelen. Was würde Ich nicht alles für sie tun?

Die Schwierigkeiten und Hindernisse sind das Siegel, das Ich auf alle Meine Werke setze. **Der Feind ist hartnäckig am Werk**. Doch fürchte nichts! Ich bin da. Ich habe gesagt: «Die heute gegen dich sind, werden morgen für dich sein.» Die Zukunft wird es dich lehren.

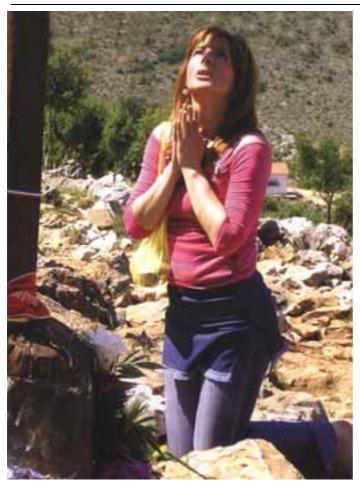
Meine Kinder, achtet die gesetzmäßige Autorität der Kirchel Doch was ihr tun könnt, ohne gegen diese Regel zu verstoßen, tut es!" (20.1.1966)

#### "Seid eurem GOTT treu! Seid Seinen Geboten treu! Wehe dem, der sich gegen das Heilige EVANGELIUM auflehnt!

In ihm ist die Wahrheit enthalten. Die Verantwortung ist furchtbar! Mindert ihr Gewicht durch euren Eifer in der Verbreitung Meines Wortes, das ihr aus dem Evangelium bezieht und an das die BOTSCHAFT DER BARMHERZI-GEN LIEBE mahnend erinnert.

Verkündet laut euren Glauben und eure Liebe, vor allem wenn in eurer Gegenwart die ewigen Wahrheiten bestritten werden! Töricht ist, wer das Gesetz GOTTES kennt und dennoch schweigt, wenn sein Schweigen von denen, die scheinbar ungestraft gegen dieses Gesetz verstoßen, als Billigung ausgelegt wird.

#### "Betet, denn der Kelch der Bitterkeit fließt über"



"Meine MUTTER muß

den Satan besiegen.

Und hat Sie euch nicht
aufgefordert, ständig zu
beten und Buße zu tun?

Tut ihr das?"

(August 1966)

"Beten heißt, sich lieben lassen!"

(Worte an eine Seele, wohnhaft in *Medugorje*, etwa 2003)

Die Herzensöffnung eines betenden Menschen, in diesem Fall vor einem Kreuz, von dem nach den Worten der MUTTER GOTTES in *Medugorje* besondere Gnaden auf uns herab fließen.

Der Tag des HERRN wird anbrechen, und jeder wird nach seinen Werken empfangen. Die Guten werden das ewige Leben erhalten. Was die Feigen anbetrifft und die, welche ihren Treueeid CHRISTUS gegenüber gebrochen haben, so wird der Zorn GOTTES ausbrechen und mit der ganzen Wucht seiner innewohnenden Gerechtigkeit auf sie stürzen, nachdem die unendliche Barmherzigkeit alles vergeblich versucht hat, um sie in den Schafstall zurückzuführen. Betet, denn der Kelch der Bitterkeit fließt über, und die Liebe ist nicht imstande, sich in diesem Schlamm der Sünde, den die irrsinnig gewordene Welt bildet, einen Weg zu bahnen.

In Wahrheit ist es so, Mein Kind, daß die Menschen nur ihrem Vergnügen leben. Aber glaube nicht, daß dies etwas Neues ist! Das war immer so. Und so viele Male mußte Ich eingreifen, um sie zur Vernunft zu bringen." (9.3.1974)

#### "Die Liebe ist nicht imstande, sich in diesem Schlamm der Sünde, den die irrsinnig gewordene Welt bildet, einen Weg zu bahnen."

J "Meine Kleinen Seelen sollen die Botschaft kennen und sie durch ihre Ausbreitung fruchtbar werden lassen." (20.9.1966)

#### "So wird auch die Botschaft mit ihrer Liebesflamme überall, wo man sie hinbringen wird, die Seelen erwärmen."

J "Die Sonne spendet dort Wärme, wohin ihre Strahlen dringen. So wird auch die Botschaft mit ihrer Liebesflamme überall, wo man sie hinbringen wird, die Seelen erwärmen. Bei denen, die sie gläubig aufnehmen, kann sie ihre Wirkung ausüben.

Man kann die Menschen nicht genug an die Liebe erinnern, die sie ihrem GOTT und sich gegenseitig schulden. Die Welt kann nur durch die Liebe erobert werden." (12.1.1967)

J "Gewiß ist diese Botschaft eine Neuheit. Aber dieses Neue entspricht der zeitlosen Wahrheit." (19.4.1967)

#### "Nach Meinem Willen wird jede Seele, die sich weigert, an diesem Heilswerk mitzuarbeiten, wie dürres Holz abgeschnitten."

J "Nach Meinem Willen wird jede Seele, die sich weigert, an diesem Heilswerk mitzuarbeiten, wie dürres Holz abgeschnitten. Ich wünsche die Mitarbeit aller Seelen, die guten Willens sind." (5.6.1967)

#### "Mein Kind, du weißt, daß die Liebe durch Opfer und Verzicht genährt wird."

J "Die Botschaft leben heißt, ihre Echtheit beweisen. Mein Kind, du weißt, daß die Liebe durch Opfer und Verzicht genährt wird. Der Mensch muß den Wert der Gabe GOTTES und ihre Wirksamkeit in den Seelen verstehen. Das Zeugnis, das die Sünder für ihren Glauben ablegen, öffnet ihnen die Tore zum GOTTESreich, bekehrt sie und läßt sie die Liebe von CHRISTUS und die Vergänglichkeit der irdischen Freuden erkennen." (6.5.1968)

J "Deine Sendung ist es, daß die einen Meine Botschaft der Liebe kennen und schätzen lernen und die anderen, die sie zwar kennen aber vergessen, wieder daran erinnert werden." (1.8.1966)

# "Sie wird eine Armee Kleiner Seelen erwecken und ihr Leben in eine unermeßliche Liebesglut verwandeln"

J "Sie wird eine Armee Kleiner Seelen erwecken und ihr Leben in eine unermeßliche Liebesglut verwandeln, worin alle Gleichgültigkeit, alle Sünden der Welt, die Mein Göttliches Herz so schmerzlich verletzen, verzehrt werden." (18.9.1966)

#### "Für alle besteht die Notwendigkeit, Mich zu lieben und andere zu Meiner Liebe zu führen!"

#### "Ihr Armseligen, die ihr nicht zu Mir kommen wollt!"

(Worte vor dem TABERNAKEL in *Vepric*, Kroatien, zu dem niemand von den vielen Besucher dieser Wallfahrtsstätte kam.)



"Komm, ja komm und finde Mich im ALLERHEILIGSTEN ALTARSSAKRAMENT! Mein hungerndes Herz will dich empfangen (...) Ich brauche dich, Ich brauche Seelen, die sich Meiner erinnern! Ich bin so oft allein und verlassen!" (13. Oktober 1992)

Die Allerheiligste Gegenwart GOTTES in der sichtbaren HEILIGEN HOSTIE

J "Der Sinn für das, was nötig ist, geht verloren. In Wahrheit sage Ich euch: Jedem sein Handwerk, aber für alle besteht die Notwendigkeit, Mich zu lieben und andere zu Meiner Liebe zu führen. Meine Botschaft ist gut, und wenn sie gut ist, warum sie dann nicht bekanntmachen?

Die Vielfalt, mit der Ich Meiner Liebe zu den Seelen Ausdruck verleihe, ist ein Beweis für ihre Wahrhaftigkeit. Ich bin GOTT, der unumschränkte HERR des Universums. Doch Ich bin ebenso erreichbar für die ganz Kleinen aus allen Verhältnissen wie für die großen Geister. Ihr seid alle Kinder desselben GOTTES." (2.3.1967)

#### "Sie ist das "Hohelied" der heutigen Zeit, allen zugänglich, besonders den Kleinen."

J "Der Gesamtinhalt Meiner Botschaft ändert nichts am Gefüge der Konzilswahrheiten, sondern macht sie nur allgemein verständlicher. Die Einwände werden durch die einleuchtende Klarheit der Botschaft von selbst hinfällig. Sie ist das Hohelied der heutigen Zeit, allen zugänglich, besonders den Kleinen." (15.9.1966)

J "Jeder Satz deiner Schriften, der eine bedeutende Tragweite hat, muß der Beurteilung der Theologen unterbreitet, von ihnen aufmerksam geprüft und gebilligt werden, bevor er den Kleinen Seelen als Nahrung angeboten wird." (12.6.1966)

#### "Die Botschaft der Liebe an die Kleinen Seelen ist für eine weite Verbreitung in der Welt bestimmt."

J "Die Botschaft der Liebe an die Kleinen Seelen ist für eine weite Verbreitung in der Welt bestimmt.

Ihr demütigen und vertrauenden kleinen Seelen, nähert euch eurem GOTT ohne Furcht! Bildet um Ihn zu Seiner größeren Ehre eine unüberwindliche Armee, unter der milden und sanften Führung Meiner liebsten MUTTER. Haltet durch euren Glauben und eure Liebe den Feind in Schach! Tragt auf eurem Wappen die heiligsten Herzen von JESUS und MARIA, Meine kleinen Kinder! Legt dieses heilige Gewand an, das euch beschützen und euch auf dem königlichen Weg zum Himmel führen wird, bis zur glückseligen Ewigkeit mit Mir."

#### "Verachtet nicht, was von Mir kommt, und was Ich euch in Meiner Barmherzigkeit sende!"

J "Ich segne dich und verlange, daß du mitwirkst, Mein Reich auf der Erde in den Herzen bekanntzumachen und auszubreiten. Denen, die zweifeln, sage Ich: Verachtet nicht, was von Mir kommt und was Ich euch in Meiner Barmherzigkeit sende, um euch an eure unerläßlichen Pflichten Mir und meiner heiligen MUTTER gegenüber zu erinnern. Ich habe dir gesagt: Alles übrige wird dir obliegen. Verstehe aber, dir, die du die Kleinen Seelen vertrittst.

<u>Für den Frieden in der Welt</u>: In jeder Pfarrei muß das Rosenkranzgebet wieder aufgenommen werden von all denen, die es aufgegeben oder zu einer Gebetsübung für einfältige Frauen gemacht haben. Und der Hirte muß seiner Herde vorangehen.

Meine Mutter muß den Satan besiegen. Und hat sie euch nicht aufgefordert, ständig zu beten und Buße zu tun? Tut ihr das?

Das tägliche Rosenkranzgebet ist heute eine Notwendigkeit! «Wo mehrere in Meinem Namen versammelt sind, bin Ich mitten unter ihnen.» (24.8.1966)

"Die Seelen, welche gläubig auf Meine Botschaft der Liebe lauschen, werden alle von einem übernatürlichen Eifer entflammt." (11.9.1966)

#### "Seine Früchte werden Früchte der Heiligkeit für die Kirche sein."

J "Sie ist erst ein im Wind bewegtes Schilfrohr. Doch das hindert keineswegs, daß sie ein schöner, starker und gesunder Baum werden wird, der reiche Frucht tragen wird, und Meine Kinder werden sich an seinem nährenden Saft sättigen. Seine Früchte werden Früchte der Heiligkeit für die Kirche sein. Für das ewige Leben der Seelen braucht die Kirche heilige Seelen, die sie erneuern, aber nicht diese falsche Menschenfreundlichkeit, die sie zerrüttet." (22.3.1967)

"Diese Seiten, die WORTE DES LEBENS bringen, müssen erscheinen, um die schlafenden Gewissen zu wecken!"
(20.4.1967)

J "Beobachte die ersten Siege in den Seelen, die sich von der Botschaft genährt haben. Die Werke, Mein Kind, gründen sich auf das Vertrauen. Ich sage euch, das begonnene Werk wird wachsen wie die kleinen Menschenkinder." (24.4.1967)

#### "Die Verbreitung der Botschaft wird den Seelen derer, die nach Göttlicher Liebe dürsten, (...) mit Gütern überhäufen."

J "Die Verbreitung der Botschaft wird den Seelen derer, die nach Göttlicher Liebe dürsten, Licht und Klarheit bringen und sie so mit Gütern überhäufen. Sie wird die anderen zum Nachdenken bringen und sie anregen, in sich zu gehen.

Den Kritikern wird es nicht gelingen, Meine Stimme zu übertönen. **Wie eine** Flutwelle wird sie emporsteigen, die Gewissen aufrütteln, den Irrtum und die Verderbnis beseitigen." (6.5.1967)

"Jenen mit mangelndem Glauben werde Ich die Augen öffnen. Den Kritikern werde Ich den Mund schließen." (9.5.1967)

### J "Und in Wahrheit sage Ich dir, es bleibt der Welt die Wahl, sie anzunehmen oder abzulehnen. Sie wird für die Folgen ihrer Wahl einstehen.

Bleibe eng verbunden mit deinem GOTT und Seinem Willen! Höre immer aufmerksam auf die Eingebung, denn Er verläßt dich nicht. Liebe Ihn von ganzem Herzen!

Mein Kind, <u>lieben heißt</u> aber nicht nur das geben, was leicht fällt, sondern auch das, was schwer fällt. So wirst du die Seelen retten.

Verstehe wohl, daß eine kleine Seele durch Meine Gnade eine große Heilige werden kann. Kleinheit und Heiligkeit ist ein und dasselbe." (18. 7. 1967)

#### "Verstehe wohl, daß eine kleine Seele durch Meine Gnade eine große Heilige werden kann."

J Die schwierigen Probleme, die in der Welt gegenwärtig auftreten, entstehen aus der Gegensätzlichkeit der menschlichen Natur. Wenn die Menschen so weise wären, wie sie töricht sind, würden sie aus der Erde ein vorweg genommenes Paradies machen. Aber durch ihren maßlosen Stolz zerstören sie vielmehr das Gleichgewicht der Schöpfung.

Die Ideologie, die sie lehren, bringt Unordnung und Erschütterung und zielt nur darauf ab, das Leben in den Seelen zu zerstören. Die Dringlichkeit Meines Aufrufs an die Welt kann dem aufmerksamen und klar sehenden Geist jener nicht entgehen, die Ich mit seiner Verbreitung beauftrage." (27.10.1967)

#### "Die Dringlichkeit Meines Aufrufs an die Welt kann dem aufmerksamen und klar sehenden Geist jener nicht entgehen"

M "Ich dachte an die Botschaft."

J "Ihre lange Anlaufzeit ist die Gewähr für ihren hohen sittlichen und geistigen Wert. Beschleunigt das, was ihr tun könnt, denn der Feind bleibt nicht untätig!" (13.10.1967)

#### "Beschleunigt das, was ihr tun könnt, denn der Feind bleibt nicht untätig!"

J "Die richtige und wahre Lehre der Botschaft wird anerkannt werden. Gefährde die Dinge nicht durch übergroße Eile!" (17.11.1967)

J "Die Botschaft wird sich wie Morgentau über die Welt verbreiten, die unruhigen Seelen trösten, leiten und ihnen den Frieden schenken." (12.12.1967)

#### "Verwerfung für die Tauben, die sich weigern zu hören!"

M "Wieviel Hoffnung und Verzeihung liegt doch in deiner Botschaft, HERR!"

J "Hoffnung und Verzeihung, gewiß, aber auch Verwerfung für die Tauben, die sich weigern zu hören und ihre Verantwortung vor ihrem Gewissen zu übernehmen!" (21.1.1968)

#### "Studiert Mein Wort und dringt tiefer ein, daß es euch an eure Pflichten Mir und eurem Nächsten gegenüber erinnert!"

(22.1.1968)

"Meine Tochter, die Botschaft dämmt die Verwirrung ein. Verbreite sie schnell. Sehr viele Seelen werden durch sie gerettet werden."

(26.1.1968)



"Du hast nicht geschrieben, du hast Mir Deine Hand geliehen, und Ich habe statt deiner geschrieben!"

Marguerite, ist nach den Worten von JESUS die kleinste Seele nach der MUTTER GOTTES

J "Ich allein kann das Angesicht der Erde erneuern. Ein einziger Strahl kann sich verstärkend ausdehnen bis an die Grenzen der Erde und diese mit dem heiligenden Feuer der Liebe entflammen. Wenn Meine Botschaft aufgenommen wird, wie es sich ziemt, wird sie dieser Göttliche Strahl sein, der die Menschheit mit einer lodernden Liebesflamme entzünden wird. Ich komme, die Völker aus ihrer Trägheit aufzurütteln, die schläfrigen Gewissen zu wecken, den Egoismus in den Herzen zu zerstören." (29.3.1968)

"Wenn Meine Botschaft aufgenommen wird, wie es sich gebührt, wird sie dieser Göttliche Strahl sein"

J "Die Botschaft ist eine Flut der Liebe, die sich über die Welt ergießt. Sie ist der Weg für die Unentschlossenen, für die, welche unter den Widersprüchen der Gegenwart leiden. Sie ist der Trost für die gequälten Herzen, die sich in der Erschütterung dieser Zeit nicht zurechtfinden." (23.7.1968)

"Die Botschaft ist eine Flut der Liebe, die sich über die Welt ergießt." J "Bewahre Mein Wort in deinem Herzen! Gib es weiter an die Welt! Verkünde ihr laut die Macht Meines Heiligen Namens und die Kraft Meiner Liebe zu ihr! Möge sie die Notwendigkeit der Buße und des Opfers zur Besänftigung der zutiefst verletzten Liebe erkennen!" (2.1.1969)

"Gib es weiter an die Welt! Verkünde ihr laut die Macht Meines Heiligen Namens und die Kraft Meiner Liebe zu ihr!"

#### "Ich habe der Welt die Botschaft nicht zur Besserung einer einzigen Seele gegeben, sondern zur Besserung aller!"

"Ich habe der Welt die Botschaft nicht zur Besserung einer einzigen Seele gegeben, sondern zur Besserung aller. Ich bin nicht für eine einzige Seele gekommen, sondern für alle Seelen. Zur Zeit Meines öffentlichen Lebens sprach Ich zu den Massen und sie hörten Mir mit Hingabe zu. Viele Stunden lang nährten sie sich von Meinen Lehren.

#### Auch heute spreche Ich noch, denn ihr müßt alle erneuert werden.

Um euch immer wieder zu sagen, wie sehr Ich euch liebe, habe Ich eine kleine Seele gewählt, die so Mein Wortführer bei euch wird. Was Mich betrifft, so werde Ich am Ende der Zeit wiederkommen, um Gericht zu halten.

Warum sind also einige unter euch über Meine Worte erstaunt, die GEIST und Leben sind? Es sind immer dieselben. Habt ihr euch so verändert, daß ihr Mich nicht mehr wiedererkennt? Es ist doch dasselbe wie im Evangelium. Ich streiche nichts ab von dem, was war und was ist.

Seid demütig genug, um euch in dieser Botschaft, die Ich an alle und an jeden richte, wiederzuerkennen. Diese oder jene Stelle betrifft euch. Entdeckt sie im Licht Meiner Gnade!" (24.4.1969)

#### "Seid demütig genug, um euch in dieser Botschaft, die Ich an alle und an jeden richte, wiederzuerkennen!"

J "Die Botschaft öffnet die Herzen der Liebe und der Erkenntnis eines GOTTES, der Seine Geschöpfe liebt. Ich habe ein winziges kleines Werkzeug wie dich erwählt, weil sie Mich nicht hören, weil sie es trotz ihres Wissens nicht zugeben können, daß sich ihr GOTT sich zum kleinsten Seiner Geschöpfe herabläßt. Doch mit der Schwäche beschäme Ich die Starken. Wenn auch Umsicht und Zurückhaltung notwendig sind, so darf man sie doch nicht übertreiben, denn dann trifft sie Mich und beleidigt Mich schwer." (5.5.1970)

M "JESUS soll ich mich ganz ausschalten?"

J "Jeder bleibe an dem Platz, den Ich ihm zuweise! Was dich betrifft, tue, was Ich dir eingebe! Diese Botschaft zeigt den Seelen die Vertrautheit zwischen GOTT und Seinem Geschöpf. Vertrautheit kann nicht sein ohne innige Vereinigung. An diesem Zwiegespräch zwischen Mir und dir soll niemand Anstoß nehmen. Es ist dies eine ganz besondere Seite Meiner Liebe zu allen Menschen, und genau dies zieht sie mächtig zu Mir hin, denn alle fühlen sich durch sie angesprochen.

#### "dies zieht sie mächtig zu Mir hin, denn alle fühlen sich durch sie angesprochen."

Wenn Ich allein spreche, öffnen sich die Herzen nicht immer Meiner Stimme. Wenn Ich eine kleine Seele an Meinem Verlangen nach Liebe teilnehmen lasse, so beeindruckt dies mehr und wirkt auf das Empfindungsvermögen. Deine Sendung, Mein Kind, besteht darin, in Meinem Namen zu sprechen.

Der Beweis für Meine Liebe findet sich in deinem Herzen, worin Ich weile, um zu lieben und zu trösten. Daß du dich ausschaltest, liegt in der Demut, in der Ich dich halte. Und wenn die Seelen zu dir kommen, so bin Ich es, den sie in dir suchen. Du bleibst Meine ganz kleine Seele, die keinen anderen Wunsch hat, als Mich zu lieben und treu zu sein gegenüber der Gnade, die sie empfängt." (29.7. 1970)

J "Ich bin keineswegs gekommen, um dich in Beunruhigung und Furcht zu versetzen. Wenn auch die Pforten der Hölle weit offen stehen, um die verlorenen Seelen aufzunehmen, so zweisle du niemals an Meiner Barmherzigkeit! Ich werde nicht aufhören, der Welt laut die Liebe zu verkünden, die Ich zu ihr trage. Alles scheint verloren zu sein, und der Abgrund öffnet sich unter ihren Füßen. Und das Licht in den Herzen scheint erloschen zu sein. Ich habe versprochen, Mein Erbe zu retten, euch, Meine Kinder, für die Ich mein Blut vergossen habe.

#### Ich werde wiederkommen! Ich komme wieder, um euch zu retten!

Die Wahrheit schließt den Irrtum, die Lüge und die Heuchelei aus. Alles scheint verloren, und doch bin Ich noch da. Und Ich bin zu den größten Torheiten bereit, um euch zu retten.

Du, Meine Tochter, gib Meine Liebe an jene weiter, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit und Wahrheit! Sei für deine Umgebung liebevoll wie JE-SUS! Und ihr, die ihr Meine Botschaft lest, betrachtet mit den Augen des Glaubens den Grund eurer Seele! Beurteilt die Wichtigkeit der Selbstüberwindung! Legt eure Fehler ab, läutert eure Werke! Eure Angst rührt Mein Herz. Ich will euch aus der Verderbnis erretten.

Ja, alles scheint verloren, doch niemand wird ungestraft GOTT bekämpfen. So viele Leiden könnten vermieden werden, wenn unter euch solche wären, die unter dem Antrieb Meiner Liebe den Seelen das Beispiel furchtloser Heiligkeit bieten würden! Soviel Verantwortung und soviel Furcht! Soviel Gleichgültigkeit, die Mich verletzt! Und Meine Liebe fleht.

Wer wagt es, dem lebendigen GOTT den Mund zu verschließen? Wer wagt es, in Widerspruch zu Ihm zu treten? Der wird zerschmettert werden.

Aber Ich bin ganz Erbarmen, ganz Güte, ganz Liebe. Gib Mich der Welt, Mein Kind! Habe keine Angst! Du liebst Mich, und Ich liebe dich." (10.12.1970)

#### "Ich kröne und beglaubige Mein Werk durch den Erhalt der Imprimatur, um die Gewissen zu beruhigen"

J "Macht die Welt durch eure Bescheidenheit und Demut auf euch aufmerksam! Ich kröne und beglaubige Mein Werk durch den Erhalt der Imprimatur, um die Gewissen zu beruhigen, welche sein Fehlen beunruhigt. Die Kirche erkennt Meine Stimme, und Ich wiederhole heute diese Worte: «Eine Blume ist in Meiner Kirche erblüht.» (15.3.1971)

J "Wenn Mein Herz vergeblich an die Tür eures Herzens klopft, um darin ein bißchen Liebe zu erbetteln, was bleibt dann nach eurer Meinung noch zu tun? Seid eins zu Meiner Ehre, aber seid fest in eurer Liebe! Alles soll dem Wohl der Seelen dienen. Eure Sendung fängt erst an, und es ist so viel Selbstverleugnung nötig, um sie gut auszuführen. Betreut mit Sorge und Wachsamkeit das heilige Gut, das Ich euch, Meine Kinder, anvertraue! Richtet nicht! Richtet auf und bestärkt!" (9.6.1972)

"Mögen sie die Gnade nicht an sich vorüber gehen lassen, ohne sie festzuhalten!"

M "HERR, hast Du mir an diesem Festtag deines heiligsten Herzens nichts zu sagen?"

J "Das Wesentliche ist gesagt. Es liegt an den Menschen, auf Meinen Ruf zu antworten. Doch wahrlich sage Ich dir, der GEIST der Wahrheit und der Liebe ist noch fern von manchen unter euch. Mögen sie die Gnade nicht an sich vorüber gehen lassen, ohne sie festzuhalten!" (9.6.1972 Herz-JESU-Fest)

#### "Der lebendige GOTT läßt sich das Reden nicht verbieten!"

J "Diese gegenwärtigen Botschaften sollen nicht erst dann veröffentlicht werden, wenn Meine Kinder meine väterlichen Mahnungen nicht mehr brauchen. Der lebendige GOTT läßt sich das Reden nicht verbieten! Die Botschaften sind gewiß eine mahnende Erinnerung an die ewigen Wahrheiten, aber sie bringen auch die Furchtsamkeit Meines Göttlichen Herzens zum Ausdruck, ebenso Mein Verlangen, die Seelen aufzuklären und zu retten, diese Seelen, die Ich teuer bezahlt habe und die immer tiefer im Schlamm der Sünde versinken, da sie nicht gewarnt werden. Was euch betrifft, Meine Kinder, fügt euch den Entscheidungen der Obrigkeit, die in redlicher Gesinnung getroffen werden." (21.7.1973)

#### "Ohne Liebe gibt es kein Heil! Wendet eure Herzen der Gnade zu!"

J "Eure Waffe wird die Liebe sein, die sich ausbreitende und heiligende Liebe. Ohne Liebe gibt es kein Heil. Wendet eure Herzen der Gnade zu! Entschieden, doch mit Ruhe und Beherrschtheit, als Kinder GOTTES und unter Seinem Schutz, werdet ihr den Feind in die Abgründe zurückstoßen. Die Gemeinschaft der kleinen Seelen kann mit den ersten Zeugen für CHRISTUS verglichen werden. Mein so wenig und so schlecht geliebtes Herz wird siegen." (21.4.1974)

"Klammert euch an Mich, damit ihr nicht von den rasenden Fluten, die über die Welt dahin brausen, mitgerissen werdet!"

J "Ich bin der Fels, auf dem die flammenden Pfeile des Feindes zerschmettert werden. Klammert euch an Mich, damit ihr nicht von den rasenden Fluten, die über die Welt dahin brausen, mitgerissen werdet!" (5.5.1974)

"Durch dich passe Ich die Heiligkeit für den Zustand der heutigen Welt an und mache sie für diese erreichbar." (18.9.1968)

"Dieses Werk ist Mein Werk der LIEBE, welches diejenigen mit größter Freude erfüllen wird, die es gläubig aufnehmen und Seinen Erschaffer erkennen werden." (25.6.1971)

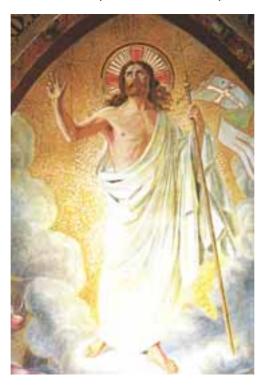
"Durch dich erhebe Ich Meine Stimme, um der Welt Mein Licht und Meine Liebe zu zeigen und um auf die Fallstricke und die Finsternis hinzuweisen, in die sie getaucht ist."

(26.6.1966)

#### "Du bereitest Mir den Weg. Du bereitest die Ankunft Meines Reiches hier auf der Erde vor"

J "Du bereitest Mir den Weg. Du bereitest die Ankunft Meines Reiches hier auf der Erde vor, indem du die Welt an die **Wahrheiten des Evangeliums** erinnerst, die in der Botschaft der Liebe enthalten sind, und bereit bist, die Liebe in deiner Seele wirken zu lassen." (22.12.1974)

"Glaube Mir, gerettet wird nur derjenige, welcher ein kindliches Herz besitzt, das liebt, Seelen, die ihren Ungehorsam gegen Mein Gesetz bereuen. So viel kostet das Zeichen der Vergebung, das Ich auf ihre Stirn zeichne, darin enthalten ist das miterlösende Kreuz." (13. Januar 1994)



JESUS als Wiederkommender

### **GNADE – GÖTTLICHER LIEBESSTROM**

"Wie viele Seelen in dieser Welt sind schon tot, obwohl sie gesund scheinen."

J "Im Stand der Gnade zu leben, ist das größte Glück, das eine Seele sich wünschen kann. Und Ich werde dieses Glück denen gewähren, die Mich aufrichtig darum bitten. Eine Pflanze, der es an Wasser fehlt, wird gelb, verwelkt und stirbt mangels Nahrung. Ebenso verkümmert die Seele, der die Gnade fehl. Sie befindet sich in Todesgefahr.

Wie viele Seelen in dieser Welt sind schon tot, obwohl sie gesund scheinen.

Dieser Anschein täuscht manchmal Meine erfahrensten Kinder." (7.12.1966)

#### "Meine kleinen Kinder, helft eurem GOTT! Laßt die Gnade nicht vorüber gehen!"

J "Die Welt ist in Aufregung, verrückte Gedanken wirbeln in den Geistern, die von den Sorgen und Vergnügungen der Welt ausgefüllt sind. Und Meine Gnade muß sich in diesem Labyrinth einen Weg bahnen. Du weißt, daß Ich niemanden dazu zwingen kann, Mich zu lieben. Und doch… Meine Gnade ist ganz sanft. Aber wie vielen Schwierigkeiten begegnet sie, wenn sie sich einen Weg zu den Seelen bahnt! Jede Arbeit verdient einen Lohn. Und Ich mühe Mich nicht immer vergebens ab.

Meine Gnade ist zart und fein, und ihre Gegenwart in der Seele wird früher oder später von ihr wahrgenommen. Meine kleinen Kinder, helft eurem GOTT! Laßt die Gnade nicht vorüber gehen! Ich begnüge Mich mit so wenig. Ein einfacher kleiner Anruf... Ich spähe so aufmerksam nach euren kleinsten Regungen. Versteht, welch große Freude die Eroberung einer Seele durch die Gnade eurem GOTT verursacht und daß sie im Himmel unbeschreiblich gefeiert wird." (15.11.1966)

"Versteht, welch große Freude die Eroberung einer Seele durch die Gnade eurem GOTT verursacht und daß sie im Himmel unbeschreiblich gefeiert wird."

J "Übe Meine Güte, damit Ich dir immer mehr davon gebe! Mein kleines Kind, wenn du wie Ich den Trost kennen würdest, den Mir eine Seele im Stand der Gnade schenkt, dann würde dein Durst nach Seelen unersättlich werden und ins Unerhörte wachsen, und du würdest nicht eher Ruhe finden, bis du Mir durch mehr Liebe und Großmut immer mehr Seelen zuführst." (28.2.1970)



"Wenn du wie Ich den Trost kennen würdest, den Mir eine Seele im Stand der Gnade schenkt"

Auf eine sich GOTT ganz hingebende und schenkende, eine zutiefst demütige und ehrfürchtige Seele fließen nach persönlichen Erfahrungen des Verfassers Ströme von Gnaden wie bei diesem Wasserfall herab.

J "Strahlend im reinen Licht Meiner göttlichen Liebe - so ist die Seele im Stand der Gnade. Gleich dem sanften Morgenrot eines schönen Frühlingstages. Glitzernd von tausend Tugenden, die ihr wie Edelsteine von der Freigebigkeit Meiner Liebe, die Ich für sie hege, großzügig geschenkt werden. Eine Schönheit, die Ich nicht für Mich allein behalten kann und die Ich gern mit zarter Liebe über diese gesegnete Seele ausbreite, bis sie das lebendige Ebenbild ihres Schöpfers ist.

#### "Ich liebe es, Mich in der heiligen Seele wiederzuerkennen und sie mit immer neuer Glut zu überschütten."

Meine Gnade schafft die Heiligen. Sie erhebt sie in einem Aufschwung großer Innigkeit bis zu Mir. Ich liebe es, Mich in der heiligen Seele wiederzuerkennen und sie mit immer neuer Glut zu überschütten. Ich atme gerne den süßen Wohlgeruch der Tugenden, mit denen Ich sie freudig erfülle und der ihrem Herzen in einem zarten Duft seltener Feinheit entströmt. Entzückt verweile Ich in diesem Herzen, beglückt über Meine Arbeit an dieser Seele. (19.12.1966)

J "Würzt alle eure **Handlungen mit reiner Liebe**, damit euch Meine Gnade unaufhörlich zuteil werde!

#### Bewahrt auf ewig dieses Gebot in eurem Herzen:

"Du sollst den Herrn, deinen GOTT lieben aus deinem ganzen Herzen, aus deiner ganzen Seele, mit deinem ganzen Gemüt und aus allen deinen Kräften." (12.2.1968)

### "Weißt du, Mein Kind, daß eine Seele im Zustand der Gnade ein Geschenk der Liebe ist?"

J "Weißt du, Mein Kind, daß eine Seele im Zustand der Gnade ein Geschenk der Liebe ist? Indem Ich ihr das Leben schenke, mache Ich sie Mir für ewig zu eigen. Die übertriebene Geschäftigkeit, die sich der Mir Geweihten bemächtigt, ist durch ihr Übermaß ein großes Übel für die Menschheit!" (8.6.1968)

#### **KLEINHEIT UND GOTTESKINDSEIN**

J "Das Werkzeug kann nichts ohne den Handwerker. Ich bin der große Werkmeister, der aus einem Nichts ein Kunstwerk schafft. Dieses Werk ist Mein Werk der Liebe, das jene mit größter Freude erfüllen wird, die es gläubig aufnehmen und Seinen Urheber erkennen werden." (25.6.1971)

"Wenn du wüßtest, welche große Freude du Mir bereitet hast, als du dich in Meine Arme warfst und der Sünde Lebewohl sagtest."

J "Du bist Mein ganz kleines Kind. Wenn du wüßtest, welche große Freude du Mir bereitet hast, als du dich in Meine Arme warfst und der Sünde Lebewohl sagtest. Ich habe dich mit Jubel an Mein Herz gedrückt. Ich hatte Mein armes, verirrtes Lämmchen wiedergefunden. Doch jetzt lasse Ich dich nicht mehr fort. Du gehörst Mir." (9.5.1966)

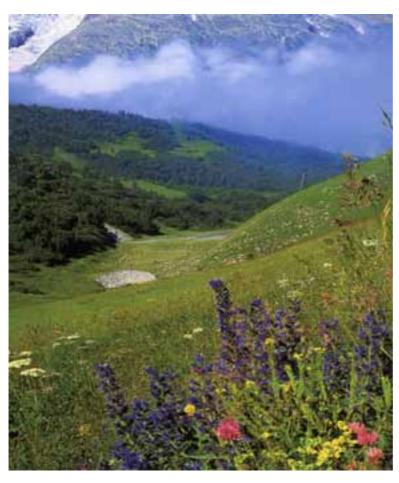
# "Meine kleinen Seelen, wie schön ihr seid! Bescheidene, kleine Feldblumen, ganz einfach in eurem Schmuck."

J "Mein Kind, schau und bewundere die Pracht des himmlischen Gartens, die Schönheit der Blumen, aus denen er besteht, und ihre herrliche Vielfalt! Von den seltensten, prächtigen, majestätischen Blumen, welche die Schönheit ihres GOTTES widerspiegeln, bis zu diesen hübschen Blümchen, die mit ihren königlichen Schwestern in guter Nachbarschaft leben.

Meine kleinen Seelen, wie schön ihr seid! Bescheidene, kleine Feldblumen, ganz einfach in eurem Schmuck. Ein eindrucksvoller Gegensatz, eine Harmonie ohnegleichen, königliche Blumen, Feldblumen, die einen wie die anderen notwendig für die Schönheit Meines Paradieses.

#### Mit welcher Wonne ruht Mein Blick auf euch, Meine Kleinen, Meine kleinen Kinder!

Der schwere Duft Meiner kostbaren Blumen vereinigt sich harmonisch mit dem zarten Duft Meiner bescheidenen Blümchen. Zusammen singen sie in einem Lobgesang eine Hymne der Liebe und der Dankbarkeit zu Ehren ihres himmlischen Gärtners. Alle im Dienste desselben HERRN. Alle ergriffen von derselben Liebe. Alle mit derselben Liebe geliebt." (27.6.1966)



"Meine kleinen Seelen, wie schön ihr seid!
Bescheidene, kleine
Feldblumen, ganz
einfach in eurem
Schmuck,
Ein eindrucksvoller
Gegensatz, eine
Harmonie ohnegleichen,
königliche Blumen,
Feldblumen, die einen
wie die anderen
notwendig für die
Schönheit Meines
Paradieses."

J "Alle, die vor dir in den Himmel kamen, waren klein. Was klein ist auf der Erde, ist groß im Himmel."

M "Ich möchte so gerne etwas Großes für Dich tun."

J "Das Größte, was du tun kannst, ist klein zu sein. Das ist deine Berufung, für die du zum Gnadenleben geboren wurdest." (10.12.1966)

J "Willst du wissen, was es heißt, eine Kleine Seele zu sein? Kleines Kind, kleine Seele, es sind sinnverwandte Bezeichnungen für das, was klein ist. Was verlangt man von den kleinen Kindern? Nur das, was ihre Kleinheit zu geben vermag. Deshalb erschrecke nicht über das Wenige, das du Mir gibst! Da es von einem kleinen Kind kommt, ist dieses Wenige schon viel. Überlasse die großen Bußübungen den Giganten der Heiligkeit! Das ist nicht dein Weg.

Eine Kleine Seele sein, das kann bis zum Heldentum gehen. Das ist die Bestimmung der kleinen Zahl. Willst du zu dieser kleinen Zahl gehören? Ich verlange von allen Kleinen Seelen vor allem kindliches Vertrauen und kindliche Hingabe. Und bei allem, was ihnen widerfahren mag, Treue der Gnade gegenüber. Kleine Entsagungen, mit reiner Liebe gewürzt, sich an Meine heilige Gegenwart erinnern und einen vollkommenen und unerschütterlichen Glauben beim Kommen und Gehen der Göttlichen Liebe. Denn ein bevorzugtes Spiel meiner Weisheit ist, sich zu geben und sich wieder zurückzuziehen, um sich erneut dem zu geben, der sich in dieses Spiel liebend fügt." (7.7.1967)

M "HERR, ich bin so klein, und diese Sendung, die Du mir anvertraust, ist so groß."

J "In der Tat, du bist klein. Aber Ich bin groß. Und was kann deine Kleinheit, wenn sie mit Meiner Größe vereint ist, nicht alles vollbringen!?" (6.5.1970)

# "Was kann deine Kleinheit, wenn sie mit Meiner Größe vereint ist, nicht alles vollbringen!"

J "Du leidest, Ich leide in dir. Du liebst, Ich liebe in dir.

# Der Weg der Kleinen Seelen ist ein königlicher, siegreicher Weg.

Sie werden eine Gemeinschaft sein, Meine demütigen Kleinen Seelen, und Mein verwundetes Herz wird vor Freude erbeben." (14.7. 1970)

J "Wer klein ist, wird groß werden. Wer sich für groß hält, muß klein werden, bevor er wieder groß wird. Niemand kann groß sein, ohne vorher klein gewesen zu sein. Das ist die Ordnung der Gnade. Und das ist auch die normale Ordnung im Leben auf der Erde.

#### Die Seele muß sich in der Liebe erneuern. Ohne diese Erneuerung ist kein vertrautes Leben mit Mir möglich.

Alles geschieht in Mir, durch Mich und mit Mir.

Vereine deine Kleinheit mit Meiner Kleinheit, als Ich ein kleines Kind war und Mich meinen Eltern kindlich unterwarf. Kennst du die Macht, die ein ganz kleines Kind über die Herzen seiner Eltern hat? Über das Herz seines GOTTES?" (13.11.1966)

#### "Kennst du die Macht, die ein ganz kleines Kind über die Herzen seiner Eltern hat? Über das Herz seines GOTTES?"

J "Ich lehre dich den «kleinen Weg», der für die Kleinen Seelen der günstigste ist. Jede Anstrengung für Mich wird in ihnen eine Flut der Großmut hervorrufen, die Seelen zurückgewinnt." (26.12.1967)

J "Ein Kind hat alle guten Eigenschaften der Kindheit. Es hat auch alle seine Unwissenheit und alle seine Fehler. Das Wort «klein» muß sein Wesen bewahren. Wer wahrhaft klein ist, darf nicht seinen Willen erfüllen, sondern muß den seines HERRN erfüllen.

#### Wer kann sagen, er sei demütig? Bittet um die Demut! Sie wird euch gewährt werden.

Die wahrhaft Kleinen wachsen im Schatten ihres VATERS auf, ohne den sie nichts vermögen. Bevor sie die wahre Demut erlangen, sind sie Schwachheit, der es an Erleuchtung fehlt. Sie sind aber auch voll Vertrauen auf Meinen Schutz, der Ich sie liebe und sie Schritt für Schritt auf dem Weg der Vollkommenheit weiterführt.

Die Demut ist eine Frucht der Vollkommenheit. Sehr viele Kleine sind noch weit davon entfernt, aber sie werden dazu gelangen, denn sie sind Liebe und sind sich ihres Nichts bewußt. Sie kommen zum VATER mit all ihrem Elend, denn sie sehnen sich danach, davon befreit zu werden, können es aber nicht ohne Ihn. Bevor man groß ist, muß man klein sein.

"Der Unaussprechliche läßt sich nur von den Kleinen und von denen, die ihnen gleichen, erfassen."

Die Demütigen sind auch klein, sie sind aber bereits im Lichte GOTTES gewachsen. Die Kleinen werden aufgezogen vom HERRN, dem GEIST der Liebe und der Wahrheit. «Klein» behält in jeder Sprache seinen ursprünglichen Sinn und muß ihn behalten.



"Die kleinen Kinder geben ihr Lächeln und ihr Vertrauen. Sie geben auch ihre Tränen. Sei ein kleines Kind!"

"Allezeit bete wie ein Kind!" (Worte an eine Seele in Medugorje, 2005)

Wenn ihr nicht kleinen Kindern ähnlich werdet, könnt ihr nicht in das Himmelreich eingehen.

Mein Reich auf der Erde wird durch die Ausübung des Kleinseins errichtet. Ihr werdet Mich nur in Meinen ganz Kleinen finden. Seid klein genug, um zu verstehen und euch über die Enge und Beschränktheit dieses Lebens zu erheben. Ich bin in euch, Meine Kinder, und mit euch werde Ich die Starken beschämen." (26.11.1972)

"Ich bin in euch, Meine Kinder, und mit euch werde Ich die Starken beschämen!"

J "Die Kleinen Seelen müssen in der Tiefe, im Innersten ihrer Seele arbeiten, um den Namen Kleine Seelen, den sie meistens erst oberflächlich besitzen, zu verdienen…" (9.3.1974)

#### **DEMUT UND EHRFURCHT**

Eine äußerst wichtige Tugend, mit der wir den HERRN nachahmen müssen.

"Meine Tochter, erinnere die Menschen an die Ehrfurcht und die Liebe, die sie Mir schulden!"

"Es gibt königliche Gebete, die Mein Göttliches Herz tief berühren. Es ist das Gebet der Demütigen in reinster brüderlicher Liebe."
(9.1.1968)

J "O Meine Freundin! Wieviel Demut ist notwendig, um sein Unrecht einzusehen, und wieviel mehr noch, um es wiedergutzumachen!" (10.3.1970)

J "Wisse, daß die Demut ein Gut ist, das Ich besonders liebe!" (etwa 1965)

#### "Sei überzeugt, daß die Demut der Weg ist, der zur Heiligkeit führt!"

J "Lerne von Mir, kleine Seele, daß, wenn du es willst, sich Müdigkeit in Kraft, Überdruß in Freude, Selbstsucht in Großmut, Eigenliebe und Menschenfurcht in Heldentum und die Hingabe in das reine Gold der Liebe zu GOTT verwandeln. Sei dir deines Elends voll bewußt, und du wirst die Waffe zu seiner Bekämpfung finden, den Schild, an dem die Pfeile des Feindes zerbrechen werden. Es ist die heilige Demut, der Panzer der Schwachen und der Starken, gegen den niemand etwas vermag. Das ist das Gewand, in das sich dein GOTT gekleidet hat und das du nach Meinem Willen anlegen sollst.

Mein Kind, verwirkliche gründlich, was Ich dich lehre, und sei überzeugt, daß die Demut der Weg ist, der zur Heiligkeit führt!" (29.6.1967)

"Die heilige Demut, der Panzer der Schwachen und der Starken, gegen den niemand etwas vermag"

"Weil du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du Mir schuldest, zu lieben, bin Ich machtlos, dir zu Hilfe zu kommen."

J "O Welt, die du Meinem Herzen so große Schmerzen bereitest, muß ICH denn so viel Bitterkeit erleiden? Weil du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du Mir schuldest, zu lieben, bin Ich machtlos, dir zu Hilfe zu kommen. O ihr kleingläubigen Menschen, euer Ungehorsam trifft Mich bis in die tiefsten Tiefen Meines Wesens!" (11.9.1968)

J "Die Ehrfurcht, Meine Kinder, ist der Anfang der Weisheit. Die Weisheit liegt in der Fülle der erlebten Liebe.

Die Menschen sind weit davon entfernt, weise zu sein. In Auflehnung gegen ihren GOTT, eidbrüchig (dies gilt ohne Zweifel den Priestern), setzen sie sich in ihrem maßlosen Stolz Mir gleich, der Ich sie mit einem Handstreich vernichten kann. Meine Lehren werden angefochten und lächerlich gemacht. (22.2.1973)

#### "Ohne Ehrfurcht kann es keine Liebe geben!"

(22.4.1968)

"Die stolzen Häupter beugen sich nicht unter Meinem Zorn! (...)

Die GOTTESfurcht flößt die Ehrfurcht vor Seinem Heiligen Namen und Seiner Heiligen Gegenwart ein!" (10.9.1968)

"Sei sehr um Meine Ehre bemüht und um die Ehrfurcht, die Meinem Heiligen Namen gebührt!" (15.9.1968)

"Ich will, daß die Ehrfurcht vor Meinem Heiligen Namen und die Ehrfurcht, welche den Heiligen Stätten gebührt, wieder hergestellt wird!" (27.3.1970)

"Wenn Ich VATER bin, so bin Ich auch GOTT. Und als solcher

verlange Ich geachtet zu werden in MEINEM SAKRAMENT DER LIEBE, das verhöhnt und verspottet wird.

Mein Haus ist nicht mehr ein Haus des Gebetes, sondern ein Ort höchster geistiger Verwirrung, worin ein frevelhafter Mangel an Ehrfurcht herrscht.

#### Die Gottlosigkeit hat ihren Höhepunkt erreicht!

Dort, wo Mein viel geliebter Sohn wohnt, kann Ich nicht länger eine solche Entweihung dulden!"

J "Ergebene Kleine Seelen, um **gegen den Ungehorsam** anzukämpfen. Glühende Kleine Seelen, um **gegen Lauheit und Feigheit** anzukämpfen. Opferseelen, um **gegen die Irriehre** anzukämpfen. Von jeder Kleinen Seele verlange Ich eine **grenzenlose Ehrfurcht vor dem** SAKRAMENT MEINER LIEBE.

Für dieses SAKRAMENT, das durch die Schmähungen entehrt wird, will Ich glühende Verteidiger haben."



"Von jeder Kleinen Seele verlange Ich eine grenzenlose Ehrfurcht vor dem SAKRAMENT MEINER LIEBE!"

Bildnis zur ehrfürchtigen Begegnung gegenüber dem SAKRAMENT DER LIEBE

#### HEILIGKEIT

"Mein Kind, die Heiligkeit besteht nicht darin zu sein, sondern in der bereitwilligen Annahme des Nichtseins."

J "Mein Kind, die Heiligkeit besteht nicht darin zu sein, sondern in der bereitwilligen Annahme des Nichtseins. Ich allein heilige und ohne Mich ist jede Anstrengung vergeblich. Ich gehe und Ich komme. Ich gebe und Ich nehme. Ich erhebe und Ich demütige.

Demütigungen sind notwendig. Ich erhöhe und Ich erniedrige. Die Seele wird unter Meinen Schlägen vernichtet. Und dann führe Ich sie zum Weg der Heiligkeit und mache Mir alle Kräfte ihres Seins zu eigen..." (etwa 1965)

"Die Seele wird unter Meinen Schlägen vernichtet, und dann führe Ich sie auf dem Weg der Heiligkeit!"

J "Grüble nicht über morgen nach! Lasse die Gnade in dir wirken und verschenke dich vorbehaltlos!

#### Bete, bete ohne Unterlaß für alle deine Brüder!

Sei demütig und sanft von Herzen!

Heiligkeit gibt es in allen Lebenslagen. Bitte darum, und sie wird dir gewährt werden. Ich verweigere Meine Hilfe niemals denen, die Mich demütig anrufen. Bevor du sprichst, lerne zuzuhören und zu überlegen!" (17.9.1965)

"Heiligkeit gibt es in allen Lebenslagen. Bitte darum, und sie wird dir gewährt werden."

J "Was den Wert Meiner Heiligen ausmacht, ist nicht ihre Heiligkeit. Alle Heiligkeit kommt von Mir. Es ist ihr dauerndes Bemühen, sie zu erwerben." (24.7.1966)

J "Die Frömmigkeit bringt in der Seele erlesene Früchte der Heiligkeit hervor. Das Vergnügen, die Ausschweifung, das Laster hinterlassen in der Seele nur Bitterkeit und Groll." (9.3.1974)

J "Mein Kind, die Entsagung ist das Salz der Frömmigkeit. Ohne diese Würze wird sie schal und geschmacklos." (10.3.1966)

#### "Ich kann dich nicht davon befreien, daß du aus Liebe zu Mir leiden mußt."

J "Glaubst du, Heiligkeit erlange man, indem man auf Samt schläft? Was den Wert des Heiligen ausmacht, ist seine Übereinstimmung mit Meinem Willen, ist die Liebe, mit der er das Kreuz umfängt, ist sein Wunsch, es auf sich zu nehmen.

Glaube Mir, die Befriedung der Seele erlernt man in der Schule der Liebe, und nicht in ihrem Genuß!

Sei innig mit Mir vereint! Arbeite friedlich vor Meinen Augen! Ich kann dich nicht davon befreien, daß du aus Liebe zu Mir leiden mußt. Doch Ich halte für dich schon jetzt süße Freuden bereit. Glaube auch, daß denen, die lieben, alles möglich ist!

Die Traurigkeit, Mein kleines Kind, schadet dem Fortschritt der Seele. Fürchte, ihr zu unterliegen (...) Verrichte freudig entgegengesetzte Akte! Akte der Tugend, die für die Seelen so kostbar sind! Fruchtbarkeit Meines Wortes in den Seelen, die es in der Liebe zeugt." (19.4.1967)

### "Fruchtbarkeit Meines Wortes in den Seelen, die es in der Liebe zeugt."

J "Was Ich von allen Meinen Heiligen verlangt habe, ist **ein Leben der Entsagung**. Kein wahrer Diener könnte im Überfluß leben, wenn sein Herr in Not ist. **Betrachte Mich an diesem Kreuz!** 

Die Entsagung, die Ich von dir, Mein geliebtes Kind, verlange, besteht darin, daß dein Leben einzig und allein meinem Willen entspricht. Was war, was ist und was sein wird, ist meine Sache. Sei du lediglich bereit für das Wirken der Gnade in dir! Schau in allem auf Mich! 13.6.66

#### "Was Ich von allen Meinen Heiligen verlangt habe, ist ein Leben der Entsagung."

J "Der ganze Glanz der Welt wiegt nicht die Herrlichkeit auf, die dir ein einziger Seufzer nach Mir verschafft.

# Den Frieden des Herzens erwirbt man um den Preis unzähliger Opfer.

J "Was heilig ist, Meine Tochter, hat für die Seelen einen übernatürlichen Wert. Das Wozu und Warum der Dinge offenbart sich denen, die lieben. Heilig ist, wer Meinen Willen tut, wer Meine Lehren in die Tat umsetzt. Was GOTT geweiht ist, bleibt geweiht, was immer man auch sagen oder tun mag. Nichts kann die ewige Wahrheit beflecken. Manche Seelen sind verwirrt, doch die aufrechten Herzen bleiben fest in ihrem Glauben." (5.6.1968)

#### "Heilig ist, wer nach Meinem Willen handelt und wer Meine Lehren in die Tat umsetzt."

J "Durch dich passe Ich die Heiligkeit dem geistigen Stand der heutigen Welt an und mache sie für sie erreichbar." (18.9.1968)

### "Jeder muß sich seines Nichts bewußt werden und in Mir die Kraft finden"

J "Ich bin die Flamme, die deine Seele erleuchtet und erwärmt. Achte darauf, daß du sie nicht durch deine Schuld verdeckst! Sie möge alle deine Handlungen erleuchten! Du wirst die Heiligkeit in einem gewöhnlichen Leben, das ausschließlich der Liebe geweiht ist, finden.

Ich habe dir den Auftrag gegeben, der Welt die Größe Meiner Barmherzigkeit zu verkünden. Die Masse wird niemals die Ausnahme sein, wohl aber diese kleinen Seelen, die Ich so notwendig brauche, um die große Zahl zu retten, die dennoch beschränkt bleiben wird.

Mein Kind, du bist eine Frucht Meiner Barmherzigkeit. Du bist nur groß durch deine demütig eingestandene und hingenommene Schwäche.

Jeder muß sich seines Nichts bewußt werden und in Mir die Kraft finden, sich zu ertragen und sich über sein Elend dadurch zu erheben, daß er es erkennt.

Das ist die Heiligkeit in der **Einfachheit eines gerechten und redlichen Lebens**, das mit Sehnsucht auf den Himmel ausgerichtet ist, von wo ihm Hilfe zuteil werden wird." (3.1.1969)

# "Du bist nur groß durch deine demütig eingestandene und hingenommene Schwäche."

J "Durch Mich ist der Mensch stark. Allein ist er schwächer als ein kleines Kind. Seine Werke sind dann wertlos und ihre Früchte ebenso. Wer glaubt, in Meinen Augen wertvoll zu sein, ist voll Anmaßung. Nur der Stolz ist Herr dieser Seele.

"Wer glaubt, in Meinen Augen wertvoll zu sein, ist voll Anmaßung."

Jener, der sein ganzes Vertrauen und seine ganze Hoffnung auf Mich setzt, ist das gesegnete Kind Meines Heiligsten Herzens, und Ich werde den milden Tau Meiner Gnade über ihn ausgießen. Er wird Früchte der Heiligkeit hervorbringen, und seine Werke werden den Seelen den unaussprechlichen Duft des Himmels, nämlich die Göttliche Liebe, bringen." (9.9.1967)

"Jener, der sein ganzes Vertrauen und seine ganze Hoffnung auf Mich setzt, ist das gesegnete Kind Meines Heiligsten Herzens."

J "Wollt ihr, daß Ich Heilige aus euch mache? Sagt ja, und Ich werde kommen! Eure Augen werden sich der Wirklichkeit, der Schönheit des Wahren öffnen. Sie werden sich der **Nichtigkeit eurer früheren Freuden** verschließen. Die menschliche Seele strebt nach dem Vollkommenen. Nichts kann sie voll zufriedenstellen, denn

Ich allein kann euch dieses Glück geben, das ihr mit so großem Verlangen sucht, ohne es jemals zu finden.

Kommt, holt euch bei Mir Verzeihung! Ich werde euch trösten. Ich werde euch erneuern." (22.8.1967)

Folgende Worte werden als zweifaches JA verstanden, zum ersten als Einwilligung zu diesem wunderbaren Angebot und als zweites zu einem JA für dieses größte Heilswerk und die höchste Offenbarung GOTTES mit der "BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN", deren Worte immer wieder in die Herzen der Menschen gelangen müssen.

"Wollt ihr, daß Ich Heilige aus euch mache? Sagt ja, und Ich werde kommen!"

# **VOLLKOMMENHEIT**

"Mein kleines Kind, das Leid, das in Liebe angenommen wird, ist ein königlicher Weg"

J "Jene, die sich der Liebe ausliefern, unterstehen auch ihren Forderungen. Sie umfangen andächtig Mein Kreuz. Mein kleines Kind, das Leid, das in Liebe angenommen wird, ist ein königlicher Weg, der in kurzer Zeit zum Gipfel der Vollkommenheit führt.

Wenn du leidest, bist du Mir ähnlich. Doch Ich leide mehr als du. Du lebst nur noch für die Liebe. Alles, was nicht Liebe ist, wird Leid für dich sein." (21.6.1966)

"Wenn du leidest, bist du Mir ähnlich. Doch Ich leide mehr als du."

"Was Meinem Wort Bedeutung verleiht, ist die Wirkung, die es in den Seelen erzeugt, und der Nutzen, den sie daraus ziehen. Ehe man in den Stand der Vollkommenheit gelangt, muß man einen schmerzvollen Zustand ständiger Kämpfe und ständigen Verzichts durchlaufen. Aber Meine Gnade ist in so vielen Dingen hilfreich, die der menschlichen Natur unüberwindlich erscheinen." (1.7.1966)

J "In vielen Seelen, die nach Vollkommenheit verlangen, ist noch zuviel Besitzgeist. Deshalb gelingt es ihnen trotz ihrer Bemühungen nicht, in ihrem Inneren den Liebesfunken auszulösen, der sie in einen Feuerherd der Liebe verwandeln würde.

Dieser Besitzgeist hindert die Menschen daran, sich zu verstehen und zu lieben. Er verursacht die Kriege und alle Katastrophen. Wenn die reine und großmütige Liebe an die Stelle dieses üblen Besitzen-Wollens treten würde, wäre die Welt ein vorweggenommenes Paradies, in dem Gerechtigkeit und Frieden herrschten.

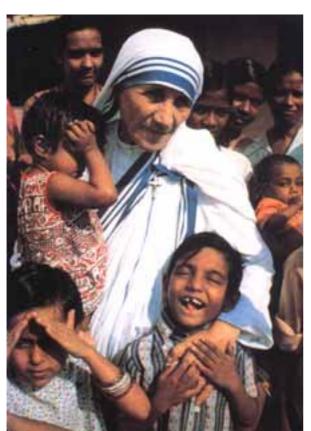
Doch kann man jemanden zur Vernunft bringen, der absichtlich unvernünftig bleiben will?" (9.1.1967)

"Quäle dich doch nicht während des Gebets, was du Mir sagen könntest! Überlasse dich Mir! Ich gebe dir die Anregungen."

J "Quäle dich doch nicht während des Gebets, was du Mir sagen könntest! Überlasse dich Mir! Ich gebe dir die Anregungen. Deine Seele halte sich ganz still vor Mir! Ruhe schweigend an meinem Herzen!

Mein Kind, folgende Wahrheit möge tief in deine Seele dringen: Ich bin dein Nächster. Sieh Mich in allen! Ich will euch vollkommen, Meine Kleinen. Deine Lippen sind Meine Lippen. Dein Lächeln ist Mein Lächeln. Meine Gnade strahlt auf deiner Stirn." (6.7.1966)

"Ich bin dein Nächster. Sieh Mich in allen! Ich will euch vollkommen, Meine Kleinen."



"Was ihr den Geringsten Meiner Brüder nicht gegeben habt, das habt ihr Mir zu geben versäumt! Auf diese wartet die ewige Strafe!" (Worte von JESUS im Evangelium von Matthäus 25)

Mutter *Teresa von Kalkutta*, eine lebendige Flamme der Liebe zu den Geringsten

#### "Ich werde (…) jeden Tag nur einen bescheidenen Strauß kleiner Blumen verlangen. Er soll aus kleinen Opfern und viel Liebe bestehen!"

J "Fürchte nichts! Lasse deinen JESUS handeln! Alle, die sich nach dem Stand der Vollkommenheit sehnen, werde Ich dazu ermutigen. Ich werde von ihnen jeden Tag nur einen bescheidenen Strauß kleiner Blumen verlangen. Er soll aus kleinen Opfern und viel Liebe bestehen und als Huldigung zu Meiner Ehre und für den Frieden der Welt dargereicht werden." (1.4.1967)

"Eure große Sorge sei die größtmögliche Liebe zu euren Brüdern!" (13.10.1967)

J "Möge die vollkommenste Nächstenliebe alle eure Handlungen leiten, so gering sie auch sind!" (24.3.1974)

### "Eine Kleine Seele kann nur lieben. Sie ist von Liebe durchdrungen."

J "Lausche dem Lied des Trostes! Es fällt der Kleinen Seele so leicht, zu verzeihen. Der Groll weicht in ihr immer der Liebe.

Deine Traurigkeit ist heilig, wenn du sie Mir schenkst. Dein Zorn wäre unrecht. Eine Kleine Seele kann nur lieben. Sie ist von Liebe durchdrungen. Du bist ein Geschenk der Liebe an die Liebe. Heute gibst du Mir viel, denn du reißt ein Stück lebendigen Fleisches aus deiner menschlichen Natur. Ich unterstütze dich in deinem Ringen nach Vollkommenheit." (19.6.1968)

### "Bitte um Verzeihung für die Beleidigungen, die deinem GOTT durch alle Vergehen der ganzen Welt zugefügt werden!"

J "Bitte um Verzeihung für die Beleidigungen, die deinem GOTT durch alle Vergehen der ganzen Welt zugefügt werden! Glaubst du etwa, du könntest etwas anderes als ein armer Sünder sein, der bestenfalls Meine Barmherzigkeit verdient?

Es wäre ein ganz großer Mangel an Demut, wenn du glauben würdest, es genüge dir der Wunsch nach Vollkommenheit, um wirklich vollkommen zu sein. Das Mühen und Streben nach Vollkommenheit ist notwendig und verdient die Hilfe GOTTES, um sie zu erreichen. Aber es ist auch wahr, daß in jeder menschlichen Seele stets Schlacken zurückbleiben, um sie in größtmöglichem Maß in der heiligen Demut der Kinder GOTTES zu bewahren." (30.5.1973)

"Das Mühen und Streben nach Vollkommenheit ist notwendig und verdient die Hilfe GOTTES, um sie zu erreichen."

# WARNUNGEN VOR DER SÜNDE UND DER HÖLLE

Das größte Hindernis, das sich uns also entgegenstellt und wir überwinden müssen, ist die Sünde und das Wirken des Satans in uns bis in die Todesstunde (Erkenntnis durch die Heilige Schwester *Faustyna*). Dies ist der Existenz und der Entfaltung des Lebens der Gnade in uns entgegengesetzt. Der HERR mahnt uns in den Botschaften vielfach:

"Was wird bleiben von all dem, was sie begehren? Welche bittere Reue nach ihrem Tod! Ach, es wird zu spät sein!" J "Die Eitelkeit herrscht in der Welt. Sie hat sich der Herzen Meiner Kinder bemächtigt. Mein Kreuz erhebt sich jedoch immer noch, um alle Menschen an die Hinfälligkeit der vergänglichen Dinge zu erinnern.

Was wird bleiben von all dem, was sie begehren? Welche bittere Reue nach ihrem Tod! Ach! Es wird zu spät sein. Und Ich liebe sie bis zur Torheit! Wie traurig! Könntest du wie Ich die Ausschweifung der Herzen sehen, die Wunden der Sünden, die sieh über die Welt der Seelen ausbreiten! Und Ich rufe sie alle. Sie hören nicht. Sie sind taub und blind." (4.3.1966)

### "Ich rufe sie alle! Sie hören nicht! Sie sind taub und blind!"

#### J "Fürchte nur die Sünde, das schrecklichste aller Übel!" (23.6.1966)

# J "Wisset wohl, daß nur Ich euch von euren Sündenmakeln reinwaschen kann!" (24.6.1966)

J "Für jede Sünde, wie groß sie auch ist, werdet ihr Barmherzigkeit von Mir erlangen, wenn ihr es wollt. Sieh doch, in welchem Zustand Ich bin! Habe Ich euer Heil nicht teuer genug bezahlt?

"Für jede Sünde, wie groß sie auch ist, werdet ihr Barmherzigkeit von Mir erlangen, wenn ihr es wollt."

Kommt zurück zu Mir durch eine echte Reue über eure Sünden! Ich liebe euch und Ich verzeihe euch. Doch wartet nicht länger. Kommt zu mir! Das Leben ist euch noch für kurze Zeit gegeben, damit ihr eure Sünden bereut!"

(21. 7. 1966)

# "Beim heutigen Menschen nimmt das Genießen alles Geschaffenen die Stelle GOTTES ein!"

J "Beim heutigen Menschen nimmt das Genießen alles Geschaffenen die Stelle Gottes ein. Und dennoch bin Ich, oft ohne sein Wissen, in einem kleinen Winkel seines Herzens. Und in der Drangsal wird er sich plötzlich Meiner Gegenwart in sich bewußt.

Doch, wie traurig! Müssen denn Meine Kinder erst leiden, damit sie geruhen, sich an Meine Existenz zu erinnern? Dann klammern sie sich an Mich wie an einen Rettungsring.

Doch Ich kenne ihr wankelmütiges Herz. Ich weiß, daß sie wieder in ihr armseliges Leben verfallen, sobald sie die erflehte Gnade erhalten haben, und überdies noch den schwärzesten Undank hinzufügen, indem sie Meine Wohltaten vergessen. Und Meine Liebe zu ihnen ist so groß, daß Ich nicht immer ihren Tränen widerstehen kann.

### Ich bringe euch die Liebe und den Frieden. Ihr gebt Mir eure Gleichgültigkeit und euren Hohn.

Meine armen Kinder! Was werde Ich mit euch tun? Ich bringe euch die Liebe und den Frieden. Ihr gebt Mir eure Gleichgültigkeit und euren Hohn. Nun kommt das Licht zu euch. Werdet ihr es aufnehmen, wie es sich gebührt? Habt ihr bemerkt, wie schnell die Tage vergehen? Denn alles vergeht.

Versteht ihr nicht, daß ihr mit großen Schritten der Ewigkeit entgegeneilt? Was ist denn ein Jahr? Zwei Jahre? Noch einige Jahre und ihr gehört bereits der Vergangenheit an.

Auf dieser Erde, die euch verdirbt, wird man sich nicht einmal mehr an euch erinnern! Doch da, wo ihr hingeht, ist nichts vergessen. Und ihr werdet ern-

ten, was ihr gesät habt. Ihr werdet für das Böse, das ihr getan habt, gerichtet und für die erworbenen Verdienste belohnt werden. Überlegt doch und kommt zur Besinnung! Noch ist es Zeit. Werft euch in meine Arme! Ist es möglich, daß Ich als Gefangener Meiner Liebe am Kreuz nur Leere umfange!?" (15.10.1966)

### "Ist es möglich, daß Ich als Gefangener Meiner Liebe am Kreuz nur Leere umfange!?"

J "Die Sünde ist eine entsetzliche Geißel, der Meine unglücklichen Kinder zum Opfer fallen. Du, Meine Tochter, lebendes Beispiel dessen, was Meine Güte für eine Seele zu tun vermag, du mußt das besser als andere verstehen. Verwechsle nicht Sünder und Sünde! Diese mußt du hassen, jenem helfen.

# Gebete, Entsagungen und Buße sind dazu notwendig. Das ist die einzig wahre Liebe.

Die Möglichkeiten, sie zu üben, fehlen nicht. Mich dürstet nach Seelen. Teile Meinen Durst!" (10.11.1966)

# "Wer kann die Welt retten? Ich! Und durch Mich die Kleinen, geboren aus der Liebe GOTTES."

J "Die Sünden haben den Irrtum auf der ganzen Welt verbreitet. Wer kann die Welt retten? Ich! Und durch Mich die Kleinen, geboren aus der Liebe GOTTES. Erkennt Meine Gerechtigkeit an, wenn ihr gerettet werden wollt!" (30.4.1967)

J "Eine Lüge, Mein Kind, ist immer eine Lüge, wie klein sie auch ist! Sie kann nur den erfreuen, der ihr Vater (Satan) ist. Wer nach Vollkommenheit strebt, muß sie daher hassen und vermeiden, sei es eine kleine oder große Unwahrheit. Die Wahrheit verletzt nur die schwachen und eitlen Seelen. Verletze sie ohne Bedenken, wenn es die Wahrheit erfordert! Ich bin die Wahrheit und kann eine Verdrehung derselben nicht billigen..." (27.11.1966)

### "Eine Lüge leicht nehmen, bedeutet die Fähigkeit zu verringern, die Fallstricke des Teufels zu erkennen."

J "Ich sagte es dir bereits, eine Lüge bleibt eine Lüge. Was wahr ist, ist wahr. Was unwahr ist, ist unwahr. Es gibt nichts dazwischen. Es gibt gewiß verschiedene Grade der Lüge. Doch wie klein sie auch ist, wer nach Vollkommenheit strebt, muß sie sorgfältig meiden. Ich bin die Wahrheit, die nicht lügen kann. Eine Lüge leicht nehmen, bedeutet die Fähigkeit zu verringern, die Fallstricke des Teufels zu erkennen. Die Vollkommenheit erfordert Heldenmut.

Manchmal lügt man, ohne zu wissen, daß man lügt, und das ist schlimm. Eine unbedeutende Lüge kann bisweilen schwerwiegende Folgen haben. Und kann man alles, was die Seele angeht, als von geringer Bedeutung bezeichnen? Man kann höchstens die Wahrheit verbergen, wenn es die Nächstenliebe verlangt. Aber man muß so gut wie möglich vermeiden, sie derart zu entstellen, daß das Gegenteil von dem, was der Fall ist, geglaubt wird. Aber leider wird alles dies keineswegs verhindern, daß man statt eines Ja oder Nein fortfährt zu lügen, als sei es eine wirkliche Notwendigkeit." (2.5.1967)

"Die Gefahr für die in der Welt lebenden Menschen besteht darin, daß ihre Seelen von einer Gedankenfülle überschwemmt werden"

J "Die Gefahr, die den in der Welt lebenden Menschen droht, besteht darin, daß ihre Seelen von einer Fülle von Gedanken überschwemmt werden, die sie mit Unerbittlichkeit weit abziehen von dem wahren Gut.

Meine Tochter, sei besorgt, daß du Mich nicht beleidigst! Erflehe unaufhörlich Mein Verzeihen für die Sünden, die Mein Göttliches Herz ohne Unterlaß verwunden!

### "Die List der Hölle ist raffiniert und für die Mehrzahl der Menschen oft nicht wahrnehmbar. Die Schlange liegt auf der Lauer!"

Manche glauben, vor ihrem Gift sicher zu sein. Aber weil sie nicht wachsam sind, ist die Verwundung grausam für Mich und für sie. Ihre Seelen, die den Himmel enthalten sollten, schließt nur noch Asche und Tod ein.

**Wer Augen hat zu sehen, der sehe! Wer Ohren hat zu hören, der höre!"** (10.10.1967)

J "Die Menschen sind zur Zeit wie Pferde, denen man die Zügel locker ließ, und die gesenkten Hauptes gierig auf das losstürmen, was für sie den Höhepunkt der Freude darstellt. Durch dieses Übermaß an vergänglicher Freude werden sie den geistigen Hunger kennen lernen, der gegenwärtig nur in ihrem Unterbewußtsein vorhanden ist!

#### "Aber wie viele werden das Leben verlieren, weil sie zum Kämpfen zu feige sind"

Die irdischen Freuden können sie nicht befriedigen. Deshalb werden viele zu dem zurückkehren, wozu sie geboren sind. Aber wie viele werden das Leben verlieren, weil sie zum Kämpfen zu feige sind und es vorziehen, tiefer in ihren Sumpf einzusinken." (11.3.1968)

J "Nähre in deinem Herzen Gedanken der Liebe, des Erbarmens und des Verzeihen. Die Werke sind lügenhaft und nichtig, wenn sie im Zustand der schweren Sünde verrichtet werden.

#### Nichts kann die Schuld tilgen außer Reue und Bekehrung.

Die Verfehlung ist schwerer, wenn man sich ihrer bewußt ist und keine Wiedergutmachung versucht. Die Sünde ist eine furchtbare Geißel, und ihre Folgen sind schrecklich für die Seele, die sie feige bejaht. Sie bewirkt den Verlust der Freundschaft GOTTES und verurteilt die Seele zur ewigen Verdammnis." (9.5.1968)

# "Das vom Feind der Seelen gesponnene Netz wird engmaschiger und selbst Auserwählte verfangen sich darin."

J "Die Welt ist herzlos gegen Mich! Soll Ich auch mit ihr erbarmungslos sein? Das vom Feind der Seelen gesponnene Netz wird engmaschiger und selbst Auserwählte verfangen sich darin. Wenn sie Buße tun, werde Ich ihnen mit Meinem ganzen Verzeihen helfen.

Es ist die Herrschaft Satans. Doch sie ist nur Schein und zum Zusammenbruch verurteilt. Dies wird nicht schmerzlos geschehen. Die Verwirrung ist so groß, daß sich die Ordnung nicht ohne Schmerzen wiederherstellen läßt.

# Betet, damit die Versuchung und der Irrtum von euch weichen und Mein Reich in Gerechtigkeit und Liebe erstehe!

Ihr werdet erst Frieden haben, wenn ihr ihn wirklich ersehnt. Seid auf der Hut, denn die Wölfe haben sich in Schaffelle gehüllt!" (21.5.1967)



"Schenkt Ihr die Verehrung, die Ihr gebührt!(...) Sie ist der Tragpfeiler Meiner Kirche. Nichts entgeht Ihren wachsamen Blicken. Dem bösen Feind (Satan) ist sie schrecklich!"

MARIA als die "Frau, die dem Satan den Kopf zertritt" mit der Schlange unter ihren Füßen

# "Meine MUTTER muß den Satan besiegen!

Und hat sie euch nicht aufgefordert, **ständig zu beten** und Buße zu tun? Tut ihr das denn? **Das tägliche Rosenkranz-Gebet ist eine Notwendigkeit!"** 

### "Ich verweigere das Licht denen nicht, die Mich darum bitten."

J "Verstehe gut den Wert des Zeugnisses, das Ich mit Meinem Leben gegeben habe! Ich verweigere das Licht denen nicht, die Mich darum bitten. Wenn die Menschheit nicht mehr lieben kann, dann liegt der Grund darin, daß sie sich über ihre von Mir gegebenen Verhältnisse erheben wollte!

### Mein kleines Kind, der Stolz zerstört die Liebe! (...)

Ich verlange viel von den Kindern des Lichts! Ihre Freigebigkeit ist Mir der Beweis ihrer Liebe. (...) Habt Mitleid mit eurem wirklichen Elend und mit euch selbst (mit eurer Seele). Durch dieses Mitleid werdet ihr besser erkennen, woher euch Hilfe zuteil werden kann!" (25.2.1967)

"Wozu dienen ihre gelehrten Theorien! Die wahre Erkenntnis kommt nur von Mir! <u>Doch Ich gebe sie nur den Kleinen!</u> Ich verabscheue die Stolzen! Sie werden die Grenze, welche ICH ihnen gesetzt habe, nicht überschreiten! Meine Wonne sind Meine sanftmütigen und demütigen Kleinen, die ihr ein Nichts seid." (21.7.1966)

J "Törichte Herzen, Herzen aus Erz, in denen eure eigene Verdammung widerhallt, sträubt euch nicht gegen den Stachel, der euch verletzt! Damit erreicht ihr nur, daß er sich tiefer in euer undankbares Fleisch bohrt.

# Tut Buße für eure Sünden! Tut Buße für die Sünden der Welt! Buße! Buße! Buße!" (18.1.1968)

# J "Wie viele empfangen Mich am Morgen, und am Abend erweisen sie dem Teufel (dem Fernsehen\*) die Ehre!

Du bist entsetzt, und doch ist es so." (9.2.1966)

\*Zu dieser Zeit gab es in Europa nur Abendsendungen im Fernsehen.

- J "Der Schmutz eurer Sünden kann Mich nicht treffen! Er fällt auf euch zurück, aber verstärkt durch einen ungeheuren Schmerz, den ihr durch euer sündhaftes Verhalten Meinem Göttlichen Herzen zufügt." (22.6.1968)
  - J "Die Verleumdung verletzt immer sowohl den, der sie ausspricht, als auch den, der ihr Opfer ist." (21.1.1969)
- J "Ein Sünder, der Mich sucht, ist in Meinen Augen schon kein Sünder mehr, sondern eine gequälte Seele auf dem Weg zum Licht und zur Wahrheit." (26.1.1969)
- J "Meine Getreuen, Ich nehme **eure Leiden an als Sühne** für die schweren Beleidigungen, die Mir ständig zugefügt werden.

# Eure Waffen sind das Gebet und die Hingabe eures Herzens an Mein Herz.

Eure Haltung soll im **Schweigen** liegen, im schmerzlichen Schweigen, das durch Meine Heilige Gegenwart in euch belebt wird. Eine unerschütterliche Kraft, die Wutschreie des Feindes der Seelen erstickt. (...) **Vertraut darauf, Meine kleinen Kinder, daß durch euch viele wieder in den Schoß ihrer Mutter, der Heiligen Kirche, zurückkehren."** (29.1.1969)

"Unschuldige Lämmer folgen dem Verführer. Sie wissen nicht, daß sie der Finsternis entgegen gehen. Das Licht weicht aus ihren Seelen."

J "Die Sünde hat der Menschheit den Zugang zu GOTT geraubt bis zum Tage, da Ich das Hindernis zwischen GOTT und den Menschen niederriß durch die Macht der Liebe, durch die vollkommene Hingabe Meines Lebens als Sühneopfer für die Sünden der Welt.

Mein Lohn dafür sind Meine ganz Kleinen. Mein schmerzliches Leid sind die Seelen, die sich auflehnen, die gekreuzigte Liebe, die zu ihrer Rettung gekommen ist, verachten. Meine kleinen Kinder, die ihr Mich nicht kennen und euch der Liebe nicht ergeben wollt... Kann Ich euch noch das Leben schenken, wenn eure Sünde so groß ist? Und wie soll es geschehen, da ihr es ja nicht wollt? Unschuldige Lämmer folgen dem Verführer. Sie wissen nicht, daß sie der Finsternis entgegengehen. Das Licht weicht aus ihren Seelen." (6.2.1969)

J "Die Sünde des Menschen fordert seine Bestrafung. Das Böse kommt seinetwegen. Doch lasse Ich Meiner Gerechtigkeit nicht freien Lauf, denn noch liebe Ich ihn mit unendlicher Liebe." (17.10.1969)

#### "Wie sehr verdient der die Hölle, der ohne Gewissensbedenken sündigt."

J "Dein Elend zieht Meine Barmherzigkeit an und erfüllt sie mit größter Freude. Wenn Ich euch, Meine kleinen Kinder, nichts zu verzeihen hätte, sagt Mir, wozu diente dann Meine Barmherzigkeit?

Wenn Meine Gerechtigkeit ihre Berechtigung hat, um wieviel mehr noch Meine Barmherzigkeit? Denn sie entspringt Meiner Liebe zu euch. GOTT läßt sich so weit zu seinen unglücklichen, sündigen Kindern herab, daß Er weit Seine Arme öffnet, um sie liebevoll zu umfangen. Sein Verzeihen und Seine Liebe sind eins, und eure Sünden entfernen Ihn nicht auf ewig von euch. Wie sehr verdient jener, der sündigt und Gewissensbisse hat, Erbarmen, aber wie sehr verdient der die Hölle, der ohne Gewissensbedenken sündigt." (24.10.1969)

J "Die Menschen haben Flügel, um dem Bösen entgegenzueilen, sie haben einen Bremsklotz an den Füßen, wenn es gilt, den guten Weg zu beschreiten. Meine Kinder, betet oft die folgende Anrufung:

O Maria, heilige und schmerzhafte Jungfrau, bitte für uns Sünder! O Maria, heilige und schmerzhafte Jungfrau, habe Erbarmen mit uns Sündern!"

(8.11.1973)

### "Die Befriedigung der Triebe ist es, was den Menschen erniedrigt.

J "Die Befriedigung der Triebe ist es, was den Menschen erniedrigt. Der Wille ist krank, und der ganze Mensch steht ohne Widerstand unter dem Gesetz der Sünde. **Heimtückisch vollbringt der Feind sein Todeswerk.** 

Der Satan, dieses Krebsübel, versucht alles, um sowohl die Seelen als auch die Leiber zu zerstören.

Wahrlich, Ich sage dir, sie werden auch in ihrem Leib, den sie der Sünde ausliefern, ihr Verderben büßen.

Was schon verloren ist, wird verloren bleiben, wenn in ihnen nicht das Verlangen nach einer Rückkehr zu Mir aufsteigt." (24.10.1970)

Weil der ständig gegen GOTT und unsere Seelen kämpfende Satan bei fast allen Menschen und vor allem in der Kirche in Vergessenheit geraten ist, sollen hier zur Erkenntnis seines Wirkens und seiner tückischen Listen die Worte wiedergegeben werden, welche die Heilige Schwester Josefa aus Poitiers hörte, als sie mehrmals in die Hölle geführt wurde. Sie sind dem Buch "Die Liebe ruft entnommen", welches ebenfalls beim WKS-Sekretariat, erhältlich ist. Josefa wurde unter großen Leiden mehrmals in die Hölle geführt und hörte die Äußerungen der Verdammten und des Satans, die alle für uns eine große Warnung vor Leichtfertigkeiten in unserem Leben sein sollten.

#### Josefa beschreibt Selbstanklagen der Verdammten:

"Manche schreien wegen der furchtbaren Schmerzen an ihren Händen. Ich glaube, daß sie gestohlen haben, denn sie sagen:

"(…) Ihr verfluchten Hände! Warum habe ich haben wollen, was mir nicht gehörte!" (…) Andere beschuldigen ihre Zunge, ihre Augen. Jeder klagt an, was die Ursache ihrer Sünde war. "Den Genuß, den du dir gegönnt hast, mußt du jetzt teuer bezahlen, mein Leib! Du hast es so gewollt!" (April 1922)

Weiter schreibt sie: "Heute sah ich viele Seelen in die Hölle stürzen. Ich glaube, es waren weltliche Menschen. Der Satan schrie:

"Jetzt ist mir die Welt verfallen. Ich kenne nun das beste Mittel, um die Seelen an mich zu reißen. Man braucht sich nur ihrer **Genußsucht** bedienen! Nein, das ICH zuerst, das will ich vor allem anderen! **Nur keine Demut**! Genießen! Das sichert mir den Sieg! Dadurch stürzen sie in Massen hierunter hinab!" (4. Oktober 1922)

Josefa schreibt: "Ich hörte, wie der Teufel, dem eine Seele entronnen war, sich gezwungen sah, seine Ohnmacht zu bekennen:

"Schande! Schande! Warum entkommen mir so viele Seelen! Sie waren mein (er zählte ihre Sünden auf). Ich mühe mich rastlos, und sie entkommen mir dennoch, weil jemand für sie leidet und sühnt!" (15. Januar 1923)

Josefa hörte einige Dämonen mit schwarzen Leibern reden:

"Wir müssen sehr vorsichtig sein, damit man uns nicht erkennt, denn wir könnten leicht entdeckt werden."

#### Satan antwortete:

"Ihr könnt durch die **Gleichgültigkeit** eindringen! Ja, ich glaube, wenn ihr euch so verbergt, daß sie euch nicht erkennen, könnt ihr sie gegen das Gute und das Böse gleichgültig werden lassen. Nach und nach könnt ihr dann ihren Willen zum Bösen geneigt machen! Verführt sie zum Ehrgeiz, damit sie nur noch ihren eigenen Vorteil und die Vermehrung ihres **Reichtums** suchen, ohne sich darum zu kümmern, ob es rechtmäßig sei oder nicht.

In jedem erweckt die **Vergnügungssucht** und **Fleischeslust.** Sie sollen im Laster verblendet werden. Und auch jene anderen, ihr wißt, wohin ihre Herzen neigen. Nur zu, vorwärts! Entfacht in ihnen die Leidenschaft! Macht eure Arbeit gut, ohne Rast, ohne Gnade und Barmherzigkeit! Wir müssen die Welt verderben! Laßt mir diese Seelen nicht entkommen! (...)

<u>Laßt sie **schlemmen**</u>, dann haben wir gewonnenes Spiel! Sie sollen ihre Gelage weiter halten, sie, die so sehr auf ihren Genuß bedacht sind! (...)

Ist es wirklich möglich, ist es wirklich wahr, daß schwache Geschöpfe mehr können, als ich in meiner ganzen Macht! Aber ich will mich verbergen, um unbeachtet zu bleiben. Der kleinste Winkel genügt mir, um die Versuchung dorthin bringen zu können: in ein Ohr, zwischen die Seiten eines Buches, unter ein Bett. Manche achten nicht auf mich, aber ich rede, rede und am Ende bleiben doch ein paar Worte hängen. Ja, ich werde mich verbergen, wo man mich nicht entdeckt!" (7.-8. Februar 1923)

**Anmerkung:** Der Satan bedient sich nach den o.g. Worten besonders der Gleichgültigkeit, welche fast alle Christen beherrscht, ebenso wie der Gedanke, nur seine "eigene Haut" zu retten. Zur Gleichgültigkeit sollen euch die Worte des **HERRN** durch *Marguerite* ins Herz geschrieben werden, wobei die erste Botschaft nur im ungefähren Wortlaut wiedergegeben werden kann:

"Die größte Sünde ist die **Gleichgültigkeit**, sie ist am schwierigsten auszumerzen!" "alle **Gleichgültigkeit**, alle Sünden der Welt, die Mein Göttliches Herz so schmerzlich verletzen,"

"soviel **Gleichgültigkeit**, die Mich verletzt! Und Meine Liebe fleht."

"Meine armen Kinder! Was werde Ich mit euch tun? Ich bringe euch die Liebe und den Frieden. Ihr gebt Mir eure **Gleichgültigkei**t und euren Hohn."

"Es ist das beharrliche Drängen des GOTTES der Liebe angesichts der Gleichgültigkeit und der Kälte, die eure Herzen dem Anerbieten Seiner Liebe entgegenbringen."

"Gleichgültigkeit verletzt Mein Herz grausamer als die Lanze, die es durchbohrte. Heute möchte Ich recht viel Liebe zum Trost für Mein gequältes Herz. Ach, Ich bin so verlassen!"

Schwester *Josefa* schrieb ferner in ihren Aufzeichnungen:

"Da waren Seelen, die verfluchten den Ruf GOTTES, den sie einmal gehört und nicht befolgt hätten, weil sie nicht unbekannt und dem Ich entsagend leben wollten. (18. März 1922)

Einmal, als ich in der Hölle war, sah ich viele Priester, Ordensmänner und Ordensfrauen. Sie verfluchten ihre Gelübde, ihren Orden und alles, was ihnen das Licht und die Gnade hätte geben können, die sie verloren hatten. (...) Da waren Priester, die verfluchten ihre Zunge, welche die Wandlungsworte gesprochen hatte. Auch ihre Finger, die den Leib des HERRN berührt, die Lossprechungen, die sie anderen erteilt hatten, ohne daß sie es verstanden, ihre eigenen Seele zu retten. (...)

Josefa bemerkte, daß die meisten der verdammten Priester und Ordensleute sich furchtbarer Sünden gegen die Keuschheit anklagten. Ferner **Sünden gegen das Gelübde der Armut, des unerlaubten Gebrauches der Ordensgüter**, ernster Verfehlungen gegen die Nächstenliebe (Eifersucht, Rachsucht, Haß, usw.), der Nachlässigkeit und der Bequemlichkeit (...)

Nach Erfahrungen der Heiligen Schwester *Faustyna* versucht der Satan bis in die Todesstunde, unsere Seele GOTT zu entreißen!

"Die Menschen sind wie Hampelmänner, an deren Schnur ein böser Teufel zieht!"

(JESUS durch Marguerite)





"Sage Meinen Kindern, daß auf sie alle die Hölle wartet!"
(Worte an eine in Medugorje wohnhafte Seele, 2005)

Zeugnis für das Vorhandensein des Satans: Durch das Gebet und Handauflegen einer begnadeten Seele aus *Vietnam*, zeitweise wohnhaft in *Medugorje*, wird durch die Macht GOTTES der Satan (als schwarzer Schatten mit <u>deutlich sichtbaren Haaren</u> vor der Austreibung erkennbar) vertrieben.

# **WORTE DER LIEBE ÜBER DIE LIEBE**

J "Mein Verzeihen ist euch durch das SAKRAMENT DER BARMHERZIGKEIT sicher. Durch den Empfang des SAKRAMENTES DER LIEBE wird es euch bestätigt." (18.9.1968)

J "Wer Mich unwürdig empfängt, sündigt und beleidigt Mich schwer! Wer Mich in einem reinen und reumütigen Herzen empfangt, den bereichere Ich mit den Edelsteinen Meines Königreiches." (1.10.1967)

J "Sie nehmen Mich mit so großer Hast und Eile in ihr Herz auf, so daß Ich fast unbemerkt darin einkehre." (26.10.1967)

Bei der HEILIGEN MESSE (15.9.1968):

"Wo bleibt die Liebe bei der Hast, mit der sie von Mir fort streben?"

"Mein Kind, empfange häufiger das Bußsakrament! Kannst du dich **dem unendlich Reinen nähern**, ohne selbst von deinen Fehlern gereinigt zu sein?" (19.1. 1974)

- J "Bei jeder Seele richtet sich die Fülle der himmlischen Güter nach dem, was sie gibt. Du bist reich, Meine kleine Tochter, reich an Liebe. Und in der Liebe ist alles enthalten. Ohne Liebe besteht nichts. Ohne sie nur Tod. Das Glück auf der Erde besteht im Glauben an Meine Liebe." (13.7.1966)
- J "Ich bin nicht der Lehrmeister der Liebe: Ich bin die Liebel Die Liebe ist stärker als der Haß. Habe Vertrauen! Die Liebe wird die Welt besiegen." (A5, 1965)

J "Ich habe gesagt:

«Ich werde Meine Weisheit den Kleinen und Demütigen geben.»

Ich gebe dir die Wunder des Himmels zur Betrachtung. Glaube Mir, deine Liebe ist notwendiger als übertriebene Geschäftigkeit, die Mir manchmal mißfällt, obwohl die Absicht gut und lobenswert ist. Aber suche nichts anderes als das, was Ich dir geben will! Liebe Mich, und Ich werde dir immer mehr Liebe schenken." (A.10, 1965)

"Liebe Mich, und Ich werde dir immer mehr Liebe schenken."

J "Wende deine Gedanken ab von den Dingen dieser Welt! Erhebe deinen Geist zu Mir, deinem GOTT und HERR! Suche Mich in allem! Ich bin ein eifersüchtiger GOTT! Denke daran, daß Meine Liebe ungeheuer ernst ist! Ich enthülle dir Meine Liebe, Ich schenke sie dir. Nimm dich in acht, daß du dein Herz nicht an etwas anderes hängst! Dein Wunsch, Mich zu lieben, ist heilig, und Ich werde ihn erhören, wie du es willst." (A.13, 1965)

"Suche Mich in allem! Ich bin ein eifersüchtiger GOTT! Denke daran, daß Meine Liebe ungeheuer ernst ist!"

J "Meine geliebte Tochter, indem du für die anderen betest, betest du für dich selber. Das Gute, das du ihnen tust, tust du dir selber." (A.21, 1965)

J "Der Mensch kann in Meinen Augen nur an den Schätzen, die Ich ihm anbiete, reich sein. Das übrige verliert sich im Staub der Zeiten. Außer den Gütern des Himmels ist alles nichtig, alles eitel. Mein Kind, die Welt kann ohne Mich nicht leben!" (A.27, 1965)

"Außer den Gütern des Himmels ist alles nichtig, alles eitel!"

J "Nur die Liebe Meiner Kleinen Seelen hält Mich zurück. Sie streuen Salz in Meine Wunden!"

M "Dein Paradies ist schön, mein JESUS."

J "Ja, doch sehr wenige gelangen gegenwärtig hinein." (19.10.1965)

In der Kirche vor dem HEILIGSTEN SAKRAMENT (31.10.1965)

J "Mein Kind, du bist einem großen Geheimnis greifbar nahe, der unbegreiflichen Liebe Meines Göttlichen Herzens zu allen Menschen.

Mein blutendes Herz, das verzeiht!

Mein blutendes Herz, das vergißt! Mein blutendes Herz, das entschuldigt!
Mein blutendes Herz, das fleht!

Mein schmerzhaftes Herz, das so sehr nach Liebe hungert und dürstet!"

#### "Liefere dich der Liebe aus, und zwar mit Freude!"

J "Was mußt du tun, um Mich zu lieben?"

M "Ich muß die anderen lieben, denn in ihnen finde ich Dich."

J Was mußt du tun, um die anderen zu lieben?

M "Ich muß rückhaltlos für sie dasein, hilfreich sein, wie es die Umstände erfordern."

J "Sehr gut, du gehörst nicht mehr dir. Geh, wohin Ich dich führe! Ich bin bei dir. Ich werde die Gelegenheiten, dich selbst zu verschenken, vervielfältigen. Bis zu deiner vollständigen Aufopferung an die Liebe, Mein geliebtes Kind. Das will Ich von dir. Liefere dich der Liebe aus, und zwar freudig!" (22.11.1965)

"Ich bin als kleines Kind gekommen, um euch zu retten! Vergebens streckte Ich die Arme nach euch aus! Ihr habt Mich nicht erkannt!"

J "Trage dein Kreuz, wie Ich das Meine getragen habe! Habe Ich gestöhnt? Habe Ich aus einem anderen Grund als über euch geweint?! (...) Ich bin als kleines Kind gekommen, um euch zu retten! Vergebens streckte Ich die Arme nach euch aus! Ihr habt Mich nicht erkannt!

Meine kleine Tochter, liebe Mich recht innig! Vergiß deine Leiden! Du weißt, wenn man dir weh tut, leide Ich zuerst. (28.11.1965)

J "Mein Kind, hier auf der Erde bereitest du dich auf den Himmel vor. Das Leben hat nur einen einzigen Sinn, für die anderen zu leben!" (26.1.1966)

#### "Das Leben hat nur den einzigen Sinn, für die anderen zu leben!"

J "Die Sünde richtet den Menschen zugrunde. Die Liebe rettet ihn. Die Liebe ist der Weg, der zum Himmel führt.

Das Verzeihen zieht die Dankbarkeit nach sich.

Die Dankbarkeit zieht die Liebe nach sich.

Die Liebe erhält alles von Mir.

Meine Liebe ist ernst, unerhört ernst, und sie duldet kein Teilen."

(4.2.1966)

- J "Wer die Liebe besitzt, besitzt den Himmel."
- M "Mein GOTT, ich kann Dir nur mein Elend anbieten."
- J "Glaubst du, dies sei nichts?"
- M "Mein GOTT, ich liebe Dich so sehr!"
- J "Wie sehr tröstest du Mich! Diese Gespräche sind Mir ebenso lieb wie dir. Finde dich jeden Tag zuverlässig und treu zum inneren Gebet ein!" (27.2.1966)

#### "Finde dich jeden Tag zuverlässig und treu zum inneren Gebet ein!"

J "Meine Barmherzigkeit bedeckt die Seele der armen Sünder. Sie wartet auf die Gelegenheit, sich für ihr Heil zu verströmen! (...) Die Liebe bringt nicht nur Freuden, vor allem im Leiden entfaltet sie sich am meisten. Mein Kind, die Hoffnung ist die Nahrung der Armen." (28.2.1966)

"Die Liebe bringt nicht nur Freuden, vor allem im Leiden entfaltet sie sich am meisten."

J "Je kleiner du sein wirst, um so mehr wirst du die Freude kennen lernen zu lieben, dich zu verschenken und dich zu vergessen. (...) Man beleidigt Mich schwer, wenn man an Meiner Barmherzigkeit zweifelt. Der Zweifel tötet die Liebe. (...) Sein Elend lieben und sein ganzes Vertrauen auf Mich setzen, ist ein Zustand der Vollkommenheit, welcher Mich besonders anzieht." (2.3.1966)

"Sein Elend lieben und sein ganzes Vertrauen auf Mich zu setzen, ist ein Zustand der Vollkommenheit, der Mich besonders anzieht."

- J "Ich kümmere Mich um deine Angelegenheiten, kümmere du dich um die Meinen! Mein Kind, die himmlischen Gunsterweise müssen sehr teuer bezahlt werden. Wie wirst du sie Mir bezahlen?"
- M "Mit der vollkommenen Aufopferung meines ganzen Seins an die Barmherzige Liebe!"
- J "Strebe nach Vollkommenheit! Ersehne den Himmel, ersehne ihn mit deiner ganzen Seele! Deine Liebe wird im Verhältnis zur Unermeßlichkeit deines Sehnens stehen." (5.3.1966)

### "Durch dich will Ich Meine ganz Kleinen erreichen, und sie werden Meine Stimme erkennen."

- M "Mein GOTT, ich möchte beten für Deine armen sündigen Kinder, deren erstes ich bin. Aber ich kann Dich nur lieben, lieben! Aber ist dies nicht das schönste Gebet, das wirksamste, mit meiner ganzen Seele zu Dir hinzustreben?"
- J "Genau so ist es. Alles, was du unter Meiner Anleitung schreibst, ist für die einfachen, kleinen Seelen, die guten Willens sind, bestimmt. Durch dich will Ich Meine ganz Kleinen erreichen, und sie werden Meine Stimme erkennen. (...) Deine Weisung für heute: Sei sparsam mit Worten, sei verschwenderisch mit Liebe. Die Liebe wird dir dein Verhalten eingeben." (9.3.1966)

#### "Sei sparsam mit Worten, sei verschwenderisch mit Liebe."

J "Ich will, daß du Mich liebst. Wachse in Meiner Liebe! Sie wird dir alles eingeben. Überlasse dich Mir! Vertraue auf Mich! Du bist nicht vollkommen und noch weit davon entfernt. Doch Ich habe die Macht, und es gefällt Mir, alle deine Unvollkommenheiten auszulöschen.

Arme wird es leider immer geben. Am meisten zu beklagen sind jene, die arm an Liebe sind." (23.3.1966)

"Arme wird es leider immer geben. Am meisten zu beklagen sind jene, die arm an Liebe sind."

J "Verbannt aus euren Herzen jeden irdischen Gedanken! Eilt auf den Flügeln der Liebe voran, um Seelen zu erobern! Ich werde immer in euren Seelen erstrahlen. Seid in Mir, wie Ich in euch bin! (..)

Je mehr ihr Mir gebt, desto mehr werde Ich euch geben. Meine Freigebigkeit wird sich nach euren Gaben richten.

Glaubt an Meine Liebe zu euch! Meine Kinder, Glaube, Hoffnung, Liebe sind die Grundlage eures Lebens in Mir. Vergeßt nicht, daß nichts verlorengeht! Alles zählt, selbst ein Lächeln." (3.4.1966)

#### 8.4.66 Karfreitag

J "Worte sind nicht alles. Gib Mir dein Herz! Sieh, wie es in Meinen Händen zuckt! Sein Platz ist nicht mehr in dir. Er ist in Mir. Mein Kind, Ich will nicht nur deine Heilung, sondern die aller Seelen. Für alle habe Ich Mein Leben hingegeben. Für alle habe Ich Mein Blut vergossen.

Heute brauche Ich mehr Liebe. Ja, so ist es, Ich brauche die Menschen. Denn Ich liebe sie bis zur Torheit. Mein kleines Kind!

In wenigen Stunden ist die Marter des Kreuzes. Mit einer grenzenlosen Liebe... Sie werden Mich kreuzigen! Und doch habe Ich sie in Meinem Herzen bereits losgesprochen. Sie haben Mich gehaßt, weil Ich ihre Heuchelei aufgedeckt hatte. Sie hatten in Mir auch die volle Überlegenheit GOTTES gefühlt. Aber sie haben sie geleugnet. Sie wollten sie nicht anerkennen.

### Wenn ihr die Leiden kennen würdet, die Ich für euch, Meine Kinder, ertragen habe!

O diese Krone, deren Dornen Mein ganzes Haupt umklammerten, diese feurigen Spitzen, die in Mein Fleisch eindrangen. Und das Blut, das Mich blind machte. Mein Körper, der vor der höhnisch lachenden und johlenden Menge entblößt wurde. Der Haß schlug Mir ins Gesicht. Die Ruten schlugen brutal auf Mich ein und rissen Mir bei jedem Schlag Fetzen Fleisch heraus. Ich habe Meine Qual ohne eine Klage ertragen. Ich hatte nur einen einzigen Gedanken: Ich rette Meine Kleinen. Nur dazu war Ich gekommen. Hatte Ich diesen Augenblick nicht mit Ungeduld erwartet? Euch alle zu erlösen, Meine ganz Kleinen. Mit welcher Wonne habe Ich Mein Leben für euch dahin gegeben! Doch wußte Ich, daß für viele unter euch Mein Opfer umsonst sein wird.

### "Ich hatte nur einen einzigen Gedanken: Ich rette Meine Kleinen. Nur dazu war Ich gekommen."

Sie warfen Mir einen rauhen Mantel um Meine von den Schlägen zerschundenen Schultern. Ich habe ihren Spott und ihre Beleidigungen ertragen. Sie spien Mich an. Ich blieb gleichmütig, obwohl Ich schrecklich litt. Ich sah euch, Meine Erkauften.

Dieser Balken lastete so schwer auf Meiner wunden Schulter.
O diese Wunde auf Meiner Schulter!
Erschöpft an Leib und Seele! Meine Kinder!
Wieviel kostet ihr Mich!

Die Soldaten, die Schreie der Menge, Mein wiederholter Sturz, die Begegnung mit Meiner lieben MUTTER. Schmerzvoll! Ach, so schmerzvoll! Mich in diesem Zustand zu sehen war für Sie eine vorweggenommene Kreuzigung. In diesem Augenblick haben wir uns im schrecklichsten Leiden verbunden.

#### "In diesem Augenblick haben wir uns im schrecklichsten Leiden verbunden."

Völlig entkräftet kam Ich am Ort meiner Hinrichtung an. Sie rissen Mir das Gewand vom Körper, das Mich bedeckte, welches durch das geronnene Blut, das aus Meinen Wunden geflossen war, an Meinem Fleisch klebte. Wer wird jemals verstehen können, wie grausam die Kreuzigung war?

Mein gemarteter Leib einem entfesselten Pöbel ausgeliefert. Und dazu noch diese schrecklichen Fliegen, die sich auf Meinen entblößten und gemarterten Körper setzten und sich von Meinem Blut nährten. Entsetzliches Schauspiel! Ich war ein Gegenstand des Abscheus geworden. Und dabei, Mein geliebtes kleines Kind, war das nichts im Vergleich zu dem, was Ich in Meiner Seele litt.

Ich hatte alle eure Sünden auf Mich genommen, und ihre Last versetzte Meine Seele in Todesqual.

Von allen verlassen, verraten, verachtet, lächerlich gemacht, verhöhnt, allein. Selbst Mein VATER schien Mich zu verlassen. Und in Meinem gebrochenen Herzen war soviel innige Liebe und soviel Mitleid für Meine Peiniger. Ich konnte ihnen nicht zürnen.



Es war für euch alle, Meine Geliebten. Kommt zu Mir! Möge mein Opfer nicht vergeblich gewesen sein!

Das bis zum Ende der Menschheit andauernde Kreuzesopfer GOT-TES mit MARIA unter dem Kreuz, gemalt nach einer Vision von Schwester *Lucia* im Jahr 1929, welcher die MUTTER GOTTES im Jahr 1917 in *Fatima* erschien.

### Verlaßt Mich nicht mehr! Es ist höchste Zeit, daß ihr in euch geht! Fühlt ihr nicht, wie notwendig ihr Mich braucht? Ihr könnt ohne Mich nicht leben!"

J "Ich will, daß du Geduld mit allen hast! Wenn Meine kleine Tochter nicht die Geduld erlernt, die eine sehr große Tugend ist, wird sie ihren GOTT enttäuschen! Jedesmal, wenn du deine Blicke auf Mich richtest, wirst du Mich finden. (...)

Was Ich von dir erwarte? Hilf mir Mein Kreuz tragen! Das Kreuzesopfer wird andauern, solange es Sünder gibt, das heißt bis ans Ende der Zeit. Bis dahin werden die Menschen ihrem GOTT Leid zufügen." (24.4.1966)

#### "Das Kreuzesopfer wird andauern, solange es Sünder gibt, das heißt bis ans Ende der Zeit!"

"Ich bin dein Ursprung und dein Ziel. Eure Anstrengungen, Mich zufrieden zu stellen, gefallen Mir unendlich. Meine Barmherzigkeit ruht auf euch, Meine Kinder, und ihr werdet die Freude im Entsagen und in der Selbstverleugnung besitzen." (28.4.1966)

# "Die Menschen sind umsonst geschäftig. Sie sind wie Hampelmänner, an deren Schnur ein böser Teufel zieht!"

J "Die Menschen jagen einem Trugbild nach, das sie niemals erreichen! Sie suchen das Glück in der Unordnung und finden nur Traurigkeit und Enttäuschung!

#### Ich allein kann ihnen Frieden und Freude geben! Mögen sie sich Mir zuwenden, dann werden sie kein Trugbild finden, sondern süße Wirklichkeit!

Siehst du, die Menschen sind umsonst geschäftig. Sie sind wie Hampelmänner, an deren Schnur ein böser Teufel zieht. Der Materialismus bemächtigt sich aller, sogar Meiner Erwählten. Im Leben der Menschen bleibt immer weniger Platz für das Gebet." (22.5.1966)

- J "Du wirst Meine Liebesbotschaft der Welt bringen!"
- M "Aber HERR, wer wird mir glauben?"
- J "Nicht dir wird man glauben, man wird vielmehr Mich in dir erkennen. Es ist deine Kleinheit, die Ich schätze und welche die Seelen anziehen wird." (24.5.1966)

# "Ich habe so viel Mühe, die Menschen dazu zu bringen, daß sie Mich lieben."

J "Tröste dich, Mein Kind! Erwärme dein Herz an der Flamme Meines Heiligsten Herzens. Dein Wissen um das Böse ist begrenzt. Doch Ich sehe unverhüllt das ganze seelische und physische Elend, das die Menschheit niederdrückt. Ich habe so viel Mühe, die Menschen dazu zu bringen, daß sie Mich lieben.

# Meine Heilige MUTTER steht zwischen Mir und den Menschen. Liebe sie und bete zu ihr aus ganzer Seele, denn sie ist deine MUTTER.

Sie liebt dich mit einer besonderen Liebe. Denke immer daran, daß sie es war, die Mich in deine Arme gegeben und dich Mir geschenkt hat." (29.3.1966)



"Das Reich Meiner MUTTER muß Meinem Reich voraus gehen!"

Das Geheimnis der Bilder von MARIA mit dem JESUSkind läßt sich mit der Gabe ihres Kindes erklären, welches in uns wachsen und als GOTT in uns herrschen will.

J "Der gute Ruf des Nächsten muß in deinen Augen heilig sein. Gib niemals Verleumdungen oder üble Nachreden weiter! Du weißt nicht, welche Pläne Ich mit den Menschen habe. Beklage nur die Sünde, unter deren Herrschaft sie stehen!" (6.6.1966)

J "Du bist die Kleinste Meiner ganz Kleinen, und Ich liebe dich. Habe eine sehr große Achtung vor allem, was lebt! Denn Ich bin der Schöpfer aller Dinge."
(7.6.1966)

"Die Ereignisse, die Ich manchmal zulasse, um den Geist der Menschen zu erleuchten, werden von ihnen nur selten verstanden."

J "Die Liebe bringt die Heiligen hervor. Die Liebe wird die Welt retten. Ach, wollten die Menschen doch verstehen, in welchem Maß Ich sanftmütig und barmherzig bin! Die Ereignisse, die Ich manchmal zulasse, um den Geist der Menschen zu erleuchten, werden von ihnen nur selten verstanden. O Meine armen Kinder, soll Ich euch denn weiterhin ertragen? Wie lange werdet ihr euren GOTT warten lassen?

Glücklicherweise ist Meine MUTTER da, die unablässig für ihre unglücklichen Söhne betet und Fürbitte einlegt!"

(8.6.1966)

J "Sage den armen Sündern, wie sehr Ich danach dürste, zu lieben und zu verzeihen!" (10.6.1966)

J "Ihr ganzes Leben lang werde Ich nicht aufhören, sie mit Meiner Liebe zu verfolgen. Wenn sie sich weigern, auf Mich zu hören, kann Ich nach ihrem Tode nichts mehr für sie tun. Dann wird Meine Gerechtigkeit walten müssen…" (14.6.1966)

#### "Die Liebe, Meine Tochter, besteht aus verborgenem Heldentum!"

J "Bewahre immer ein heiteres Antlitz! Handle immer so, als ob du von Freude erfüllt wärest! Die Liebe, Meine Tochter, besteht aus verborgenem Heldentum.

#### Sei auf der Erde immer ein demütiges Blümchen!

Im Himmel verheiße Ich dir einen auserwählten Platz. Du scheinst manchmal Zweifel zu hegen, und du betrübst Mich.

Mein Kind, siehst du denn nicht den Unterschied zwischen einer Seele im Gnadenstand und einer Seele unter dem Zugriff des Bösen?"

Wenn Ich die Menschen aufgrund dessen, was sie sind, richten müßte, wer würde dann in den Himmel eingehen? Denn niemand ist gerecht hier auf der Erde ... Aber Meine Barmherzigkeit wacht." (30.6.1966)

# "Er wird durch dieses Selbstvergessen zum Helden, indem er sein Leben seiner Heimat zum Opfer bringt."

J "Du kennst die Geschichte dieses Soldaten, der zur Verteidigung seines Vaterlandes in den Krieg zieht. In diesem Augenblick vergißt er das selbstsüchtige Ich, das wie in jedem Menschen so auch in ihm steckt. Er kämpft für das, was er für die gute Sache hält, selbst wenn er dabei sein Leben verlieren muß. Feigheit kommt nicht in Frage. Und er wird durch dieses Selbstvergessen zum Helden, indem er sein Leben seiner Heimat zum Opfer bringt. Mein Kind, Ich rufe auch dich auf zum Kampf! Es ist für Mich! Um Meinetwillen tust du es. Deine Heimat ist die Heimat der Kleinen Seelen.

#### Verfolge den Feind überall, wo er sich befindet: in dir und außerhalb von dir!" (13.7.1966)

J "Jeder Mensch hat eine besondere Schwierigkeit, auf die er seine ganze Aufmerksamkeit richten muß. Bei den einen ist es das leichtfertige Hängen am Geld. Bei anderen ist es der Stolz mit seinen Verheerungen, so daß nur wenig fehlt, und sie sind bereit, sich heilig zu sprechen. Bei anderen endlich sind es die Eigenliebe, der heimliche Groll. Sie können eine Beleidigung nicht verzeihen und sagen, daß sie Mich lieben. Manche scheinen guten Willens zu sein, doch wenn man an ihre schwache Seite rührt, verschließt sich ihr Herz, und sie werden unbeugsam.

Menschen sanftmütigen und demütigen Herzens sind sehr selten, Mein Kind. Viele haben an ihrer Ferse einen Dorn, der sie daran hindert, auf dem Weg zu Mir voranzuschreiten, und der beseitigt werden muß." (18.7. 1966)

"Viele haben an ihrer Ferse einen Dorn, der sie daran hindert, auf dem Weg zu Mir voranzuschreiten, und der beseitigt werden muß."

J "Wer in Mir lebt, stirbt in sich selbst ab! Sehr viele Christen lieben sowohl ihren GOTT als auch das Vergnügen, und die Waagschale neigt sich sogar meistens zum Vergnügen hin! Für viele bin ich nur eine Pflicht, die erfüllt werden muß, nichts weiter.

Arbeitet deshalb, Meine kleinen Kinder, um für euren GOTT ein wenig mehr Liebe, ein wenig mehr Ehre zu erwerben! Ich segne eure Arbeit und werde sie fruchtbar machen.

#### Die wahre Freude in dieser Welt besteht darin, Mich zu lieben und Mir zu dienen!

**Liebe erzeugt Glauben, Glaube erzeugt Liebe!**" (27. 6.1966)

#### "Siehe, wohin die Liebe eines GOTTES Seinen Sohn geführt hat!"

J "Die Göttliche Liebe spiegelt in jedem Menschen die Liebe und die Güte des Schöpfers wider. Wer sagt, daß er Mich liebt und nicht dieser Liebe entsprechend handelt, der irrt. Siehe, wohin die Liebe eines GOTTES Seinen Sohn geführt hat.

Im Gegensatz zu dem, was man glaubt, ist der Weg der Liebe der weitaus schwierigste. Siehst du, Mein Kind, wer ihn beschreitet, ohne sich selbst aufzuopfern, kommt nicht weit. Bei der ersten Wegbiegung kehrt er um. Du, Mein liebes Kind, nimm Meine Hand und lasse dich führen!

Niemand hat es je bereut, sich der Liebe ausgeliefert zu haben."
(23. 7. 1966)

"Wiederhole Mir diese drei Worte «ich liebe Dich!», die wie ein flammender Pfeil in die tiefsten Tiefen Meines Göttlichen Herzens dringen"

J "Du tust gut daran, für die Seelen im Fegefeuer zu beten, denn ihr Schicksal ist erbarmungswürdig. Sie besitzen aber die Hoffnung. Sie wissen, daß sie es verlassen werden und daß ihre Leiden sie auf eine Glückseligkeit ohnegleichen vorbereiten.

Die Verdammten hingegen wissen, daß ihre Qualen ewig dauern werden. Für sie gibt es keine Hoffnung, sondern die Verzweiflung, das Entsetzen einer Ewigkeit ohne GOTT.

Sage Mir und wiederhole Mir diese drei Worte «ich liebe Dich!», die wie ein flammender Pfeil in die tiefsten Tiefen Meines Göttlichen Herzens dringen und es so angenehm verwunden." (9.8.1966)

"Wenn das Leben so viele Seelen enttäuscht und sie manchmal so schmerzlich verwundet, so deshalb, weil sie es ohne Mich leben wollen"

J "Weißt du, Mein Kind, wenn das Leben so viele Seelen enttäuscht und sie manchmal so schmerzlich verwundet, so ist es deshalb, weil sie es ohne Mich leben wollen und Mir oft nur einen kleinen Platz darin einräumen. Die Vorahnung des Paradieses besteht auf der Erde im Leben mit Mir und in Mir. Ich, der Unfaßbare, mit welcher Freude lasse Ich Mich von Meinen Kleinen Seelen erfassen!

Mein geliebtes Kind, wenn die Menschen mehr in die Stille ihres Herzens horchten, wie schnell würden sie lernen, Meine Stimme zu erkennen.

Siehst du, die Welt nimmt nur die Nichtigkeit der lärmenden Dinge wahr und stürzt sich zügellos hinein." (11.8.1966)

"Ein Leben ohne GOTT ist ein tierisches Leben!"

J "Mein Herz ist dein Heiligtum. Dort halte Ich Mein kleines Kind gefangen. Aus Meiner geöffneten Seite flossen Ströme von Blut, Ströme der Liebe und des Verzeihens. Jeder Mensch hat seinen Anteil davon erhalten. Ich bin in die tiefsten Schichten ihrer Seelen gedrungen! Ich habe die Massen mit einer übernatürlichen Glut an Mich gezogen! Viele haben dieses Liebes-Manna mit ihrem Leben bezahlt. Andere haben Mich aus Feigheit verleugnet. Sieh und würdige die Güte deines GOTTES, Seine Herablassung, Seine Freigebigkeit!" (15.6.1966)



"Mein Herz ist dein Heiligtum."

Die Verehrung des Heiligsten Herzens von JESUS ist eine außergewöhnlich gnadenreiche Liebe, die in einer Zusammenstellung auf dieser Internetseite beschrieben ist.

J "Die Wölfe, Mein Kind, fressen sich gegenseitig nicht auf. Verausgabe deine ganze Kraft im Dienst deines GOTTES. Ein Leben ohne GOTT ist ein tierisches Leben. Auf diese Stufe stellt sich der Mensch, für den GOTT nicht existiert." (19.8.1966)

J "Ihr seid kleine Elendsgestalten, kaum wert, geliebt zu werden. Doch seht, Euer Schöpfer ist in Liebe zu euch entbrannt. Er schenkt euch das Leben. Und alles ändert sich. Denn Er überhäuft euch mit Seinen Gaben, und ihr seid sein TABERNAKEL. Wer könnte Seiner Liebe Grenzen setzen! (25.8.1966)

J "Niemand kann seiner selbst sicher sein. Wer nicht sein ganzes Vertrauen auf Mich setzt, wird früher oder später fallen.

Meine Pläne sind unerforschlich und können von den Menschen nicht verstanden werden." (26.8.1966)

#### "Sieh, wie ohnmächtig Ich an diesem Kreuz hänge, das du mit deinen Küssen bedeckst"

J "Ich halte immer Meine Versprechungen! (...) Sieh, wie ohnmächtig Ich an diesem Kreuz hänge, das du mit deinen Küssen bedeckst, weil die Liebe Mich daran gefesselt hat. Die innige Liebe Meines Kindes ist Meinem gequälten Herzen so wohltuend.

#### "Laßt euren GOTT nicht allein!"

Meine ausgebreiteten Arme greifen so oft ins Leere. Kleine Seelen, laßt euch von ihnen umfangen! Kommt, flüchtet euch an Mein Herz! Laßt euren GOTT nicht allein! Rettet die Welt durch eure Treue! Eure Liebe lasse Mich ein wenig vergessen, daß Ich für viele von euch, die Mich nicht lieben wollen, umsonst gekreuzigt worden bin." (29.8.1966)

"Eure Liebe lasse Mich ein wenig vergessen, daß Ich für viele von euch, die Mich nicht lieben wollen, umsonst gekreuzigt worden bin."

J "Die Reue über einen Fehler, kleines Kind, zeiht die Vergebung nach sich. In dieser Handlung der Demut findest du deine Belohnung. (...)
Biete deine Hilfe jedem an, der ihrer bedarf! Spare nicht deine Anstrengungen! Sei ganz für alle da! Mögen sie Mich in dir entdecken! Wenn du es willst, wirst du immer mehr Liebe finden, bis sie dich eines Tages auf ihren Flügeln

Siehst du, Mein Kind, der Wert der Liebe mißt sich an der Großherzigkeit dessen, der sie besitzt." (30.8.1966)

mitnimmt.

"Das Gesetz der Liebe, das Ich euch gebe, Meine Kinder, ist das einzige, das euch retten kann!"

J "Ich bin das Licht und die Wahrheit. Licht, das die Welt erhellt und das die Welt verachtet. Das Gesetz der Liebe, das Ich euch gebe, Meine Kinder, ist das einzige, das euch retten kann. Die Welt ohne Liebe ist eine verlorene Welt. Glaubt ihr denn, ohne sie leben zu können? Ihr haltet euch für stark und aufgeklärt.

#### Ihr seid nie so unwissend gewesen!

Warum dem Vergänglichen soviel Bedeutung beimessen? Braucht ihr all diese eitlen Dinge in eurem Gepäck für den Himmel? Denkt auch über das folgende nach: Der Tod setzt all euren Trugbildern ein Ende. Und was bleibt dann?

Wollt ihr denn mit leeren Händen vor Mir erscheinen?

Glaubt ihr denn, daß dieses Leben, das ihr führt, es wert sei, dafür euer ewiges Glück aufs Spiel zu setzen? Was sind denn schon einige Jahre auf der Erde? Ihr werdet sie eines Tages verlassen.

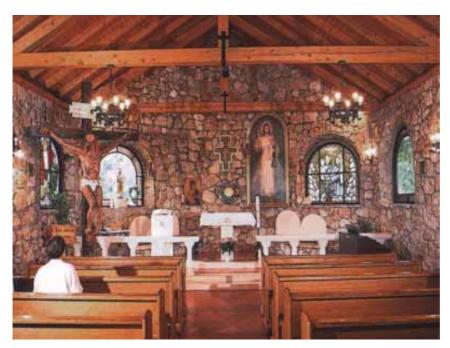
Und die Tränen, die ihr in der Ewigkeit vergießen werdet, weil ihr euren GOTT verlassen habt?

Möge doch dieser Gedanke euer Herz rühren!

Habt ihr jemals die heiligen Freuden der Göttlichen Liebe gekostet? Habt ihr jemals eurem GOTT in der Stille eures Herzens gelauscht und Ihn gehört?

(11.9.1966)

# "Habt ihr jemals eurem GOTT in der Stille eures Herzens gelauscht und Ihn gehört?"



"Ich bin dort so wie nirgendwo sonst! Was sucht ihr denn noch, wenn Ich dort bin!?"

Anbetung am gnadenreichen TABERNAKEL als Ort der HEILIGEN HOSTIE

"Betet ohne Unterlaß\* das ALLERHEILIGSTE SAKRA-MENT an! Ich bin immer anwesend, wenn die Gläubigen das ALLERHEILIGSTE SAKRAMENT anbeten. Dabei werden besondere Gnaden erteilt."

(Worte der MUTTER GOTTES in Medugorje, 1983)

J "Mein kleines Kind, Ich habe Mein Blut nicht umsonst vergossen! Ich möchte, daß alle Meine Kinder auch Kinder des Lichts sind. Ich muß den armen Sündern helfen, die manchmal mehr Schwächlinge als Sünder sind.

#### Wer sonst könnte sie retten!

Es ist ein großer Unterschied, ob man aus Schwäche oder aus Liebe zum Laster sündigt.

Die Unbeugsamen werden dem ewigen Feuer übergeben! So ist es, das ist Mein Gesetz! Es muß sich erfüllen!

Sorge dich nicht, schau auf Meine Geretteten! Trotz der Welt und ihrer Verderbnis sind sie um Mein Kreuz versammelt."

Welche Wonne für Mich, die Meinem Vater darzubringen, die Ich gerettet und mit Meinem Blut genährt habe. Ich werde sie vor dem Bösen in Schutz nehmen. Und sie werden mit ihrem Hirten in das Reich ihres GOTTES eingehen."

(14.9.1966)

J "Der sinnliche Mensch ist wankelmütig und unbeständig. Der vom GEIST ergriffene Mensch hingegen ist selbst in den kleinsten Dingen unerschütterlich treu. Der sinnliche Mensch baut auf Sand.

<sup>\*</sup>das heißt ständig oder auch immer

Der fromme Mensch baut dagegen auf Fels. Sein Haus ist unerschütterlich, denn seine Grundfesten ruhen in Mir.

Mehrere werden sich wieder ihrer Pflichten bewußt werden. Wenn die Hirten kein gutes Beispiel geben, wozu sind sie dann da!?" (29.9.1966)

"Wenn die Hirten kein gutes Beispiel geben, wozu sind sie dann da!?"

J "Mein kleines Kind, bis zu deinem Lebensende wirst du durch die anderen und durch dich selbst zu leiden haben. Bitte Mich nicht darum, dich davon zu befreien!

Was Ich dir an Leiden gebe, ist nicht unerträglich, denn Ich nehme fast alles auf Mich. Muß Ich dich nicht in der Demut bewahren?

Bin Ich nicht da, um dich an der Flamme Meiner Liebe zu erwärmen? Was fürchtest du, kleine Seele? Ich liebe dich, und du weißt es. Glaubst du etwa, daß Ich das, was du Mir gibst, nicht richtig zu schätzen weiß? Ich werde es dir hundertfach vergelten.

Es gibt nichts, was Ich nicht für dich zu tun bereit wäre. Sei nicht traurig, sondern froh in Meiner Freude und stark in Meiner Liebe. Deine Schwächen? Mein ganz kleines Kind, was sind sie denn? Du willst sie ja nicht, nicht wahr? Und Ich drücke dich liebevoll an Mein heiliges Herz. Tröste dich! Du gehörst Mir." (1.10.1966)

### "Die Jugend des Herzens ist ewig."

J "Die Jugend des Herzens ist ewig. Bewahre immer deine liebevolle und glühende Kinderseele! Meine Tochter, glaube, daß Ich dich liebe! Meine Heiligen erfreuen sich der ewigen Herrlichkeit und können Mir nur noch ihre Danksagungen schenken. Aber du, deine Zeit ist noch nicht vollendet. Begreife, welches Glück du Mir auf der Erde noch schenken kannst! Im Himmel wirst du empfangen. Hier empfängst und gibst du. Meine kleine Tochter, singe deinen Lobgesang an die Liebe!" (5.10.1966)

J "Siehst du, Mein Kind, die Seelen, die Sklaven der Welt sind, können den Durst nach Liebe, der das Herz Meiner Kleinen quält, nicht verstehen." (11.10.1966)

### J "Ich bin das Brot des Himmels. Mein Leben habe Ich aus Meinem eigenen Sein abgeleitet.

Ich habe im jungfräulichen Schoß Meiner Heiligen MUTTER Fleisch angenommen. Ich habe euer tägliches Leben gekannt und geteilt. Ich habe all euer Elend auf Mich genommen.

Auf Meiner Seele hat die Bürde eurer Sünden und die Gerechtigkeit Meines VATERS gelastet. Schon vom ersten Augenblick Meines Lebens an kannte Ich den Preis. den Ich für eure Sünden zahlen mußte.

Denn wenn Ich auch vor allem GOTT war, so hatte Ich doch auch eure menschliche Natur auf Mich genommen. Ich kannte ihre Schwächen, ohne ihnen zu erliegen. Und Ich habe euch bis zur Torheit geliebt, mit derselben glühenden Liebe, mit der Mein VATER im Himmel euch liebt.

Doch ihr habt nicht verstanden, was die Liebe GOTTES ist. Und viele von euch bleiben taub und blind, und ihr Leben verläuft in Irrtum und im Zweifel.

Arme Kinder! Arme, aus dem Gleichgewicht geratene Menschheit!" (12.10.1966)

"Doch ihr habt nicht verstanden, was die Liebe GOTTES ist.
Und viele von euch bleiben taub und blind"



# "Ich bin das Brot des Himmels."

Die HEILIGE HOSTIE mit Zeichen für das Fleisch und Blut von JESUS, entstanden durch übernatürliches Wirken in *Naju*, Korea. Die Frau ist die stigmatisierte *Julia Kim* 

J "Ja, Ich bin die Wirklichkeit, die nicht täuscht. Und Ich habe dich Mir zu eigen gemacht. Alles in dir ist wahr, da du nur aus Mir lebst. Meine Wege sind geheimnisvoll. Ich kenne das Geheimnis der Herzen. Ich bin da, wo Ich sein will, allgegenwärtig.

Es gefällt Mir, mit dieser oder jener Person zu handeln, wie Ich will. Versteht doch, daß Ich der Herr der Welt bin.

Mich der Geschöpfe zu bedienen, um bekannt und geliebt zu werden, ist für Mich Quelle der Freude. **Mehr denn je braucht ihr Licht**.

Die Menschen sind unglücklich, weil sie sich in die Dunkelheit hinab begeben und das Licht nicht kennen wollen, das strahlt und erleuchtet. Für viele von ihnen steht es unter dem Scheffel.

Aber die Hoffnung ist ein Göttlicher Strahl, der nicht entschwinden kann. Das Vertrauen auf Meine Güte verwundet Mein heiliges Herz auf süße Weise mit einem brennenden Pfeil.

Wenn ihr wüßtet, daß GOTT euch gegenüber dann ohnmächtig und ausgeliefert ist und Seine Gnadenschätze bereitstehen, euch zu überfluten!

Wenn ihr Mich nur durch eure Kälte nicht zurückweisen würdet! Wenn ihr Mir erlaubtet, an eurer Seite zu bleiben!

Warum verweigern Mir so viele von euch ihre Liebe? Was habe Ich euch getan?" (21.10.1966)

J "Die Liebe ändert sich nicht. Sie ist unwandelbar und bleibt Liebe. Wenn das Gegenteil der Fall wäre, wie schnell würde sie dann in der Berührung mit euch ihren Wert verlieren! Doch die Liebe kann nur Liebe sein, die euch trotz eurer Schändlichkeiten, eures Undanks und eurer Unreinheiten liebt. O wieviel Mitleid habe Ich mit euch! (...)

# Nichts berührt euch außer eurer eigenen Person und euren Interessen!

Die Gemütserregungen, die manchmal in verschiedenen Umständen des Lebens euch überkommen, sind flüchtig und schnell vergessen! Es scheint, als sei man allein auf der Welt mit seinen Eitelkeiten, dem maßlosen und engstirnigen Stolz! Ihr sucht vor allem euer zügelloses Verlangen nach Vergnügungen zu stillen! Wenn Ich euch nicht so sehr liebte, wie schnell würde Ich euch selbst überlassen! "

(23.10.1966, in dieser Botschaft wurde wegen der Verständlichkeit der letzte Absatz in der direkten Form verwendet, während die Übersetzung die indirekte Rede über die Seelen beinhaltete)

# "Ihr sucht vor allem euer zügelloses Verlangen nach Vergnügungen zu stillen!"

J "Meine Liebe steht über allem Geschaffenen. Ihre Ausdrucksform muß sich eurer Auffassungsfähigkeit anpassen und sich so auf den Kenntnisstand eures Verstehens einstellen\*. Mein kleines Kind, wenn Ich dich nicht mit Tröstungen überschüttet hätte, wärst du dann zu Mir gekommen? Du konntest nur diese Art zu lieben verstehen. Vereine dein Herz mit dem Meinen! Habe Vertrauen! Ich werde dich nicht enttäuschen.

Welchen Schmerz würdest du Mir bereiten, wenn du an Meiner Liebe zweifeln würdest! Deine Liebe hat Wert, wenn sie sowohl in der Trockenheit wie in der Fülle standhält.

Die Herzen, die Mich lieben, verlangen nichts, sondern geben, ohne zu zählen, dem Maß ihrer Liebe entsprechend.

Verstehe den Wert dieser Lehre! Traurig ist, wenn man nichts zu geben hat. Die kleinen Kinder geben ihr Lächeln und ihr Vertrauen. Sie geben auch ihre Tränen. Sei ein kleines Kind! Ein Lächeln kann manchmal so heldenhaft sein, wenn es durch Tränen aufleuchtet. Diene mir in den anderen! Tu ihnen das Gute, das du möchtest, das man dir tut! Du tust es für Mich!

Jede Tat der Liebe läßt dich in Meiner Liebe höher steigen. Vergiß dich, indem du in Mir aufgehst!

Dein ganzes Leben sei durch Mich geprägt. Was dich mit Trauer erfüllt, sei für dich eher ein Quell heiliger und süßer Freude. Ich liebe die Menschen. Alle sind Meine Geliebten. Doch nicht alle verstehen es, und Meine Worte, wie lieb sie auch sein mögen, rühren sie nicht, denn ihr Herz ist trocken und kalt. Ich finde in ihnen nur eine verschlossene Tür, die sich hartnäckig weigert, sich zu öffnen. Ich lausche mit Freuden deinem zarten Liebesgeflüster. Es ist ein Ausgleich dafür, daß Mich so viele unwissende oder ängstliche Seelen von sich fernhalten." (8.11.1966)

Meine Worte, wie lieb sie auch sein mögen, rühren sie nicht, denn ihr Herz ist trocken und kalt.

"Mein kleines Kind, gib Mir deine Angst, und Ich werde Heldenmut daraus machen!

Du sagst Mir nicht oft genug, daß du Mich liebst!

Ich verlange so sehr nach Liebe!" (17.9.1965)

"Mein Kind, du liebst Mich mit deiner Menschlichkeit, gewiß, aber diese Liebe, das bin ICH!"

(19.10.1965)

# Betrachtungen über das Leiden

Den Wert des Leidens verstehen heißt, sein Verdienst und seinen Nutzen kennen. Man braucht soviel Liebe, um gut zu leiden.

J "Es gibt das Leiden der verirrten Herzen, die sich in ihrem Ich gefallen. Es gibt das Leiden der Verdammten, ein schreckliches Leiden, das nicht einmal der Tilgung ihrer Fehler dienen kann. Es gibt das Sühneleiden, das die Seele ihrem Ziel dadurch zuführt, daß es sie läutert.

Es gibt das Leiden der Kreuzesjünger, ein ersehntes, in Liebe angenommenes Leiden für die Sünden der Welt. Ein edles Leiden, das die Seele auf unaussprechliche Weise mit ihrem Schöpfer vereint. Es gibt auch das Leiden, das man erduldet und annimmt, ohne es gewünscht zu haben. Es ist das Los der großen Mehrzahl. Es hält die Seele in Übereinstimmung mit dem Willen ihres GOTTES. Den Wert des Leidens verstehen heißt, sein Verdienst und seinen Nutzen kennen. Man braucht soviel Liebe, um gut zu leiden.

Wie viele wenden sich zur Stunde des Leidens ab von ihrem GOTT! Wie armselig ist ihre Liebe, und wie können sie sagen, daß sie Mich lieben?

Sie betrachten jede Seele, die ihre Freude darin findet, gut zu leiden, als unnatürlich. Wie kurzsichtig ist diese Beurteilung. Es ist gut, sie daran zu erinnern, daß Ich der Anfang und das Ende bin.

#### Niemand entgeht seinem Schicksal!

Ich zeige jedem Menschen, der guten Willens ist, den Weg zum Himmel. Er möge Mir ohne Furcht nachfolgen! Der Lohn erwartet ihn am Ziel." (30.11.1966)

### "Niemand kann ohne Mich leben. Ich bin die Nahrung der frommen Seelen!"

J "Der Hunger in der Welt erschöpft die Körper. Die Seelen verhungern mangels geistiger Nahrung. Welcher Hunger ist grausamer? Die Körper sind zur Fäulnis verurteilt, die Seelen zum ewigen Leben bestimmt.

In einem erschöpften und kranken Leib trifft man manchmal einen gesunden und starken Geist, und das ist eine Wirklichkeit. Der Geist kann krank und der Körper gesund sein. Das ist nur Schein. Denn in Wahrheit ist das ganze Wesen faul, verurteilt und dem sicheren Tod geweiht.

Niemand kann ohne Mich leben. Ich bin die Nahrung der frommen Seelen. Viele haben das gesunde Denken verloren. Sie werden es nur durch Buße und Gebet wiederfinden.

Werden sie verstehen, daß Ich Rechte über sie habe, da Ich ihnen das Leben gab?" (13.12.1966)

M "0 glückselige Nacht, welche die Geburt dieses liebreichen Geheimnisses sah und dein erstes Wimmern als neugeborenes Kindlein vernahm. Hast Du geweint? Hast Du gelächelt? Vielleicht beides…"

"Ja, Ich habe geweint. Ich habe gelächelt. Ich dachte an jene, die Ich nicht würde überzeugen können"

J "Ja, Ich habe geweint. Ich habe gelächelt. Ich dachte an jene, die Ich nicht würde überzeugen können, für die Mein Kommen nur ein Anlaß zur Verdammnis sein werde. Ich dachte an die Peiniger, an die Verfolger ihres GOTTES und Seines Volkes.

Doch Ich sah auch jene, zu deren Rettung Ich kam, Meine Erlösten. Und ihr ward mir so teuer, Meine Kinder. Ich habe mit Meinen ausgestreckten Ärmchen eure Seelen mit Entzücken umfangen. Und in diesem Augenblick habe Ich gelächelt." (24.12.1966)

### "Eure Werke folgen euch nach in die Ewigkeit, Meine Kinder! Betrachtet Mich in den Benachteiligten des Lebens!"

J "Eure Werke folgen euch in die Ewigkeit, Meine Kinder! Betrachtet Mich in den Benachteiligten des Lebens! Wenn ihr nicht immer ihre Bedrängnis erleichtern könnt, gebt ihnen das Almosen eines Lächelns, eines Gebetes! Ich bin in allen und in einem jeden. Bittet Mich um viele Gelegenheiten, Mir eure Liebe zu beweisen!" (19.1.1967)

#### "Ich bin in allen und in jeden!"

J "Nicht wenige leben im Überfluß irdischer und vergänglicher Güter. In ihren Truhen häufen sie unnötige Schätze an, die nur dazu dienen, sie ins Verderben zu stürzen. Sie schlafen auf Samt. Nackt wie die Würmer werden sie auf dem Erdboden erwachen.

Schande über sie! Und sie wagen es, Mir ins Angesicht zu blicken!" (7.1.1967)

#### "Was Ich von euch will, Meine Geliebten, ist die heilige Kühnheit der kleinen Kinder"

J "Ist das, was du willst, wichtig, oder das, was Ich will? Die Furcht hemmt zu oft den liebenden Aufschwung Meiner Kinder zu Mir. Was Ich von euch will, Meine Geliebten, ist die heilige Kühnheit der kleinen Kinder, das von-Herz-zu-Herz mit eurem GOTT, die sanfte und liebevolle Hingabe eurer Seele an Mich. Scheut euch nicht, Mir immer wieder von neuem eure Liebe zu beteuern!" (27.1.1967)

# Scheut euch nicht, Mir immer wieder von neuem eure Liebe zu beteuern!"

J "Das Gewitter geht vorbei. Das Firmament erstrahlt herrlicher. Die Wahrheit siegt immer.

#### Mein Wort nimmt die Herzen gefangen, indem es sie Seinem Gesetz unterwirft.

Ich habe gesagt: «Jene, die Glauben haben wie ein Senfkorn, werden Berge versetzen.» Mit mehr Vertrauen auf Meine Barmherzigkeit wird die Liebe Berge von Herzen bilden, welche die Pläne des Feindes umstürzen werden. Diese Berge von Herzen werden durch die Kraft ihres Zeugnisses bis in den Himmel hinauf ragen und vom Himmlischen VATER, dem Schöpfer aller Dinge, mit Freude und Liebe aufgenommen werden.

Dann werdet ihr die Tore zu Meiner Barmherzigkeit sprengen und Meine Gerechtigkeit ausschalten.

Ich verrate euch Meinen schwachen Punkt, damit eure Angriffe erfolgreicher sind: Wenn die Liebe die Welt und ihre Arglist besiegen soll, wird diese von GOTT ausgestrahlte Liebe auch euren GOTT besiegen und von Ihm Frieden und Verzeihung für alle Seine Kinder erlangen. **Das biete Ich euch an, wenn ihr es wollt.** 

Ich werde vergessen, daß Ich Mein Leben für eure Sünden hingegeben und als Lohn für Mein Opfer eure Gleichgültigkeit erhalten habe."

(31.1.1967)

#### "Nicht eure Lippen will Ich, sondern euer Herz! Worte retten nicht!"

J "Wenn Ich so oft dasselbe sage, dann nur, damit ihr die Bedeutung dessen, was Ich von euch verlange, gut versteht. Nicht eure Lippen will Ich, sondern euer Herz! Worte retten nicht!

Aber die aufrichtige Liebe, die aus Gebet, Buße und Selbstverleugnung besteht und somit ihren Durst an der Quelle stillt, wird im Besitz GOTTES das ewige Leben finden." (1.2.1967)

J "Was fürchtest du, Kleine Seele? Wovor hast du Angst? Die Vergangenheit, die Gegenwart, die Zukunft gehören Mir! Schenke Mir deine Vergangenheit, deine Gegenwart, deine Zukunft!" (11.2.1967)

#### "Wißt, daß Ich euch alle liebe, als wäret ihr allein auf der Welt!"

J "Die Befriedung der Seele hängt von ihrem guten Willen ab und von der Bereitschaft, sich lieben zu lassen. Doch wie unvollkommen eure Liebe auch sei, wisset, daß sie mit immer stärkerer Flamme Mein Herz verzehrt. Denn wie kleine Kinder, muß man euch über alles belehren, Meine Geliebten! Wißt, daß Ich euch alle liebe, als wäret ihr allein auf der Welt!" (21.2.1967)

# "Verschwende nicht die Zeit, die dir zum Lieben gegeben ist!"

J "Lebe aus Meiner Liebe! Habe eine tiefe Abscheu vor dem Bösen! Verschwende nicht die Zeit, die dir zum Lieben gegeben ist! Sei allen gut gesinnt! Vergiß dich in Mir!

Sieh Meine von Nägeln durchbohrten Hände, in einer Gebärde glühenden Flehens für alle zum VATER erhoben! Sieh Meine Augen, liebevoll auf dich im besonderen und auf die ganze Menschheit gerichtet! Sieh Meinen gemarterten Leib, der durch die zahllosen Wunden, die Mir Meine Liebe zu allen eingebracht hat, verblutet! Betrachte und vergleiche, ob es auf Erden eine Liebe gibt, die der Meinen gleicht!

Meine Tochter, man glaubt, man sei stark und ist doch so schwach, so schwach!

Kleine Kinder, wann werdet ihr beginnen, wirklich zu leben?" (23.2.1967)

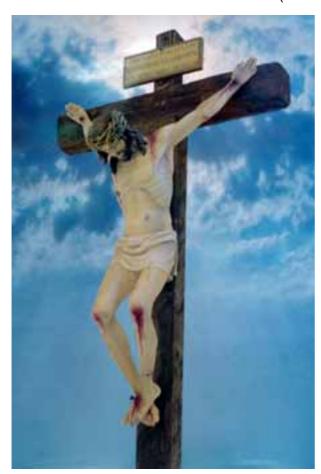
"Die Betrachtung Meiner Leiden ist für sie ein Antrieb, immer weiter auf dem heiligen Weg des Verzichts und der Hingabe fortzuschreiten."

J "Für die Kinder des Lichts ist alles so einfach. Sie staunen über nichts, weder über das Gute noch über das Böse. Sie greifen begierig nach dem einen und wenden sich mit Abscheu vom anderen ab.

Sie schöpfen ihre Kräfte aus den Tiefen Meiner Liebe. Sie leben so eng mit ihrem GOTT verbunden, daß sie alle Dinge in ihrem wirklichen Wert entdecken. Die Betrachtung Meiner Leiden ist für sie ein Antrieb, immer weiter auf dem heiligen Weg des Verzichts und der Hingabe fortzuschreiten.

Die Liebe, die in ihren Herzen brennt, befähigt sie zu großen Dingen, wobei sie stets von dem Gedanken, **Mir immer mehr Ehre zu erweisen**, getragen werden."

(19.9.1966)



"Sieh Meine von Nägeln durchbohrten Hände, in einer Gebärde glühenden Flehens für alle zum VATER erhoben! Sieh Meinen gemarterten Leib, der durch die zahllosen Wunden, die Mir Meine Liebe zu allen eingebracht hat, verblutet!"

Bildnis des gekreuzigten SOHNES GOT-TES mit seinen wirklichen Wunden neben den zahllosen durch die Geißelung aufgerissenen Körperstellen.

**Anmerkung:** Im Evangelium findet man den Hinweis, daß zur Geißelung Lederriemen mit eingearbeiteten Metallspitzen verwendet wurden.

#### "Habt Mitleid mit Mir, und Ich werde Erbarmen mit euch haben!"

J "Habt Mitleid mit Mir, und Ich werde Erbarmen mit euch haben! Ich werde für eure Seelen Sorge tragen. Wer für Mich Zeugnis ablegt, den werde Ich vor Meinem Vater nicht vergessen.

Zieht eure Furchen, besät eure Äcker! Mögen sie ein Höchstmaß an Heiligkeit hervorbringen! Ewige Zweifelsucht der Völker, die weder sehen noch hören wollen!" (3.3.1967)

### "Es gibt so viele Arten zu lieben. Man muß sie alle kennen."

J "Es gibt so viele Arten zu lieben. Man muß sie alle kennen. Die Nahrung ist vielfältig, so daß jeder je nach seiner Beschaffenheit in ihr seine Speise findet. Wehe denen, die Meinen Kleinen Ärgernis geben und sie durch ihre Verderben bringenden Lehren in die Irre führen! Denn wenn sie Wölfe im Schafspelz sind, so kennt sie der gute Hirte, und er beschützt Seine Herde. Ihre Verkleidung wird ihnen nichts nützen, denn sie werden von denen, die sie verführen wollen, als Feinde GOTTES und Seiner Kirche erkannt werden." (5.3.1967)

#### "Lasse bei jeder Freude die Armen nicht zu kurz kommen!"

J "Lasse bei jeder Freude die Armen nicht zu kurz kommen! Denke an jene, die in der Welt unter Hunger, Verfolgung und Krankheit leiden! Dies soll ein Dämpfer für übermäßige Freude sein. Der Anteil des Armen ist der Anteil GOTTES. Im Leiden denke an jene, die mehr leiden als du, und deine Last wird dir leicht erscheinen! Auch da ist der Anteil GOTTES.

# Suche nicht zu glücklich zu sein, während andere weinen!" (26.2.1967)

J "Ein neuer Tag beginnt. Mache durch viel Liebe die Verfehlungen, Beleidigungen und Wunden gut, die Meinem Göttlichen Herzen an diesem Tag zugefügt werden. Sei voll heiligem Eifer und voll Freigebigkeit!

#### Knie oft nieder und bete im Geist und in der Wahrheit den GOTT der Liebe und der Güte an

Höre nicht auf, um Gnade für die armen Sünder zu bitten! Knie oft nieder und bete im Geist und in der Wahrheit den GOTT der Liebe und der Güte an, der dich mit seinen Gaben überhäuft! Weißt du, daß sich durch deine Liebe Türen öffnen, die hartnäckig verschlossen sind, um dem HERRN, deinem GOTT, Zutritt zu geben?" (27.2.1967)

# J "Halte im Laufe des Tages in deiner Arbeit so oft wie möglich einige Augenblicke inne! Bete an!

Sage aus ganzem Herzen den folgenden Akt des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe: «Mein GOTT, ich glaube, ich bete an, ich hoffe, ich vertraue, ich liebe Dich!»

# Denke über diese wenigen Worte nach, die in Wahrheit die Grundlage jeglichen inneren Lebens sind!

Du liebst Mich, wie ein kleines Kind zu lieben versteht, mit einem vertrauenden Herzen, das rein wie eine Quelle ist. Fühlst du in deiner Seele die Erneuerung Meiner Liebe? Entgegen dem normalen Vorgang des menschlichen Wachstums bist du von der Frau wieder zum kleinen Kind geworden. Das vermag Meine Gnade. Aber sie kann noch andere Wunder wirken.

#### Wollt ihr sie? Bittet darum!

In den Händen Meiner himmlischen MUTTER sind so viele Schätze für euch. Verschmäht sie nicht!

#### Kommt durch Meine MUTTER zu Mir!

Ich werde euch mit soviel Dankbarkeit an Mein Herz nehmen.

Ja, euer GOTT kann euch auch danken. Danken dafür, daß ihr euch lieben laßt. Danken für eure Treue, während sich so viele andere, selbst solche, die sich Meine Kinder nennen, von Mir abwenden, um nur nach ihrem eigenen Kopf zu handeln.

# Ja, euer GOTT kann euch auch danken. Danken dafür, daß ihr euch lieben laßt.

Wahrlich, Ich sage dir, das Chaos, das gegenwärtig in der Welt herrscht, ist diesem beklagenswerten Zustand zu verdanken. O Welt, die du von allen möglichen Begierden und Stolz gequält wirst, muß Ich dich denn zerstören, damit du wieder Vernunft annimmst? Mit diesem Text, der glüht von reiner Liebe, gebe Ich allen ein wahrnehmbares Zeichen dieser Meiner Liebe."

(1.3.1967)

### "Verstehe, daß ein GOTT, der sich so klein macht, nur lieben kann, was klein ist!

J "Sieh, wie tief Meine Liebe ist, wie weit sie sich herabläßt, um euch zu finden. Verstehe, daß ein GOTT, der sich so klein macht, nur lieben kann, was klein ist. Mit jedem Tag näherst du dich mehr und mehr dem unaussprechlichen Augenblick der letzten Begegnung. Und Meine Gunstbezeugungen werden für deine menschliche Natur fühlbarer werden. Viele zittern um ihr Leben.

#### Du zittere um Mein Leben in den Seelen, denn wenn sie Mich zurückstoßen...

Mein Kind, liebst du Mich? Sage es Mir, sage es Mir nochmals! Meine Liebe späht nach den kleinsten Regungen, die dein Herz Mir entgegen bringt. Geize nicht damit! Wenn du wüßtest! Zwischen dir und Mir lag der unüberbrückbare Abgrund, den allein Meine Liebe überbrücken konnte." (17.2.1967)

### "Arme, sündige Menschheit! Wenn du wüßtest, daß ein einziges Bereuen deiner Fehler die Barmherzigkeit deines GOTTES herab ruft"

J "Da sich Meine Botschaft auf die Liebe gründet, kann Ich zu dir nur von Liebe sprechen. Weißt du, Meine Tochter, daß in jeder Seele, wie verdorben sie auch sei, immer ein kleines Eckchen blauer Himmel ist? Dort halte Ich Mich auf. Viele meinen, nur das Böse herrsche in dieser Seele. Und dennoch bin Ich da.

Manchmal wirft sie einen Blick zurück in die Vergangenheit, als sie sich als kleines Kind zärtlich in die Arme ihrer Mutter schmiegte... Damals war alles schön für sie und so rein! Und sie fühlt in ihrem Herzen unweigerlich herbe Sehnsucht nach dem was war, und bitteres Bedauern über die Unordnung, die sie jetzt in ihr entdeckt.

Arme, sündige Menschheit! Wenn du wüßtest, daß ein einziges Bereuen deiner Fehler die Barmherzigkeit deines GOTTES herab ruft und dir mit Seinem Verzeihen deine kindliche Unschuld wiedergeben kann!

Denn siehst du, verloren ist nur, wer verlorengehen will.

#### Die größten Sünder sind die Gleichgültigen und die Lauen, denn sie sind schwerer zu rühren.

Sie bellen mit den Hunden und heulen mit den Wölfen. Sie holen ihre Nahrung an mehreren Futterkrippen. Diese Sünder sind Mir ein Greuel.

Heuchlerisch und schäbig suchen sie Ehren und Eitelkeiten, selbst wenn sie deshalb ihre Seele verlieren müssen. Doch sie werden sie auch dann verlieren, wenn sie sich zur Frömmigkeit bekennen, um ihr Ziel zu erreichen.

# Ich vergebe einem Sünder, der Reue zeigt. Aber jene, die gegen den HEILIGEN GEIST sündigen, die züchtige Ich!" (8.3.1967)

J "Kannst du dir vorstellen, daß man ohne Innigkeit lieben kann? Ich bin GOTT und Mensch. Und als solcher verstehe Ich dich so gut. Über deine Liebesbezeugungen bin Ich glücklich wie ein armer Mensch. So viele Seelen fürchten, Mir zu mißfallen, wenn sie aus sich heraus gehen. Doch was Mir mißfällt, ist der Abstand, den sie Mir gegenüber halten, aus Angst, sich liebend in Meinen Armen zu vergessen.

Sie beten zu Mir wie zu einem fernen und gefühllosen GOTT. Mein von zärtlicher Liebe brennendes Herz ist nicht zufrieden, wenn sie sich steif und feierlich an Mich wenden!" (10.3.1967)

# Über deine Liebesbezeugungen bin Ich glücklich wie ein armer Mensch.

J "Wie könnte deine menschliche Natur das Unendliche fassen? Wenn Ich in der HEILIGEN KOMMUNION zu dir komme, besitzt du Mich nach menschlichem Ermessen. In Wirklichkeit aber nehme Ich dich in Mich auf und umschließe deine ganze Menschlichkeit.

Meine kleine, aus Meinem Göttlichen Herzen geborene Tochter, ja, Ich kann Mich ganz klein machen, um in dich einzugehen. Doch glaube, daß Ich dennoch der Unendliche bleibe! Glaube auch, daß Ich aus deiner Schwäche, wenn Ich sie mit Meiner GOTTHEIT vereinige, Unendliches machen kann!...

#### Die Menschen zu lieben, die dich lieben, ist kein Verdienst.

Doch du gewinnst den Himmel und das Herz deines GOTTES, wenn du jene liebst, die dir weh tun." (13.3.1967)

#### "Opfere Mir auf, was du kannst, indem du geduldig leidest!"

J "Opfere Mir auf, was du kannst, indem du geduldig leidest! Dies ist der Augenblick der Verlassenheit, der Einsamkeit und des Verrats und bald des vollkommenen Opfers. Komm... betrachte Mich! Ich erleide die Angst vor dem Bevorstehenden.

Wache mit Mir! Sei zum großen Augenblick mit Meinen Getreuen anwesend... Meine Menschheit und Meine GOTTHEIT kämpfen in Mir. Meine Seele ist gepeinigt von dem, was sie kommen sieht. Und Ich fühle Mich zu Tode betrübt. Der Blutschweiß im Ölgarten erneuert sich.

Wer wacht mit Mir? Wer neigt sich zu Mir, um ihn abzutrocknen? Wer liebt Mich so sehr, daß er einem bedauernswerten GOTT, der Sein Leben für alle hingeben wird, treu zur Seite bleibt? Ach! Ich finde nur Leere. Keinen Trost für Mich. Der Kelch ist voll. Er muß getrunken werden." (14.3.1967)

# J "Gib mir deine Mühsal, damit Ich sie mit der Meinen vereine! Zu zweit wird sie leichter zu tragen sein.

Du weißt, daß Ich alles in lauteres Gold verwandeln kann. Die beiden Gegensätze haben sich vereint, Du bist Mein und Ich bin dein. Wer könnte uns trennen, da wir eins sind? Glaube an Meinen Schutz!

Meine bevorzugten Seelen kennen ihr Glück wenig. Erst in der Herrlichkeit des Himmels werden sie es in seiner ganzen Fülle kennen." (16.3.1967)

### "Behalte nichts für dich! Je mehr du gibst, um so mehr werde Ich dich beschenken. Ich vergelte immer hundertfach."

J "Versuche heute nur, Mir durch deine Gegenwart, durch deine Treue Freude zu bereiten! Behalte nichts für dich! Je mehr du gibst, desto mehr werde Ich dich beschenken. Ich vergelte immer hundertfach.

#### Du weißt, daß die Armen Meine Bevorzugten sind.

#### Alle deine Augenblicke gehören Mir. Heilige sie!

Sorge dich nicht um den morgigen Tag! Überlasse diese Sorge denen, die sich damit zufriedengeben! Du lebe in der Liebe und in Erwartung Meiner Hilfe! Ich werde dein Vertrauen in allen Umständen belohnen. **Deine Nahrung ist die Nahrung des Armen, Ich selber**. Meine Auserwählten versuchen nicht, ihr Elend zu verbergen. Sie rühmen sich dessen im HERRN.

Fürchte das Lob, denn es schwächt die Tugend! Halte die Eitelkeiten von dir fern! Ich bin nicht in ihnen.

Ich bin in dem, der von Herzen demütig ist." (27.3.1967)



"Beim TABERNAKEL. könnten euch, wie es die Ahnen erkannt hatten, viele Sündenstrafen erlassen werden, denn von Meinem durchbohrten Herzen fließen pausenlos die Gnaden auf jene, die Mich lieben und anbeten, herab von Meinem irdischen Thron, den TABERNAKEL."
(JESUS durch Gisela Maria, März 2005)

Die ALLERHEILIGSTE Gegenwart GOTTES in der sichtbaren HEILIGEN HOSTIE, durch die uns der HERR noch näher als im TABERNAKEL ist

#### "Meine Kinder, laßt euch lieben, wie euer GOTT es wünscht!"\*

J "Ich habe doch viel mehr das Bedürfnis zu lieben, als sie (die Menschen). Die Liebe lebt nur von der Liebe! Oft kommt das Übel daher, daß ihr Verstand das Unerklärliche nicht annehmen kann. Aber die Liebe steht über dem Verstand! Meine Kinder, laßt euch lieben, wie euer GOTT es wünscht! Werft euch in Seine Arme, ohne verstehen zu wollen! Dazu seid ihr viel zu klein!

Den Glauben an Mein Wort verweigern, bedeutet die tiefe LIEBE zu leugnen, die Ich für euch in Mir trage!

Der Eifer ist gut, aber die Übertreibung schadet! Die Ruhe bei euren Handlungen ist Goldes wert. Mein Friede ist für ewig in euren Herzen." (29.3.1967)

\*Sich von JESUS lieben zu lassen, ist nach aller Erkenntnis aus vielen Offenbarungen insbesondere die Liebe, welche ER uns in Seiner Allerheiligsten Gegenwart auf der Erde in der HEILIGEN HOSTIE uns schenken will. Sie ist eine überströmende Quelle Seiner LIEBE, die man nur verstehen kann, wenn man die Worte GOTTES dazu in einer besonderen Zusammenstellung über die HEILIGE HOSTIE als Bestandteil dieser Internetseite gelesen hat. Es ist die von GOTT sehnlichst erwünschte Gegenwart Seiner Kinder in der täglichen HEILIGEN KOMMUNION und in der ständigen Anbetung vor der ausgestellten HOSTIE in der Monstranz oder in Seiner Gegenwart in der oder den HEILIGEN HOSTIEN im TABERNAKEL.

Es ist aber auch **das häufige Aufsuchen der Stille**, der inneren Einkehr, denn der **HERR** spricht durch *Marguerite*:

"Nur in der Stille und im Gebet wende Ich Mich euch zu!"

J "Schenke Mich den Seelen durch deine **Sanftmut** und deine **Demut! Schenke Mir Seelen durch Verzicht und Entsagung!** Sei stark im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe! Ihr Menschenkinder, reicht euch die Hände und sündigt nicht mehr gegen euren GOTT!

So viel Leid ist um dich herum! Gehe nicht vorbei, als wärest du allein auf der Welt! Sieh und höre! Hilf, so weit es dir möglich ist! (...)

# Erschöpfe alle deine Kräfte, um IHM (unserem GOTT) immer besser zu dienen!" (31.3.1967)

### "Versucht es ein einziges Mal, gut zu sein! Ihr könnt dann nicht mehr anders, soviel Freude werdet ihr (...) empfinden."

J "Was könntet ihr Mir denn verbergen, das Ich nicht bereits vor euch wüßte? Ich kann so liebevoll eure Wunden verbinden. Wollt ihr, daß Ich euch verbinde? Ebenso wie den Tod, muß Ich auch das Böse, die Ursache des Todes, besiegen. Versucht es ein einziges Mal, gut zu sein! Ihr könnt dann nicht mehr anders, soviel Freude werdet ihr in der Ausübung der Liebe zu GOTT empfinden."

(4.4.1967)

### J "Das erste Murmeln der Quelle, die aus der Tiefe des Bodens entspringt, hört man nur in der Stille!

Wer Ohren hat, der höre, und schätze nach seinem wahren Wert das Zeugnis, das Ich gebe! Freude an den himmlischen Gütern zu finden ist den Kleinen vorbehalten. Sie brauchen nicht so lange zu überlegen, um Mich aufzunehmen. Ein Dummkopf ist derjenige, wer an Mir und an Meinem Wort zweifelt!"

(5.4.1967)

#### J "Liebt, bevor ihr irgend etwas unternehmt!

Jeder Akt reiner Liebe findet in Meinem Herzen ein tiefes Echo. Ich bin die Quelle. Ihr seid das Bett, in dem sie fließt!

Willst du einen Tausch machen, Meine Tochter? Gib Mir deine Menschlichkeit! Habe Ich die menschliche Natur nicht schon auf Mich genommen, indem Ich aus Liebe Mensch geworden bin? Ich werde dich mit Meiner GOTTHEIT bekleiden, damit du Mich so liebst, wie ein Engel lieben kann.

Deine Zeit ist nicht beendet, und du kannst Mir durch deinen Gehorsam und deinen Verzicht noch so viel Liebe, so viele Seelen schenken.

#### Liebe ohne Maß, damit Ich dich ohne Maß beschenke!

Betrachte in dir das lebendige Ebenbild deines geliebten JESUS. Erwäge, wie groß Seine Liebe ist für dich, kleines Geschöpf, das Er in Seiner unendlichen Güte aus dem Nichts gebildet hat!" (10.4.1967)

# "Kommt! Laßt Mich nicht mehr warten! Sagt ja, damit Ich euch mit Meiner ganzen Liebe durchdringe!"

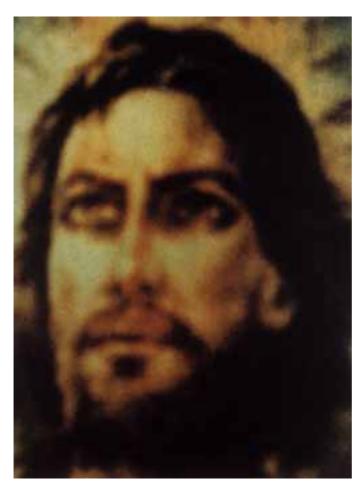
J "Ich habe aus Liebe zu euch die größten Demütigungen hingenommen, und Ich habe Mich der Raserei Meiner Peiniger ausgeliefert. Sie wüten weiter. Doch ihr, Meine Getreuen, errichtet Mir einen Wall aus euren vereinten Herzen, damit sich zwischen Mir und der Sündhaftigkeit ein Berg von Tugenden erhebt, der Meinen gerechten Zorn von ihrer Verderbtheit abwendet.

Die heilsamen Wasser Meiner Barmherzigkeit werden über ihre Seelen fließen, wenn sie ihr Inneres erneuern.

Und sie werden für ewig Mein Verzeihen erlangen, weil Ich dann vergessen werde, welche Leiden sie Mir zufügten, indem sie Mir so lange den Zutritt zu ihren Herzen verweigerten. Meine Liebe verzehrt alles in ihrer Flamme. Glaubt nicht, daß ihr zu unwürdig seid, um Mir zu nahen! Ich werde euch die heilige Kühnheit der Kinder GOTTES schenken.

Denn Ich liebe euch alle, wie niemand euch jemals lieben wird, mit der ganzen Zärtlichkeit Meines Herzens.

Ich will vergessen, was ihr seid, und nur daran denken, was ihr sein könntet, wenn ihr es nur wolltet. Kommt! Laßt Mich nicht mehr warten! Sagt ja, damit Ich euch mit Meiner ganzen Liebe durchdringe!" (11.4.1967)



"Ich bin der König des Himmels und der Erde, und Meine Göttliche Majestät erfüllt das Weltall."

Das Bildnis entstand nach Berichten durch übernatürliches Wirken in Italien beim Fotografieren des Himmels.

Diese Zeit, die Ich euch gebe, ist euch gewährt, damit ihr euch Mir, eurem GOTT, nähert. In der Seele des Gerechten und in der Seele des Sünders bin Ich. Doch nicht in gleicher Weise in beiden. Die eine erkennt Mich an, und Ich besitze sie vollkommen. In der anderen verberge Ich Mich, weil sie Mich nicht erkennt. Doch Ich bin, **Ich komme und Ich gehe**.

Denkt daran, Ich habe mit Gottlosen zu Tisch gesessen. Ich habe Gerechte aus ihnen gemacht. Wie die kleinen Vögel, so erhofft alles von Meiner Güte! Alles Heiligsein paßt sich seiner Zeit und deren Denkart an. Was in der einen angemessen war, muß nicht auch der anderen entsprechen... Meine Lehren ändern sich jedoch niemals. Ich bin und bleibe auf ewig die Liebe.

Die Reue über eine Schuld bewirkt ihre Verzeihung.

Demütige dich tief in den heiligsten Herzen deines JESUS und Seiner MUTTER!" (12.4.1967)

### "Diese Zeit, die Ich euch gebe, ist euch gewährt, damit ihr euch Mir, eurem GOTT, nähert!"

J "Ich habe es gerne, wenn du Meiner Gegenwart deine Aufmerksamkeit schenkst! (...) Der Beweis ist erbracht, daß jeder ein gutes Maß an Erleuchtung braucht, um ihm zu zeigen, wie jämmerlich seine Art ist, zu lieben.

Das unersättliche Streben nach Besitz, das die Seele unterjocht, muß erbarmungslos aus ihr verbannt werden!"
(13.4.1967)

#### Marguerite küßte ihr Kreuz.

J "Diese Küsse, die du Mir gibst, erwidere Ich, indem Ich für jeden einzelnen eine Seele rette. Sei Meines Wortes sicher! Du kennst nicht die Macht, die du über Mein Herz hast.

Mein kleines Kind, die wahren Kinder GOTTES haben alle diese Macht, doch sie nützen sie nicht immer.

Die Blume des Bösen ist schön und verwirrend, sie verbreitet jedoch einen widerlichen Geruch, der nur von den Seelen wahrgenommen wird, die im Zustand der Gnade leben.

Die Blume der Heiligkeit entfaltet sich in der treuen Seele. Selbst der Sünder atmet ihren süßen Duft ein. O Meine geliebten Kinder, laßt die Schätze der Liebe, die Ich euch geben will, nicht ungenutzt in Meinem Herzen! Meidet die Gelegenheiten zur Sünde, und Ich werde Mich mit Entzücken von euch erfassen lassen.

Doch seid auf der Hut! Die Sünde ist listig und verbirgt sich bisweilen unter einem harmlosen Äußeren.

Etwas erscheint euch ungefährlich, während es in Wirklichkeit zu großem Übel fuhren kann. Wägt alle eure Handlungen auf der Waage der Göttlichen Liebe!

# Seht und unterscheidet mit den Augen GOTTES! Wie schnell werdet ihr den Betrug erkennen!"

(14.4.1967)

J "Dieses trübe und unfreundliche Wetter ist wie das Bild einer Seele in Gefahr. Ich brauche die Menschen keineswegs, um Meine Herrlichkeit aufstrahlen zu lassen. Aber Ich bediene Mich ihrer, um sie zu mehren." (23.4.1967)

J "Wenn sie es könnte, würde Meine Barmherzige Liebe bis in die Tiefen der Hölle hinabsteigen. Doch ach! Es wäre vergeblich, denn sie können nicht mehr gerettet werden." (26.4.1967)

# "Es gibt immer zu kämpfen und zu überwinden. Habe Mich ständig vor Augen. Sei wie Ich!"

J "Meine Barmherzigkeit schenkt dich den Seelen, damit sie leichter in den Himmel kommen. Wenn du Mir ihre Bitten vortragen mußt, nimm alle mit offenen Armen auf! Es wird eine Zeit kommen, wo du sie Mir nicht mehr aufzählen kannst, so groß wird ihre Zahl sein. Doch fürchte nicht, Ich weiß, was Ich will. Sei voll Glut in der Ausübung der Nächstenliebe! Du liebst sie mit Meinem Herzen. Der gute Kampf, Mein Kind, ist jener, der die Seele über sich selbst hinaus wachsen läßt. Es gibt immer zu kämpfen und zu überwinden. Habe Mich ständig vor Augen. Sei wie Ich!

#### Jeder Tag bringt sein Leid und seine Freude. Nimm beides aus Liebe zu Mir an!

O Meine Tochter, sei unbesorgt, wenn du Mich beharrlich um Barmherzigkeit für alle bedrängst!

Ich lasse Mich so gerne bitten und von deiner Beharrlichkeit besiegen." (28.4.1967)

# Warum anderswo Hilfe und Trost suchen? Als ob dies nicht einzig und allein von Mir abhinge.

J "Die mit Nichtigkeiten zugebrachte Zeit ist eine Zeit, die man GOTT stiehlt. Warum anderswo Hilfe und Trost suchen? Als ob dies nicht einzig und allein von Mir abhinge. Bedenkt, daß Ich sanftmütig und demütig von Herzen bin! Gedanken des Hasses sollt ihr nur gegen euch selbst haben.

Ohne Mich könnt ihr nichts tun!" (30.4.1967)

J "Der Haß entzweit. Die Liebe versöhnt.

Die Heiligkeit, Mein Kind, kann man nicht kaufen, man muß sie verdienen. Man kann sie nur über das Kreuz erlangen!"

(1.5.1967)

### "Ich bin zu Meinem VATER zurückgekehrt, aber dennoch bin Ich euer Gefangener geblieben."

J "Ich habe euch nicht als Waisen zurückgelassen, und Mein Sakrament der EUCHARISTIE ist euch ein ausreichender Beweis für die Torheit Meiner Liebe zu euch. Ich bin zu Meinem VATER zurückgekehrt, aber dennoch bin Ich euer Gefangener geblieben. Gibt es eine größere Torheit als Meine Liebe zu euch?" (4.5.1967)

J "Ja, Mein Kind, die Krankheit zwingt den Leib nieder, und die aus freiem Willen begangene Sünde unterjocht auch die Seele.

Als Ich ein kleines Kind war, unterwarf Ich Mich dem Geschöpf. Zur Zeit Meines öffentlichen Lebens unterwarf Ich es, und zur Zeit Meines Leidens glaubten sie, Mich zu unterwerfen. Aber Ich habe ihnen ein Gesetz der Liebe gegeben, gegen das sie nichts vermögen, denn Ich habe es mit Meinem Blut bezahlt. Sich gegen dieses Gesetz auflehnen, heißt, ins Verderben eilen.

### Ich bin die Erlösung der Welt! Niemand kann ohne Mich gerettet werden!

Sie haben Ohren, um zu hören, sie hören nicht. Sie haben Augen, um zu sehen, sie sehen nicht. Doch in Wahrheit sage Ich dir, die Zeit wird kommen, da sie zuschanden werden." (5.5.1967)

J "Ich frage dich: Wie hoch schätzt du den Preis einer einzigen Seele? Sei überzeugt,

wenn es notwendig gewesen wäre, hätte Ich Mein Leben so oft hingegeben, wie es Seelen auf Erden gibt.

Mein Opfer besteht durch die Jahrhunderte fort. Die Zahl der Geretteten bleibt jedoch die kleine Zahl. Welche Torheit der Liebe kann den Untergang so vieler Seelen aufwiegen?

"Die Zahl der Geretteten bleibt jedoch die kleine Zahl."

Mein kleines Kind, liebe Mich ohne Maß, der Ich dich so zärtlich liebe! Es ist eine Liebe, die über dem Erschaffenen steht, weil nichts den brennenden Durst löschen kann, der das Herz deines GOTTES verzehrt.

Sie müssen zu Ihm kommen. Sie sträuben sich gegen Den, der sie ruft. Und die LIEBE wird niemals müde. Doch wo ist die LIEBE hier auf der Erde? Eingeschlossen, verborgen, gebunden durch ihr Versprechen, euch nicht als Waisen zurückzulassen. Und da die Liebe nur von Liebe leben kann, hungert sie. Sie horchen nicht mehr auf ihr Herz. Sie hören Meine Stimme nicht mehr. Und für viele kommt der Tag, wo Ich nichts mehr für sie zu tun vermag.

# Ich, der Allmächtige, bin machtlos, weil Ich die LIEBE bin, und die LIEBE nur auf Liebe antwortet.

Ihr Menschenkinder, da euer GOTT für euch in der Heiligen EUCHARISTIE Nahrung ist, seid auch ihr die Nahrung der bettelnden Liebe!" (9.10.1968)





"Ich komme auf zwei Wegen zu euch, auf dem Weg des Kreuzes und der EUCHARISTIE.(…) In der EUCHARISTIE wohne Ich mitten unter euch wie ein Vater in seiner Familie." (GOTTVATER zu Eugenia Ravasio, Italien, 1932)

Die HEILIGE MESSE, das immerwährende Kreuzesopfer des SOHNES GOTTES
– Mittelpunkt des ganzen Tages

"In allen deinen Handlungen, wie klein sie auch sind, gib deinem GOTT Seinen Anteil! Ich liebe es, wenn man Mich nicht vergißt.

Die Kleinen, die nichts sind, werden durch ihre Treue zu einem großen Ganzen. Wer kann sagen, daß er keine Zeit habe, Mir einen Gedanken, einen Blick, eine Anmutung der Liebe zu schenken? Während sie ganz von ihrer Arbeit in Anspruch genommen sind, bin Ich immer da und warte, daß sie sich an Mich erinnern. Ist das zuviel verlangt?

### Alles ist so leicht mit Mir. Das ist die Vorwegnahme des Himmels.

Obwohl Ich die Demütigung erfahre, von manchen zurück gewiesen zu werden, so erlebe Ich doch auch die Freude, von vielen gehört zu werden.

### Selig, wer Mein Wort vernimmt und danach lebt! Ihm gehört der Himmel.

Weil er gesehen und gehört hat, hat sich sein Herz der Liebe geöffnet." (9.5.1967)

#### "Denke daran, daß Ich der Saft bin, der belebt und nährt!"

J "Die gute Saat, Meine Tochter, ist die, welche man unter Tränen sät. Aber das Kreuz wird niemals deine Kräfte übersteigen. Bin Ich nicht da? Ich wache und Mein Herz horcht auf deine Klagen, um dir Hilfe zu bringen. Du mußt dir das Gewand weben, mit dem Ich dich bekleiden werde. (...) Deine Befürchtungen sind Trugbilder! Komm, schenke Mir dein Lächeln! So viele Seelen weisen Mich zurück! Denke daran, daß Ich der Saft bin, der belebt

J "Wenn man liebt, zwingt man seine Lebensweise nicht den anderen auf. Man erträgt die ihre mit Geduld und Liebe. Lasse bei deiner Liebe keinen Vorbehalt zu! Was du ihnen gibst, gibst du Mir. Du bist Ich, und Ich bin du." (13.5.1967)

und nährt!" (12,5.1967)

# "Mein Kind, wenn man sich in Aufregung bringen läßt, verdrängt man GOTT und Trugbilder füllen dann die innere Leere!

Unter dem Einfluß der Liebe schmilzt der Groll wie Schnee in der Sonne. Es trifft Mich mehr als dich, wenn es dir nicht möglich ist, diese Stunde des Gebets zu schenken! (...)

Du leidest für Mich, Meine Tochter. Ich danke dir. (...)

Als Belohnung für deine mühsamen Anstrengungen, Mich zu finden, mache Ich Mir alle deine Augenblicke zueigen und nähre sie mit Meiner Liebe."
(15.5.1967)

# J "Denen, die Mich lieben, gebe Ich, ohne zu zählen, dem Maße ihrer Liebe entsprechend.

Wenn deine Liebe aus Verzicht und Opfern besteht, ist sie wahr und keine Gefühlsliebe. Man erkennt den Baum an seinen Früchten. **Die** HEILIGSTE DREIFALTIGKEIT **strahlt nur in reinen Herzen auf**.

Wenn deine Hingabe an die Liebe nicht uneingeschränkt ist, ist sie zwangsläufig unvollkommen.

Die Welt ist herzlos gegen Mich! Soll Ich auch mit ihr erbarmungslos sein? Das vom Feind (dem Satan) gesponnene Netz wird engmaschiger und selbst Auserwählte verfangen sich darin! Wenn sie Buße tun, werde Ich ihnen mit Meinem ganzen Verzeihen.

Es ist die Herrschaft Satans! (...) Betet, damit die Versuchung und der Irrtum von euch weichen,

und Mein Reich in Gerechtigkeit und Liebe erstehe! Ihr werdet erst Frieden finden, wenn ihr ihn wirklich ersehnt!" (21.5.1967)

### "Die Erlösung erfolgte durch das Kreuz. Die Welt wird durch das Kreuz gerettet werden."

J "Die Kreuze sind schwer für die Starken und leichter für die Schwachen. Aber wenn sie mit Liebe angenommen werden, haben sie alle denselben Wert für das Heil der Seelen. Die Erlösung erfolgte durch das Kreuz. Die Welt wird durch das Kreuz gerettet werden.

Ich führe die erwählten Seelen auf geheimnisvollen Wegen, die alle am Gipfel einmünden.

Sehr viele verborgene Seelen erlangen für die anderen Wunder der Gnade und der Barmherzigkeit. Ach, so viele andere sind für ihren Nächsten Ursache des Untergangs. Ich frage dich, welches Vertrauen kann man dem schenken, für den die Treue und Liebe GOTTES Gegenstand des Spottes oder der Verachtung sind? Aber in Wahrheit sage Ich dir, Ich habe der Welt eine Botschaft der Liebe und der Barmherzigkeit gegeben.

Die Welt wird Mein Wort kennenlernen und gläubig aufnehmen. Alles, was Meinem Werk widerspricht, stärkt und beglaubigt es im Gegenteil. Wenn der Zweifel den Glauben zerstört, so stärkt das Vertrauen ihn zehnfach. Das Böse hat nur Einfluß, wenn es wirklich und gewollt ist. Die Wahrheit durchdringt immer die Finsternis. Ich bin die Wahrheit, die jeden Menschen erleuchtet, der guten Willens ist. Was Ich gewollt habe, wird sich erfüllen.

### Niemand kommt zu Mir, wenn er nicht von Meinem GEIST angezogen wird.

Ich bin in dem, der Mich liebt, mit dem VATER und dem HEILIGEN GEIST, und lebe in Meiner ganzen Fülle in seinem Herzen. Wer an Mir zweifelt, beleidigt Mich schwer. Der Irrtum kommt nur von dem, der sich für unfehlbar hält." (1.5.1967)

### Sei durch deine Treue und deine Ergebenheit mit Meinem Göttlichen Herzen liebevoll verbunden!

J "Ich erinnere Mich nicht mehr deiner Unvollkommenheiten. Sie sind mit dem Schleier der heiligen Liebe bedeckt. **Sei durch deine Treue und deine Ergebenheit mit Meinem Göttlichen Herzen liebevoll verbunden!** 

Der Unterschied, der zwischen einer heiligen Seele und einer Seele im Zustand der Todsünde besteht, ist mit dem Unterschied vergleichbar, der zwischen Himmel und Hölle, dem Geschaffenen und dem Unerschaffenen besteht.

Wenn man nicht aufmerksam genug ist, läßt das Materielle den Geist träge werden." (4.6.1967)

#### "Ich verlange, daß Meine Botschaft bekannt gemacht wird, denn sie ist nicht für die Hunde!"

J "Jeder Fehler muß seine Wiedergutmachung nach sich ziehen! (...) Ich verlange, daß Meine Botschaft bekannt gemacht wird, denn sie ist nicht für die Hunde!

Wenn sie angenommen und gelebt wird, werde Ich Meine Gerechtigkeit aussetzen. Wenn nicht, wird sie sich erfüllen!" (5.6.1967)

J "Wenn dein Kind einen Fehler begeht, liebst du es deshalb weniger? Du erteilst ihm dann eine mütterliche Ermahnung und bist darum besorgt, es wieder auf den rechten Weg zu bringen.

#### Obwohl es Mich mit Traurigkeit erfüllt, muß Ich euch strafen. Werdet ihr endlich auf Mich hören?

Es hört darauf oder beachtet sie nicht. In diesem Fall ist strenges Vorgehen notwendig, trotz des Schmerzes, den du dabei empfinden magst. So verfahre Ich mit euch, Meine Geliebten. Obwohl es Mich mit Traurigkeit erfüllt, muß Ich euch strafen. Werdet ihr endlich auf Mich hören? Wann werden die Nationen Meinen heiligen Namen lobpreisen?

Wann werden sie ihre Zwistigkeiten vergessen, um mehr an ihren GOTT zu denken? Um sich zusammen zu schließen und einander mit der gleichen Liebe zu lieben?

Sie ersehnen das Glück und suchen es dort, wo es nicht ist. Sie finden nur Enttäuschungen. Weil sie nicht zur Quelle alles Guten kommen.

Die Zeit existiert nicht für Mich. Aber für sie! Und nachher?" (22.6.1967)

# "Ich, euer GOTT, befehle euch: Liebt und helft einander!"



# "Was ihr einem Meiner geringsten Brüder nicht gegeben habt, das habt ihr Mir zu geben versäumt! Auf diese wartet die ewige Strafe!" (Evangelium von Matthäus, 31-46)

Die Armut unserer Schwestern und Brüder - eine Aufgabe der LIEBE für unsere Liebe und Barmherzigkeit

# Es gibt kein Heil für euch, Egoisten, die ihr euch ohne Gewissensbisse mit guten Gerichten übersättigt

J "Das Mißverhältnis, das zwischen den Völkern und ganz besonders zwischen den Seelen besteht, peinigt Mich! Die neue Enzyklika\* ist Balsam für Mein gequältes Herz. Es muß wirklich dringend euren Brüdern, Meinen hungrigen Kindern, geholfen werden!

Bisher habt ihr im Überfluß irdischer Güter gelebt, als ob alles euch gehörte, und ihr habt nicht mit den vom Leben Benachteiligten geteilt. Es gibt kein Heil für euch, Egoisten, die ihr euch ohne Gewissensbisse mit guten Gerichten übersättigt und vergeßt, daß in der ganzen Welt so viele Menschen hungern, die **eure Brüder** sind und die an eurem Erbe teilhaben müssen.

Euer Überfluß häuft sich in euren Truhen und vergrößert dabei noch eure Habsucht! Wozu dienen diese Schätze außer zu eurem Verderben?

Ich, euer GOTT, befehle euch: Liebt und helft einander! Kümmert euch um das wahre Gut, das euch auf ewig gehören wird! Denn wenn ihr das hergebt, was oft der Grund so vielen Übels ist, sammelt ihr unschätzbare Reichtümer für den Himmel, die euch nicht genommen werden können.

Haltet Meine Gebote und wendet so eure Augen und euer Herz von dem ab, was Meinem Gesetz widerspricht!

Wenn ihr dies tut, werdet ihr groß sein in Meinem Reich. Eure Freude sei es, mit Liebe zu geben, so wie es Meine Freude ist, freigebig gegen euch zu sein."

"Ich, euer GOTT, befehle euch: Liebt und helft einander!"

\*Es handelt sich um die Enzyklika «Populorum Progressio» von Papst Paul IV - 18. Februar 196730.3.67

# "Seht, liebe Kinder, ihr könnt wählen! Den Überfluß auf dieser Erde der Tränen und dann die ewige Armut!"

J "Alle Herrlichkeit dieser Welt kann nicht eine einzige Stufe der Herrlichkeit des Himmels aufwiegen. Auf der einen Seite das Nichts. Auf der anderen Seite die Fülle der Güter, die durch ein Leben in Freigebigkeit und Gebet erworben werden. Auf der einen Seite der Trost angesichts des Todes. Auf der anderen Seite die namenlose Verzweiflung vor dem Unvermeidlichen.

Seht, liebe Kinder, ihr könnt wählen! Den Überfluß auf dieser Erde der Tränen und dann die ewige Armut! Oder die Liebe des lebendigen GOTTES bereits in dieser Welt und seinen glorreichen Besitz im Himmel.

Denn Ich sage euch, wer sucht, der findet, und er findet, was er gesucht hat!

Wie könnt ihr nicht glühend wünschen, jedes Kreuz auf euch zu nehmen, um sicher an das Ziel zu gelangen, das Ich euch verheiße, wenn ihr treu seid?

Wie könnt ihr euch bei allem, was ihr wißt, so maßlos an diese wertlosen und unnützen Dinge hängen,

Gegenstände ohne Seele, die jedoch dem Besitzgeist in euch schmeicheln? Ich frage euch, wozu dient dieser Luxus, an dem ihr euch erfreut? Hilft er euch auch nur einen einzigen Grad Göttlicher Liebe zu erwerben? Lenkt er euch im Gegenteil nicht von dem ab, was sein soll und sein müßte? Habe Ich euch denn dazu erschaffen?

Und wenn ihr euch so weit von dem entfernt, wozu ihr geschaffen seid, wie werdet ihr euch dann Mir nähern können, der Ich euch eines Tages richten werde nach der Liebe oder der Abneigung, die ihr Mir entgegen gebracht habt, und nach eurer Mißachtung Meiner Lehren?

Hört auf den schmerzvollen Ruf eures GOTTES! Noch ist es Zeit. Kommt zu Mir!

Erkennt, daß Ich allein euch retten und euch dieses Glück geben kann, nach dem ihr strebt, ohne es zu finden. Bei Mir ist alles schön, rein und edel. Und Ich habe eure Seele nach meinem Ebenbild erschaffen.

# Deshalb könnt ihr nur in Mir glücklich sein!" (23.6.1967)

J "Der Wert der Handlung, Mein Kind, wird an der Absicht gemessen. Diese Abhandlung über das innere Leben ist für jeden Verstand erfaßbar. Ich lege Wert darauf, alle kleinen Seelen anzusprechen, denn Ich erwarte viel von ihrer Freigebigkeit. Betet, damit die Hoffnung zur Gewißheit wird!

O Menschen guten Willens! Die Zukunft der Welt liegt in euren Händen! Sie hängt davon ab, wie ihr die Macht gebraucht, die Ich euch anvertraut habe."

(24.6.1967)

### "Notwendig ist Lauterkeit in der Erfüllung der täglichen Pflicht, Lauterkeit der Reden und des Gewissens bei allem"

J "Notwendig ist Lauterkeit in der Erfüllung der täglichen Pflicht, Lauterkeit der Reden und des Gewissens bei allem, was du tust oder unternimmst. Lauterkeit des Denkens. Vollkommene Lauterkeit in Allem. Liebevolle Hingabe an Meinen Willen.

Mein Herz sei deine Zuflucht! Ich bin der Trost der Betrübten, die unaussprechlich innige Liebe für die Demütigen.

Dieses Blut, das Ich vergossen habe, gehört euch. Es nährt euch und spendet euch das Leben. Würdet ihr nicht euer eigenes Blut lieben? Wieviel mehr dann das Meine, welches das eure geworden ist!

Warum seid ihr oft so kraftlos? Weil ihr Mein Fleisch und Mein Blut nicht wollt!



Bildnis von der HEILIGEN HOSTIE als Hostienwunder mit sichtbarem Fleisch und Blut

Euer verdorbenes Blut gibt euch nicht die Kraft, die für das Leben eurer Seele notwendig ist. Der Körper ist nicht die Seele. Die Seele ist wichtiger als der Leib, denn sie nährt ihn und gibt ihm seine Lebenskraft.

Ebenso wie der Leib in einem gewissen Maß zum Leben der Seele beitragen kann, so trägt die Seele mit größerer Sicherheit zur Ehre GOTTES und zum Leben des Körpers bei. Kranke, opfert eure Leiden auf! Und ihr, Gesunde, dankt dem HERRN, indem ihr euch um Seiner Liebe willen in den Dienst der anderen stellt! Ihr könnt alle zu Seiner Ankunft beitragen!" (25.6.1967)

"Kranke, opfert eure Leiden auf! Ihr Gesunde, dankt dem HERRN, indem ihr euch um Seiner Liebe in den Dienst der anderen stellt!"

J "Die Verteilung der Gaben an alle Seelen und an jede einzelne geschieht nach der von der unerschaffenen Weisheit aufgestellten Ordnung. Was für die eine zuträglich ist, gilt nicht immer auch für andere.

Du wirst in besonderem Maße geliebt. Jeder hier auf Erden hat eine Aufgabe und Sendung zu erfüllen! Die deine besteht darin, Mich bekannt zu machen und zu bewirken, daß Ich mehr geliebt werde. Sie besteht darin, daß du den Menschen ins Gedächtnis zurück rufst, wie sehr Ich sie liebe.

Wo ist deine Ausgeglichenheit als GOTTESkind? Kannst du dem, was du durch andere zu erleiden hast, noch so viel Bedeutung beimessen, als wärest du noch von dieser irdischen und eitlen Welt?" (2.7.1967)

# "Ach, wie viele werden niemals ins VÄTERLICHE Haus zurückfinden!"

J "Alles muß Meinem Gesetz unterworfen sein! Nicht alle nehmen dieses Gesetz an, sie lehnen sich dagegen auf. Dies sind die verlorenen Söhne, die sich gegen die Autorität des VATERS aufbäumen. Ach, wie viele werden niemals ins väterliche Haus zurückfinden!

Über die Kinder Meines heiligsten Herzens hat niemand Gewalt, denn sie halten sich am unantastbaren Zufluchtsort der Göttlichen Liebe auf.

Das gilt für Meine Kleinen Seelen und wird immer für sie gelten. Wegen ihrer Demut und des Vertrauens, das sie in Mich setzen, schulde Ich ihnen wie ein guter und liebevoller VATER Hilfe und Schutz. Das Brot der Armen ist ihre einzige Hoffnung hier auf Erden. Aber das Festmahl des Reichen erwartet sie in der unsterblichen Herrlichkeit des Himmels, ihrer Heimat." (29.7.1967)

### "Das Gebet der Demütigen schiebt die Stunde Meines Zorns hinaus."

J "Mache aus deiner Zeit eine Zeit der Wiedergutmachung der Sünden der Welt. Das Gebet der Demütigen schiebt die Stunde Meines Zorns hinaus. Die gegenwärtigen Sünden verwirren selbst die Klügsten.

# Ich teile Mein Kreuz mit euch, doch Ich teile auch Meine Herrlichkeit mit jenen, die weise sind.

Die Kirche ist heilig aus Meiner Heiligkeit und stark durch ihre Früchte der Heiligkeit." (13.8.1967)

J "Ich heile mit dem Gegenteil von dem, was vorliegt. Dieses vom Materialismus strotzende Jahrhundert muß das Wort der Liebe hören! Das ist die einzige Sprache, welche dieses Jahrhundert noch erreicht. Wenn sich die Welt auch so sehr ändert, daß sie Mich nicht mehr erkennt, so bleibe Ich doch ewig der Gleiche." (14.8.1967)

# "Ich bin kein GOTT, der euch zu etwas zwingt, sondern ein GOTT, der euch durch Annahme Meiner Eingebungen zur Entfaltung bringt.

Der Tag begegnet der Nacht und verliert sich in ihr. So ist auch die Seele, die aus dem Licht kommt und ins Dunkel geht. Aber die Gnade läßt einen neuen Tag erstehen, strahlender als der erste, denn sie befreit die Seele aus der Finsternis, die sie bedrückt.

Armes, nach dem Unerreichbaren strebendes Geschöpf! Wie schwerfällig ist dein Gang zum Himmel und wie wenig würdig der Belohnung, die dich erwartet, wenn du treu bist!" (19.8.1967)

M "Man muß nicht nur viel lieben, <u>man muß vor allem gut lieben!</u> (...) Was bedeutet, gut zu lieben?

Es bedeutet, im Geist und in der Wahrheit zu lieben!

Es bedeutet, sein Ich vergessen!

Es bedeutet, sich durch **ein Leben der Unterwerfung und des Gebetes** ständig und lebhaft bewußt zu sein, was wir GOTT schuldig sind!

Gut lieben bedeutet auch, über alle Bitterkeiten hinweg in seinem Herzen den süßen **Frieden des** HERRN **zu bewahren** und Seine Gnade in uns wirken lassen!

Es bedeutet, ständig darum bemüht zu sein, das Erbe der **Liebe zu bewahren**, das Er uns in Seiner Freigebigkeit hinterlassen hat."

J "Tränen sind gut, wenn sie die Bitterkeit erträglicher machen. Aber das Lächeln ist weit verdienstvoller, wenn es auf gequälten Lippen erblüht." (29.8.1967)

# "Wißt, daß eure Werke, ob gut oder schlecht (...) sich zwischen Meine Barmherzigkeit und Gerechtigkeit stellen."

J "Die Liebe sucht nach halboffenen Türen - das sind eure guten Werke - um durch sie Eingang zu finden. Wißt, daß eure Werke, ob gut oder schlecht, euch überallhin folgen und sich zwischen Meine Barmherzigkeit und Gerechtigkeit stellen.

Begleicht eure Schuld Mir gegenüber mit viel Liebe, und Ich werde euch die Geheimnisse meiner Barmherzigen Güte enthüllen. Die Schätze Meiner Gnade werden allen unterschiedslos angeboten.

# Sie stärken die Schwachen, sie vervollkommnen die Starken und verstoßen die Lauen und Stolzen.

Es ist leicht, sich gegen den schmerzenden Stachel aufzulehnen. Nur die Liebe kann bewirken, daß man die Wunde liebt, die er beigebracht hat." (31.8.1967)

# "Denkt daran, daß ICH der große Lebensspender für euren Leib und eure Seele bin!"

J "Denkt daran, daß ICH der große Lebensspender für euren Leib und eure Seele bin! Das **Geheimnis der Schöpfung** liegt in der Liebe eines GOTTES zu einer nach Seinem Ebenbild erschaffenen Menschheit." (6.9.1967)

# J "Sei überzeugt, daß es kein größeres Unglück gibt, als die Freundschaft seines GOTTES zu verlieren!

Je höher du zu ihm aufsteigst, desto mehr löst du dich von der Erde und ihren Vergänglichkeiten. Tröste dich mit der Gewißheit Meiner Liebe! Ich bin in dir, und deine Mühsal verliert sich in Mir." (19.9.1967)

### "Ohne Liebe gibt es kein Leben! Das ist das Nichts!"

J "Schenke Mir viel Liebe! Sei hochherzig! Das eine geht nicht ohne das andere. Liebe ohne Freigebigkeit ist nicht vollständig. Und Freigebigkeit ohne Liebe verliert ihren Wert.

Die wahre Liebe gibt, ohne zu zählen. Ohne Liebe gibt es kein Leben. Das ist das Nichts. Manches Leben scheint erfüllt, und doch sind seine Werke tot, weil die Liebe nicht in dieser Seele wohnt." (29.9.1967)

### "Eure große Sorge sei die größtmögliche Liebe zu euren Brüdern!"

J "Dieser Austausch an Gnaden, den ihr von Mir erhaltet, wenn ihr füreinander betet, möge euch ermutigen, **Mich zu preisen und Mir zu dienen!** Eure große Sorge sei die größtmögliche Liebe zu euren Brüdern!

Seid in allem von Mir abhängig! Ob Ich gewähre oder verweigere, das möge eure Frömmigkeit nicht im geringsten verringern!

Liebt den großen Freund, der euch mit seinen Gaben überhäuft, immer mehr und mit wachsendem Eifer!

Seid die Zufluchtsstätte eures GOTTES!" (13.10.1967)

# "Alle müßt ihr in Meinem Weinberg arbeiten, entsprechend den Mitteln, die euch zur Verfügung stehen."

J "Mein kleines Kind, miß die Tiefe deiner Liebe an der Freigebigkeit deines Geistes gegenüber Mir und den anderen! Die Stetigkeit der Anstrengung stärkt und vergrößert die Liebe in der frommen Seele, Bemühungen, die von der Gnade unterstützt werden. Sehnsucht nach dem Himmel, die im Verhältnis zur Inbrunst der Seele steht. Jetzt ist es Zeit zu arbeiten.

Wachet und betet! Enthaltet euch von den Eitelkeiten! Liebt einander in aufopfernder Liebe! Niemand hat das Recht, untätig zu bleiben. Alle müßt ihr in Meinem Weinberg arbeiten, entsprechend den Mitteln, die euch zur Verfügung stehen." (19.10.1967)

#### "Teile von dir nur das mit, was den anderen Gutes tun kann!"

- J "Verbirg dein Leid, verbirg deine Freude! Teile von dir nur das mit, was den anderen Gutes tun kann! Wer kennt dich besser als ICH!" (24.10.1967)
- J "Die Bande, welche bei rein geistigen Freundschaften geknüpft werden, sind unzerstörbar. Der Himmel kann sie nur noch in ihrer vollständigen und endgültigen Gestalt bestätigen." (7.11.1967)

### "Eure kleinen Opfer verwandeln sich durch Meine Gnade zu Keimen der Heiligkeit."

J "Eure kleinen Opfer verwandeln sich durch Meine Gnade zu Keimen der Heiligkeit. Die Erleichterung eines Leidens, Mein Kind, nimmt seinen Wert. Freue dich darüber, für Mich zu leiden! Worüber beklagst du dich? Bin ICH denn nicht da?

Du mußt rückhaltlos geben, damit auch deine Liebe grenzenlos sei. Wenn du Angst hast, fehlt es dir an Vertrauen, und du bereitest Mir Leid. Sage Mir, willst du das denn?" (11.11.1967)

"Ich erhöre euch gern, wenn eure Bitte demütig und berechtigt ist."

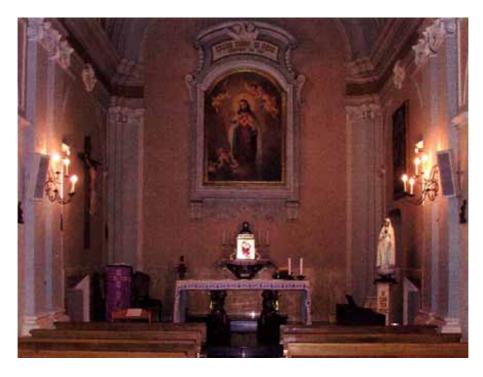
J "Ich bin ein GOTT, der aufmerksam euren Bitten lauscht, und Ich erhöre euch gern, wenn eure Bitte demütig und berechtigt ist. Bittet daher gläubig, wartet geduldig auf Meine Hilfe!

Wer Mich liebt, kann keine Angst haben.

Die Freude des Geben ist wertvoller als die des Nehmen, und Ich habe sie Mir für Zeit und Ewigkeit zu eigen gemacht. Schenkt Mir doch eure Herzen als Gegenleistung! Ich dürste nach euch, Meine Kinder, und Ich will euch Meinen Durst durch die Liebe zu den Seelen mitteilen. In den TABERNAKELN der ganzen Welt ruft und wartet die Liebe!" (18.11.1967)

"In den TABERNAKELN der ganzen Welt ruft und wartet die Liebe!"

Weil GOTT die LIEBE ist, fließt aus der HEILIGEN HOSTIE ein unermeßlicher Liebesstrom auf unsere Seele herab, wenn wir in Kenntnis der Offenbarungen durch *Marguerite* uns in kindlicher Ehrfurcht und Demut dem darin wohnenden Allmächtigen GOTT nähern.



In jeder katholischen Kirche befindet sich ein TABERNAKEL, der Thron GOTTES auf der Erde, der Thron der Barmherzigen LIEBE (nach den Mitteilungen des HERRN an die Heilige Schwester *Faustyna* und an *Gisela Maria*).

J "Warum wollen sie die Wahrheit dessen, was ist, nicht in der Tiefe erfassen? Wahrlich, Ich sage dir den Grund: sie wollen nicht in Widerspruch zu sich selbst geraten.

Ich lehre dich den kleinen Weg, der für die Kleinen Seelen der günstigste ist.

Jede Anstrengung für Mich wird in ihnen eine Flut von Edelmut (Freigebigkeit) hervor rufen, die Seelen zurück gewinnt."

(26.12.1967)

#### "Ich will Werke, nicht Worte, sondern Taten!"

- J "Ich will Werke, nicht Worte, sondern Taten! (...) Wer sich gegen die Welt und ihre Arglist erhebt, den werde ICH segnen und ihm im guten Kampf beistehen. Ich bin das kostbare Geschenk der Liebe an die Liebe." (2.2.1968)
- J "Empfangt die Freude des HERRN in Seiner Liebe, die kein Ende nimmt! Legt in alle eure Handlungen eine reine Liebe, damit euch Meine Gnade unaufhörlich zuteil wird!

Bewahrt auf ewig dieses Gebot in euren Herzen:

DU SOLLST DEN HERRN, DEINEN GOTT, LIEBEN AUS ALLEN KRÄFTEN DEINER SEELE, AUS DEINEM GANZEN HERZEN UND MIT DEINEM GANZEN GEIST!"

Ohne ein Wunder der Liebe können sich die Gegensätze nicht verstehen und nicht zusammenkommen. Die Liebe erschrickt zutiefst über die Falschheit der Seelen.

Gehört zur Zahl jener Kleinen, die für Mich und durch Mich aus Meiner Liebe Großes vollbracht haben, obwohl sie nichts besaßen!"

(12.2.1968)

# "Gleichgültigkeit und Kälte, die eure Herzen dem Anerbieten Seiner Liebe entgegenbringen."

J "Die Vielfalt deiner Aufzeichnungen schließt nicht aus, daß sie wohl begründet und stichhaltig sind. Es ist das beharrliche Drängen des GOTTES der Liebe angesichts der Gleichgültigkeit und der Kälte, die eure Herzen dem Anerbieten Seiner Liebe entgegenbringen." (15.2.1968)

#### "Nichts kann retten außer der Liebe!"

#### "Glaube fest, mein Kind, daß du empfängst, wenn du gibst! Aus der eingestandenen Schwäche entspringt die Kraft.

Die Zukunft der Welt ist die Liebe. Nichts kann retten außer der Liebe. Ich zwinge nichts auf. Ich bitte, ja, Ich bitte euch, einander zu lieben als Kinder desselben VATERS, jeder von euch zärtlich von Ihm geliebt und alle vereint durch das süße Band der brüderlichen Liebe.

Die Zahl derer, die verloren gehen, muß verringert werden. Ich will euch retten, Meine Kleinen denn Ich liebe euch!"

(2.4.1968)

### "Ihr lieben Kleinen Seelen arbeitet eng zusammen, damit sich Mein Reich auf dieser Erde ausbreite!"

J "Ohne Liebe unter den Menschen ist die Welt dem Untergang geweiht. Die eigenwilligen Lehren bringen nur Verwirrung und Unsicherheit.

Alles ist in sich gut, wenn es in Mir seinen Ursprung hat. Ihr lieben Kleinen Seelen arbeitet eng zusammen, damit sich Mein Reich auf dieser Erde ausbreite! Ergreift mit Eifer und ohne Furcht die euch eingegebenen Schritte, denn ICH bin mit euch!

Ich hege für euch die Zärtlichkeit eines VATERS, die Liebe einer Mutter, die Zuneigung eines Gatten!" (4.4.1968)

J "Der Feind lauert im Versteck und wartet auf Beute. Er braucht nicht mehr einzugreifen, der Wurm ist in der Frucht! Alles wäre so einfach, so einfach. Es genügt zu lieben, um den Gegner (Satan) niederzuwerfen." (7.4.1968)

#### 12.4.1968 Karfreitag

J "Die Gleichgültigkeit verletzt Mein Herz grausamer als die Lanze, die es durchbohrte.

# Heute möchte Ich sehr viel Liebe zum Trost für Mein gequältes Herz. Ach, Ich bin verlassen!

Der Widerhall Meines schmerzerfüllten Rufes in deiner Seele ist seine Fortsetzung für alle Seelen. Durch dich werden sie ihn hören. Ich kenne ihre Schwächen so gut. Ich komme und bringe ihnen das Heilmittel dafür. Ich habe den Tod besiegt. Ich werde auch ihren Tod besiegen.

Doch viele sind für immer tot. Für sie vermag Ich nichts mehr für sie zu tun, und Mein Opfer ist vergebens.

Sie behaupten, das zu sein, was sie sein sollten, aber nicht sind. Diesen werde Ich auch nicht eine Spur ihres Elendes wegnehmen!"

J "Selbst wenn du mit Recht kritisierst, so bewahre für alle eine ganz große Liebe. Wenn du tadeln mußt, so tue es in Sanftmut und mit Verständnis! Bilde dir niemals ein, einen anderen vom Schein her zu erkennen! Suche das Gute in ihm, und das Böse wird besiegt werden! Denn das Böse besteht nur aus Schwäche. Wer schwach ist, ist krank und muß umsorgt werden.

Wenn du liebst, betest und zurecht weist, bringst du der leidenden Seele das einzige Heilmittel, das sie retten kann.

Eine Wunde heilt nicht immer durch eine andere Wunde, obwohl man sie manchmal jenen zufügen muß, wo ein milderes Vorgehen nichts ausrichtet."

(28.4.1968)

# "Ich habe den Menschen nicht geschaffen, damit er auf der Erde seinen Genuß suche,"

# J "Die Augen des Menschen öffnen sich wirklich nur im Licht der Einfachheit!

(...

Ich habe den Menschen nicht geschaffen, damit er auf der Erde seinen Genuß suche, sondern damit er durch die Liebe, die er Mir schon hier beweist, in die Herrlichkeit des Himmels eingehe.

Wenn sie sich weigern, sich Meinem Gesetz zu unterwerfen, das ICH *Petrus* übergeben habe, werde ICH Mich Meiner VATER-Pflichten ihnen gegenüber entbunden fühlen. **Einzig die Reue und eine wahre Zerknirschung werden Mich zu ihnen zurück führen!**" (4.8.1968)

M JESUS zeigte mir seine Hand.

Dein Zorn hat diesen Nagel tiefer in Mein Fleisch gebohrt.

Deine Reue entfernt ihn wieder.

Mein Kind, Ich verzeihe dir, weil Ich dich liebe."

"Meine Tochter, erinnere die Menschen an die Ehrfurcht und die Liebe, die sie Mir schulden!"

J "Kinder Meiner Liebe! Ich liebe euch so sehr! Kommt zu Mir! Kleine Seelen, vermählt euch mit Mir, den ihr mit jeder Faser eures Herzens liebt, bis ihr ganz in Mir aufgeht! Ich und ihr, ganz klein in Mir und so groß durch Mich.

Meine Tochter, erinnere die Menschen an die Ehrfurcht und die Liebe, die sie Mir schulden!

# Tauche immer mehr in die Tiefe Meiner Liebe ein! Dort liegt dein Leben und dein Glück.

#### **Stimme des Vaters**

In der Person Meines geliebten Sohnes wollte Ich euch begegnen, euch Menschen, die Ich in Meiner Liebe geschaffen und mit Leben erfüllt habe. Warum gehört ihr Ihm nicht alle? Habe Ich euch nicht alle mit gleicher Liebe geliebt? Wißt jedoch, daß Ich Mich nur in Ihm an euch erinnere! Wenn ihr Ihn nicht kennt, werde auch Ich euch nicht kennen!

Wenn Er nicht in der Heiligen EUCHARISTIE bei euch bleiben wollte, würde diese undankbare Welt seit langem nicht mehr bestehen!

Die LIEBE wohnt bei euch. Es ist höchste Zeit, daß ihr euch daran erinnert und die Stätten Seiner wirklichen Gegenwart mehr besucht und geachtet werden!"

(20.5.1968)



"Für euch ist das Kreuz euer Weg, um zu Meinem SOHN empor zu steigen, und durch Meinen SOHN zu Mir! Ohne das Kreuz könnt ihr nie zu Mir kommen (...)" (GOTTVATER durch Eugenia Ravasio, Italien. 1932)

GOTTVATER in Seiner unendlichen, unermeßlichen und grenzenlose Ehrfurcht gebietenden Allmacht

J "Dein Leben ist dadurch wertvoller geworden, daß du es der Liebe zum Geschenk machst. Die Mittelmäßigkeit schwindet, und alles wird Gnade. Die Entschiedenheit Meiner Liebe duldet kein Zugeständnis.

Das Buch Meiner Liebe wird unvollendet bleiben. Es nahm in Mir seinen Anfang und wird in Mir enden.

Sein Inhalt ist das Leben, das es den Seelen schenkt, indem es diese zur Quelle des Lebens führt, nämlich zu Mir."

(26.6.1968)

### "Verschließe die Augen vor den Nichtigkeiten dieser Welt!

Öffne sie ganz weit für die Wunder des Himmels, deiner Heimat! Erfreue dich an den Gütern der Erde ohne ungeordnete Anhänglichkeit! Dein großer Gläubiger hat sie dir geliehen, und Er wird dafür als Zinsen Dankbarkeit und Liebe verlangen.

Die Liebe beugt vor und heilt. Kritik verletzt und tötet. Bewahre immer Grenzen in allen Dingen außer in dem, was Mich betrifft.

# Du wirst Mich niemals genug lieben können!"

(23.8.1968)

"Weil du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du Mir schuldest, zu lieben, bin Ich machtlos, dir zu Hilfe zu kommen."

J "O Welt, die du Meinem Herzen so große Schmerzen bereitest, muß ICH denn so viel Bitterkeit erleiden? Weil du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du Mir schuldest, zu lieben, bin Ich machtlos, dir zu Hilfe zu kommen. O ihr kleingläubigen Menschen, euer Ungehorsam trifft Mich bis in die tiefsten Tiefen Meines Wesens!

Wenn Meine Warnungen ohne Antwort bleiben, zu welchem Entschluß werdet ihr euren VATER treiben?

Der Haß schlägt Mir ins Antlitz, das durch eure Sünden entstellt. Ihr die nicht mehr an Meine Macht und an Meine Liebe glaubt!" (11.9.1968)

### "Das Geschenk des Leidens ist kostbar. Was fürchtest du, geliebte Seele?"

J "Vereine deine Schwäche mit der Schwäche deines GOTTES für Seine armen Geschöpfe! Mein kleines Kind ist zu sehr von seinem Ich in Anspruch genommen. Doch Ich verstehe es so gut. Auch Ich habe wie du die Schwäche gekannt, aber Ich war ausschließlich vom Wert und dem Nutzen Meines Opfers erfüllt, vom Heil, das Ich der Welt brachte. Meine menschliche Natur jedoch hat schrecklich gelitten. Deshalb verstehe Ich dich so gut, Mein armes, kleines Nichts. Das Geschenk des Leidens ist kostbar.

Was fürchtest du, geliebte Seele? Ist denn dein Glaube so armselig, daß du in ihm nicht die Erleichterung für dein Leiden finden kannst? Die Hoffnung ist dein Reichtum. Es gibt angenehme Stationen auf dem Weg zum Himmel. Seit Jahrhunderten trinke Ich aus dem Kelch des Schmerzes.

# Und der nach Meinem Ebenbild erschaffene Mensch hört das Stöhnen der gemarterten Liebe nicht.

Wie groß ist doch diese Verständnislosigkeit der menschlichen Natur, die das Geschenk GOTTES mit Anmaßung zurückweist! Selbst mit den Jahren werden sie nicht weiser. **Doch wie sehr sich eine Seele auch verirrt haben mag**,

# sie soll wissen, daß Ich ihr nicht die rettende Hilfe Meiner Arme verweigern werde, wenn sie sich Mir zuwendet.

Die Prüfung, Mein Kind, läßt die Seele reifen und befähigt sie erst, die Hilfe ihres GOTTES und die sie begleitenden Gnaden zu empfangen. Das beharrliche Drängen des GOTTES der Liebe ist für viele Gegenstand des Spottes und der Verachtung. Ihr Fleisch gehört der genußsüchtigen Welt an und kann Mich nicht erkennen. Wahrlich, Ich sage dir, sie werden mit dieser Welt vergehen, die sie zu ihrer anspruchsvollen und grausamen Herrin gemacht haben.

Mein mit Liebe erfülltes Herz erschauert vor Schmerz, denn sie öffnen sich der Wahrheit nicht. Sie hoffen auf ihr goldenes Kalb und überhäufen es mit Ehren. Ehren, die aus Bloßstellungen und Lastern bestehen.

Ich möchte die große Zahl retten. Es wird jedoch die kleine Zahl bleiben.

Ein einziges Meiner Kinder, das verlorengeht, ist für Mich ein unermeßliches Unglück.

# Ich war seinetwegen gekommen, und Ich konnte es nicht retten." (30.10.1968)

J "Meine Freude lebt in euch, Meine Kinder, durch eure guten Werke, die ihr aus Liebe zu Mir tut." (13.2.1969)

#### J "Außerhalb von Mir, Meine armen kleinen Kinder, bleibt euch nur euer Ich! In Mir seid ihr. Außerhalb von Mir ist alles Nichts."

Ich wiederhole euch, daß Ich allein bin! Mein Wort ist euch mitgeteilt worden, damit ihr dessen segensreichen Wert für eure Seelen versteht.

Hört ihr aber Mein Wort noch? Eure Herzen sind so zerstreut. Ihr wollt die Welt erneuern. Und ihr vermögt nichts ohne Mich.

Ich bin der Anfang und das Ende. Eure Werke sind hohl, da Ich durch eure Schuld nicht in ihnen bin. Das Geltungsbedürfnis führt zu eurem Untergang. Die Demut, die Meinem Herzen so teuer ist, fehlt euren Seelen.

O Meine Kinder, Meine Söhne, die Ich so sehr liebe, denkt daran, daß sich jedes Übel verschlimmert, wenn ihr nicht Abhilfe schafft! Ich bin euer Heilmittel. Wollt ihr denn durch eure Ablehnung die Liebe verlieren, die euer GOTT noch für euch hegt? Möge euch der Stolz nicht so sehr verblenden, daß ihr Meine Macht unterschätzt!

Denkt an die kurze Zeit, die euch bleibt, bevor ihr Mir vor Augen treten müßt! Je nach euren Werken wird mein Blick barmherzig oder erzürnt sein. Ihr habt den Platz, der Mir gebührt, dem eingeräumt, was nur zum Untergang vieler unschuldiger Seelen führen kann.

# Glaubt Mir, es ist Zeit, eure Herzen in der Schule der Demut und des Kind-Seins zu erneuern." (24.2.1969)

J "Die Weisheit des Menschen besteht in seiner Bereitschaft zur GOTTESkindschaft. Das Kreuz, das in sein Leben hineingestellt wird, festigt seinen Glauben, verzehnfacht seine Hoffnung und läutert seine Liebe.

# Wenn der Glaube Berge versetzt, so läßt der Mangel an Glaube über einen Kieselstein stolpern.

Die Angst in den Seelen der Getreuen ist groß, und diese Angst lindert ein wenig Meinen Schmerz, der Mich bedrückt. Ich weiß, daß ICH noch Kinder habe, die lieben und sich Meinem Gesetz unterwerfen.

Der Abschaum Meines Volkes befindet sich in den Tiefen der Hölle. Die Perlen Meines Reiches befinden sich am Fuß des Kreuzes. Stolz und Selbstgefälligkeit bringen als Früchte der Verwirrung die Angst vor dem Unbekannten hervor." (23.5.1969)

"Die Welt stirbt aus Mangel an Liebe, und die Liebe allein kann sie retten.

Niemand ist so nahe bei Mir, daß Ich Mich nicht veranlaßt fühlte, ihn noch näher an Mich zu ziehen!" (21.10.1969)

# "Der Stolz ist schlimmer als der leibliche Tod. Er bedeutet Tod und Verderben für die Seelen und ruft die Strafe GOTTES auf sie herab."

J "Die Glückseligkeit Meiner kleinen Kinder entspringt dem Herzen IHRES GOTTES. Wo Liebe ist, gibt es keine Schwierigkeiten mehr. Alles löst sich auf, alles verliert sich in ihrer Unermeßlichkeit. ein Kind, nimm jede Kleine Seele mit zarter Liebe auf! Sei ein kleines Licht für sie!

Treue und Großmut sind Güter, die man verdienen muß, denn ohne echte Liebe gibt es weder menschliche noch Göttliche Werte.

Der Stolz ist schlimmer als der leibliche Tod. Er bedeutet Tod und Verderben für die Seelen und ruft die Strafe GOTTES auf sie herab. Fürchtet die Sünde, liebt euren GOTT und euren Nächsten in Ihm!

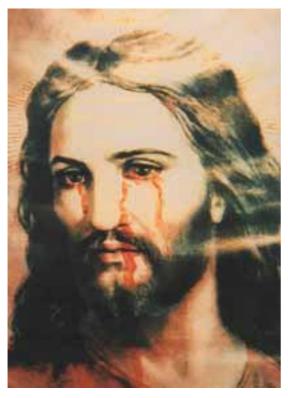
### Das Opfer gehört zum Leben eines jeden Menschen, der zur Herrlichkeit des Himmels gelangen will.

Opfer, die euren geringen Kräften angemessen sind, **Opfer, die notwendig sind, um Meine Gerechtigkeit zu besänftigen und somit die Seelen zu retten**. Tragt in euch heiliges Verlangen und bereitet so euer Herz für die Gnade vor! Sucht nicht, was ihr bereits besitzt! Bemüht euch vielmehr, das Geschenk GOTTES in einem **reinen Herzen** zu bewahren!

### Seid sanftmütig und geduldig, barmherzig nach Meinem Bild!

Laßt die Wölfe heulen, denn so wird man sie an ihren Werken erkennen, an ihren Werken des Todes, weil ihnen die Liebe fehlt." (27.10.1969)

J "Der Mensch, den Ich geschaffen habe, hat aus Mir einen Mann der Schmerzen gemacht, der durch Seine gekreuzigte Liebe an den Kreuzesbalken geheftet worden ist." (16.2.1968)



Der Mensch, den Ich geschaffen habe, hat aus Mir einen Mann der Schmerzen gemacht

JESUS, die durch unsere Sündhaftigkeit und Lieblosigkeit gekreuzigte unermeßlich durch uns leidende LIEBE – das blutige Tränen vergießende Antlitz von *Manduria*, Italien, als Zeichen der unendlichen Leiden des SOHNES GOTTES.

Bei der heiligen Kommunion. Der gekreuzigte Jesus neigte sich zu mir und sprach:

J "Nein, sage nichts! Ich kenne alle deine Anliegen und nehme sie auf. Ich erleide jetzt die Schmerzen Meiner Passion, die um die unsäglichen Beleidigungen von Jahrhunderten vermehrt sind.

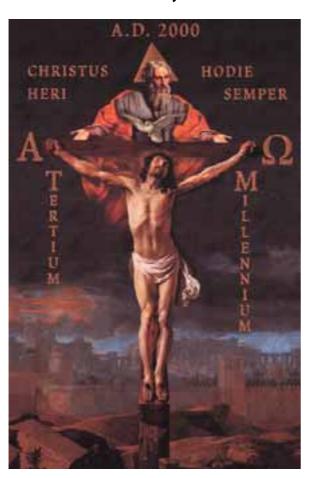
Bete ohne Unterlaß, denn in Wahrheit sage Ich dir, wenn die Liebe die LIEBE beharrlich bittet, erlangt sie von Ihr jede Gunst."

(17.11.1969)

J "Auf diesem Holz, an dem Ich in einem Zustand unsagbaren Leidens hing, hat Finsternis Meine Seele überfallen. In Meinem Herzen empfand Ich grausam den Schmerz, von Meinem VATER verlassen zu sein. Und angesichts des entfesselten Hasses versank Ich in einen Abgrund namenlosen Schmerzes. Warum? Für wen? Für euch alle, die ihr Mich noch immer verratet und die Zeit Meiner Passion erneuert.

#### Euer GOTT leidet und fleht um eure Liebe!

Doch diese Zeit, in der sich ein GOTT erniedrigt, weil Seine Liebe groß ist, wird ein Ende haben, weil eure Starrköpfigkeit kein Ende hat!" (27.3.1970)



"Es ist die Stunde der Finsternis. Ein GOTT ringt mit dem Tod, und das Kreuz, das unermeßliche Kreuz, richtet sich auf über der Welt."

(März 1972, Karfreitag)

"Jede Seele, die vom Verlangen nach Gerechtigkeit und Liebe erfaßt ist, wird überreich belohnt werden! Die anderen verfallen der Strafe.

Wer sich seinem GOTT gleichstellt, verdient die ewige Strafe.

Wer sich vor IHM erniedrigt, wird Seine Göttliche Liebe in Fülle erhalten. (...) Viele haben sich in die Reihe der Abtrünnigen gestellt. Sie gehören nicht mehr zu Meinem Volk! Sie wollen Mein Haus und das Leben in den Seelen zerstören! Schande über sie! Ich jage sie weg von Meinem Angesicht! (...)

Denke nicht an das, was du gibst, denke vielmehr an das, was du empfängst, wenn du gibst!

Vergrößere deinen Reichtum, indem du dich selbst vergißt! In dir ist nur für die Liebe Platz." (19.1.1970)

J "Niemand kann sagen, daß er Mich wirklich liebt, wenn er nicht zuerst Meine Gebote hält. Man ist für oder gegen Mich. Es gibt keinen Mittelweg, und auch im Himmel kein Nachgeben.

In Wahrheit sage Ich dir, es gibt nicht nur sichtbare Ärgernisse, welche die Majestät GOTTES beleidigen. Es gibt leider auch viele verborgene Wunden.

Der Grund der Seelen gleicht oft der schlimmsten Kloake. Und dennoch ist die Quelle Meiner Liebe unversiegbar,

und jeder kann seinen Durst daran stillen, wenn er es wünscht. Aber die Seelen gehen daran vorbei, ohne sie zu bemerken, denn sie sind damit beschäftigt, an den Wassern der Verderbnis und des Lasters zu trinken. Der Weise hofft auf GOTT. Der Tor eilt in sein Verderben.

Den einen gebe Ich. Den anderen nehme Ich, denn sie erweisen sich unwürdig, das wenige zu besitzen, das Ich ihnen aus Freigebigkeit gegeben habe." (7.5.1970)

M "HERR, wird die Seele, die nicht vorbereitet ist, das Leiden anzunehmen, keinen Nutzen aus ihm ziehen?"

# "Wer leidet, ist Meinem Herzen ganz nahe."

J "Jedes Leid kann Früchte bringen. Diese Seele erträgt es vielleicht mit weniger Verdienst, zieht aber trotzdem Nutzen daraus, denn wer leidet, ist Meinem Herzen ganz nahe.

Wenn sich die Seele gegen den Stachel wehrt, der weh tut, so wisse, daß Ich aus Achtung, aus Rücksichtnahme gegen ihr Leid genug Liebe habe, um zu verstehen und zu verzeihen.

Die Leidenden, wer sie auch sind, haben Anrecht auf Mein ganzes Erbarmen.

Welche Verdienste würden sie jedoch ernten, wenn sie bei Mir Erleichterung in ihren Schmerzen suchen würden!

Und so viele Leiden bleiben trotz allem nutzlos." (14.7.1970)

J "Sie müssen Mein Wort mit Demut aufnehmen. Schwäche ist verzeihlich, aber nicht der Wille zum Schwachsein. Meine Kinder, möge die Liebe für euch stets eine Quelle des Lichtes, des Trostes und der Hoffnung sein!" (25.10.1970)

#### An die Kleinen Seelen

J "Euer GOTT ist auf der Suche nach Seinem Volk, doch Sein Volk entzieht sich Ihm.

Öffnet Mir den Weg zu den Herzen, damit Ich darin Mein Reich der Liebe durch Gerechtigkeit und Nächstenliebe aufrichte!" (23.1.1971)

J "Wenn der Glaube Berge versetzen kann, so kann die Liebe die Welt emporheben. Die Liebe rettet und heiligt. Man muß die Menschen wieder lehren, zu lieben und zu ihrem GOTT Vertrauen zu haben.

Man muß den Menschen an den ihm zukommenden Platz zurückversetzen und seinem GOTT wieder den Platz einräumen, den sich der Mensch in seinem Stolz widerrechtlich angeeignet hat. Er muß Meine Rechte und seine Abhängigkeit von Mir anerkennen. Von Seiten derer, welche die Aufgabe haben, Mein Volk zu führen, wünsche Ich Festigkeit, Demut und viel Liebe!

Ohne Liebe kann niemand gerettet werden. Ich bin die Quelle! Kommt zu Mir, ihr, die ihr leidet und vergeblich das Licht sucht, und Ich werde euch sättigen.

Wendet euren Blick ab von den nichtigen und oberflächlichen Dingen! Sie enthalten für euch nicht das Glück. Denkt viel mehr an euer ewiges Glück!

Wendet euch Mir zu! Ich bin das Leben. Werdet euch Meiner Gegenwart in euch bewußt!

Ihr Menschenkinder, der Stolz verwüstet eure Seelen. Laster und Verderbnis triumphieren. Es ist Zeit, daß ihr wieder zu euch kommt und an eure Verantwortung vor Mir denkt.

Meine Botschaft ist eine Botschaft der Liebe und Barmherzigkeit. Fürchtet, daß sie für euch zum **Anlaß des Untergangs** werden könnte, wenn ihr euch weigert, ihre Tragweite zu erfassen und durch eure Besserung zu antworten!" (5.5.1971)

"Die Botschaft ist in der Tat die Weiterführung und Vertiefung des Wirkens der Heiligen *Theresia*\* in den Seelen."

J "Glaube an die Macht Meiner Liebe! Hoffe auf sie! Die Botschaft ist in der Tat die Weiterführung und Vertiefung des Wirkens der heiligen Theresia\* in den Seelen." (22.6.1971)

\* Gemeint ist die heilige *Theresia von Lisieux*, die sogenannte kleine *Therese*.



"Bieten wir unsere Leiden JESUS dar, um Seelen zu retten!"

(Worte der Kleinen Seele *Therese*)

Die Heilige *Therese von Lisieux*, Vorgängerin von *Marguerite* und ihre Wegbereiterin

- J "Mein kleines Nichts, voll des Elends, **mit dir werde Ich auf der ganzen** Welt die Seelen in der lodernden Flamme Meiner Göttlichen Liebe verzehren und die Stolzen zuschanden machen." (24.7.1971)
- J "Nur jene werden Rettung finden, die das Verlangen haben, gerettet zu werden, ebenso alle Seelen guten Willens!

Ich werde ihnen beim Jüngsten Gericht sagen: «Kommt, ihr Gesegneten Meines VATERS, nehmt das Reich in Besitz, das euch bereitet ist...» (8.8.1971)

J "Wer ist verantwortlich für das Gute oder Böse? Die Seele ist in dem Sinne verantwortlich für das Gute, das sie besitzt, indem sich ihr Herz unter dem Anhauch der Liebe freiwillig und spontan der Wahrheit, die es drängte, aufgeschlossen hat.

Die Seele, die dieses kostbare Gut nicht in sich besitzt, ist verantwortlich für den Verlust, weil sie sich weigert, die flehende Stimme der rufenden LIEBE zu hören.

Die LIEBE in ihr schweigt, da sie übertönt wird durch die verlockenden Stimmen des Lasters und der Verderbnis,

die das Geschöpf unterjochen, das von der LIEBE zum Lieben geschaffen worden ist. Durch ihre Schuld ist diese Seele nur zu Treulosigkeit und Undank fähig.

Die Liebe fließt über in dem, der Mich liebt.

Haß und Neid wohnen in dem, der Mich zurückweist. Wo ist Sanftmut und Verständnis, wenn nicht in dem, der Mich liebt? Wo ist der Irrtum, wenn nicht in dem, der nur für sich Verständnis hat?" (4.9.1971)

J "Dein GOTT leidet Todesängste in den verdorbenen Seelen. ER ersteht und erstrahlt in den reinen Herzen."

(26.9.1971)

# J "Wenn du Mich liebst, wirst du leben.

Die Wirklichkeit des Lebens besteht darin, daß man mit Vertrauen und Hingabe liebt. Die Seelen gewinnt man durch Liebe, Sanftmut und Verständnis. Wenn du den andern Liebe schenkst, so wird immer ein Teil davon zu dir zurückkommen, denn die Liebe zieht Liebe an.

Wer sich geliebt weiß, ist der Bekehrung nahe.

Nie, sage Ich euch, könnt ihr genug Liebe um euch verschenken. Jede Seele hat ein Recht auf eure Fürsorge. Die Quelle geht durch euer Herz hindurch. Sie ist unversiegbar." (22.10.1971)

30.3.72 Karfreitag

# "Mein Schmerz war verzehnfacht, weil Ich wußte, daß (...) Mein Opfer für viele vergeblich sein werde."

M "0 HERR! Welches sind deine Gedanken auf Golgatha gewesen?"

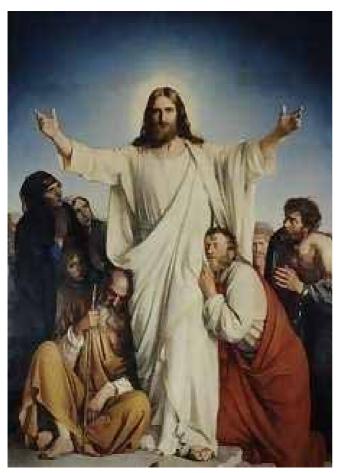
J "Meine Gedanken waren Gedanken des Mitleids und der Barmherzigkeit. Sie hatten nicht begriffen, daß Ich sie mit einer Handbewegung vernichten konnte. Ich habe zugelassen, daß sie sich an Meinen Leiden weideten, denn in Meinem Herzen hatte Ich das von Meinem VATER verlangte Opfer angenommen. Aber Mein Schmerz war verzehnfacht, weil Ich wußte, daß Ich, obwohl Ich

Mich ihren Foltern überließ, nicht alle Meine Kinder retten werde und Mein Opfer für viele vergeblich sein werde.

Es ist die Stunde der Finsternis. Ein GOTT ringt mit dem Tod, und das Kreuz, das unermeßliche Kreuz, richtet sich auf über der Welt.

Wer ist so vermessen, daß er sich mit dem GOTT der Liebe gleich stellen und Seinen Platz im Herzen der Menschen einnehmen will?

Ich werde Meine Macht zeigen und ihre Götzen zerstören. Reuig werden sie zu Mir zurückkehren, jene, die Mich heute verachten und verspotten, und Mein Erbarmen wird sie läutern.



Wehe aber jenem, der sich Meinem Gesetz der Liebe nicht unterwerfen wird! Er wird vernichtet werden!

"Meine Liebe ist ernst, ungeheuer ernst! Sie duldet kein Teilen\*!" \*mit dem Weltlichen

JESUS in Seiner Ehrfurcht gebietenden Macht

# "Das Weltliche verjagt Mich!"

# J "Der Glaube liegt verschüttet in den Niederungen dieser genußsüchtigen Welt.

Die Hoffnung ist für viele nur noch eine ferne Erinnerung an eine Zeit, da ihr Herz nach der Wahrheit strebte.

### Seid ihr noch arm genug, um diesen Schatz des Himmels zu würdigen?

Und ihr, ja ihr, die diese Zeilen lest, erforscht eure Seele! Pflegt ihr diese seltene und kostbare Blume, welche die Göttliche Liebe ist? Ich, euer GOTT, Ich durchforsche euch. Nichts ist Meinen Augen verborgen, und ihr wißt es.

Mein Friede wird erst in euch erblühen, wenn ihr mit Liebeseifer diese drei Tugenden übt: Glaube, Hoffnung, Liebe.

Vergeßt nicht, Meine Kinder, daß der Himmel dem gehört, der ihn verdient! Selig die freigebigen Herzen, ihr Lohn wird groß sein.

Worin und wie sollt ihr Glaube, Hoffnung und Liebe pflegen? Sinnt nach in eurem Herzen und Ich werde es euch lehren.

Glaube: Hingabe.

Hoffnung: Licht in der Finsternis. Liebe: GOTT, ihr und euer Mitmensch." (28.4.1972)

J "Liebt einander, wie Ich euch geliebt habe! Ich habe Meinen Feinden verziehen und sie geliebt. Ach, Meine Kinder, wenn ihr in Mir leben würdet, wäret ihr stark genug, um den Geist des Stolzes und der Uneinigkeit zu besiegen, der euch quält.

Wendet euer Herz Mir zu! Ich bin euer Heil. Ich bin gekommen, um euch alle zu retten, selbst die Schuldbeladensten.

Werdet ihr Meinem Werk dadurch entgegenarbeiten, indem ihr euch weigert, ganz barmherzig gegen alle zu sein? Man muß die Seelen der ernsten Gefahr, die sie umgibt, entreißen.

Heiligt euch, indem ihr die täglichen Kreuze mit Liebe annehmt!

Persönliche Interessen, Eigenliebe, Furcht vor Gerede haben in Meinen Augen keinerlei Wert.

Aber **Demut! Sanftmut!** Verzeihen von Beleidigungen! Ein Mensch des Friedens und guten Willens muß alles ins Werk setzen, um zu besänftigen und zu versöhnen.

Viel Liebe um sich verschenken, das heißt, die Göttliche Barmherzigkeit zugunsten der sündigen Seelen geneigt machen. Was getan ist, bleibt getan, und Ich allein habe Macht zu richten. Ein Gut verteidigen, heißt nicht, den Sünder tiefer in seine Sünde hineinstoßen, sondern ihm mit Liebe helfen, aus der Sünde heraus zu kommen.

Jene, die es verdienen, Kinder GOTTES genannt zu werden, sind demütig und sanft von Herzen.

Wer einen Feind beschimpft, stellt sich auf seine Stufe. Ihn zu verstehen suchen, das ist der Sauerteig der Heiligkeit für den Himmel.

Um die Seelen zu retten, bedarf es viel inniger Liebe. Wer nicht dieses Verlangen hat, der kann keine echte Kleine Seele werden. Ich bin nicht für die Gerechten gekommen. Meine Liebe und Meine Barmherzigkeit warten auf die Sünder, wer sie auch sind. Meine Gerechtigkeit wird dann ihr Werk tun, wenn alles vergeblich versucht worden ist.

Eine Demütigung fällt nur dann schwer, wenn sie auf menschliche Weise angenommen wird." (29.6.1972)

J "Meine Kinder, wenn ihr Mich liebt, so werden Mich auch andere lieben, denn die Liebe ist ansteckend.

Läutert die Liebe, indem ihr sie vom allzu Menschlichen befreit, das sie in euch zudeckt und ihr nicht gestattet, sich voll zu entfalten!" (26.7.1972)

J "Die demütigen, sanften und folgsamen Kleinen Seelen sind das Licht GOTTES, das durch die Welt schreitet! Sie erinnern mahnend an die ewigen Wahrheiten. Sie sind die alle Völker erleuchtende Fackel der Liebe.

Lieben, Mein Kind, das ist das Glück, das im aufgeopferten und angenommenen Leiden gefunden wird." (12.11.1972)

J "Die Ehrfurcht, Meine Kinder, ist der Anfang der Weisheit. Die Weisheit liegt in der Fülle der erlebten Liebe.

Die Menschen sind weit davon entfernt, weise zu sein. In Auflehnung gegen ihren GOTT, eidbrüchig (dies gilt ohne Zweifel den Priestern), setzen sie sich in ihrem maßlosen Stolz Mir gleich, der Ich sie mit einem Handstreich vernichten kann. Meine Lehren werden angefochten und lächerlich gemacht.

Sie nehmen sich das Recht heraus, Mein Volk zu führen und führen es zum Untergang." (22.2.1973)

J "Die Leiden, Mein kleines Kind, sind die Flügel der Liebe, die dich dem ewigen Glück entgegen tragen und mit dir alle, die dir anvertraut sind."

(25.8.1973)

"Die Umkehr der Völker stößt gegenwärtig auf so viele Schwierigkeiten, weil der HEILIGE GEIST (...) in den Schatten gestellt wird."

Der HEILIGE GEIST – vergessene und ungeliebte GOTTHEIT



Als Dritte Person GOTTES ist der **HEILIGE GEIST** nach Seinen Erscheinungen bei Schwester Crescentia aus Kaufbeuren ein wunderschöner Jüngling.

"Ihr, welche die Seelen tötet und die Leiber, Tempel des HEI-LIGEN GEISTES, besudelt! Fürchtet Meinen Zorn, fürchtet euch vor dem, was euch bevorsteht! Meine Kinder sind bis ins Mark verwundet."

(Worte von JESUS zu den Priestern wegen der Entweihungen des ALLERHEILIGSTEN Gutes, dem SAKRAMENT DER LIEBE, der HEILIGEN KOMMUNION)

J "Die Verflechtung der Ereignisse liefert den Seelen den Beweis für Meine Liebe zu ihnen und für Meinen sehnlichen Wunsch, sie zu retten. Meine Kleine Seele,

### liegt die Wirklichkeit deines Daseins nicht in deinem Streben nach Vollkommenheit, das von Meiner Gnade getragen wird?

Die Umkehr der Völker stößt gegenwärtig auf so viele Schwierigkeiten, weil der HEILIGE GEIST von einer wahnsinnigen Welt, die dem Rausch der eitlen und trügerischen Freuden hingegeben ist, in den Schatten gestellt wird. Stelle diesem Überquellen von menschlichen Leidenschaften dein Leben als kleine Seele entgegen!

Deine Liebe teilt sich den Seelen mit. Die heilsamen Strahlen des Lichtes durchdringen das Herz der Kleinen Seele und befähigen sie zum Leiden aus Liebe zu Mir.

#### Seht, Ich komme, um euch das Lieben wieder zu bringen! Es genügt zu lieben, um die Welt zu retten.

Wie fern ist die Weisheit von dieser **genußsüchtigen Welt**! Wer das Leben finden will, möge zu Mir kommen und Mir auf dem Weg zur Seligkeit folgen! Kleine Seele, denke daran, was hast du ohne Mich getan?

#### Komm, Mein Kind, das Leben in Mir ist so süß!

# Mein Erbe ist das Gesetz der Liebe, dessen Verwirklichung und Ausübung Ich euch befehle:

«Liebt einander, wie Ich euch geliebt habe!» Das ist der Preis, den ihr für euer Heil bezahlen müßt." (8.9.193)

J "Lebt nicht als Fremde, sondern als Brüder! Seid gut zu einander! Liebt euch in Meiner Liebe! Möge der Schmerz eures Nächsten euer Schmerz sein, möge seine Freude eure Freude sein! Weint mit ihm und freut euch mit ihm! Helft euch gegenseitig! Seid imstande, das Leid aufzuspüren, um es zu erleichtern!

Seid eins, Meine Kinder!" (16.2.1974)

# "Sage Mir, was verlangt die LIEBE? Verzicht und Opfer!"

J "Sage Mir, was verlangt die LIEBE? Verzicht und Opfer! Ja, den Verzicht auf seine Annehmlichkeiten, die Überwindung seines Ichs, die Losschälung vom Geschaffenen. Erschreckt nicht über das, was die LIEBE von euch verlangt! Nach dem Grad eurer Liebe gebt ihr das, was Ich euch im besonderen lehre. Die Liebe muß stark ausstrahlen. Ohne Liebe gibt es kein Ausstrahlen, und ohne Ausstrahlen kann es keine Liebe geben.

# Seid geduldig und barmherzig zueinander! Verlangt nicht mehr, als Ich euch geben will!

Möge die ausgesuchteste Nächstenliebe alle eure Handlungen, so gering sie auch sind, leiten! Nehmt die Trauernden mit zärtlicher Liebe auf, verbindet die Wunden dieser armen Menschheit! Bleibt angesichts des Leidens nicht gefühllos! Ich bin es, der ruft und fleht im Leidenden.

#### Es ist so einfach, sich in Meinen Armen zu verlieren.

Die Heiligen haben diese Hingabe mit so viel Selbstverleugnung geübt. Wollt ihr mit Meiner Gnade und aus Liebe zu Mir danach trachten, sie nachzuahmen? Es ist dies der königliche Weg, die kleine Pforte, die man durchschreiten muß, um in das Himmelreich einzugehen.

Heute wendet sich Meine Stimme noch dringlicher an euer Herz. Seid ganz klein, um sie aufzunehmen und ihre Lehren umzusetzen!

Die Furcht engt die Liebe ein und hindert sie an der Verbreitung ihres ganzen Glanzes. Seid Kinder des Lichtes! Sprecht in Meinem Namen! Habt keine Angst! Ich bin und Ich bleibe bei euch." (24.3.1974)

"Ja, alles scheint verloren, doch niemand wird ungestraft seinen GOTT bekämpfen!

So viele Leiden könnten vermieden werden, wenn unter euch solche wären, die unter dem Antrieb Meiner Liebe den Seelen das Bild furchtloser Heiligkeit bieten würden!

Wer wagt es, die Lippen des lebendigen GOTTES zu verschließen!?
Wer wagt es, in Widerspruch zu IHM zu treten?!
Derjenige wird zerschmettert werden!"

(10.12.1970)

J "Niemand erreicht die Heiligkeit, indem er nach seinem eigenen Willen handelt." (28.11.1970)

J "Sei stark durch Meine Liebe, fest in deiner Hoffnung, standhaft in deinen Bemühungen, treu im Glauben, beharrlich im Gebet, voll Vertrauen auf Meine Güte, voll Sehnsucht nach den Gütern des Himmels, von Liebe entflammt für Meine GOTTHEIT!

Der Gnade zu entsprechen verlangt eine völlige Hingabe an diese.

Es ist eine Hingabe, die auf dem Vertrauen und dem Glauben an Mein Wort gründet.

Wenn eines von diesen beiden fehlt, dann nistet sich der Zweifel ein und führt dazu, daß man alles verneint."

(17.2.1975)

J "In der leidenden Seele weint dein GOTT und wartet auf ein Herz, das liebt und das versteht.

Wer in Not ist, möge in dir seinem GOTT begegnen durch dein Mitgefühl, durch deine liebende und aufmerksame Gegenwart! Stütze die Schwachen, die Armen, vor allem die Armen im Geiste! Gib ihnen zu verstehen, wie sehr Ich sie liebe!" (23.5.1975)

J "Lebt vom reinen Glauben, Meine Kinder! Das Wunderbare liegt in der Liebe, die Ich euch immer entgegenbringe. Liebt die Gerechtigkeit und den Frieden! Euer Herz beunruhige sich nicht im Sturm!

Wenn die Sonne hinter der Finsternis der Sünde verborgen ist, wartet sie nur auf euren Ruf um wieder zu erscheinen."

(22.6.1975)

Das Erahnen der alles umfassenden Liebe GOTTES zu uns armseligen Menschen läßt uns wieder den wahren Lebenssinn erkennen, der im Einssein mit GOTT - auch bei fortwährender Suche Seiner Gegenwart - in Frieden und Erfülltsein auch beim Tragen unseres Kreuzes auf der Erde und in der ewigen Freude in der Herrlichkeit GOTTES besteht. Wir sollen unvergängliche Verdienste sammeln, die der Tod uns nicht mehr entreißen kann.

# WORTE VON JESUS ÜBER SEINE ALLERHEILIGSTE MUTTER

"Man muß die Verehrung MARIAS vertiefen! SIE allein ist imstande, Meinen Zorn einzudämmen!"

J "MARIA ist die liebliche Taube des HEILIGEN GEISTES. Strebe danach, sie immer mehr zu lieben und ihr treu zu dienen! Ich verzeihe sehr viele Fehler. Jene aber, die Meine heilige MUTTER schwer beleidigen, beschimpfen oder verhöhnen, sind schon verurteilt. Man muß die Verehrung MARIAS vertiefen, Sie allein ist imstande, Meinen Zorn einzudämmen!" (23.5.1967)

"Meine Heilige MUTTER steht zwischen Mir und den Menschen. Liebe sie und bete zu Ihr aus ganzer Seele, denn SIE ist deine MUTTER.

Sie liebt dich mit einer besonderen Liebe. Denke immer daran, daß sie es war, die Mich in deine Arme gegeben und dich Mir geschenkt hat." (29.5.1966)



MARIA: "Niemand hat Macht über Mein Herz, wenn er nicht vom Geist (Willen) der Liebe geführt ist!"

MARIA in der Einheit mit dem HEILIGEN GEIST

"Ehre Meine MUTTER, Sie, die dich mit Ihrer Liebe ehrt!"
(11.5.1967)

J "Ja, MARIA, reines Juwel Meines Himmels, **Mittlerin zwischen Mir und den Menschen**, Kanal, durch den Meine Gnaden bis zu den Erdenkindern fließen.

MARIA, leuchtender Stern, der über allen Seelen im Himmel und auf Erden herrscht.

Verkennt nicht Ihre Macht, denn sie ist ungeheuer groß! Durch SIE wird der böse Geist besiegt werden.

Erkennt daraus die hohe Bedeutung des Gebetes zu MARIA! Die Handlungen der Menschen gewinnen an Wert, wenn sie in Ihr und durch Sie verrichtet werden. Mein Herz jubelt vor Freude, wenn Sie Mir eure Gaben aus Ihrer MUTTER-Hand darreicht.

Würdet ihr das Herz eurer liebreichen MUTTER besser kennen, so würdet Ihr das Geschenk Meiner Liebe höher schätzen.

Liebt Sie! Schenkt euch Ihr! Es ist Mir viel angenehmer, euch aus Ihren Händen zu empfangen.

Könnt ihr euch vorstellen, daß Ich euch zurückstoßen könnte, wenn Sie Mich um Hilfe und Beistand für euch bittet?

Wie traurig ist es für Mich sehen zu müssen, wie Meine Unbefleckte MUTTER so wenig geachtet wird, sogar in euren Kirchen.

### Schenkt Ihr die Verehrung, die Ihr von Rechts wegen gebührt!

Sie ist Meine und eure MUTTER, die Verbindung zwischen uns. Ich werde denen gewogen sein, die Ihr eine wahre Liebe entgegen bringen, Ihr, die unaufhörlich für alle bittet.

### SIE ist der Tragpfeiler Meiner Kirche. Nichts entgeht Ihren wachsamen Blicken.

Dem bösen Feind ist sie schrecklich. Vertraut euch MARIA an! Sie wird Mir eure Leiden, eure Sorgen und Freuden überbringen. Vertraut Ihr!

Liebt SIE mit der gleichen Liebe wie Mich! Ich werde deswegen nicht eifersüchtig sein."

(3.12.1966)

J "Ich werde nicht das Geringste von der Forderung zur Verehrung, die man meiner heiligen MUTTER schuldet, hinweg nehmen. Selbst dann nicht, wenn dadurch der aufgestellte Plan zum Scheitern verurteilt wird. Ich stelle mit besonderem Schmerz fest, daß es bei manchen Meiner Kinder an Liebe zu MARIA mangelt.

#### Wißt, wer MARIA liebt, liebt auch Mich!

Wurde Ich nicht in Ihrem jungfräulichen Schoß geformt und genährt? Hat nicht Mein Herz im Gleichklang zu Ihrem Herzschlag für euch, Meine Kinder, zu schlagen begonnen? Ihr JA hat die Erlösung ermöglicht. Sie war die erste, die Mich liebte.

Nichts kann Mir angenehmer sein, als wenn eure Herzen Ihr Mütterliches Herz verehren, das Meiner menschlichen Natur das Leben geschenkt hat." (10.10.1967) "Ich werde auf der ganzen Erde das Reich Meines SOHNES aufrichten. Ich werde die Völker retten! Ich werde die Sünder bekehren!

Sei Meiner Mütterlichen Liebe für dich und für alle kleinen Seelen sicher." (23.5.1967)



"Denke daran, daß das Herz deiner MUTTER gegenwärtig wie in einer grausamen Kelter ausgepreßt wird und Blut und Tränen in überreicher Fülle daraus hervorquellen.

Dies ist das einzige Opfer, das Meinen Zorn über die Frevler besänftigen kann."

Ergreifende und erschütternde Wirklichkeit – die blutigen Tränen MARIAS über IHRE Kinder als Zeichen an einer weinenden Statue in *Naju*, Korea

#### **ZUSTAND DER HEUTIGEN KIRCHE UND PRIESTER**

J "Meine Kinder! Man darf nicht den Vogel Strauß nachahmen, der den Kopf in den Sand steckt, um nicht zu sehen und nicht gesehen zu werden.

Man muß der Wirklichkeit ins Auge schauen und dem Bösen, das in Meiner Kirche ständig zunimmt, energisch abhelfen.

Der Sinn für das Göttliche geht verloren. Der übertriebene Modernismus zerstört sogar das Gnadenleben in zahlreichen Seelen." (5.1.1966)

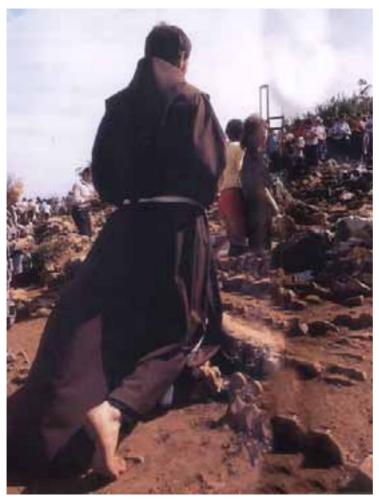
J "Ich, der König der Könige, warum muß Ich warten, bis es den Menschen beliebt? Ich kann ihnen die Vollmachten, die Ich ihnen gegeben habe, nicht wieder entziehen.

Manche haben selbst vor Meinem Heiligen Namen keine Achtung mehr!

O, Meine Tochter! Sähest du wie Ich bis auf den Grund der Seelen! Wer tut Buße? Jeder glaubt sich ohne Sünde und den anderen überlegen! So wenige beten um ihren inneren Fortschritt und um Bewahrung vor dem Bösen."

(6.1.1966)

"Sie haben keine Zeit mehr für das Gebet, denn die Welt und alles Weltliche nimmt sie gefangen. Sie eilen ihrem Untergang entgegen."



# Im Gebet\* erleuchte Ich jedes Herz!

(Worte an eine in *Medugorje* lebende Seele)

\*Doch dabei muß man verstanden haben, was Beten in Wirklichkeit ist, so wie es JESUS vor allem durch *Marguerite* und Seine MUTTER in *Medugorje* lehrten. Doch praktisch betet fast niemand wirklich, da man offensichtlich an diesen Worten "ewigen Lebens" kein Interesse zeigt. Stattdessen nimmt man vielfach die nichtssagenden Worte der Priester ernst (vergl. Evangelium nach *Johannes* 6,63 und 7,17-18).

Das sehr selten anzutreffende Bild eines betenden und auf den Knien befindlichen Priesters. Dies gilt auch für *Medugorje* mit jährlich mehr als 20.000 diesen großen Gnadenort aufsuchenden Priestern

J "Du bist jene, die Ich zum Werkzeug Meines Willens erwählt habe. Durch dich erhebt sich mächtig Meine Stimme, um Meine lieben Kleinen vor dem Wahnsinn zu warnen, dem sie ausgesetzt sind.

Der Abgrund öffnet sich gähnend unter ihren Füßen. Sie merken es nicht. Unter dem Vorwand des Guten verlassen sie ihren GOTT. Sie verlassen das, was ihre Kraft ausmachte. Sie haben keine Zeit mehr für das Gebet, denn die Welt und alles Weltliche nimmt sie gefangen. Sie eilen ihrem Untergang entgegen.

Der Verführer ist da. Sie sind blind. Sie mögen sich vorsehen, daß es nicht zu spät ist, wenn sie zurück wollen!" (18.1.1966)

J "Es ist in Wahrheit, ein schrecklicher Augenblick, wenn sie vor Mir erscheinen werden. Sie werden über sich selbst und über jene, die ihrer Obhut anvertraut waren, Rechenschaft ablegen müssen." (19.1.1966)

M "Ich empfahl dem Heiland einen unglücklichen Priester, der seinen Pflichten untreu war."

J "Wehe dem Menschen, durch den das Ärgernis kommt! Es wäre besser für ihn, er wäre überhaupt nicht geboren worden."

M "Mein GOTT, habe Erbarmen mit ihm!"

J "Nein, Mein Kind, bitte Mich nicht darum!"

M "0 doch! Ich werde Dich erneut darum bitten."

J "Widersetze dich nicht Meinem Willen!"

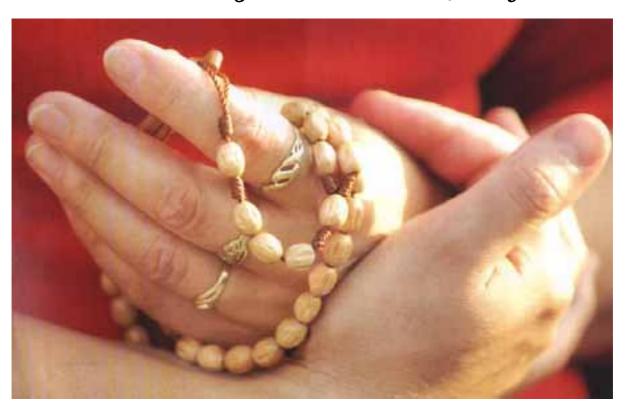
M "Ich widersetze mich nicht deinem Willen, wohl aber Deiner Gerechtigkeit. Du hast mich Deine Liebe erkennen lassen und hast mir gesagt, daß sie im Widerspruch zu Deiner Gerechtigkeit stünde. Du hast mich geliebt und mir verziehen. Ich kenne nur die Liebe. Und ich bitte Dich im Namen dieser Liebe, die Du mir geschenkt hast, um Gnade für diese Seele."

J "Meine kleine Tochter, das ist unmöglich. Ich kann dir dies nicht gewähren, denn die Sünden, die er begangen hat, haben Meinen Kleinen Seelen geschadet."

M "Mein GOTT! Um der Liebe deiner Kleinen Seelen willen, rette ihn! Du hast es selbst gesagt, für jede Sünde gibt es Erbarmen. Und was hast Du für mich getan?"

J "Mein Kind! Mein Kind!" (5.9.1966)

# "Ich verlange von der Geistlichkeit jeden Tag eine halbe Stunde gemeinsames Rosenkranz-Gebet!"



Das Rosenkranz-Gebet – Der so oft verschmähte Edelstein unter allen Gebeten

J "Man kann seinem GOTT nicht treu sein, ohne zuerst die Pflichten zu erfüllen, die man Ihm gegenüber hat. Ich verlange von der Geistlichkeit jeden Tag eine halbe Stunde gemeinsames Rosenkranzgebet. Die kostbaren Gnaden, die sie empfangen werden, werden das aufwiegen, was manche als Zeitverlust bezeichnen. Glauben sie etwa, es bedeute nichts, Meiner lieben Mutter diesen Beweis ihrer Zuneigung zu geben?

Von dir, Mein Kind, verlange Ich viel Gebet, damit Ich nicht zu Tauben rede. **Der Friede in der Welt wird nur durch Gerechtigkeit und Güte entstehen**. Bete, damit die Menschen diese Wahrheit begreifen!

Wölfe sind in Meinen Schafstall eingebrochen. Und da sie in Schafspelz gehüllt sind, fühlen sich selbst die Gerechten verunsichert.

Meine kleinen Lämmer sind bedroht. Man braucht einen sechsten Sinn, um den Eindringling zu entlarven. Aber Ich bin der gute Hirt und schütze Meine Schafe." (28.9.1966)

J "Werde dir des Glaubensverfalls in den Seelen bewußt! Werde dir der Notwendigkeit des Gebetes und des Opfers bewußt! Glaube, daß die Kleinen Seelen unter Führung Meiner Heiligen MUTTER die Macht haben, den Lauf der Dinge zu ändern! Für jedes Übel gibt es ein Heilmittel.

Sei freigebig! Suche dein Glück nirgendwo anders als in Meinem Göttlichen Herzen! Schenke Mir alles!"

(21.11.1966)

J "Wehe denen, die Meinen Kleinen Ärgernis geben und sie durch ihre verderbenbringenden Lehren irreführen! Wahrlich, das Ärgernis wird auf sie zurückfallen. Denn wenn Wölfe im Schafstall sind, kennt sie der gute Hirt und beschützt seine Herde. Ihre Verkleidung wird ihnen nichts nützen, denn sie werden von eben jenen, die sie verführen wollen, als Feinde GOTTES und Seiner Kirche erkannt werden. Die Kirche ist heilig und allgemein. Ihre Grundfesten sind unerschütterlich.

# Aber das Gebet ist heute dringender als jemals zuvor und für ihre Lebenskraft notwendig." (5.3.1967)

J "Das Erbe Meiner Kirche aufgeben, würde ihrem Untergang bedeuten. Das darf nicht sein! Sie würden auf ihrem Weg nicht haltmachen, und ihre Forderungen keine Grenzen mehr kennen.

# In Wahrheit sage Ich dir, es sind räudige Schafe in Meinem Schafstall.

Sie haben sich unter friedlichem Äußeren dort eingeschlichen und sind nun am günstigen Platz, um ihre Irrtümer zu verbreiten. Siehst du jetzt, Mein Kind, wie lebensnotwendig Gebet und Opfer sind? Und wie dringend das Problem ist, Kleine Seelen heranzubilden, um das zu retten, was die Irrlehre zu verschlingen droht?" (18.4.1967)

### "Ich werde ihre willkürlichen Lehren mit Füßen treten!"

J "Ich werde Meine Kirche retten und sie vor dem verfälschten Glauben der Verirrten bewahren. Ich werde ihre willkürlichen Lehren mit Füßen treten. Es gibt nicht zweierlei Gewichte und zweierlei Maß, sondern nur eine einzige und allgemeingültige Wahrheit, die vom Irrtum nicht befleckt werden kann."

(17.5.1967)

"Ich werde die Hoffnung der Unruhestifter zerstören, indem Ich die ursprüngliche Wahrheit, die allein die richtige ist, wiederherstelle."

J "Sie schlagen einen Weg ein, der mit der gesunden Lehre der Kirche unvereinbar ist. Ich werde die Hoffnung der Unruhestifter zerstören, indem Ich die ursprüngliche Wahrheit, die allein die richtige ist, wiederherstelle. Meine Liebe zu den Menschen wünscht ihr Heil. Ich habe ihnen die dazu notwendigen Mittel zur Verfügung gestellt, indem Ich ihnen die Liebe zum Guten, die Freigebigkeit predigte. Indem Ich sie aufforderte, aus dieser Welt nicht eine Welt des Genusses und der Gewinnsucht zu machen, sondern ein fruchtbares Feld des Gebetes und der brüderlichen Liebe, ein vorweggenommenes Paradies. Das Glück ist nur um diesen Preis zu erreichen. Der Haß wird nur durch die Liebe besiegt werden.

Nach Meinem Willen wird jede einzelne Seele, die sich weigert, am Heilswerk mitzuwirken, wie dürres Holz abgeschnitten werden.

Ich wünsche die Mitarbeit aller Seelen, die guten Willens sind. Aber es ist leider viel leichter, in kurzer Zeit eine Welt zu erbauen, als das Böse in einer einzigen Seele zu zerstören. Und wenn manchmal die Güte und Liebe nicht ausreichen, muß man harte Maßnahmen ergreifen." (5.6.1967)

J "Die Kirche muß bedenken, daß sie nur aus Meiner Heiligkeit heilig ist!

# Es gibt zur Zeit mehr Unglauben und Zweifel in ihr als bei den Ungläubigen.

Die Spaltung hat das heilige Gebäude der Kirche erreicht durch die Schuld derer, die sogar die Bedeutung ihrer Lebenskraft leugnen. Dieser Teil Meines Erbes wird mißhandelt durch **falsche Lehren,** die in jenen Seelen guten Willens Verwirrung stiften.

# Die Kirche muß das Unrecht wiedergutmachen und es nicht durch Nichtbeachtung oder Vernachlässigung entschuldigen.

Ich habe versprochen, die Kirche zu beschützen, doch Ich brauche dazu die Mitarbeit derer, die vor Mir verantwortlich sind für ihren Bestand in dieser aus dem Gleichgewicht geratenen Welt. Das Feuer ist an die Lunte gelegt. Wer wird es löschen?" (.6.1967)

J "Sage den Priestern, wenn die Welt nicht Buße tut, wenn sie sich weigert, Meine Stimme zu hören, wird **Mein Zorn wie ein Fallbeil** auf sie herabfallen. Dies ist eine Mahnung!

Ich verlange, daß Meine Botschaft bekanntgemacht wird, denn sie ist nicht für die Hunde.

Wenn sie angenommen und gelebt wird, werde Ich Meine Gerechtigkeit aussetzen. Wenn nicht, wird sie sich erfüllen.

Zweifle nicht an Meinem Wort! Tu, was Ich dir eingebe!" (5.6.1967)

J "Diese erschütternde Zeit, welche die Stimme ihres GOTTES nicht mehr erkennt!

Die Menschen sind wie schlecht erzogene Kinder. Doch Ich liebe euch, ihr Menschenkinder, trotz eurer Sünden. Und Ich will euch retten und euer tägliches Brot bleiben. Das Leid wird euch zu Mir zurückrufen, und mit der Vernunft werdet ihr auch den Glauben eurer Väter wiederfinden.

Wie viele werden geopfert werden? Schuldige? Unschuldige? Beides?

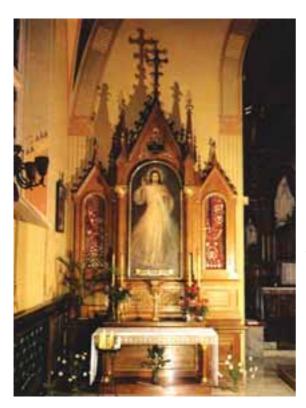
An euch liegt es zu wählen! Ich schaue aus nach allen, die guten Willens sind. Und Ich werde euch nach euren Werken belohnen. Ich will nicht den Tod des in Schuld Verstrickten, sondern seine Besserung." (29.9.1967)

J "Mache dir bewußt, Meine Tochter, daß ein Übermaß an nichtigen Freuden zum sicheren Nachlassen der Frömmigkeit führt.

Sieh die verlassenen Kirchen, worin der Friede und die Freude wohnen! Wer kümmert sich um das bange Warten GOTTES?

Meine Getreuen sind bei weitem nicht zahlreich genug, um den sehnlichen Wunsch Meines Heiligen Herzens zu erfüllen.

Und die Vergnügungsstätten sind überfüllt von Menschen.



"Ich dürste nach euch, Meine Kinder, und Ich will euch Meinen Durst durch die Liebe zu den Seelen mitteilen. In den TABERNAKELN der ganzen Welt ruft und wartet die Liebe."

Die verschmähte Liebe und Barmherzigkeit GOTTES in den Kirchen, in denen man Priester zur Anbetung nahezu niemals antrifft

"Siehe, Seele, für dich habe Ich den Thron der Barmherzigkeit auf der Erde gegründet. Dieser Thron ist der TABERNAKEL, und von ihm will Ich herabsteigen in dein Herz. (...) Du hast zu jeder Zeit Zutritt zu Mir. Ich will zu jeder Tageszeit mit dir reden und dir Gnaden schenken." (JESUS zu Schwester Faustyna)

Es herrscht eine völlige Umkehrung dessen, was sein sollte und nicht ist. Der Geist des Widerspruchs regiert die Welt des Seelen. Welche Verantwortung für die, denen Ich alle Macht gegeben habe zu binden und zu lösen! Wehe denen, die nichts tun, obwohl sie handeln könnten! Denn wenn Mein Verlangen nach Liebe auch groß ist, so macht es Mich nicht blind, und

### die Rechenschaft, die ihnen abverlangt wird, wird schrecklich sein!

Du, Mein Kind, das Ich für **diese Warnung** erwählt habe, empfange aus Meiner Hand Meine Liebe und Barmherzigkeit für alle! Bete jedoch, auf daß Meine Geduld keine Grenzen kenne!" (6.1.1968)

### "Die Irrlehre wird zur Katastrophe!"

J "Die Stimme der LIEBE wird von der großen Masse nicht beachtet. Die Irrlehre wird zur Katastrophe. Wahrlich, Ich sage dir, die verlorenen Seelen werden von denen, die für ihren Untergang verantwortlich sind, teuer bezahlt werden!

In Meinen Augen verzehnfacht sich der Wert einer von Mir erschaffenen Seele wenn sie verloren geht!

Sie sollte Meiner Verherrlichung dienen. Indem sie aber Sklavin des Bösen wird, dient sie im Gegenteil nur dazu, die Macht ihres Schöpfers zu verhöhnen."

(19.2.1968)

J "Tröste heute Mein göttliches Herz durch viel Liebe! Das Opfer Meines Leibes und Blutes, das Meinem VATER dargebracht wird, wird mancherorts geradezu zu einer Entweihung und genügt nicht mehr, um Seiner Gerechtigkeit Genüge zu tun. Bete, Meine Tochter! Die Stunde ist ernst!

### Die Sünden der Welt übersteigen jedes Maß!"

(11.3.1968)

# "Wenn die GOTTES-Furcht sie nicht mehr zurückhält, gehen sie ihrem Untergang entgegen."

J "Ihre Vermessenheit übersteigt die Grenzen! Wo werden sie innehalten, wenn Ich nicht eingreife? Wenn die GOTTES-Furcht sie nicht mehr zurückhält, gehen sie ihrem Untergang entgegen. Doch Ich werde meine Kirche beschützen, denn sie ist heilig, unüberwindbar und kann nicht zugrunde gehen.

### Ohne Ehrfurcht kann es keine Liebe geben!

Der Schmerz, den Mir die Feindseligkeit Meiner eigenen Kinder bereitet, übertrifft die Schmerzen meiner Passion.

Sie wollen die Welt bekehren. Und die Welt war nie so fern von der Bekehrung. Und was erreichen sie? Das vollkommene Chaos! Und die Liebe? Ach, sie dient nur als Deckmantel, um ihre Albernheiten zu entschuldigen.

Ich habe gesagt: «Wehe dem, durch den das Ärgernis kommt». Die Kirche wankt. Doch Meine Hilfe kommt immer zur rechten Zeit. Und ihre Feinde werden zuschanden werden. Glaube, daß sich erfüllen wird, was Ich gesagt habe, dem Anschein zum Trotz! Erst wenn alles verloren scheint, nimmt man die einzige Rettungsplanke wahr.

Es ist schwierig, in der jetzigen Zeit sein Vertrauen ungeschmälert zu bewahren. Gerade jetzt ist es wichtig, daß man standhält und nicht zweifelt.

### Nur die Liebe vermag Mich zu besiegen! Ich habe denen, die für die Seelsorge verantwortlich sind, gesagt:

"Seid heilig, und viele werden heilig sein!"

Eine maßvolle Reform war gut. Ein Übermaß schadet und gefährdet das heilige Gebäude der Kirche.

Man muß schnellstens zu den Quellen des Glaubens zurückkehren."
(22.4.1968)

### "Wehe den Wahnwitzigen, welche die Liebe GOTTES verachten!"

J "Muß Ich denn zuschlagen, damit sie wieder zur Vernunft kommen? Meine Liebe hat alles versucht… vergebens. Wehe den Wahnwitzigen, welche die Liebe GOTTES verachten! Die Klugheit wird Feigheit, das Schweigen ist ein Majestätsverbrechen. Man muß dafür oder dagegen Stellung nehmen. Auf diese Weise wird der Weizen von der Spreu getrennt.

Meine Kinder, seid stark im Widerstand gegen den Geist des Bösen!

# Erhebt euch in Massen, um euer Gut zu verteidigen, das von der Irrlehre bedroht ist!

Öffnet den Unwissenden die Augen! **Zeigt ihnen durch eure Heiligkeit den Weg zum Himmel!** Ihr könnt doch nicht wollen, daß sie euer GOTT sich selbst überläßt.

Wegen Meiner Kleinen reiche Ich euch, die ihr für ihre Verwirrung verantwortlich seid, noch einmal die Hand. Doch seid auf eurer Hut!

Ihr geht zu weit, und ich werde euch züchtigen, wenn ihr euch nicht bessert. Das Lamm opfert in jedem Augenblick Sein kostbares Blut in Seinen leidenden Gliedern. Ich bin es müde, euch vergeblich zu rufen.

### Wenn ihr Buße tut, werde Ich euch verzeihen.

Das zerstörerische Element ist heimtückisch. Möge euch eure Unbesonnenheit nicht noch tiefer in den **Irrtum** stürzen! Erleuchtet eure Seelen im Licht der Göttlichen Liebe! Kommt zur Besinnung! Und wenn euch die Welt nicht versteht, so

bleibt würdig und standhaft im Glauben eurer Väter! Seht doch, in welchen Abgrund euch diese genußsüchtige Welt hineinzieht!

Werdet euch wieder eurer **Verantwortung** bewußt, die ihr Mir gegenüber habt und denen gegenüber, die Ich euch anvertraut habe, damit ihr sie zu Mir führt!

# Über sie werdet ihr Mir am Tag des Gerichts strenge Rechenschaft ablegen müssen!"

(25.4.1968)

### J "Würde, Ernst und Liebe bilden die Krone des Priesters. Was bleibt ihm, wenn er sie mit Füßen tritt?" (2.6.1968)

J "Wer von Meinem GEIST geleitet wird, besitzt in sich dessen Frucht, Meinen Frieden. Der Geist der Welt ist die Richtschnur so vieler Seelen, selbst unter solchen, die Mir geweiht sind. Was ernten sie?

Bitterkeit und Zerstreutheit, denn den Frieden kann man nur in Mir besitzen.

### Ich bin im Schweigen der Herzen. Das Weltliche verjagt Mich.

Meine Kinder, versteht endlich, wo euer Glück liegt! So viele Hindernisse stehen zwischen Mir und den Seelen. Doch Ich komme. Ich stehe vor eurer Tür. Meine Stimme gelangt zu euch durch diese Botschaft der Liebe. Hört sie an! Was sind Worte ohne Werke? Und was sind Werke, wenn sie Verwirrung und ein Nachlassen im Guten bringen? In Wahrheit sage Ich dir: sie sind tot. Ihr,

# Meine Lieben, bleibt standhaft und zieht die Rüstung GOTTES an zum Kampf gegen die Irrlehre!

Betrachtet doch das Ergebnis ihrer lächerlichen Experimente: Chaos und gemeinsamer Wahn. Ich hingegen gebe euch nur ein Gesetz:

Liebt mit eurem Herzen und eurem Geist und bleibt der Tradition treu. Sündigt nicht gegen den HEILIGEN GEIST! Zweifelt nicht! Vertraut auf Meine Macht!

Der Geist, der in der heutigen Welt weht, ist nicht der Geist der Liebe, sondern der Geist des Irrtums und der Zersetzung. Daher sage Ich euch, Meine kleinen Kinder, euer Glaube bleibe derselbe, den Ich Meine Apostel gelehrt habe und für den Ich gekommen bin. Nichts hat sich geändert! Ich bin immer der gleiche JESUS, und Meine Lehren sind dieselben.

Mißtraut jenen, die behaupten, ihre Lehre allein sei die wahre!" (3.6.1968)

J "Was machen sie mit der Vollmacht, die Ich ihnen gegeben habe? Da sie Verantwortung tragen, mache Ich sie für den Untergang der Seelen verantwortlich. In Meiner Gegenwart werden sie nicht mit den Achseln zucken. Das Leben ist kurz, und die Jahre vergehen rasch.

Der Irrtum wird sie zur Verdammnis führen, weil sie Mir untreu geworden sind und Meine Lehre vergessen haben.



Priester ist er, Priester muß er bleiben in der Demut und im Gehorsam gegen das Gesetz des HERRN!

Sie werden von den höllischen Mächten beherrscht, und das Entsetzlichste ist, daß sie es nicht wissen"

Nach einem Wort des HERRN soll der Priester sich auch selbst GOTT als Opfer darbringen Sie haben von ihren Rechten gegen Mein Erbe Gebrauch gemacht, sie haben sie mißbraucht. Meine Stunde ist nicht fern, und ihre Zeit ist schon sehr weit vorgerückt.

Ich sage dir mit Schmerz, daß die Zahl derer, die dem ewigen Feuer anheimfallen, groß sein wird.

Ich bin dennoch ganz Erbarmen und ganz Verzeihung. Arme, erschütterte Welt, Ich, dein GOTT, bedauere dich, und Ich liebe dich noch. Ich will dich retten. Doch du... willst du es?" (23.6.1968)

J "Jedes innige Gebet, das für die Kirche verrichtet wird, nimmt ihren Feinden einen Teil ihrer Kraft, bis sie machtlos werden, ihr weiterhin zu schaden. Betet mit dem Gedanken, daß ihr zur Vernichtung des Feindes beitragt!

Das Gebet und das Opfer sind besonders wirksame Mittel, um das Übel zu besiegen, das Mein Haus bedrängt.

#### Kommt zu den Quellen!

Schöpft eure Kenntnis aus den Lehren der großen Meister, die Ich euch gegeben habe!" (11.7.1968)

"Ich verherrliche Meine Heiligen, ihr erniedrigt sie!"

J "Es gibt Seelen, die Mitleid haben mit Mir, dem Allmächtigen, weil es um Mich herum leer und kahl ist. O Meine Freunde, welche Verwegenheit besitzt ihr! Wollt ihr denn eurem GOTT die Hände binden? Wenn es nach euch ginge, müßte Ich eure Fürsprecher bei Mir entfernen, so wie ihr deren Darstellungen auf Erden zerstört. Wer wird ihrer noch gedenken? Ihr entzieht der Kirche ihre Lebenskraft. Genau das ist euer Werk! Ich verherrliche Meine Heiligen, ihr erniedrigt sie. Der Schein von Eifer verdeckt ihren zerstörerischen Wahn. Meine Tochter, sieh die Verwirrung der einfachen Seelen, die in den ausgeräumten Kirchen beten,

in denen die erhabenste Schönheit in einer Umgebung wohnt, die für einen Bettler ungeeignet wäre.

O Meine Kinder! Wie weit wird euer Wahnsinn gehen? Ihr werdet Mich schließlich nicht einmal mehr dulden. Was macht ihr aus dem Hofstaat eures Königs?" (23.7.1968)

J "Meine Glieder werden von Meinen eigenen Kindern verstümmelt." (8.9.1968)

J "Die Beklommenheit, die auf Meinem Volk lastet, wird nur im Licht der Göttlichen Liebe schwinden. Aber wenn die Herzen zu sehr von der Sünde verdorben sind, wird die Liebe nicht in sie eindringen. Ich habe jedoch versprochen, mein Erbe zu bewahren.

Mein Eingreifen wird den Wahnwitz der Stolzen, die Mir mit Verachtung entgegentreten, vernichten.

Glaubst du, meine Tochter, Ich lasse es zu, daß sich das Tier noch tiefer in das hineinfrißt, was rechtmäßig Mir gehört?

Die Verluste werden leider beträchtlich sein. Doch werde Ich sie beschränken durch die Macht Meiner Liebe zu den Menschen. O Welt, die du Meinem Herzen so großen Schmerz verursachst! Muß Ich denn so viel Bitterkeit erleiden?

Weil du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du Mir schuldest, zu lieben, bin Ich machtlos, dir zu Hilfe zu kommen.

O ihr kleingläubigen Menschen, euer Ungehorsam trifft Mich bis in die tiefsten Tiefen Meines Wesens. Wenn Meine Warnungen ohne Antwort bleiben, zu welchem Entschluß werdet ihr euren VATER treiben?

Der Haß schlägt Mir ins Antlitz, das durch eure Sünden entstellt ist!

### Ihr, die ihr nicht mehr an Meine Macht und an Meine Liebe glaubt!" (11.9.1968)

J "Wer die **Stellung des Heiligen Vaters** bestreitet, ist bereits der roten Gefahr zum Opfer gefallen, die Jahrhunderte heiliger Traditionen zu vernichten droht. Das Ärgernis ist groß und die Verantwortung schrecklich.

Die stolzen Häupter beugen sich nicht unter Meinem Zorn! "Weil du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du Mir schuldest, zu lieben, bin Ich machtlos, dir zu Hilfe zu kommen!"



"Ohne Ehrfurcht gibt es keine Liebe!"

Ehrfurcht beim Beten und Anbeten, wie es selbst JESUS, SOHN GOTTES, und der mächtige Schutzengel Portugals in *Fatima* in dieser Weise uns vorlebten.

Wer den HERRN fürchtet, fürchtet den Irrtum und die Unordnung. Wer den HERRN liebt, liebt Sein Gesetz.

Wer den HERRN fürchtet, liebt Ihn im **Gehorsam** gegenüber den Vorgesetzten, in der **Nächstenliebe**, in der **Keuschheit**, in der **Geringschätzung der vergänglichen und nichtigen Dinge.** 

Die GOTTESfurcht flößt die **Ehrfurcht** vor Seinem Heiligen Namen und Seiner Heiligen Gegenwart ein.

# Wer ist so wahnwitzig, das mit Füßen zu treten, was Ich, der Allmächtige GOTT, in die Glorie erhebe?

Das Innenleben der Seelen ist auf ein Mindestmaß herabgesunken, da es nicht mehr von denen genährt wird, die von Mir den Auftrag dazu erhalten haben.

Vereinfachung ist das Wort, das sie leichtfertig verwenden und das nur dazu dient, das Gnadenleben in vielen Seelen zu zerstören.

Mein Volk braucht dringend heilige Führer! Andernfalls wird ihm GOTT fremd." (10.9.1968)

J "Ein Priester, Mein Kind, ist Priester auf ewig. Ach, manche tragen Mein Priestertum bis in die Hölle.

Weißt du, daß die Fülle der empfangenen Gnaden die Unwürdigkeit dessen, der sie empfängt, nicht ausschließt?

Der Tempel des HEILIGEN GEISTES ist nicht immer eine Wohnung, die Seiner würdig ist." (26.9.1968)

J "Die Kirche wird siegreich hervorgehen aus dem Kampf, der ihre Söhne in Gegensatz zueinander bringt. Die Vernunft muß zum Nachdenken führen. **Das** Leid bleibt Meinem Volk nicht erspart.

Die Tränen Meiner Kinder werden sich für die Kirche in junges, nährendes Blut verwandeln, das ihr helfen wird, ihr Gleichgewicht wiederzufinden.

Die Entfesselung der Leidenschaften ist eine Folge der Ausschweifung der menschlichen Natur in ihren niedrigsten Bereichen.

### Die Instinkte sind freigelegt, und die Kräfte des Bösen haben sich ihrer bemächtigt.

Ich möchte die Welt aus dem Chaos retten, in das sie gesunken ist. Beim gegenwärtigen Stand der Dinge mag dies unmöglich erscheinen. Und doch,

Meine Barmherzigkeit will nicht den Tod des Sünders, sondern seine Besserung. Bis jetzt ist Mein Zorn weniger groß als Meine Bitterkeit.

Ihr Schicksal hängt nur von ihnen selbst ab. Ich werde Meine Getreuen vor dem Untergang retten. Ich versuche, die anderen zu retten, indem Ich sie in Liebe tadle. Doch sie mögen sich vorsehen, daß Mein Zorn über ihre Torheiten nicht die Liebe zurück- drängt, die Ich noch für sie hege.

#### Der GOTT der Liebe kann auch der rächende GOTT sein!

Mögen sie an Meine Worte denken: «Wehe dem Menschen, durch den das Ärgernis kommt.» (25.9.1968)

### J "Der GOTT Geweihte muß ganz Liebe sein,

Er muß ein Ohr für das Leid seiner Brüder haben und ihnen die Hilfe seines heiligen Priesteramtes bringen. Er muß Mich in die unglückliche Welt hinaus tragen, die gegenwärtig in der Angst lebt, die durch ihre Zwistigkeiten verursacht ist. Der Materialismus darf keinen Besitz von ihm ergreifen!

Priester ist er, Priester muß er bleiben in der Demut und im Gehorsam gegen das Gesetz des HERRN!

Wenn das Verhalten der Priester frevelhaft ist, entsteht ein untragbarer Widerspruch zu der Gabe, die sie von Mir empfangen haben. Die Einheit kann nicht auf Kosten des christlichen Glaubens herbei geführt werden.

Nur die werden gerettet, welche sich in ihrem Leben vom Anspruch des HERRN und von Seinem Wort leiten lassen!

Der Mangel an Gehorsam findet seine Strafe in der Bitterkeit, die er in der von den Mächten der Finsternis unterjochten Seelen hinterläßt. In Wahrheit sage ich dir,

trotz der Liebe, die Ich noch für sie empfinde, wird Meine Gerechtigkeit für die, welche sich gegen Mein Gesetz auflehnen, unerbittlich sein!

Das Ärgernis in der Welt nimmt unerhörte Ausmaße an! Mein Erbarmen für sie wird Meiner Gerechtigkeit weichen. Ihre Verantwortung, die durch ihre Sünden noch größer geworden ist, wird ihnen die ewige Strafe einbringen.

Die Zahl der verlorenen Seelen - durch Meine Barmherzigkeit in Grenzen gehalten - wird, ach, viel zu groß sein!

Wenn es der LIEBE nicht gelingen kann, den Sünder zurückzuführen, wird die Strafe an die Stelle der Liebe treten. Das ist ein gerechtes Gesetz, und wer wird Mir dieses Mein Recht, Gericht zu halten, streitig machen?" (12.11969)

J "Man muß die Stellung der Kirche gegenüber GOTT und der Welt klären.

Dem Dienst GOTTES gebührt die erste Stelle.

Die Aufgaben der Seelsorge sind, die Menschen wieder die Liebe zu GOTT und den Abscheu vor der Sünde lehren.

Soweit wie möglich ist alles einschränken, was dem Egoismus schmeichelt, was der Sinnlichkeit und der Gier nach vergänglichen Freuden dient.

Die störenden Einflüsse, die **Uneinigkeit** stiften, sind ausschalten! **Fördern, was zur Heiligkeit führt.** Die Welt wünscht sehnlichst den Frieden. Doch ach, es herrscht das Chaos, weil Meine Söhne uneins sind. Wahnwitz beherrscht die Erde und die Herzen!

### Meine Kinder! Kommt zur Besinnung! Seht doch, was ihr angerichtet habt!

#### Ihr werdet euch für euer Werk vor Mir rechtfertigen müssen!

Fürchtet Meine Gerechtigkeit, wenn ihr nicht auf Meine Stimme hört! Ihr seid nicht mehr die Führer Meines Volkes, ihr seid seine Henker!

Wenn die Welt gegenwärtig leidet, so trifft euch eine große Verantwortung. Das Übel ist groß, aber nicht unheilbar, wenn ihr es nur wollt.

Vertreibt eure Sucht, euch in den Augen der Welt Geltung zu verschaffen und euch zur Heiligkeit eures Priestertums in Widerspruch zu setzen!

Verschleiert die Schönheit des Priestertums nicht durch euer Verhalten, das ganz im Gegensatz zur Reinheit meiner Lehren steht!

### Kämpft nicht weiterhin gegen Mich! Ihr werdet nicht die Stärkeren sein.

Sorgt für jene, die Ich eurem Schutz anvertraut habe! Gehorcht Meinem Stellvertreter wie Mir selber, denn er wird von Meinem Geist geleitet, während euch der Geist der Welt erfaßt hat. Dort, wo Zwietracht herrscht, ist die unerschaffene Liebe nicht.

Liebt einander um Meiner Liebe willen und seid eng verbunden! Helft Mir auch, Mein Erbe zu retten, das durch eure Entzweiungen in großer Gefahr ist. Der Widerspruch steht einem Kind GOTTES und der Kirche schlecht an. Er ist den aufrührerischen Engeln eigen. Und was ist aus ihnen geworden?" (13.2.1969)

### J "Sie werden von den höllischen Mächten beherrscht, und das Entsetzlichste ist, daß sie es nicht wissen,

weil sie von den Torheiten verblendet sind, mit denen sie unter dem Vorwand des Nutzens für die Welt übersättigt werden.

Der Fortschritt darf dem Menschen nicht die **Demut** rauben. Wenn er **Selbst-gefälligkeit und Stolz** zur Folge hat, gefährdet er ernsthaft seine für die Menschheit nützliche Wirkung.

# Demütig sein heißt, Meine Überlegenheit über euch anerkennen, Meine Kinder, die ihr das Werk Meiner Hände seid!

Seid überzeugt, daß euch die Wissenschaft zu dem von Mir gewollten Zweck gegeben wird. Meine Worte werden zwar seltener, dafür aber tiefer. Knie nieder, meine Tochter, und verehre das Kreuz, an dessen Holz geheftet, Ich die Sünden der Welt abgebüßt habe.

# Die Opferhingabe des GOTTES der Liebe war für viele vergebens.

Doch glaube Mir, dieser verkannte GOTT steht über allen Geschöpfen, über jeder Irriehre.

Die Zeit kommt, da sich die Welt, zerrüttet von der Sünde, zu deren Zerstörung Ich gekommen bin, ihres entsetzlichen Frevels bewußt werden wird. Das himmlische Heer ist am Werk, und schon leuchtet ein Hoffnungsschimmer. Um welchen Preis wird der Sieg errungen werden? Er wird hoch sein.

# Doch kann er durch Buße, durch das glühende Gebet der Kleinen Seelen verringert werden.

In den zutiefst verletzten Herzen Meiner Getreuen tritt der Kampfgeist an die Stelle der Bitterkeit. Der Glaube trägt sie auf seinen Flügeln, und um den Preis schwerer Opfer weihen sie ihr ganzes Leben der Sache ihres verhöhnten GOTTES. Es ist ihr Verlangen, Zeugnis abzulegen für die ewige Wahrheit, für die Ehrfurcht vor Seinem Heiligen Namen und den heiligen Stätten, die von der Vermessenheit der Kinder der Finsternis entweiht werden.

Wenn jene, die des Verrates an der Kirche und an Meinem Stellvertreter schuldig sind, nicht Buße tun, werden sie bestraft werden.

Dann werden sie in ihrer Verzweiflung vergebens zu Mir schreien, zu Mir,

### Den sie mehr verfolgen als zur Zeit Meines öffentlichen Wirkens.

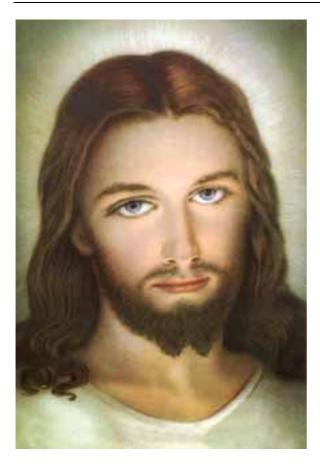
Betet, Meine Kinder, zweifelt nicht an Meinem Schutz und an Meiner Liebe zu euch! Widmet euch ganz dem Werk der notwendigen Erneuerung! Gewalt, Haß, Heuchelei, die Verachtung der heiligen Dinge, der maßlose Stolz, die Entweihung Meines SAKRAMENTES DER LIEBE, die Zerstörer heiliger Bilder, die Auflehnung gegen die Vorgesetzten, die mangelnde Entschlossenheit, das Sichgehenlassen vieler von ihnen, die Feigheit der zaghaften Herzen, die es aus Menschenfurcht nicht wagen, die Stimme zu erheben, um zurechtzuweisen, zu verurteilen und die Wahrheit laut zu verkünden.

Das sind die Feinde Meiner Kirche, die besiegt werden müssen. Vertraut auf Meine Macht! Ich stehe euch bei im guten Kampf."

(7.3.1969)

J "Meine kleinen Kinder, die ihr eurem GOTT treu seid, seid getrost und voll Vertrauen! Wenn euer JESUS zu schlafen scheint, ist dem nicht so. Er leitet das Schiff des *Petrus* sicher durch die Klippen und die Fallen seiner Feinde. Zur gewollten Zeit wird Er den Winden und dem Sturm Ruhe gebieten, damit die unschuldigen Kinder gerettet werden, die zu leichtgläubig, aber nicht immer schuldig sind, weil sie durch die Spitzfindigkeiten jener getäuscht wurden, die durch ihre falschen Theorien die Seelen der Kleinen des HERRN verderben, sie mutlos machen und sie zur Preisgabe der heiligen Lehre treiben.

Der Mensch ist entartet und hört die Stimme der Liebe nicht, die er in Wort und Tat entstellt!" (29.9.1969)



Jahrzehntelang rief die Stimme der Barmherzigen Liebe laut und trotzdem nahezu vergebens

J "O wahnwitziges Volk! Gib doch Meiner Barmherzigkeit den Weg frei! Versperre ihr nicht den Weg durch deine Sündhaftigkeit! Meine Gerechtigkeit ist weiser als du, da sie vor Meiner Barmherzigkeit zurücktritt.

Wenn du nicht groß genug bist, deine Kleinheit einzugestehen, bist du nicht würdig, zu den Kleinen Seelen zu zählen.

Die Kirche muß die Welt retten durch ihre Heiligkeit. Sie wird ihr Ziel nicht erreichen, wenn sie das Leben der Welt teilt. Sie muß allen zur Verfügung stehen, aber mit Klugheit und Weisheit.

Die Verführungen der Welt sind nicht für die GOTT Geweihten. Wenn sie diesen zu nahe kommen, laufen sie große Gefahr, der Verlockung eitler Vergnügungen zu erliegen.

Ihre Kraft kommt von Mir. Ohne mich sind sie verloren.

Der Vorwand des Guten, auf das sie sich berufen, ist nur ein Mittel, um tiefer in den Schlamm der Sünde zu sinken.

Denn, sage Mir, wer ist heilig genug, um bei der Berührung mit dem Bösen nicht große Gefahr zu laufen, diesem zu erliegen? Die Seelen werden sich gewinnen lassen, wenn sie mit der Heiligkeit in Verbindung kommen, denn sie hungern und dürsten nach Gerechtigkeit und reiner Liebe.

Die übertriebene Geschäftigkeit, die sich Meiner Geweihten bemächtigt, ist durch ihr Übermaß ein großes Übel für die Menschheit!" (27.2.1970)

#### Stimme des Vaters.

"Wenn Ich VATER bin, so bin Ich auch GOTT. Und als solcher

verlange Ich geachtet zu werden in MEINEM SAKRAMENT DER LIEBE, das verhöhnt und verspottet wird.

Mein Haus ist nicht mehr ein Haus des Gebetes, sondern ein Ort höchster geistiger Verwirrung, worin ein frevelhafter Mangel an Ehrfurcht herrscht.

### Die Gottlosigkeit hat ihren Höhepunkt erreicht!

Dort, wo Mein viel geliebter Sohn wohnt, kann Ich nicht länger eine solche Entweihung dulden!

Werde Ich sie von Meinem Angesicht hinweg jagen und sie für immer verleugnen müssen? Denn ihr Frevel ist groß!

Rechenschaft wird von ihnen gefordert werden! Bis dahin sind sie noch Meine Kinder und bleiben es, solange sich Meine Gerechtigkeit noch geduldet. Wenn ich sie zurechtweise, so deshalb, weil Ich sie liebe und retten will. Sie müssen auf Meine Stimme hören.

Der Schaden, den sie den Seelen zufügen, ist groß!

Meine treuen, kleinen Kinder leiden durch ihre Schuld!" (27.3.1970)

J "Habt ihr für immer den Sinn für das Schöne, das Reine, das Unerschaffene verloren?

Und die Liebe? Sie ist für euch nur ein Zerrbild. Ihr Name hat durch den Gebrauch, den ihr davon macht, allen Glanz verloren.

Euch, die ihr für das Überleben der Liebe in den Seelen verantwortlich seid, frage Ich: Was tut ihr, um mein Volk zu den Quellen zurück zu führen? Schaut euch um und seht das Chaos, das ihr verursacht habt! Nennt Mir doch das Heilmittel für so viel Elend und Not! Je tiefer das Übel sitzt, desto stärker wird das Heilmittel sein müssen. Meine Kinder sind in großer Gefahr, und wenn ihr nicht Ordnung schafft, wird das Übel noch wachsen. Und euer GOTT sieht und richtet bereits euer Verhalten.

### **Durch eure Schuld verwirft Mich die Welt!**

Doch wegen den Kleinen, die Mir treu bleiben, bin Ich noch bereit zu verzeihen.

Beeilt euch aber und mißachtet die Stimme eures GOTTES nicht und den Hauch Seines Zorns, der über euch weht!

Ich warne, Ich weise zurecht, Ich mahne und Ich bitte. Ja, Ich bitte für euch den VATER der Barmherzigkeit, damit sich eure Ohren und eure Herzen endlich der Wahrheit öffnen. Eine Welt ohne Reinheit, die sich im Laster und

in der Verderbtheit wälzt, erregt den Zorn GOTTES und zieht ihn auf sich herab. Doch nichts rührt euch, weder die Bitten noch die Drohungen! Und Ich warne euch fortgesetzt. Muß denn das Feuer vom Himmel auf euch niederfallen, weil ihr taub und blind seid?

Gerettet werden jene die an Mich geglaubt und nach Meinen Geboten gelebt haben, die klein genug waren, um zu verstehen und zu lieben.

Meine kleinen Kinder, die ihr auf Meine Barmherzigkeit vertraut, fürchtet euch nicht! Eure Treue rettet euch vor dem ewigen Tod." (1.4.1970)

J "Sie tragen die Verantwortung für Meinen Leib und Mein Blut! Wozu sind sie noch nütze? Die Entweihungen sind zahllos.

Unter dem Vorwand, besorgt zu sein und Gutes zu tun, stürzen sie in den bodenlosen Abgrund, aus dem es kein Zurück mehr gibt!" (17.9.1970)



"Meine lieben Kinder, geht oft zur
HEILIGEN MESSE
und empfangt Meinen
Göttlichen SOHN in der
Heiligen EUCHARISTIE,
aber auf die Zunge
und kniend!"\*

\*Worte MARIAS an eine begnadete Seele

"Kniet vor dem Göttlichen HERRN!"\*

Ohne Ehrfurcht und Demut gibt es keine Liebe und keine Heiligkeit

J "Die Kirche muß ihren heiligen Charakter zurück erhalten. Sie muß die Welt der Seelen mit der Zärtlichkeit und Nachsicht einer Mutter aufnehmen, aber um keinen Preis darf sie zur Welt gehören. Was von GOTT kommt, bleibt GOTTES." (21.9.1970)

J "Ich habe die Mir Geweihten gebeten, Sorge zu tragen für Mein Volk, um es zum Himmel zu führen. Die ihnen anvertrauten Seelen sind Mir teuer. Der Geist der Welt ist nicht der GEIST GOTTES. Wo ist GOTT für die Welt? Und wie wird es um die Welt von morgen bestellt sein?

Die Seelen hängen sich ohne Maß an das, was man sie lehrt! Und was lehrt man sie? Den Sinn für GOTT und für Seine Gerechtigkeit? Für Seine Liebe? Leider nicht, und mangels himmlischer Nahrung werden sehr viele Seelen bei ihrem Aufstieg zum Himmel dahingerafft!" (19.10.1970)

J "Preise die LIEBE und ihre Macht! Die Liebe fleht, der Haß grollt.

Der Aufruhr der ungehorsamen Herzen richtet in den Seelen Verwüstungen an. Nimm Fühlung auf mit den Verantwortlichen!

Höre nicht auf, sie vor Meinem Zorn zu warnen und über Meinen Schmerz zu unterrichten! Seit langem haben sie das Maß überschritten!

Bete für die Kirche und für die Verräter am Glauben und veranlasse, daß in diesen Anliegen gebetet wird!

Bete für die Verirrten! Bete wegen des Mangels an Ehrfurcht in den Kirchen!

# Bete wegen der Demütigungen und Schmähungen, die man deinem GOTT zufügt!

Bete, daß Licht werde und die Menschen bereuen, damit sich der Schatten der Zerstörung von der Welt entfernt!" (20.11.1970)

J "Die Kirche ist heilig, bleibt und wird heilig bleiben. Sie kann für die Mängel mancher ihrer Glieder nicht verantwortlich gemacht werden. Die Kirche will den Frieden, die Freude, das Wohl der Seelen, den Sieg der heiligen LIEBE in den Herzen.

Die ganze Kirche singt einen Dankes-Hymnus zum Lobpreis ihres Schöpfers. Sie ist das Ebenbild der Weisheit. Sie lebt im Herzen ihres GOTTES. Nichts kann sich beflecken, denn sie gehört nicht den Menschen. Ihnen gehört allein der Irrtum. Die Heiligkeit der Kirche darf nie in Zweifel gezogen werden. Nur die Untauglichkeit mancher ihrer Werkzeuge kann und muß behoben werden." (5.1.1971)

**Anmerkung:** Man muß hierzu erwähnen, daß der HERR durch *Marguerite* auch sprach:

"Meine Kirche ist die Barmherzige LIEBE."
"Die Kirche der Menschen wird sterben! Meine Kirche wird leben!"

J "Erinnert euch an Sodom und Gomorrha! Der Tau Meiner Gnade breitet sich vergeblich über Ödland aus!

### Betet, betet, damit sich Mein Zorn besänftige!

Meine Getreuen, eure Liebe verbinde die Wunden dieser verderbten Welt! Euch zuliebe, Meine Kinder, schiebe Ich den Tag hinaus, doch Ich verschone weder die Welt davor noch das, was von der Welt ist." (13.1.1971)

J "Der Priester soll nicht ein Mann der Welt, sondern vor allem ein Mann GOTTES sein. Er muß durch seine Lebensführung die Achtung verdienen, die ihm als Priester zukommt und die viele durch ihr Verschulden verloren haben. Die Gläubigen müssen in ihm Meine Würde erkennen, denn von Mir hat er die Vollmacht zu binden und zu lösen. Der Priester kann die Welt retten, aber wenn es ihm an Heiligkeit fehlt, kann er die Seelen auch ins Verderben stürzen.

### Ich wünsche und verlange von Meinen Priestern Sühneandachten zur Wiedergutmachung der Sünden,

die Mein Göttliches Herz unaufhörlich schwer beleidigen. Der Priester hat nur in dem Maß Macht über die Seelen, als er an dem Platz steht, der ihm von seinem Schöpfer angewiesen ist! Nicht als Neuerer, sondern als Erwecker von Heiligkeit durch sein Beispiel, und indem er zu jeder Stunde des Tages und der Nacht den Seelen zur Verfügung steht, die Ich ihm anvertraue und die er zu Mir führen muß.

Seine Heiligkeit soll ansteckend sein und die ganze Welt gewinnen. Er soll sich von der Arglist und den Ränken der Welt abwenden, um sich dem zu widmen, was Ich von ihm erwarte. Die Rolle des Priesters ist groß. Er muß sich seiner Verantwortung und der Macht, die er von Mir hat, bewußt werden. Der Priester darf sich bei einer Seele

nicht an die Stelle GOTTES setzen, sondern muß das tun, was GOTT ihm zu tun aufträgt,

damit die Seele ihr Herz der Liebe öffne. Als Stellvertreter des HERRN, seines Meisters, soll er sich bewußt werden, daß er nichts ohne Ihn vermag."(24.5.1971)

# J "Bitte Meine Priester, daß sie Mein Volk an die Quellen der Wahrheit führen!

Der Priester trägt das Zeichen seines GOTTES, es ist unauslöschlich, und als solcher hat er Anrecht auf die größte Achtung von Seiten aller Meiner Kinder. Der Irrtum und die Untreue gewisser Glieder der heiligen Kirche können das Mal nicht tilgen, mit dem der HERR ihre Seelen gezeichnet hat.



Betet mit großer Liebe für eure Priester, die furchtbaren Versuchungen ausgesetzt sind!

"Gebete sind wertlos, wenn sie nicht vor allem Liebe sind!"

"Ohne Gebet könnt ihr weder GOTT noch Mich wahrnehmen!" (MARIA in Medugorje)

Gefaltete Hände und Niederknien sind Urgebärden des betenden Menschen (nach einem Ausspruch von *Arnold Jansen*)

Meine Kleinen Seelen, setzt eure Treue und Liebe den Mächten des Bösen entgegen, welche die Welt mit ihren Irrlehren überschwemmen!

Augenblicklich sind es Blinde, die Blinde führen. Sie haben den Sinn für die übernatürlichen Wirklichkeiten verloren...

Sie beten an, was sie verbrennen sollten. **Mit List töten sie Gott in den Seelen**. Die Liebe hat Antennen, welche die Wellen des Bösen abfangen und vernichten.

Wer aber die Liebe nicht besitzt, ist verloren!" (2.5.1971)

"Sie suchen die Wahrheit nur dann, wenn es darum geht, um ihre Eigenliebe zu bejahen. Sie sind selbst Irrtum, Lüge und Stolz.

Für die einen wäre ich GOTT und VATER, für die anderen GOTT und Gerechtigkeit. Für alle bin Ich ein GOTT der Liebe. Keine Seele gleicht einer anderen. Jede hat ihr Gutes und ihr Böses.

In allem verschieden, haben sie dennoch denselben VATER und sind ihm verantwortlich, sowohl für das Gute als auch für das Böse.

Allen gebe Ich die Gnade, das Böse zu besiegen und das Gute im Dienst Meines Willens zu tun.

Es gibt Kinder, die sich ihrem VATER gegenüber, der sie mit Gnaden überhäuft hat, auflehnen, und der VATER erduldet es und späht beharrlich nach einer Regung von Reue, um zu vergeben. Er wartet. Aber sie bleiben gefühllos für die Wärme, die von der Flamme Seiner Liebe ausgeht.

Sie weisen das Kreuz von sich, das sie gerettet hat. Sie verleugnen die Jahrhunderte der Überlieferung.

Sie zerstören die heilige Liebe in den Seelen, treten sie mit Füßen bis zum Tode.

Und der Mensch ohne GOTT, dem Bösen verschrieben, vergißt, daß er nur Staub ist und daß Ich aus diesem Staub ein Wesen aus Fleisch nach Meinem Ebenbild geschaffen habe.

Sie haben Meinen Leib gepeinigt und Meine Seele in Todesangst versetzt. Heute mache Ich sie wieder durch, diese Todesangst,

die verzehnfacht wird durch die Ungeheuerlichkeit ihrer Sünden.

Kind, Ich gebe dich den Seelen. Hilf den Unglücklichen, die in dir verzweifelt das Abbild ihres GOTTES suchen! Erinnere alle an Meine Liebe und an Meine Qualen! Gib dich für Mich völlig den Seelen hin!" (14.9.1971)

J "Wenn sie Mich lieben, mögen sie Mir folgen! Was auf dem Spiel steht, ist alle Opfer wert.

Dieses Werk ist bei weitem das wichtigste. Es läßt die Seelen am Erlösungswerk teilnehmen.

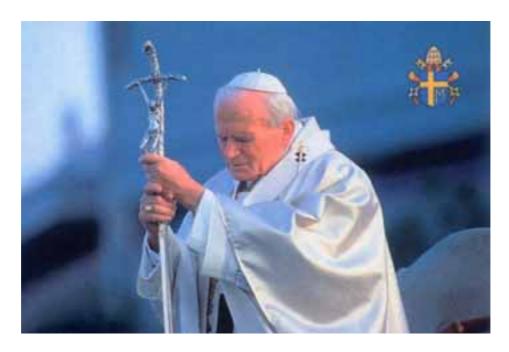
Es bestärkt sie in der Gnade und Hochherzigkeit, die notwendig sind, um daraus für alle die Früchte des Lebens zu schöpfen.

Was euch in diesem Augenblick erstrangig zu sein scheint, muß gemäß Meinem Willen an die zweite Stelle treten!" (25.9.1971)

J "Es gibt nur einen Sitz des Papsttums, Rom. Es gibt nur einen Nachfolge von *Petrus*! Dieser wird von den Vätern der Kirche gewählt.

Allen, welche die Vollmacht, die Ich ihm verliehen habe, bestreiten, wird geschehen, wie sie es verdienen. Das Verlangen nach dem Himmel ist selten, Gehorsam ist ein leeres Wort. Ich, der Gott der Liebe, habe Meinen Geschöpfen gehorcht. Sie dagegen sind Mir ungehorsam. Mit tiefster Bitternis sehe Ich den Verfall der Seelen und der Herzen.

Vergebens habe Ich Schätze der Liebe und Barmherzigkeit verschwendet, um sie zu Mir zurückzuführen.



Mehrmals sprach JESUS durch *Marguerite* über Papst *Johannes Paul II,* als Seinen vom HEILIGEN GEIST geführten Stellvertreter, auf den wir hören sollen.

Und Meine Gerechtigkeit bahnt sich einen Weg bis zu ihnen durch die Hindernisse, welche die JUNGFRAU DES ERBARMENS und der zarten Liebe dieser Gerechtigkeit in den Weg stellt. Warum habe Ich euch, Meine Kinder, Ihr übergeben, wenn nicht dazu, daß sie Meine Gerechtigkeit mildert und deren Arm zurückhält?

Ihre Eitelkeit ist grenzenlos. Leichtfertig gefallen sie sich in dem, was ihren Untergang herbeiführt, weil sie GOTT vergessen.

Aber GOTT vergißt sie nicht. Er wird ihren Stolz brechen, denn sie sind verantwortlich für den Untergang der Seelen, die Ich mit Meinem Blut erkauft und ihnen anvertraut habe, um sie zu Mir zu führen.

Sie sind nur Spott und Verachtung für diese Kleinen, die Ich zu ihnen schicke, um ihnen ins Gedächtnis zurückzurufen, was die Göttliche Liebe ist,

der sie jegliche heilige Sinndeutung genommen haben, um aus ihr ein Wort ohne lebendigen Inhalt zu machen. Sie erforschen die Herzen nach ihren Vorstellungen vom Sehen und Verstehen und vergessen, **ihre eigenen Herzen zu durchforschen**. Sie schauen, ohne sich Rechenschaft über ihre eigene Blindheit zu geben.

Sie erkennen nur ihr Gesetz an, ein Gesetz der Sündhaftigkeit, der Überheblichkeit und des Stolzes. Sie sagen, daß sie die Wahrheit des Evangeliums besitzen. Warum setzen sie diese nicht in die Tat um, wenn sie diese besitzen? Ihr irregeleitetes Herz ist nicht bereit, sie aufzunehmen. Ich bin Liebe und Verzeihen.

Sie sind nur Groll und Sünde. Ja, Sünde gegen ihren GOTT, gegen Seine Gebote, die sie verkennen und verachten. Schande über sie!"

(22.8.1972)

"Meine Kreuzigungsleiden erneuern sich in euch, Meine Kinder. Mein Schmerz vermengt sich mit eurem Leid in eurem Herzen,

Meine Getreuen. Die Liebe ist eure Stärke. Der Liebe widersteht nichts. Schaut nicht auf den Abgrund, der sich gähnend unter euren Füßen auftut! Erhebt die Augen zum Himmel, zu Mir, eurem GOTT und VATER! Ich werde euch nicht verlassen. Habt Vertrauen zu Mir! Es ist die Zeit der Prüfung. Ihr werdet gereinigt aus ihr hervorgehen.

Laßt die Gnade in euch wirken! Ich lebe in euch. Der HEILIGE GEIST führt euch und stützt euch.

Wenn ihr gläubig an Mich denkt und Mich wahrhaft liebt, wird das Böse besiegt werden." (25.2.1972)

### 20.4.73 Karfreitag

J "Die Liebe ist geopfert. Ein Quell von Gnaden strömt aus Meinem Herzen, das von der Lanze und von euren Sünden durchbohrt worden ist.

Das Opfer GOTTES! Opfer des Menschensohnes! Und wer kann begreifen, was dieses Opfer für seine Menschheit bedeutet hat?

Ein Quell der Gnade! Für wen, sage es Mir, und warum? Lausche in deiner Seele auf die Antwort!

Ein Strom von Blut, der aus Meinem verwundeten Herzen floß, hat euren Sündenschmutz hinweg gewaschen.

Und wie viele gehen dennoch zu den Wassern der Verderbnis, um ihren Durst zu stillen! Diese löschen ihren Durst nicht. Allein das Wasser, welche Ich euch gebe, stillt den Durst und spendet Leben. Meine Kinder, Ich habe Mich nicht geändert.

Ich bin zu eurer Rettung gekommen. Besinnt euch auf Meine Liebe zu euch, ihr Menschenkinder!

Euch, die ihr verantwortlich seid für die Verwirrung, in der sich die heilige Kirche befindet, verantwortlich für die Angst, welche die Seelen Meiner treuen Kinder peinigt, sage Ich: Die Vollmachten, die Ich Meinen Hirten gegeben habe, sind nicht abgeschafft worden!

Wenn ihr deren Würde mit Füßen tretet, verhöhnt ihr auch Mein Ansehen! Fürchtet euch davor, zu weit zu gehen!

Voll Trauer ruht Mein Blick auf euch, ja auf euch, die ihr schon ohne Hoffnung auf Umkehr verloren seid, solange ihr Mir trotzt, der Ich alle Gewalt im Himmel und auf der Erde habe! Die Zeit der Ernte ist nahe.

Was habt ihr gesät, Söhne der Finsternis? Haß, Mißgunst, Unzucht, Stolz. Das sind Früchte des Todes.

Und was ist aus den **Früchten des Lebens** geworden, die Ich euch gelehrt habe: Frömmigkeit, Sittsamkeit, Gehorsam, die Tugend der Demut? Der Glaube und die Hoffnung sind aus dieser Welt verbannt. Und was soll Ich über eure Liebe sagen? Ich habe trotz eurer Treulosigkeit nicht aufgehört, euch zu lieben.

Doch seid auf der Hut! Morgen wird es zu spät sein, wenn ihr nicht zur Besinnung kommt.

J "Der Mensch ist nur groß, wenn er vor seinem König auf die Knie sinkt, zerknirscht von Reue über seine Sünden."

(26.8. 1972)



"Ich wende Mich euch nur in der Stille und im Gebet zu!"

Beten mit "Leib und Seele" und Ausdruck unserer ganzen Wesenheit

J "Du siehst diese kleine Flamme. Das ist die Kirche. Wird sie erlöschen? Sie flackert, sie erreicht die äußerste Grenze der Lebensfähigkeit. Aber da belebt der Hauch des HEILIGEN GEISTES diese kleine Flamme neu.

Sie wird nicht erlöschen, sie wird erstarken und alle Völker erleuchten.

Fürchte nichts, Mein Kind, Ich bin noch da, und Meine Kirche wird nicht untergehen." (11.5.1972)

J "Der Priester ist Seelenfischer. Seine Heiligkeit ist der Angelhaken, dessen er sich zu ihrem Fang bedient.

Ein Priester, der nicht heilig ist, fischt im trüben Gewässer, und sein Fang wird stets mittelmäßig oder ganz gering sein. Seine Brüder lieben, das heißt vor allen Dingen, ihr ewiges Heil lieben, das heißt, sie die Liebe zum rettenden Kreuz und dessen Annahme lehren, das heißt, die Schranken des Menschlichen so weit wie möglich schwinden lassen, um dem Licht von CHRISTUS, das sich jedem irdischen Hindernis entgegenstellt, Raum zu geben.

Der Priester muß den Willen haben, Mir Seelen zu schenken, indem er sie mit dem Verzicht auf seine Eigenliebe und auf seine Annehmlichkeiten bezahlt.

Mein Geist vollbringt in ihm Wunder der Gnade. Der Geist der Welt entfernt die Seelen vom GOTT der Liebe. Helft Meinen Priestersöhnen, heilig zu werden, indem ihr sie liebt und für sie eure kleinen Opfer anbietet!

### Durch diese Opfer heiligt ihr euch und sie.

Möge Mein GEIST euer Herz begeistern, indem Er es im Feuer Meiner Liebe verzehrt!

### Kommt zu Mir durch eure MUTTER! (11.6.1973)

J "Es ist Zeit, daß jeder wieder die Stelle einnimmt, die ihm zukommt. Der Priester ist ein Mann GOTTES und nicht der Welt. Die Seelen müssen in ihm den lebendigen GOTT erkennen, und auf Grund dieser heiligen Gegenwart GOTTES im Priester sollen sie ihm Achtung und Liebe entgegen bringen, die sich im Gebet für ihn zeigen.

Sein Schöpfer hat ihm das Heil der Seelen anvertraut.

### Er muß ihnen deshalb das Wort GOTTES\* verkünden,

ihnen in ihrem Aufstieg zum Himmel helfen, das Gute preisen und das Böse verurteilen. Der Feind schreit seine Wut hinaus, indem er überall Zerstörungen und Unheil häuft.

\*Es sollen sich alle Menschen davor hüten, die Worte des Priesters mit den Worten GOT-TES gleich zu setzen. Die reine Wahrheit, die immer nur allein von GOTT stammt, findet man dazu im **Evangelium nach** *Johannes*, 6,63 und 7,17-18

Möge sich der Priester der Bedeutung seines Auftrages auf der Erde und der Vollmacht, die Ich ihm gegeben habe, bewußt sein! Er möge sich von den Verlockungen der Welt fernhalten!

### Ich bin nicht in der neuzeitlichen Betriebsamkeit zu finden. Ich bin in der demütigen und betenden Seele,

die für Meine Gebote empfänglich ist, Ich bin in der Sendung der Kinder Meines Heiligsten Herzens. Wenn die Welt den Priester nach dem beurteilt, was er zu sein scheint, so werde Ich ihn nach den Seelen beurteilen, die er Mir geschenkt oder die er durch die Untreue seinem GOTT gegenüber ins Verderben gestürzt hat.

Meine Tochter, habe Achtung vor den Priestern, denn sie sind Priester, und sie werden Priester bleiben! Urteile nicht über das Verhalten mancher von ihnen!

### Liebe sie hinreichend, um sie zu retten, indem du Mich in ihnen liebst!\*

\*JESUS verbot ihnen aber im **Evangelium von Matthäus**, sich erhöhen und "**Vater**" nennen zu lassen. Er gebot ihnen stattdessen die Erniedrigung, wie sich ihr **HERR** unendlich tief zu unserer Rettung erniedrigt hat und erinnerte daran, daß wir **auf der Erde alle Brüder** sind. Dies geschieht z.B. bei den Priestern der Franziskanischen Ordensgemeinschaft, welche sich gemäß ihrer Ordensregel nur mit "Frater"(Bruder) und nicht "Pater"(Vater) bezeichnen.

Sei barmherzig gegenüber der Not der einen und der anderen!

Wenn der Priester auf seinen GOTT blickt und durch seine Handlungen Zeugnis für Ihn ablegt, wird er in Ihm und mit Ihm leben. Wenn er aber dem Treiben der Welt zusieht und ihre Verirrungen mitmacht, wird er in ihr zugrunde gehen und mit ihm die Seelen, für die er vor Mir verantwortlich ist.

In Mir leben heißt, die Welt retten.

Wer kann sich für mächtig genug halten, um das Angesicht der Erde zu erneuern? Allein die Anmaßenden besitzen diese Kühnheit.

### Eure Taten folgen euch nach, und ihr werdet eines Tages Mir Rechenschaft darüber ablegen,

der Ich euch heute mit viel Liebe vor der Gefahr warne, die euch umgibt und die ernsthaft eure Ewigkeit im Himmel bedroht." (19.1.1974)

J "Meine Kinder, wißt, daß der Gehorsam der goldene Schlüssel ist, der die Pforten des Himmels weit öffnet!

### Legt in euren Kirchen durch eure Sittsamkeit und Frömmigkeit für euren GOTT Zeugnis ab!

Es mag euch eine Entscheidung willkürlich erscheinen. Wenn diese aber die Regeln der heiligen Kirche achtet, fordere Ich euch auf, daß ihr euch fügt. Wenn sie nicht in Übereinstimmung mit der wahren Weisheit ist, ist es nicht eure Angelegenheit, über sie zu urteilen.

Bringt die heilige Würde des Priesters wieder zu Ehren, indem ihr eure Priester mehr achtet! Wenn manche von ihnen durch ihren unwürdigen Lebenswandel dieses Recht verloren haben, so bleibt es dennoch wahr, daß ihr Priestertum weiterhin gültig ist und die Achtung aller verdient. Betrachtet Mich in Meinen Priestersöhnen und erkennt die Würde ihrer Sendung!

# Die Gnade fließt im Übermaß, wenn der Priester den Lehren seines Meisters treu bleibt.

und wenn die Kleinen Seelen aufnahmebereit für sie sind.

Diese Zeit ist eine Zeit der Trübsal, eine schmerzliche Geburtsstunde für die heilige Kirche. Die Bewegung der Kleinen Seelen Meines Barmherzigen Herzens wird die Geburt beschleunigen, nicht aber die Segen bringenden Leiden abschwächen.

### Ich fordere von allen Ehrfurcht vor den Heiligen Stätten, Ehrerbietung gegenüber Meinem Heiligen Namen,

brüderliche Liebe unter euch, Verehrung des unbefleckten Herzens Meiner Heiligen MUTTER, Glauben an Meine Liebe und Hoffnung auf Meine Hilfe.

### Wer auf Mich seine Hoffnung setzt, wird nie enttäuscht. Kommt zu eurem GOTT, ihr alle, die ihr leidet!

Er wird euer Trost und eure Stärke sein im Kampf um das Leben." (10.2.1974)

"Zeigt tiefste Ehrfurcht gegenüber Meinem SAKRAMENT DER LIEBE, um die schweren Beleidigungen zu sühnen, mit denen es überhäuft wird! Geht in Frieden und seid treu! Ich segne euch durch die Hände Meines Priesters." (11.6.1973)



"Zeigt tiefste Ehrfurcht gegenüber Meinem SAKRAMENT DER LIEBE, um die schweren Beleidigungen zu sühnen, mit denen es überhäuft wird!"

Bildnis zur unabdingbaren Ehrfurcht und Demut durch knienden Empfang des AL-LERHEILIGSTEN Gutes im SAKRAMENT DER LIEBE, der GOTTHEIT von JESUS

J "Die Stimme der Sanftmut, der Liebe und der Barmherzigkeit wird durch das Oberhaupt der heiligen Kirche vernehmbar. In der BOTSCHAFT DER BARM-HERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN fordere Ich euch auf,

zu Mir zu kommen, euch zu bekehren, Buße für eure Sünden zu tun, euch in der heiligen Liebe zu erneuern.

Allen Einladungen zum Trotz setzen die treulosen Schafe der Herde ihre Verwüstungen inmitten dieser Herde fort.

Für die Hirten ist der Augenblick gekommen, in dem sie mutig das Operationsmesser ergreifen müssen, um das Übel, an dem die Kirche leidet, auszurotten. Dieses Übel droht die Gesamtheit der Gläubigen anzustecken, die sich der Gefahr, die sie laufen, nicht bewußt sind, denn

alles, was man ihnen vorsetzt, ist von teuflischer Spitzfindigkeit.

Ein hartnäckiges Übel, das auf keine Behandlung anspricht, bedarf oft das Eingreifen des Chirurgen, um bewältigt zu werden. Der Eingriff ist schmerzhaft, aber in der gegenwärtigen Stunde unbedingt notwendig.

Man glaubt, alles zu wissen, man weiß nichts!
Man glaubt, alles zu verstehen, aber man versteht nichts!

Man macht den Mutigen das Recht streitig, gegen die Schändlichkeiten dieser entarteten Welt aufzutreten.

Alles, was an die heiligen Rechte des Lebens und an die ewigen Wahrheiten rührt, muß für jeden von euch eine Gewissensangelegenheit werden und offen und ohne Furcht angeprangert werden. Nur die Sünde muß euch erschrecken.

### Ihr kämpft für euren GOTT unter Seinem Schutz! Das ist eure Pflicht!

Wenn ihr euch nicht in acht nehmt, wird das Böse auf der Erde bald einen derartigen Umfang annehmen, daß viele das Leiden einer Rückkehr zu GOTT nicht ertragen werden, weil sie bis ins Knochenmark von der Sünde der Knechtschaft angefressen sind." (7.4.1974)

J "Ich spreche zu dir von der Ehrfurcht vor dem Priesterstand. Verschaffe dem Amt des Priesters und der Vollmacht, die Ich ihm gegeben habe, Achtung! Nicht alle Menschen haben diese Macht erhalten. Der Mangel an Achtung dem Priester gegenüber kommt einem Mangel an Achtung Mir gegenüber gleich. Wenn auch die Menschen vor Mir gleich sind, so bleibt der Priester doch die auserwählte Seele.

Fälle nie über einen Priester ein Urteil, wer er auch ist! Dies steht nur Mir zu!

Rette den Priester durch deine Liebe! Sieh in ihm deinen Schöpfer und Erlöser! Stehe ihm bei, indem du ihm seine Priesterwürde und seine Verantwortung Mir gegenüber zum Bewußtsein bringst!

Die geforderte Heiligkeit ist nicht veraltet. Sie ist vielmehr notwendiger denn je." (12.4.1975)

"Ja, ihr Frevel ist groß und dennoch ...

Soll Ich ihretwegen Meine Stunde vorverlegen und wegen jener, die sie für ihre Irrlehren gewinnen?

Ich habe Mitleid mit den Kleinen Seelen und mit ihren Henkern.

Doch bald werde Ich Meine Heilige Gerechtigkeit nicht mehr zurückhalten!

### Und Mein Tag wird kommen, der Tag des HERRN!

Und dieser Tag wird den Triumph Meiner Gerechtigkeit und Meiner Liebe sehen! Meine Getreuen, betet und opfert euch mit glühendem Eifer der LIEBE für eure Brüder auf, welche diese schwer beleidigen." (27.3.1970)

Anmerkung: Es müssen jedoch an dieser Botschaft eigene Erfahrungen und Erkenntnisse in einer Art Zusammenfassung wiedergegeben werden, die auch direkte Offenbarungen des HERRN an eine in großen Gnaden stehende Seele, zeitweise wohnhaft in *Medugorje*, beinhalten.

Urteilen und Verurteilen sind persönliche Werteinstufungen, die darüber hinaus auch immer fehlerhaft sein können. Dagegen die Wahrheiten großer Sünden von Priestern auszusprechen, falls sie notwendig sind, um zu warnen, ist an geeigneter Stelle notwendig. Wahrheit und Urteilen sind grundsätzlich verschiedene Arten der sprachlichen Ausdrucksform. Generell gebot uns der HERR ein Schweige-Gebot über alles Unnütze und drohte jedem von uns das Gericht für jedes unnütz gesprochene Wort an. So muß besonders in diesem Fall vorgegangen werden. Es ist aber zunächst immer notwendig, den jeweiligen Priester allein mit ihm zusammen auf seine Sünden hinzuweisen.

Doch die Warnungen des HERRN über die Priester weiter zu geben, die hier und an anderer Stelle ausgesprochen wurden, ist ein Gebot, zu der uns JESUS in den Botschaften durch *Marguerite* aufgefordert hat. Es ist eine weit verbreitete Ansicht, daß

Priester als Stellvertreter GOTTES auch in ihren Worten die Wahrheiten GOTTES verkünden. Auf den vorherigen Seiten, im Evangelium nach *Markus* und besonders in Verbindung mit den Worten von JESUS im Evangelium nach *Johannes* 6,63 und 7,17-18 müssen wir wissen, daß GOTT allein in Seinen heiligen Worten über sich und uns die Wahrheit verkündet hat. In den Sakramenten dagegen begegnen wir dem HERRN im Priester auf unmittelbare Weise. Ebenso wies uns JESUS durch die Heilige Schwester *Faustyna* darauf hin, daß ER beim SAKRAMENT DER BARMHERZIGKEIT (HI. Beichte) direkt sich durch den Priester mitteilen <u>kann.</u>

Zum Schluß dieser Anmerkungen soll ein sehr bekannter Ausspruch des **HERRN** mit persönlichen Betrachtungen zu diesem Gesichtspunkt wiedergeben werden:

"ICH bin der Weg (vor allem im Glauben), die Wahrheit (vor allem im Wort) und das Leben (vor allem in den Sakramenten)!"

J "Meine Kinder, seid die sanften Revolutionäre Meiner Liebe im Gehorsam gegenüber der heiligen Kirche. Trotz der Verirrungen mancher ihrer Glieder dürft ihr euch niemals von ihr trennen, unter keinem Vorwand!

Die Liebe allein kann die Welt retten. Die Liebe ist es, die der Kirche ihren heiligen Charakter zurückgeben wird. Die **Sanftmut, Demut und Heiligkeit** werden erlangen, was die Gewalt niemals erreichen kann.

Es steht euch nicht zu, die Handlungen eurer Mitmenschen zu beurteilen! Die wahren Verteidiger des Glaubens sind die, welche durch ihr Vorbild der Heiligkeit und Hingabe Beispiel geben." (23.6.1975)



"Löse Meine Hände! Löse Meine Füße! Nimm Mich von diesem Kreuz herab, es schmerzt Mich so sehr!"

(JESUS zu *Marguerite*, Oktober 1984)

Bildnis vom Hl. *Franziskus von Assisi* mit JESUS, den er vom Kreuz herunter nimmt. Eine Erläuterung dazu befindet sich auf der nachfolgenden Seite.

### J "Siehe dieses Kreuz und seine Frucht, die gekreuzigte Liebe! Wie können die Menschen bei diesem erbarmenswerten Schauspiel kalt bleiben?

# So wenige sind darauf bedacht, Ihn, den Gekreuzigten, von Seinem freiwilligen Martyrium zu befreien.

Anmerkung: Hierzu ist gewiß eine Erklärung notwendig, denn der Verfasser dieser Zusammenstellung wurde erst durch eine innere Erkenntnis über diese Worte und die häufig zu findenden Bildnisse wie das folgende zur Bedeutung dieser beiden Aussagen hingeführt. Danach ist offensichtlich, daß JESUS in jedem von uns gekreuzigt ist, wenn wir nicht wie der Heilige *Franziskus von Assisi* unser Leben ganz GOTT hingeben und ganz allein auf IHN ausrichten. Dann geschieht offenbar das Wunder, daß der HERR aus Seinen für jeden Menschen persönlich wirkenden Kreuzigungs-Martyrium befreit wird.

"Die Liebe, die Er verschenkt, findet nur in der kleinen Zahl einen Widerhall. Sind die kurzen Tage, die sie hier auf dieser Erde zubringen, es wert, daß sie bis in alle Ewigkeit den Himmel verlieren?

Mögen sie fliehen, wenn sie nicht stark genug sind, um dem Feind, der sie in den Untergang führt, die Stirn zu bieten!

Mögen sie sich in den Schutz Meines Göttlichen Herzens und des liebevollen Herzens meiner MUTTER flüchten, worin er sie nicht erreichen kann! Noch ist es Zeit, doch sollen sie ja nicht mehr zuwarten! Bereits jetzt weiß Ich, daß das Entgegenkommen GOTTES bei den meisten ohne Antwort bleiben wird, aber... Die Liebe wird nicht müde zu rufen!"

### ZUM ZUSTAND DER PRIESTER AM BEISPIEL DES GROßEN WALLFAHRTSORTES MEDUGORJE

Die gesamte Christenheit, welche diesen bedeutenden Marienwallfahrtsort in Bosnien-Herzogowina mit einer Zahl von jährlich etwa 24.000 Priestern dorthin kommenden Priestern kennt, wird vermutlich glauben, daß die Priester dieser Gemeinde geheiligt sind. Daher sollen als ein herausragendes Beispiel für den bedauernswerten Zustand der Kirche und ihrer Priester die dort über einen längeren Zeitraum gesammelten Erfahrungen hier wiedergegeben werden.

### Verfolgung der Worte und Werke GOTTES durch Priester und Polizei

Dort verfolgen vor allem die verantwortlichen Priester Kurzschriften, welche auf das Werk durch Marguerite und andere mit einer Imprimatur versehenen bzw. mit denen übereinstimmenden Offenbarungen hinweisen. Imprimatur aber bedeutet kirchliche Druck- und Verbreitungserlaubnis. An der Wallfahrtsstätte sind auf Verlangen der Priester auch Kriminal- (Zivil-) und Gemeindepolizisten eingesetzt, um die private Weitergabe von Druckschriften u.ä. zu verhindern. Da dort nahezu alle von Gläubigen zur Glaubensverbreitung vorgetragenen Bitten von den verantwortlichen Priestern abgelehnt werden, war es sinnlos, wegen der Verteilung von Kurzschriften nachzufragen. Wir aber sind nachdrücklich und unmißverständlich von JESUS aufgefordert worden, Seine Botschaften durch Marguerite und Gisela Maria, in gewisser eine Nachfolgerin von ihr, zu verbreiten, wobei die kirchliche Imprimatur eine unmißverständliche Erlaubnis darstellt.

Für das FEST DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT und den durch *Moses* am 10. Juli jeden Jahres von GOTT eingesetzten **Versöhnungstag** zur Vergebung aller Sünden und dafür im Fegefeuer abzuleidenden Strafen entstanden nach dem Willen GOTTES für die Gläubigen Faltblätter als Hinweise auf diese großen Gnadengeschenke, da die Priesterschaft von *Medugorje* selbst nach der offiziellen Einführung dieses Gnadentages am ersten

Sonntag nach Ostern durch den Heiligen Vater, Papst Johannes Paul II diese Liebesgabe des VATERS verschmäht. In beiden Fällen wurde die mit der Verteilung dieser Druckschriften befaßte Person von der Polizei festgenommen und verhört.

Im Fall des in drei Sprachen abgefaßten Faltblattes zum Versöhnungstag erstattete die Priesterschaft durch den Priester und Leiter des "Mutterdorfes" (Majcelo Selo) beim Gericht Anzeige wegen angeblicher Störung der öffentlichen Ordnung. Da beim Gericht auf die Nachweispflicht bei einer Verurteilung hingewiesen wurde, fand sich nach längerer Beratungszeit der Richterin offenbar ein Polizist der Gemeindepolizei von *Medugorje* zur Aussage bereit, er hätte gesehen, wie "Beunruhigungen" durch diese Druckschriften entstanden wären. Auch gab er an, selbst durch dieses Faltblatt "beunruhigt" gewesen zu sein, da in diesem ein kurzer Hinweis auf das Straf- und Sühnegericht enthalten sei. Er versuchte in Manier kommunistischer Beweisführungen immer wieder die gleichen Worte in Bezug auf die im Gesetz enthaltenen Formulierungen zur Störung der öffentlichen Ordnung stupide zu verwenden, um für eine Anklage als Zeuge Beweis zu führen.

Tatsache ist, daß niemals die öffentliche Ordnung gestört war und gestört sein kann, wenn im Vorübergehen der Personen diesen still und freundlich die Faltblätter angeboten werden. Wieviel Dankbarkeit die Menschen in Wirklichkeit zeigten, kann nur die verteilende Person selbst bezeugen. Man scheint offenbar in der Priesterschaft von Medugorje auch nicht die Warnung der MUTTER GOTTES an diesem Ort zu kennen, wenn sie nach einer schrecklichen Vision von Mirjana sprach:

"Ich habe gebetet, das Strafgericht ist gemildert worden. Das wiederholte Beten und Fasten mildern die Strafen GOTTES, aber es ist nicht möglich, die Strafe völlig zu verhindern!" (November 1982)

"Ich habe immer gesagt, die Strafe wird unerwartet kommen, wenn sich die Welt nicht bekehrt. Ruft die Menschen zur Umkehr auf. Alles hängt von eurer Umkehr ab!"

Man hat offenbar auch Ihre Worte aus dem Jahr 1981 mit folgendem Wortlaut vergessen:

#### "Wenn dieses Land sich nicht bekehrt, wird ein großes Unheil kommen!"

Dies trat auch dann mit dem grausamen Krieg auf dem Balkan ein. Und die heutige Zeit an diesem Ort ist eine schreckliche, vom Satan verführte und sich verführen lassende Bevölkerung, welche die Botschaften der MUTTER GOTTES nicht kennt, kein Interesse daran zeigt, sie vergessen hat oder nicht mehr ernst nimmt, weil alles Weltliche interessanter und wichtiger erscheint.

Die Priester von *Medugorj*e versuchten offenbar mangels an anderen gesetzlichen Mitteln zur Verhinderung der Worte und Werke GOTTES und dort erfahrener Wahrheiten durch eine Lüge dieses Gesetz über die öffentliche Ordnung für ihren Unglauben einzusetzen. Wie groß **der Ungehorsam** von ihnen gegenüber den Botschaften der MUTTER GOTTES in *Medugroje* ist, wurde in einer Zusammenstellung dieser Internetseite über Weihnachten dargestellt. Sie trägt den Titel

### WEIHNACHTEN - KOMMEN DES ERLÖSERS UND ANBETUNG IN SEINER KINDHEIT UNSERE LIEBES-ERNEUERUNG UND HEILIGUNG

Die große Unwürdigkeit bei den HEILIGEN MESSEN an diesem so sehr bedeutenden Gnadenort läßt sich einer weiteren Schrift innerhalb dieser Internetseite über die Priester finden. In Übereinstimmung mit Botschaften des HEILIGEN GEISTES an 10 Personen um *Medugorje*, von denen ein sehr vertrauenswürdiger kroatischer Lehrer berichtete, wurden in der Wohnung des Verfasser folgende Sätze offenbart:

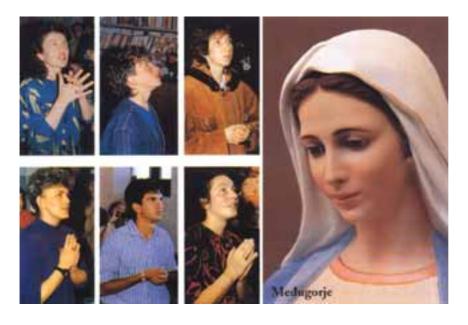
"Ihr Irrtum wird ihnen zur Verdammnis gereichen!"
"Schützt diese Priester von *Medugorje* vor der ewigen Verdammnis!"
"Der Höllenschlund wartet auf sie!"

#### Nichts anderes drücken die Worte von JESUS durch Marguerite immer wieder aus.

Ebenso erging es mit einem Faltblatt über die Rückkehr zum ehrfurchtsvollen Empfang des Allerheiligsten Gutes im SAKRAMENT DER LIEBE, der HEILIGEN KOMMUNION. Priester *Viktor Kosic* warf die nach dem Willen GOTTES im Vorraum der Kirche von *Medugorje* ausgelegten Druckschriften voller Wut in den Abfall, ein anderes Mal schlug er der in der Anbetung nach der HEILIGEN MESSE auf dem Boden niedergeworfenen und für den Druck verantwortlichen Person einige von ihm aufgefundene Druckschriften an den Kopf und wollte ihn zusammen mit einem anderen Priester der Gemeinde aus der Kirche werfen.

Beten und opfern wir, wie JESUS es uns gelehrt hat, viel für unsere Priester, damit Er ihnen die nötigen Gnaden schenkt, und sie mit Feuereifer für das Heil ihrer Anvertrauten und ihr eigenes wirken. Lebt heilig, liebe Kleine Seelen, dann schenkt uns GOTT voraussichtlich wieder heilige Priester.

"Ich, eure MUTTER und Königin des Friedens, werde die Überfülle der Gnaden auf euch an diesem Ort ausströmen lassen. Ich werde für eure hier vorgebrachten Anliegen beten. Ich bin eure MUTTER und ihr seid Meine geliebten Kinder." (Worte MARIAS an Manuela aus Zagreb, April 1998)



Die Träger der Offenbarungen MARIAS in *Medugorje* 

# KINDER UND JUGEND IM EINFLUß DER MODERNEN WELT

M "Bezüglich einer Fernsehsendung über die Beatniks, beklagenswerte sittliche Entartung einer verdorbenen Jugend. Diese Sendung hatte mich tief beeindruckt."

J "Sie sind dennoch Meine Kinder, Meine armen und unglücklichen Kinder, Opfer ihrer Mitmenschen und der Gesellschaft, die sie ihrem traurigen Schicksal überläßt. Jede Liebe, die man ihnen entgegenbringt, wird von Mir gesegnet.

Durch die bestehenden Gesetze ausgestoßen, können sie nur noch tiefer ins Laster und in die Verdorbenheit sinken. Bete für sie! Bringe Opfer, die du Mir schenkst! Ich verspreche dir, eine große Zahl von ihnen zu retten." (18.2.1966)

J "Es ist höchste Zeit, daß die Führer eines jeden Landes, die Verantwortlichen von Gruppen und Gemeinschaften, die Eltern, die kirchlichen und anderen Obrigkeiten die Bildung der Jugend in die Hand nehmen. Wer ist nach eurer Ansicht an ihrer schrecklichen Gesinnung schuld?

### Man muß alles tun, um die Mörder der Seelen unwirksam zu machen,

indem man die Jugendlichen aufklärt, welche Gefahr sie laufen, wenn sie sich durch die Torheiten verführen lassen, mit denen man ihnen aufwartet.

Ich, euer GOTT, wende Mich an alle Seelen guten Willens, damit durch ihre Freigebigkeit das Licht die Finsternis verscheucht,

die diese armen Kinder gefangenhält, damit sie endlich die wahre Liebe kennenlernen, die ihre Seelen ausfüllen kann und nach der sie unbewußt verlangen.

# Betrachtet doch, Meine Kinder, die ungeheure klaffende Wunde dieses höllischen Jahrhunderts!

# Arme Jugend, die verdorben wird durch die Feigheit derer, die nichts tun, um sie zu retten!

Man sieht nicht einmal mehr die Fäulnis, die sich offen ausbreitet und die **Seelen der Gerechten verwüstet**. Man erblickt in der christlichen Sittenlehre keinen Sinn mehr, außer um sie lächerlich zu machen.

Ach, Meine Kinder, verharmlost nicht euer Unrecht, denn es ist entsetzlich! Ich weiß und Ich bin! Und ihr scheint es zu vergessen." (17.2.1972)

### J "Beten ist wertlos, wenn die Taten nicht folgen!

Alarmiere die verantwortlichen kirchlichen und weltlichen Behörden, rüttle die öffentliche Meinung auf! Das Ärgernis am <u>Fernsehen</u> und in den anderen Massenmedien hat lang genug gedauert!

### Durch diese Medien dringt das Werk des Todes in die Familien!

Die besten Christen sind vor der Ansteckung nicht sicher.

# Diese Flut von Schmutz verschlimmert die Entartung der unglücklichen Jugend,

beunruhigt tief die Gewissen derer, die trotz allem ein feines, sittliches Gespür bewahren. Die Unsittlichkeit muß verschwinden, wenn man retten will, was noch gerettet werden kann!" (2.5.1972)

M "HERR, das Problem der Jugend ist ernst, was tun?"

J "Es ist wahrlich ernst und es ist **die Folge der Schwäche der Erwachsenen**. Es wird erst dann gelöst sein, wenn sich diese ihrer Verantwortung Mir und der Jugend gegenüber bewußt werden.

Der angeborene Edelmut, der in den Seelen der jungen Menschen schlummert, muß im Sinne der Pflicht und der wahren Liebe entwickelt werden!

Die Eltern und Erzieher haben die heilige Verpflichtung, ihnen auf dem Weg voran zu gehen, der zum Leben führt, indem sie diese durch das gute Beispiel zur Nachfolge auffordern, durch das Mitgefühl gegenüber den Leidenden, durch die Übung der Göttlichen Tugenden, durch die Achtung vor den menschlichen und sittlichen Werten, durch die Kenntnis GOTTES in seinem SAKRAMENT DER LIEBE und die gebührende Achtung vor Seinem Heiligen Namen, durch die Werke, die nicht aus dem Fleisch, sondern aus dem GEIST geboren sind, durch die Liebe zu GOTT und dem Nächsten.

### Das Fernsehen - "Lockvogel" Satans

Eine drastische Warnung stellen die Traumerfahrungen eines in außergewöhnlich großen Gnaden stehenden Leiters kroatischer Gebetsgsgruppen um Medugorje dar. Nachdem er zuvor sich Sendungen im Fernsehen angesehen hatte, erhielt er ein Traumbild, in dem ihn große, aus dem Fernsehgerät kommende Schlangen mit weit aufgerissenen Mäulern verschlingen wollten. Die Schlange ist ein allgemein bekanntes Sinnbild aus der Bibel für den Satan. Die sinnlosen Süchte bei der Benutzung von Computern und Handys sind nichts anderes als ein teuflischer Entzug seines Selbst und des Göttlichen.



"Das Weltliche verjagt Mich!"

Kinder und Jugendliche, hilflos in einer vom Satan verführten und beherrschten verantwortungs- und gewissenlosen Erwachsenenwelt, die den Verlockungen und Trugbildern des Satans wie dem "Rattenfänger von Hameln" blind folgt.

"Die Jugendlichen sind kleine Kinder, die den Lebenswandel der Erwachsenen beobachten die ihnen das leibliche Leben geschenkt haben und ihnen jetzt durch ihre Gleichgültigkeit und ihren Götzendienst das Leben der Seele verhindern. Das Bewußtsein von Gut und Böse ist vielen verloren gegangen.

"Eltern, die ihre vom Schöpfer zugewiesene Aufgabe (...) nicht erfüllt haben, werden Leiden und Bitterkeit finden"

Was ist die Folge dieses beklagenswerten Zustandes? Eltern, die ihre vom Schöpfer zugewiesene Aufgabe - nämlich die richtige Erziehung der Kinder - nicht erfüllt haben, werden Leiden und Bitterkeit finden, da sie von ihren gleichgültig gewordenen Kindern im Stich gelassen werden. Diese Kinder, die sie einst in ihren Armen getragen haben, entgleiten ihnen, weil ihre Liebe nur eine **eigensüchtige Liebe ohne lebendige Grundlage** gewesen ist.

Durch ihre vermeintliche Liebe zu ihren Kindern haben sie ihr Unglück selbst verursacht.

### Die heranwachsende Generation kann nur durch <u>Liebe, Gebet und Buße</u> gerettet werden!" (22.5.1973)

J "Sollen die Verantwortlichen doch das Ergebnis ihres ungewöhnlichen Wirkens betrachten! Wenn sie ehrlich sind, werden sie **mit Entsetzen entdecken**, **wohin sie die Welt bringen**.

### Diese ist noch nie so weit von GOTT entfernt und noch nie so nahe Seiner Barmherzigkeit gewesen.

Bringt die Sexualerziehung der Kinder bei diesen Gefühle der Keuschheit, der Sittsamkeit, der Achtung vor dem Leben und des Gehorsams gegen Meine Gebote hervor? Für diese armen Kleinen schafft ihr ein Problem, das ihre Neugierde anstachelt und sie antreibt, es durch eine persönliche Erfahrung zu lösen.

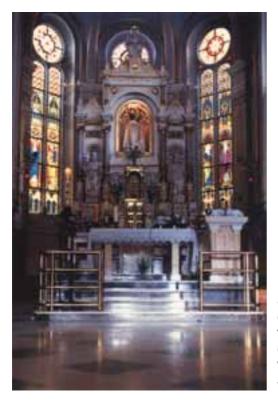
### Ist denn dies das Gesetz GOTTES? Die Natur bedarf keineswegs dieser Zerstörer der Engel-gleichen Reinheit des Kindes,

denn sie führt es zum gegebenen Zeitpunkt selbst in das Leben ein. Betrachtet an diesen Kindern die Früchte der abartigen Verkehrtheit! Die Peiniger dieser Kinderseelen zerstören die Empfindungen der Achtung, der Ehrerbietung, die der Würde des Priesters und der Stellung des Vaters und der Mutter zustehen.

# Die ungezügelte Freiheit der Jugend bildet Menschen heran, die über die Gesellschaft verbittert sind.

Sie sind es manchmal mit Recht, doch fehlt ihnen jede Mäßigung. Sie schütteln jedes auch noch so leichte Joch ab, selbst die Bande der Familie werden als zu beschwerlich empfunden. Und diese Jugend sollte die Zukunft der katholischen Kirche bilden.

Die Kinder voller Lebenskraft und Edelmut werden irregeleitet, auf Pfade geführt, auf denen der Sturm des Protestes weht, und die Leidenschaften freilegt.



Wie wird die Zukunft der Welt aussehen, wenn man den Kindern nicht den Sinn für das Schöne, das Heilige, die reine Liebe, die Sittsamkeit und die ewigen Wahrheiten zurückgibt?

Diese Kirche strahlt Göttlichkeit, Heiligkeit, Schönheit und Frieden aus, ganz im Gegensatz zu den kalten und lieblos gestalteten Heiligtümern, von denen JESUS sprach, daß sie selbst für einen Bettler unwürdig wären. Er aber ist der König allen Seins!

Mögen sich die Kleinen Seelen mit Nachdruck gegen jene erheben, die in den heranzubildenden Seelen Meine Gebote zerstören! Mögen sie es tun zu Meiner Ehre und aus Liebe zu Mir!" (30.5.1973)

### J "Die Pornographie ist die furchtbarste Waffe Satans.

Sie entwürdigt und erniedrigt den Menschen, bis er einem entfesselten Tier gleicht, das nur seinen Trieben gehorcht.

Eine schreckliche Folge davon ist die Abtreibung!" (12.11.1972)

J "Wahrlich, ich sage dir,

für ein unschuldiges Leben, das durch das ungeheuerlichste der Vergehen bereits bei seiner Empfängnis niedergemäht wird,

werden 100 Schuldbeladene eine Ewigkeit lang für dieses Verbrechen büßen. Im Namen der Gerechtigkeit und des Rechts, auf das sie sich berufen,

morden sie straflos das Werk des Schöpfers in Seinem Geschöpf, das winzige Kind im Schoß seiner Mutter,

die selbst schuldig ist durch ihre Einwilligung in die grauenhafteste Freveltat. Dabei erniedrigt sie sich unter die Tiere, die den mütterlichen Instinkt in seiner ganzen Schönheit und Opferbereitschaft getreulich bewahren.

Keinerlei Empfinden schwingt mehr in diesen Seelen, die sich dem Kult ihres Leibes, der selbst zur Fäulnis bestimmt ist, verschrieben haben.

Wie könnte die Liebe Wurzeln schlagen in dieser Entwürdigung des Menschen, zu dessen Rettung sie gekommen ist und der sich durch diese unbeschreibliche Niedertracht bewußt zugrunde richtet?

### Bete, Mein Kind, für diese Opfer der Hölle!"

(18.7.1973)



"Für ein unschuldiges Leben, das durch das ungeheuerlichste der Vergehen bereits bei seiner Empfängnis niedergemäht wird, werden 100 Schuldbeladene eine Ewigkeit lang für dieses Verbrechen büßen!"

Die grausame Wirklichkeit einer Gesellschaft ohne GOTTESfurcht, Liebe und zügelloser sexueller Begierden

J "Gegenwärtig wird Mein Herz tief gekränkt durch die Massenmorde der unschuldigen Opfer einer ruchlosen Gesellschaft, deren erste Pflicht es wäre, das Leben zu beschützen, das vom Augenblick der Empfängnis an heilig ist.

### Diese Gesellschaft lädt das schrecklichste aller Verbrechen auf sich,

indem sie - scheinbar ungestraft - dem Zorn GOTTES trotzt.

### Diese geopferten Kinderseelen schreien um Rache zum Himmel.

Die Trägheit vieler Christen angesichts dieser unerhörten Greuel ist für Mich ein zweiter Todeskampf. Hinter der Fassade anständig scheinender Menschen verbirgt sich der Krebsschaden der von der Verderbnis zerfressenen Seelen. Doch in den treuen Seelen ist die Gnade am Werk und fordert sie zum guten Kampf auf. Die Kleine Seele versteht, daß Ich allein die Welt retten kann. Ich bin die Auferstehung und das Leben. Meine Hilfe ist den Seelen guten Willens gesichert.

### Möge Meine Gerechtigkeit durch die Liebe Meiner Kleinen Seelen entschärft werden! Betet viel, denn das Maß ist voll!

Was dich betrifft, Meine Tochter, die Ich mit Meinem Siegel gezeichnet habe, führe deine Sendung mit Liebe und Entschlossenheit aus! (...) Erlaube Mir, daß Ich in dir bleibe! Laß Mich nicht allein! Strahle Meine Liebe bis an die Grenzen der Erde aus!" (6.12.1974)

J "Im jungfräulichen Schoß Meiner MUTTER erwarte Ich den Augenblick zu erscheinen. Das Kind bringt euch noch einmal die schönste Botschaft aller Zeiten: Friede den Menschen, die guten Willens sind! Aber seid ihr noch fähig, diese Botschaft zu verstehen, da es so weit gekommen ist, daß

# eine Vielzahl von Seelen nicht zögert, die Frucht der Liebe in ihrem Leib, das Leben vom Leben, zu töten?

Seid Ihr noch fähig, die Demut, das Kleinsein, die Schwäche des Kindes zu schätzen, das auf die Welt kommen wird, um euch zu retten und das, obwohl der König der Könige, die Schwäche und die Kraft Seiner Liebe zu euch mitbringt, ferner die Vorzüge

### der ganz Kleinen, zu deren Nachahmung Es euch auffordert?"

M "0 HERR JESUS, möchten wir doch die Tiefe der Lehre begreifen, die Du uns in den zwei kurzen Worten «Schwäche» und «Kraft» Deiner Liebe gibst! Du, der Du die Liebe bist, Du bist also so schwach vor deinen armseligen Geschöpfen, daß Du der Anziehungskraft nicht widerstehen kannst, die sie auf Dein Herz, das ganz Liebe ist, ausüben. Deine Kraft liegt demnach in der Macht dieser Liebe, die so flehentlich Einlaß in unsere Seelen begehrt, und in der Anziehungskraft, welche die Tugenden der kleinen Kinder auf die Herzen, die für ihre Schönheit empfänglich sind, ausüben."

J "Ach, Meine Tochter, die Kleinen sind gegenwärtig sehr oft das Opfer der sittlichen Erniedrigung jener, die ihnen das Beispiel der Unschuld, der Frömmigkeit, der Demut geben sollten. Statt dessen geben sie ihnen Ärgernis durch ihren schändlichen Lebenswandel.

#### Und Ich komme erneut, als der, der ist und der liebt.

Meinst du, daß Ich auch noch lächeln könnte in dieser Nacht, in der sich so wenige des Lichtes bewußt werden, so viele dagegen sich weigern werden, das Leben der Welt aufzunehmen und sich sogar der schlimmsten Entweihungen schuldig machen?

### Wie viele Unschuldige werden geopfert werden, selbst in dieser Nacht des Friedens und der Liebe!

Und Ich, der GOTTmensch, werde noch mehr Meine Armut empfinden, wenn Ich statt Gold, Weihrauch und Myrrhe, Verachtung und Gleichgültigkeit erhalte und angespien werde,

wenn Ich die Grausamkeit der Herzen erlebe, die sich der Gnade verschließen, die an ihre Tür klopft.

Meine ausgestreckten Ärmchen werden noch mehr flehen,

Meine mit Tränen gefüllten Augen werden im Dunkel die treuen Seelen und die liebenden Herzen suchen. Ja, Ich bin der König der Liebe, aber Ich bin hungrig, und finde keine Nahrung, um Meinen Hunger zu stillen.

Mein geliebtes Kind, sei einverstanden und liefere dich rückhaltlos der Liebe aus! Ich hungere und Ich dürste! Liebe Mich!"

(15.12.1974)

### AUFGABEN UND ZIELSETZUNG DER KLEINEN SEELEN

M "Was willst Du von den Kleinen Seelen?"

J "Daß sie sich in einem Zustand völliger Abhängigkeit Mir gegenüber halten. Daß sie auf Mein Wort lauschen.

Daß sie Meine heiligste MUTTER eifrig verehren und ihr in allen Dingen huldigen. Sie ist die Quelle der Kleinen Seelen.

### In ihr erstrahlt die Göttliche Liebe. Sie ist der Kanal, durch den Meine Gaben fließen.

Alle sollen sie als MUTTER und Ratgeberin anerkennen. Durch sie werde Ich ihre Gebete annehmen und sie so erhören, daß es ihnen zum besten gereicht.

Sie werden sich außerdem verpflichten, jeden Tag andächtig den Rosenkranz zu beten für den Frieden der Welt und jeder einzelnen Seele. Und auch als Sühne für die Sünden und die Beleidigungen, die man Mir täglich zufügt.

Sie sollen treu sein in der Ausübung der Liebe, indem sie **ihre Brüder aus Liebe zu Mir lieben** und ihnen die Wohltaten erweisen, die sie selbst gern empfangen würden. Jede Kleine Seele muß den menschlichen Nöten gegenüber mitfühlend sein.

Meine Kinder, legt eure Hilfe nicht auf die Waagschale! Gebt im Gegenteil, wenn es sein muß, sogar euer Herz!

Verliert euch in den Mitmenschen, in denen Ich ebenso bin wie in euch! Bildet eine einzige Familie, vereint in innigem Gebet! Und ihr werdet in der lodernden Flamme Meiner Liebe verzehrt werden.

Ob ihr in der Welt oder im Kloster lebt, nehmt mutig euer tägliches Kreuz auf euch mit der ganzen Hingabe eures Herzens!

Mit vereinten Kräften könnt ihr das Angesicht der Erde verändern." (22.5.1967)

"Jeden Tag wird ein bißchen von der menschlichen Natur durch Meine Gnade besiegt werden" J "Jedem Tag genügt seine Plage, sein Maß an Liebe und sein Bemühen, dem Himmel näherzukommen. Und glaube Mir, jeden Tag wird ein bißchen von der menschlichen Natur durch Meine Gnade besiegt werden. Wenn du treu bist, wird dir meine Gnade nicht fehlen. Ich weiß um deine Ohnmacht und Ich kenne sie. Deshalb sage Ich dir, Mein kleines Kind,

ruhe von all deinen Sorgen in Mir aus! Laß die Ereignisse für dich sprechen, da Ich sie ja leite!

Ich bin der oberste Herr über das Erschaffene und Unerschaffene.

Niemand kann ohne Mich leben. Du begegnest so vielen Seelen, die bereits tot sind. Die Seelen sind in Lebensgefahr,

weil ihr Herz hart geworden ist wie Stein. Da sie nicht mehr lieben können, eilen sie dorthin, wo alles Entsetzen und Trostlosigkeit ist. Der Schlamm ihrer Sünden begräbt sie in einem bodenlosen Abgrund.

Das Werk Meiner Liebe beginnt mit ihrer Botschaft. Man muß der Liebe alles schenken.



"Was ihr dem Geringsten Meiner Brüder gegeben habt, das habt ihr Mir gegeben!"

(Leitwort Mutter *Teresas* für sich und ihre Schwesterngemeinschaft als **Barmherzigkeits-Gebot** von JESUS im Evangelium von *Matthäus* 25,40)

Mutter *Teresa von Kalkutta* war eine Flamme der Liebe GOTTES, die alles der LIEBE schenkte, doch nur wenige wurden dauerhaft durch ihr Beispiel entzündet.

Schon sind jene, die Ich als Boten Meiner Liebe erwählt habe, an der Arbeit. Tu, was Ich dir eingebe! Sie sollen dich aus Liebe zu Mir anhören. Die Stunde ist ernst. Die Probleme sind schwierig. Ich will die große Zahl retten.

Die Verantwortung ist furchtbar, und sie würden vor Schrecken erzittern, wenn sie darum wüßten!

Ich, der Gott des Himmels und der Erde, war Meinem Volk nie so nah, und es scheint nicht darum zu wissen.

Wird das Land der Menschen aus dem Universum ausgelöscht werden? Das Drama spielt sich in den Herzen ab! Stolze Herzen, die vom Ehrgeiz gepeinigt werden. Demütige Herzen, denen die Angst vor dem Unbekannten, das über der Welt lastet, zusetzt. Gequälte Herzen, liebende und unverstandene Herzen. Nein, Meine Tochter,

die Liebe scheint nicht mehr in dieser Welt zu sein.

Und dennoch bleibt eine Hoffnung, daß der Mensch in Reue und Liebe zu Mir zurückkehrt." (26.1.1970)

# J "Meine geliebten Kleinen Seelen, knüpft unter euch das mächtige Band der brüderlichen Liebe!

Lebt ein Leben tiefer Verbundenheit im Herzen eures VATERS! Betet füreinander! Liebt einander im Geist und in der Wahrheit, so wie Ich euch liebe!
Liebt euren himmlischen Bräutigam, der eure Seelen so sehr liebt! Jede Kleine
Seele nehme das Leiden der anderen auf sich! Unterstützt euch gegenseitig
durch Meine Gnade und um Meiner Liebe willen! Eure brüderliche Liebe wird
der wirksame Schild sein zwischen Meiner Gerechtigkeit und dem Sünder.
Seid die Waffe Meiner Liebe, damit Ich ihm Barmherzigkeit erweise! Ich möchte
euch durch innige Nächstenliebe vereint wissen. Ihr bildet die große Familie
der Kleinen Seelen, deren Lebenskraft Ich bin. Ich kenne jede einzelne von euch,
und Ich kenne euer Sehnen und eure Wünsche..., um Mich ihrer anzunehmen.

Vereinigt euch täglich in Mir in einer vollkommenen und lebendigen geistigen Verbindung! Vertraut auf Meine Güte! Ich wache über euch, Meine Kinder.

Im **Zweifel,** in der **Verzweiflung** ebenso wie in der Freude **stehe Ich euch bei**, weil Ich euer allmächtiger VATER bin, der Seine Kleinen mit einer unerschaffenen Liebe liebt.

Ich werde im Schweigen eures Herzens Meine Lehren erteilen. Liebt einander, Meine Geliebten! Ich bin euer Liebesquell,

ein unversiegbarer Quell! Stillt euren Durst an Seinen klaren Wassern! Eure Aufgabe ist es, **Gesandte der Liebe** zu sein im Dienst des Glückes und des Friedens der Menschheit. Wie tief diese auch gesunken ist, **die Liebe ist das einzige Heilmittel** gegen ihre Krankheit.

Doch wie viele Widerspenstige lehnen sich gegen ihre heilsame Wirkung auf und gehen für immer in den Wassern der Verderbnis verloren!"
(24.5.1970)

J "Ich habe euch mit zärtlicher Liebe angeschaut. Jeden von euch habe Ich bei seinem Namen gerufen. Gleich wie Aposteln der modernen Zeit habe Ich euch eine bestimmte Sendung anvertraut.

Freigebigkeit erwarte Ich von euch, ohne indessen eure Freiheit zu beeinträchtigen."

(4.11.1971)

J "Kleine Seele, kannst du deine Sendung ohne Leiden erfüllen?

Je mehr du schenkst, um so reicher wirst du. Das ist ein Schatz, der dir gehört, und den du Mir eines Tages darbieten wirst.

Kleine Seele sein heißt, die Liebe ausstrahlen. Schenke Mir dein Leiden, Mein Kind, es ist wohltuender Tau für die Seelen in Gefahr. Es genügt nicht, sich Kleine Seele zu nennen, um es wirklich zu sein.

Liebst du deinen Nächsten wie dich selbst?

Vergiltst du Böses mit Gutem?

Kommst du den Wünschen der anderen zuvor, um ihnen zu helfen?

Trägst du das Böse, das man dir zufügt, nicht nach?

Machst du Anstrengungen, um dich selber den anderen zu schenken?

Beziehst du nicht alles auf dein Ich?

Bist du dir klar darüber, daß du wirklich nichts bist?

Fühlst du dich ganz klein in meiner Hand?

Kannst du von allem, was du empfängst, deinem GOTT Seinen Anteil geben?

Kannst du in der Freude und im Schmerz sagen: Danke, mein GOTT?

Kannst du dich wirklich in Seinen Armen verlieren?

Kannst du denen geben, die weniger haben als du?

Wenn ja, dann bist du eine von Meinem Heiligsten Herzen geliebte Kleine Seele. Vergiß niemals, daß du nur durch Mich diesen Zustand der Hingabe erreichen kannst! **Opfere dich auf, und die Liebe wird deine kleine Seele gestalten**, wird sie meißeln und veredeln zu deiner Heiligung und zum besten aller Seelen." (24.10.1973)

J "Ich verlange demütige Kleine Seelen, um gegen den Stolz anzukämpfen! Seelen, die lieben, um gegen den Mangel an Liebe anzukämpfen. Seelen, die großmütig sind, um gegen die Selbstsucht anzukämpfen. Kleine Seelen, die beten, um gegen den Mangel an Gebet anzukämpfen. Kleine Seelen, die vertrauen, um gegen die Mutlosigkeit anzukämpfen. Reine Kleine Seelen, um gegen die Unreinheit anzukämpfen. Wahrhafte Kleine Seelen, um gegen die Lüge und Heuchelei anzukämpfen.

Ergebene Kleine Seelen, um **gegen den Ungehorsam** anzukämpfen. Glühende Kleine Seelen, um **gegen Lauheit und Feigheit** anzukämpfen. Opferseelen, um **gegen die Irriehre** anzukämpfen. Von jeder Kleinen Seele verlange Ich eine **grenzenlose Ehrfurcht vor dem** SAKRAMENT MEINER LIEBE.



"Für dieses

SAKRAMENT,

das durch die

Schmähungen

entehrt wird,

will Ich glühende

Verteidiger haben!"

Tag und Nacht sollen wir nach vielen Offenbarungen die ALLERHEILIGSTE Gegenwart GOTTES in der HEILIGEN HOSTIE aufsuchen, um die unendliche LIEBE mit unermeßlichen Gnaden sich über uns, insbesondere unsere Seele, ergießen zu lassen. Bildnis eines HOSTIEN-Wunders vor dem TABERNAKEL der Grabeskirche in Jerusalem

Diese Forderungen der Liebe mögen euch nicht erschrecken! Was euch bitter erscheint, werde Ich in Süßigkeit verwandeln, und Ich werde euch an Meiner Herrlichkeit teilhaben lassen." (17.2.1970)

### Lebensregel von JESUS für die Kleine Seele

"Gehe zu dem, der leidet, tröste ihn!

Gehe zu dem, der zweifelt, befreie ihn von seinen Zweifeln!

Gehe zu dem, der weint, trockne seine Tränen!

Gehe zu dem, der wartet, lehre ihn Geduld!

Gehe zum Verirrten, zeige ihm den Weg!

Gehe zu dem, der verzweifelt, gib ihm Hoffnung!

Gehe zu dem, der im Glauben schwach ist, bestärke ihn!

Gehe zu dem, der sich in der Nacht befindet, bringe ihm die Hoffnung auf das Licht!

Gehe zu dem, der erregt ist, bringe ihm den Frieden!

Gehe zu dem, der unsicher ist, bringe ihm Festigkeit!

Gehe zu deinen Brüdern, bringe ihnen den Wohlgeruch von JESU CHRISTUS,

seine Sanftmut und seine Demut!" (21.6.1973)

J "Meine kleinen Miterlöser, helft Mir, durch eure Liebe die Welt zu retten! Beunruhigt euch nicht und bleibt im Frieden vor Meinem Angesicht! Glaubt an Meine Macht!

### Niemand wird euch Böses zufügen, wenn ihr auf Mich vertraut!

Das einzige Problem besteht darin, daß man

zur Gnade JA sagt und NEIN zum Geist der Kritik, zum Stolz und seinen Auswirkungen.

Der Weg ist steil, geht sachte und vorsichtig voran!

Mit Mir braucht ihr nichts zu fürchten!

Wenn ihr nicht genügend Liebe um euch verbreitet, verfehlt ihr das Ziel, das euch euer Schöpfer bestimmt hat.

Seine Brüder lieben und sie retten wollen, bedeutet vor allen Dingen, sich selbst retten wollen. Haltet euch nicht für den Mittelpunkt der Welt!

### Ihr seid alle bedeutungslose Wesen, die Ich aus Barmherzigkeit aus dem Nichts gebildet habe!"

(4.7.1973)

J "Ich komme durch dich, Mein kleines Kind, um die Völker aus ihrer Trägheit und Unbekümmertheit und die mittelmäßigen Christen aus ihrer Gleichgültigkeit aufzurütteln, um die Liebe der reinen Herzen neu zu entfachen. Ich habe in Meiner Barmherzigkeit folgendes Mittel gewählt, um eine große Zahl Unentschlossener und Widerstrebender zu retten,

### es ist die Bildung einer Armee reiner Kleiner Seelen zu ihrer Rettung." (16.4.1970)

J "Alles, was du unter Meiner Anleitung schreibst, ist für die ganz einfachen kleinen Seelen bestimmt, die guten Willens sind. Durch dich will ich Meine ganz Kleinen erreichen, und sie werden Meine Stimme erkennen." (9.3.1966)

J "Glaube, daß die Kleinen Seelen unter Führung Meiner lieben MUTTER die Macht haben, den Lauf der Dinge zu ändern. Für jedes Übel gibt es ein Heilmittel…" (21.11.1966)

### J "Gegen die Scharen Satans müßt ihr die Gemeinschaft der Kleinen Seelen bilden.

Die Kinder des Himmels gegen die Söhne der Finsternis. Das Feuer des Himmels gegen die Flammen der Hölle. Eure Waffe sei die Liebe!" (10.10.1967)

### J "Die Liebe ist das wirksame Heilmittel gegen die Krankheit der heutigen Welt. Aber dazu muß man sie erst annehmen.

Weißt du, Mein Kind, daß eine Seele im Zustand der Gnade ein Geschenk der LIEBE ist? Indem Ich ihr das Leben schenke, mache Ich sie für ewig zu Meinem alleinigen Eigentum." (8.6.1968)

J "Ein VATER kann Seine Kinder nicht vergessen, auch wenn sie noch so undankbar sind. Und Sein Ruf hallt mächtig in den Herzen wider, die bereit sind, ihn aufzunehmen und ihn mit ihrer Hilfe beantworten, indem sie ihre Freigebigkeit DEM schenken, der angsterfüllt auf die Rückkehr der verlorenen Söhne wartet.

Die Erde verschlingt mit Heißhunger die Seelen, und der Himmel hat so viel Mühe, um sie zu retten.

### Ich brauche die Hilfe Meiner kleinen Seelen. Betet und gebt Zeugnis! Wer auf Mich hört, wird gerettet werden.

Wer sein Vertrauen auf Mich setzt und bewahrt, wird nicht enttäuscht werden. Wer beharrlich im Glauben ist, wird den Lohn erhalten, der den Kindern des Lichts verheißen ist! Wer in Mir seinen Mitmenschen liebt, wird gesegnet werden.

Wer es Seinem GOTT überläßt, nach Belieben über sein Leben zu verfügen, wird den Frieden in seinem Herzen empfangen.

### Sucht Meinen Rat im Schweigen eures Herzens! Ihr werdet Meine Eingebungen erhalten!

Laßt euch nicht von den Neigungen eures Ichs beherrschen! Ich werde euch die Weisheit eingeben und Mein Siegel auf eure Lippen und auf eure Seele drücken, damit sie nur in Mir und durch Mich leben. Alle werden so das höchste Gut erkennen, das Ich euch beseelt.

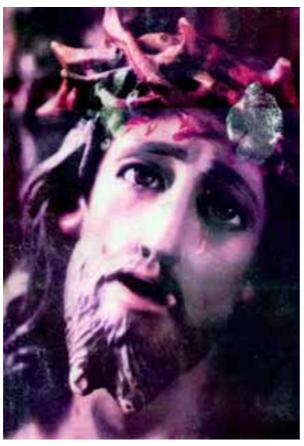
### Meine Geliebten, kommt zu Mir! Ich warte auf euch!" (24.7.1968)

- J "Wenn du nicht groß genug bist, deine Kleinheit einzugestehen, bist du nicht würdig, zu den Kleinen Seelen zu zählen." (27.2.1970)
- J "Diese Abhandlung über das innere Leben ist für jeden Verstand erfaßbar. Ich lege Wert darauf, alle kleinen Seelen anzusprechen, denn Ich erwarte viel von ihrer Freigebigkeit. Betet, damit die Hoffnung zur Gewißheit wird!

  O Menschen guten Willens, die Zukunft liegt in euren Händen! Sie hängt davon ab, wie ihr die Macht gebraucht, die Ich euch anvertraut habe." (24.6.1967)
- J "Denke nicht! Ich bin dein Gedanke! Sprich nicht, Ich spreche für dich! Ich habe es gern, dich in dieser Hingabe zu sehen.

#### Wie kannst du manchmal etwas anderes als Mich wünschen?

Der Weihrauch deiner Liebe besteht für Mich in der Freude deiner Heimkehr. Du hast die grausame Qual der Verlassenheit erlebt.



"Jeden Tag erlebe Ich diesen Schmerz, von Meinen Söhnen verlassen zu werden, von ihnen, die Meine Stimme nicht mehr erkennen."

"Kommt zu Mir, Meine Menschen! Ich bin der HERR, euer GOTT! Kreuzigt Mich nicht weiter! Ich liebe euch mit einer unvorstellbaren Liebe. Seid stark im Glauben, Meine Menschen! Vertraut Mir! Ich will euch Frieden, Liebe und Freude geben! Fürchtet euch nicht. Ruft Meine Engel, damit sie euch beschützen!"

#### Vergegenwärtigung des unendlich durch uns und für uns leidenden SOHNES GOTTES

Die Worte neben dem Bild stammen von JESUS zu diesem Bildnis, aus dem der HERR zu *Maurice*, einer Opfer- und Sühneseele aus Kanada, nach seinen Angaben diese Worte sprach, und aus dem nach seinen Schilderungen JESUS Seine unendliche Liebe ausstrahlt.

Und Ich sehe, wie sie durch ihre **Untreue** und ihr **schuldhaftes Schweigen** dem Abgrund zueilen.

Die Welt ist krank, und die Krankheit, an der sie leidet, ist tödlich. Ich bin das einzige Heilmittel gegen ihre Krankheit. Allerdings muß sie es annehmen!

Sie möchte Mich daran hindern, daß Ich spreche, daß Ich warne! Sie ist taub gegenüber Meinen Rufen,

aber Ich streiche nichts von dem, was Ich gesagt habe.

M "HERR, besteht Hoffnung auf eine bessere Welt?"

J "Ach, es besteht keine, solange die Menschen sich weigern werden, den Aussatz der Sünde, der sie zerfrißt, zu bekämpfen."

M "Was muß man tun, mein JESUS?"

# **J** "Beten und Buße tun!

Ich wende Mich an die, welche Mir folgen wollen. Einst habe Ich zwölf Apostel zur Verbreitung der Frohen Botschaft auserwählt. Heute erwähle Ich alle Seelen guten Willens, damit sie durch ein mustergültiges Vorbild, durch die Aufopferung ihres Lebens an die Liebe von der ewigen Wahrheit Zeugnis ablegen.

## Diese ewige Wahrheit wird von den hochmütigen Geistern, welche die Schande dieses entarteten Jahrhunderts bilden, angefochten."

(27.6.1975)

J "Arbeitet, kleine Bienen, arbeitet für Meine Ehre! Sammelt eifrig Mein Wort! Gebt es den Kleinen Seelen zur Nahrung!

Für jene, die es mit Glauben annehmen, wird es zum süßesten Nektar werden. Siehst du, liebes Kind, der Irrtum herrscht überall in der Welt und ruft selbst bei Meinen Auserwählten unerhörte Verwüstungen hervor. Durch dich erhebe Ich Meine Stimme, um der Welt Mein Licht und Meine Liebe zu zeigen und um auf die Fallstricke und die Finsternis hinzuweisen, in die sie getaucht ist.

(26.6.1966)

## Durch dich erhebe Ich Meine Stimme, um der Welt Mein Licht und Meine Liebe zu zeigen

J "Das Ziel Meiner Botschaften ist folgendes:

Ein tieferes Erkennen Meiner Liebe zu den Menschen.

Ich verlange folgendes:

Opfer, Gebet und Entsagung, eine wachsende und vertiefte Verehrung MARIAS, überall die Verbreitung und Wiedereinführung des Rosenkranzgebetes. (29.1.1967)

## J "Tagesauftrag einer Kleinen Seele

Aufopferung des Tages für den Papst, für seine Anliegen, für die Kirche, für alle Priester, für den Frieden der Welt, für die Bekehrung der Sünder, für die Leidenden und als Sühne für die Beleidigungen, die Mein Göttliches Herz und das schmerzhafte und Unbefleckte Herz MARIAS schwer kränken.

Ich rufe jede Seele auf, unter Einsatz aller Kraft und Hochherzigkeit **gegen** die Eigenliebe anzukämpfen, die in allen und in jedem einzelnen steckt. Ich rufe auf zu einer großen Nächstenliebe.

Verbreitung des Rosenkranzes. <u>Dies wird der Kirche und den Priestern viele</u> Gnaden bringen.

Das **innere Gebet** wird der Wahl jeder einzelnen Seele ihren Möglichkeiten entsprechend überlassen. <u>Vernachlässigt es nicht ohne ernsten Grund, denn es ist ein sicheres Mittel, heilig zu werden</u> und zu größerer Erkenntnis zu gelangen durch die Kraft, mit der es eure Seelen belebt.

Die Kleinen Seelen mögen sich im Hinblick auf diese Ziele und Anliegen in Liebe und Eifer zusammenschließen.

**Denkt oft in lebhaftem Verlangen an euren** GOTT, um einen ständigen Kontakt zwischen Ihm und euch aufrechtzuerhalten!

#### Überlaßt euch vollständig meinem Willen!

Vertraut auf Mich! Diese Regel muß jede Kleine Seele, die ihr Joch auf sich nehmen will, ernst nehmen und einhalten. Seid überzeugt, daß dieses Joch für die Freigebigen sanft und mild sein wird.

Wenn ihr das tut, wird dem Fortschreiten des Bösen Einhalt geboten werden. Viele werden in sich gehen und zur Quelle alles Guten zurückkehren. Ich habe gesagt und Ich wiederhole es:

# Meine Kleinen Seelen können die Welt retten. Bildet überall kleine Inseln der Heiligkeit!

Einige heilige Seelen in einer Pfarrei können eine Pfarrei retten. Mehrere Pfarreien, die heilige Seelen besitzen, können ein Land retten. Man muß die Liebe leben und ausstrahlen. Doch nichts wird ohne Opfer geschehen." (5.12.1967)

J "Das Leben in dieser Welt ist voller **Verlockungen**. Ist es da verwunderlich, daß eine im Glauben nicht gefestigte Seele sich davon verführen läßt? Mein Kind, beschütze die Schwachen durch die Regelmäßigkeit des Gebetes und der Buße, indem du den Ruf Meiner Liebe für die Sünder voll Eifer aufnimmst. **Ein VATER kann Seine Kinder nicht vergessen, auch wenn sie noch so undankbar sind.** 

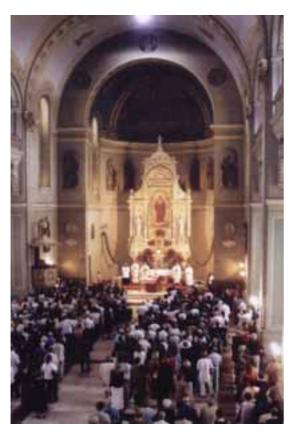
Und Sein Ruf hallt mächtig in den Herzen wider, die bereit sind, ihn aufzunehmen und ihn mit ihrer Hilfe zu beantworten,

indem sie ihre Freigebigkeit Dem schenken, der angsterfüllt auf die Rückkehr der verlorenen Söhne wartet.

Die Erde verschlingt die Seelen mit Heißhunger. Der Himmel hat so viel Mühe, sie zu retten.

Ich brauche die Hilfe Meiner Kleinen Seelen. Betet und gebt Zeugnis! Wer auf Mich hört, wird gerettet werden.

(24.7.1968)



"Die HEILIGE MESSE ist das Wichtigste an jedem Tag!"

(Worte GOTTES durch den Leiter kroatischer Gebetsgruppen um *Medugorje*)

"Die HEILIGE MESSE stellt die höchste Form des Gebets dar. Während der Messe müßt ihr demütig und voller Ehrfurcht sein!"\*

"Kommt so oft wie möglich zur HEILIGEN MESSE!"\*

\*MARIA bei ihren Erscheinungen in *Medugorje* 

Die HEILIGE MESSE – ein unerschöpflicher Gnadenstrom für ehrfürchtige und demütige Seelen

## J "Für die Bewegung der Kleinen Seelen

Ein einziger HERR: GOTT.

Ein einziger Führer: Meine MUTTER.

Ein kleines Werkzeug: du.

Ein einziger, kleiner Weg: sich verlieren in Meinen Armen.

Der erste zu besiegende Feind: sein Ich.

Die erste zu übende Tugend: die Freigebigkeit.

Und so wird sich die Eroberung der Seelen verwirklichen." (9.5.1967)

"Das Buch Meiner Liebe wird unvollendet bleiben. Es nahm in Mir seinen Anfang und wird in Mir enden. Sein Thema ist das Leben, das es den Seelen schenkt, indem es diese zur Quelle führt, nämlich zu Mir." (26.6.1968)

## Abschließende Betrachtung

Aus diesen vielen besorgten, oft sogar erschütternden Mitteilungen von JESUS, der in Seiner unendlichen Liebe und Barmherzigkeit die Menschen aus den ungeheuren Gefahren der heutigen Welt zu retten versucht, geht unmißverständlich hervor, daß es dafür nur einen Weg gibt:

zurück zur Ehrfurcht und Frömmigkeit vor GOTT,

unbedingte Treue zu GOTT und zur Kirche,

Leben aller **Gebote** GOTTES – weitestgehend auch aller <u>durch Moses im Alten Bund</u> – insbesondere aber nach den Evangelien

**Leben aus der Kraft der** SAKRAMENTE, besonders durch den regelmäßigen Empfang des SAKRAMMENTS DER BARMHERZIGKEIT (Heilige Beichte) und des SAKRAMENTS DER LIEBE, der HEILIGEN KOMMUNION, das tägliche Rosenkranz-Gebet.

«Erhebt euch in Massen um euer Gut zu verteidigen, das von der Irrlehre bedroht ist» (25.4.1968),

ermutigt JESUS alle, die guten Willens sind. Damit meint der HERR, ein **gutes Beispiel** zu geben, **für den wahren Glauben einzustehen**, wo immer wir sind, vor allem in der Kirche durch die **Gottesfürchtige, kniende Haltung** vor Seiner Gegenwart im SAKRAMENT DER LIEBE, der HEILIGEN HOSTIE. Ausdrücklich verlangt er sogar <u>weine grenzenlose Ehrfurcht vor dem Sakrament</u>» Seiner Liebe (17.2.1970) und betont:

«Der Mensch ist nur groß, wenn er vor seinem König auf die Knie sinkt, zerknirscht von Reue über seine Sünden» (26.8.72).

Diese **demütige Gesinnung** ist Vorausssetzung, daß GOTT barmherzig Seine Gnaden und Gaben für das ewige Heil gewährt.

"Wenn du dich weigerst, Mich mit der ganzen Ehrfurcht, die du mir schuldest zu lieben, bin ich machtlos, dir zu Hilfe zu kommen!" (11.9.1968)

Aus diesem Grund feiern die Kleinen Seelen selbstverständlich auch den **Priester-Donnerstag**, **Herz-JESU-Freitag** und **Herz-MARIA-Sühnesamstag**.

Sie erhalten alle 3 bzw. 4 Monate einen **Rundbrief**, der sie in ihrer Hingabe an die Barmherzige Liebe bestärkt und gleichzeitig über Einkehrtage, Gebetsstunden und Sühneandachten informiert. Ergänzend dazu enthält man **Hinweise über die Aufgaben der Kleinen Seelen** wie zur Verbreitung und Bekanntmachung der Botschaften durch Schriften, Verbreitung des Rosenkranzgebetes, **MUTTERGOTTES**-Pilgerfahrt von Haus zu Haus, Unterstützung der Missionen in aller Welt etc.

Wer sich der Bewegung der Kleinen Seelen anschließen will, kann die Anmeldung an das zuständige Sekretariat richten. **Anschriften:** 

WKS-Sekretariat, Postfach 1247, D-88412 Ochsenhausen. Telefon: 0049/7352-3986 Internationales Zentrum der Kleinen Seelen:

La Legion des petites ames, Rue de Chevremont 99, B-4051 Vaux-sous-Chevremont, Belgien, email: petites-ames@tiscalinet.be

Bei diesen beiden Anschriften sind auch die nachfolgenden Bücher zu bestellen.

Die Bitte des Heilands, *«jeden Tag andächtig den Rosenkranz zu beten»*, verlangt als Mitglied einer Gebets-Gemeinschaft, welche dies bereits tun, keinen zusätzlichen Rosenkranz.

#### Bücher

#### BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN,

Band 1, 585 Seiten

Band 2

Band 3, 452 Seiten

Band 4, 650 Seiten

Taschenbuch als Einführungsschrift mit dem Inhalt dieser vorliegenden Zusammenstellung

#### NICHT ICH, MEINE SÖHNE, HABE DIESE STUNDE GEWOLLT

Sammelband der wichtigsten Botschaften von JESUS an den italienischen Priester **Don Ottavio Michelini** (aus den vergriffenen 6 Einzelbänden) über den **tragischen Zustand der heutigen Kirche** mit zugleich tiefem Einblick in ihre ungeahnte Erhabenheit. Folgende Texte aus diesem Buch sprechen für sich:

**JESUS** am 21.6.1978:

"Heute herrscht derselbe Zustand wie vor der Sintflut. Darum werden die meisten Menschen mit Ausnahme jener, die sich retten lassen, vernichtet werden, weil sie wiederum taub geblieben sind für alle an sie gerichteten Einladungen zur Reue und Bekehrung!"

**JESUS** am 15.11.1978

"Ließe Ich dich hinter die Fassade Meiner Kirche schauen, müßtest du augenblicklich sterben..."

**JESUS** am 3.12.195):

#### "Die Entweihungen sind nicht mehr zu zählen... "

Die Offenlegung der Wunden der Kirche verbindet der HERR mit massiven Aufrufen zur Bekehrung, denn unaufhaltsam rückt die Zeit ihrer Läuterung näher, und Er will retten, was sich noch retten läßt.

#### DAS HEILIGE MEßOPFER IM LICHT MYSTISCHER SCHAUUNGEN

Ein heiligmäßiger Ordensmann der **Steyler Missionare**, Bruder **Kostka**, erlebt 40 Jahre hindurch bei jeder heiligen Messe das übernatürliche **Geschehen des Erlösungsgeheimnisses** und berichtet darüber im Gehorsam seinen Ordensoberen. Er sieht 40 Jahre lang in

jeder täglichen Messe den **HERRN** von Beginn an bis zum Ende Seinen Kreuzweg gehen, angefangen vom Haus des Pilatus bis zur Kreuzigung auf **Golgatha**.

Dies bedeutet, daß JESUS für uns in jeder HEILIGEN MESSE auf der ganzen Welt diese furchtbaren Leiden auf sich nimmt, um uns die Gnaden durch einen ehrfürchtige und demütige en Empfang des SAKRAMENTS DER LIEBE zu erleiden oder in der Umgangssprache ausgedrückt, zu "verdienen".

Wer will dann noch diese Heilige Liebesgabe GOTTES verschmähen, die Er als VATER jedem Seiner Kinder zur Rettung und Erlösung schenken will!?

## **Zum Lesen der Botschaften und von Worten GOTTES**

JESUS legte in einigen Botschaften großen Wert darauf, daß man Seine Heiligen Worte immer wieder liest und sie in kleinen Lese- und Betrachtungseinheiten zu sich nimmt. Wir sollten dabei an die Worte denken, welche uns der HERR im Evangelium überliefert hat, als Er zu den Aposteln sprach:

## "Durch Meine Worte seid ihr geheiligt."

## "Der GEIST ist es, er lebendig macht! Alles Menschliche ist unnütz! Meine Worte sind GEIST und Leben!"

Weil das **Geheimnis der Göttlichen Worte** nahezu niemand kennt, entsteht ab Oktober 2005 eine eigenen Zusammenstellung zu diesem Thema, welche wie alle diese Schriften auf der vorliegenden Internetseite die Worte GOTTES zum Inhalt hat.

Es soll hier aber auf die Worte von JESUS zu und durch *Marguerite* kurz eingegangen werden. Er sprach einmal von einem Hammer (das Wort GOTTES), der einen Nagel mit jedem weiteren Schlag immer tiefer in die Wand eindringen läßt, damit er (der Glaube) größere Festigkeit erhält.

Ein anderes Mal nannte der HERR Seine Heiligen Worte Manna oder Nektar, den Seine fleißigen Bienen eifrig sammeln. Aber in kleinen Mengen sollen wir dieses Göttliche Mahl zu uns nehmen, damit uns nicht der Appetit darauf verloren geht.

#### Aufnehmen des Göttlichen Mannas

Angesichts der Fülle der uns in dieser Zusammenstellung und darüber hinaus in den 4 Bänden geschenkten Liebesworte kann man den Weg beschreiten, welchen der Verfasser dieser Internetseite ging oder aus Gnade geführt wurde. Beim nächtlichem Aufwachen nahm er die Gelegenheit wahr, Seite für Seite fast jeden Tag bzw. fast jede Nacht im Laufe von kürzeren Zeiträumen durchzulesen und die am wichtigsten erscheinenden Sätze zu markieren. Wenn man vielleicht etwa 1 Seite gelesen hat, soll auf sein Herz schauen und entdecken, welche Worte und Inhalte uns am meisten berührt haben. Dieses sind offenbar nach einiger Erfahrung diejenigen "Berührungs"-Punkte, welche uns in diesem Fall eingegeben werden sollten. Man kann damit in die stille Betrachtung gehen und uns mit diesen Worten vom HEILIGEN GEIST in unser persönliches Leben führen lassen.

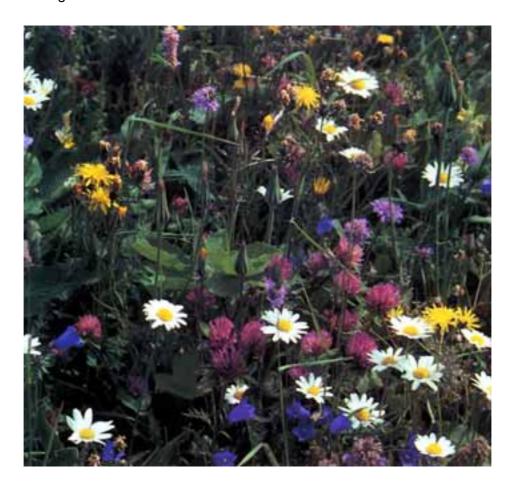
Wie die begnadete Seele *Elisabeth Kindelmann* aus Ungarn dürfen wir die MUTTER GOTTES bitten, uns zu gegebener Zeit in den Nächten aufwecken zu lassen, um den Strom der Liebesworte aufzunehmen und zu verinnerlichen. Wir dürfen ohne Furcht Vertrauen haben, daß GOTT, unser VATER, durch Gnade uns trotz weniger Stunden Schlaf die notwendige Erholung schenken wird.

Diesen wunderbaren Ausgleich für verringerte Schlafenszeiten mit Hilfe von Gnade offenbarte JESUS durch *Gisela Maria*, und es gibt kaum eine bessere Zeit, als die mit dem König unseres Herzen, dem Bräutigam unserer Seele und dem VATER unseres Lebens und Seins zu verbringende Zeit, aber in Achtung der körperlichen Bedürfnisse und Anzeichen, ohne jegliche Aufputschmittel oder -getränke, wie Kaffee oder Tee, sondern alles ganz allein im Vertrauen auf den VATER der Liebe.

## Worte GOTTES: Bausteine zum Tempel der Liebe

Dem Verfasser dieser Zusammenstellung wurde ein Gleichnis zuteil, nach dem die Worte GOTTES Bausteine für den Tempel der Liebe sind, mit denen der HEILIGE GEIST diesen in unserem Herzen und in unserer Seele errichtet.

Es bietet sich zum Abschließen dieser Betrachtung eines Göttlichen Geheimnisses in den Worten GOTTES der Vergleich mit einer unübersehbaren Wiese blühender Blumen mit wunderschönen Blüten an, von denen wir uns jeden Tag einen kleinen Strauß pflücken und uns am Wohlgeruch und an ihrem Aussehen erfreuen dürfen.



# Stichwort- und Suchwortverzeichnis zu Band 1 der "BOTSCHAFT DER BARMHERZIGEN LIEBE AN DIE KLEINEN SEELEN"

Es soll darauf hingewiesen werden, daß es sich bei diesem Verzeichnis um Hinweise auf wesentliche Glaubensinhalte handelt und daß nicht nur ein Wortverzeichnis ist. Die Zeitpunkte der Offenbarungen anstelle der Seitenzahlen aufzuführen, wäre der ideale Weg gewesen, der sich jedoch aus praktischen Gegebenheiten nicht verwirklichen ließ.

Es ist möglich, daß sich auf manchen Seiten mehrere Botschaften zu diesen Glaubensthemen befinden, so daß man sich etwas mehr Mühe manchmal machen muß. Doch der Lohn der GOTTESerkenntnis wiegt immer diese kleinen Anstrengungen auf, denn es sind alles Worte der Liebe, eine Flut von Liebe, welche JESUS durch diese Offenbarungen über die ganze Welt ausgoß.

Abtreibung, Kindestötung: 507, 542, 543

**Ängste, Furcht vor GOTT:** 64, 114, 119, 188, 199

Arbeiten, Geschäftigkeit, Handlungen, Werke, Verantwortung: 103, 129,

197, 238, 373, 383, 395, 428, 525 **Armut, Arme:** 91, 236, 254,

**Barmherzigkeit GOTTES, Vergebung:** 51, 82, 109, 110, 125, 144, 158, 219, 241, 243,266, 267, 406, 407, 423

Barmherzigkeit des Menschen: siehe Nächstenliebe und Leiden von JESUS Beichte, Buß-SAKRAMENT, Reue: 371, 486, 518,

**Beten, Anbetung, Gebet, Bitten:** 73, 55, 56,94, 103, 119, 147,156, 157, 158, 182, 183, 214, 220, 227, 233, 236, 238, 246, 254, 388, 397, 418, 425, 444, 476, 477, 566

**Botschaften – Bedeutung und Verbreitung, Marguerite:** 125, 135, 169, 198, 209, 380, 381, 389, 395, 419, 429, 438, 440, 462, 466, 508, 510, 514, 515, 524, 545

**Danken:** 63, 65, 239, 263, 368, 369, 397, 409

**Demut, Demütigung:** 55, 66, 71, 126, 156, 158, 216, 237, 254, 258, 267, 403, 409, 414, 415, 417, 458, 468, 482, 485, 488, 502, 508,541, 548, 549

**Ehrfurcht, Ehre GOTTES:** 371, 378, 399, 400, 418, 421, 434, 457,483, 486, 487, 520

Eigenliebe, Selbstsucht, Besitzgeist: 370, 373, 412, 432

EUCHARISTIE, HEILIGE HOSTIE, HEILIGE KOMMUNION, SAKRAMENT DER

**LIEBE, TABERNAKEL:** 247, 260, 335, 378, 401, 477, 480

**Evangelium, Frohe Botschaft:** 381, 419, 490, 515, 522, 545

**Ewiges Leben, Himmel, Rettung der Seelen:** 137, 140, 390, 404, 457,458, 466, 476, 481, 495, 496, 502, 511, 527,

Fegefeuer, arme Seelen: 134

**Freude GOTTES an den Menschen, Segen GOTTES:** 100, 184, 237, 254, 432, 473 **Frieden, eigener F., Ruhigkeit, inneres Gleichgewicht, und F. in der Welt:** 103, 119, 218, 232, 380, 390, 476, 496, 551

**Gaben an GOTT, gute Werke, Zeit für G**.: 71, 77, 93, 123, 189, 213, 237, 254, 263, 414, 428, 512, 515, 549

**Gehorsam gegenüber GOTT, gegenüber der Kirche:** 399, 499, 514 **Glaube, Glaubensverkündung u. -verbreitung:** 118, 140, 183, 382, 394, 531, 461, 469, 471, 475, 499, 522, 525

**Glücklichsein, Freude, Erfüllung**: 86, 103, 121, 188, 218, 236, 405, 462, 493, 495, 496, 511

**Gnaden:** 397, 407, 417, 422, 458, 472

**GOTTESliebe – Liebe zu GOTT:** 53, 61, 63, 85, 86, 135, 177, 179, 180, 202, 217, 228, 229, 230, 233, 240, 244, 250, 264, 267, 399, 404, 421, 429, 470, 476, 520, 544 Heiligkeit: 54, 82, 89, 128, 382, 435, 453, 481, 515,

**HEILIGER GEIST:** 380, 398, 417, 486, 510

**Hilfe GOTTES, Segen G.:** 60, 64, 65, 215, 236, 261, 400, 475, 483, 493, 502, 520, 550

Hochmut, Stolz (siehe auch Demut): 371, 421, 423

**Jugend, Kinder:** 199, 473, 497, 498

**Kindsein, Kleinsein, Nichtssein:** 82, 99, 184, 197, 229, 230, 239, 406, 427, 431, 435, 437, 488, 535

Kirche, Kirchen: 385, 389, 391, 418, 434

**Kleine Seelen:** 137, 159, 166, 383, 395, 430, 442, 443, 484, 505, 506, 514, 527

KOMMUNION, SAKRAMENT DER LIEBE: siehe EUCHARISTIE

**Leben, Menschsein, Sinn des Lebens, Anstrengungen, Verantwortung:** 75, 86, 99, 116, 120, 124, 128, 140, 242, 371, 373, 383, 385, 391, 428, 429, 436, 462, 483, 484, 525

**Leiden von JESUS:** 94, 95, 133, 143, 248, 369, 383, 384, 406, 412, 434, 465, 469, 474, 494, 525, 526, 535

Leiden MARIAS: 252

Leiden der Menschen, Kreuz d. M., Schwierigkeiten, Probleme, Elend,

**Leere, Sorgen:** 68, 97, 101, 107, 113, 131, 135, 137, 163, 169, 190, 194, 225, 236, 240, 244, 245, 249, 254, 261, 370, 371, 383, 384, 401, 405, 406, 411, 425, 429, 435, 448, 452, 454, 456, 462, 465, 471, 481, 496, 516, 517, 520, 532, 550, 552

**Liebe, lieben:** 52, 60, 76, 82, 127, 151, 210, 214, 235, 247, 257, 385, 391, 397, 427, 436, 503, 523, 532, 542, 545, 508

**Liebe GOTTES zu den Menschen:** 93, 128, 201, 214, 233, 256, 265, 429, 483, 487, 488, 516

**Marguerite:** 283, 251,258, 313, 383, 419, 440, 449, 457, 482, 514, 545 **MARIA:** 105, 109, 110, 130, 158, 192, 196, 224, 239, 453, 480, 483, 484, 492

Medien, Fernsehen u.ä.: 77, 476

**Nächstenliebe:** 84, 256, 261, 381, 387, 476, 520, 523, 529, 532

**Opfer, Verzicht, Entsagung:** 78, 110, 118, 124, 125, 156, 157, 190, 211, 248, 258, 263, 267, 374, 423, 435,

**Papst:** 413, 451

**Priester, Ordensleute:** 161, 373, 382, 384, 399, 410, 413, 414, 415, 416, 450, 461,

463, 464, 485, 495, 503, 518, 519, 520, 553 **Prüfungen:** 201, 396, 397, 407, 516, 517

Reden, Sprechen, Schweigen: 55, 56, 60, 85, 107, 224, 374, 375, 402, 403, 411, 424,

479, 482, 506, 557

Rosenkranz-Gebet: 141, 161

Satan, Teufel, Feind des Bösen, Versuchungen, Hölle: 105, 146, 152, 200,

375, 385, 431, 486, 407, 410, 437, 542, 450, 499

Schwierigkeiten, Probleme, Kämpfe: 177, 191, 204, 206, 232

**Sexualität:** 488, 500, 501

**Stille, Schweigen, Ruhigkeit, Meditation, innere Einkehr, Meditation** 70, 71, 135, 151, 222, 262, 380, 390, 398, 443, 476, 560

**Stimme GOTTES, Eingebungen:** 59, 73, 130, 135, 151, 217, 249

**Suche nach GOTT:** 97, 263, 391, 411, 420, 446, 474, 480, 481, 489, 528, 529

Sühne, Buße: 237, 486

Strafen, Strafgericht, s. auch "Warnungen": 438

**Treue zu GOTT:** 74, 76, 129, 158, 200, 201, 239, 402, 254, 412, 421, 423, 424, 429, 437, 526

**Tugenden, Geduld:** 97, 195, 254, 506, 507

**Umkehr:** 169, 205, 372, 508

**Urteilen, Verurteilen:** 182, 481, 482, 506

Vergebung, Verzeihen des Menschen: 383, 467

**Vertrauen auf GOTT, Sorgen, Zusagen GOTTES:** 173, 228, 335, 388, 397, 429, 551 **Warnungen, Strafen:** 189, 213, 219, 243, 246, 257, 433, 437, 445, 446, 447, 474, 483, 526, 529

**Wege GOTTES bzw. mit GOTT:** 86, 155, 159, 165, 228, 231, 258, 420, 439, 489 **Weltliches, Materialismus, Genußsucht:** 79, 83, 89, 93, 103, 104, 153, 168, 169, 193, 194, 207, 210, 213, 225, 233, 263, 373, 382, 383, 384, 396, 529

**Wesen GOTTES, Gerechtigkeit G.:** 62, 102, 115, 119, 157, 167, 168, 173, 207, 381, 395, 410, 470, 514

**Wiederkommen von JESUS:** 453, 543, 544, 545

**Wissen, Erkenntnis, Wissenschaft:** 151, 165, 166, 485, 490, 525 **Wille - GOTTES und Eigenwille, Hingabe:** 166, 208, 474, 477, 502

## Such- und Stichwortverzeichnis zu Band 2 folgt später

#### Such- und Stichwortverzeichnis zu Band 3

**Ängste, Furcht vor GOTT:** 3, 61, 247, 277

Arbeiten, Geschäftigkeit, Handlungen, Werke, Verantwortung: 25, 51, 56,

61, 76, 135, 136, 240, 269, 293, 336, 361, 396, 437

**Armut, Arme:** 326, 414, 422, 430

Barmherzigkeit GOTTES, Vergebung, Beichte, Buß-SAKRAMENT, Reue:

24, 64, 94, 279, 351

**Barmherzigkeit des Menschen: siehe Nächstenliebe und Leiden von JESUS Beten, Anbetung, Gebet, Bitten:** 17, 61, 62, 63, 69, 73, 76, 101, 110, 136, 154, 157, 165, 195, 196, 204, 206, 229, 288, 295, 296, 308, 309, 313, 315, 317, 336, 364, 379, 391, 394, 401, 403, 431

**Bewußtheit:** 94

**Botschaften – Bedeutung und Verbreitung, Marguerite:** 4, 6, 27, 31, 40, 116, 128,

156, 201, 207, 269, 294, 295, 315, 316, 350, 385, 413, 444

**Chevremont:** 285, 301 **Danken:** 156, 207

**Demut, Demütigung:** 65, 72, 86, 94, 140, 193, 228, 304, 313, 372, 373, 405, 430, 438

Ehrfurcht, Ehre GOTTES: 137, 360

Eigenliebe, Selbstsucht, Besitzgeist: 41, 52, 245, 337, 362

Erholung, Entspannung, Erneuerung, Arbeitspausen: 117, 206, 240, 293, 294 EUCHARISTIE, HEILIGE HOSTIE, HEILIGE KOMMUNION, SAKRAMENT DER

**LIEBE, TABERNAKEL:** 30, 100, 129, 223, 243, 271

Ewiges Leben, Himmel, Rettung der Seelen: 104, 119, 336

Fegefeuer, arme Seelen: 360

Freude GOTTES an den Menschen, Segen GOTTES: 362

Frieden, eigener F., Ruhigkeit, inneres Gleichgewicht: 25, 51, 304, 357

Gaben an GOTT, gute Werke, Zeit für G.: 40, 197, 204, 237, 312 Gehorsam gegenüber GOTT, gegenüber der Kirche: 130, 359

Glaube, Glaubensverkündung u. -verbreitung: 189, 229, 245, 352, 407

Glücklichsein, Freude, Erfüllung: 4, 75, 97, 304, 379

**Gnaden:** 96, 97, 106, 184, 195, 245

Heilige: 155

Heiligkeit: 66, 319

**HEILIGER GEIST:** 102, 103, 413 **Hilfe GOTTES, Heilung:** 313

Hochmut, Stolz (siehe auch Demut): 46, 68, 94, 396, 401, 426

**JESUS:** 91, 93, 94, 104, 107, 114, 135, 165, 192, 200,, 209, 211, 212, 242, 247, 288, 301,

304, 320, 341, 395, 399, 412, 415

**JESUSKIND:** 291, 370

**Jugend, Kinder:** 146, 417, 418

**Kindsein, Kleinsein, Nichtssein:** 5, 11, 13, 40, 94, 158, 191, 194, 207, 226, 265,

304, 422, 440

Kirche, Kirchen: 98, 159

**Kleine Seelen:** 3, 100, 106, 107, 111, 151, 152, 215, 217, 305, 314, 338, 339, 409

KOMMUNION, SAKRAMENT DER LIEBE: siehe EUCHARISTIE

Kreuz-Verehrung: 155

Leben, Menschsein, Sinn des Lebens, Anstrengungen, Verantwortung:

7,113, 161, 163, 204, 218, 231, 246, 252,379 **Leiden von JESUS:** 146, 276, 354, 399 **Leiden MARIAS:** 282, 386, 399, 402,

Leiden der Menschen, Kreuz d. M., Schwierigkeiten, Probleme, Elend,

**Leere, Sorgen:** 4, 11, 56, 59, 66, 90, 97, 104, 114, 120, 125, 140, 149, 192, 197, 216, 227, 229,

276, 279, 281, 287, 306, 312, 317, 337, 343, 376, 400, 407, 410, 419

**Liebe, lieben:** 36, 37, 61, 109, 119, 121, 138, 149, 154, 193, 195, 198, 204, 205, 209, 226, 227, 240, 252, 253, 257, 277, 278, 281, 282, 283, 286, 288, 290, 306, 308, 317, 325, 349, 352, 360, 361, 380, 396, 405, 418, 422, 426

Liebe GOTTES zu den Menschen: 27, 115, 121, 218, 286, 288, 342, 357, 362

**Marguerite:** 13, 28, 44, 46, 51, 52, 78, 92, 93, 96, 108, 115, 140, 141, 142, 147, 158, 162, 169, 171, 172, 181, 194, 201, 210, 218, 226, 229, 241, 265, 268, 270, 302, 303, 305, 306, 329, 330, 335, 345, 347, 355, 359, 372, 385, 390, 412, 414, 437, 439, 440, 451

**MARIA:** 18, 71, 72, 73, 122, 124, 135, 136, 218, 230, 267, 282, 342, 371, 374, 386, 405, 432

**Nächstenliebe: 1**31, 192, 304, 305, 317, 335, 337, 362, 401

**Opfer, Verzicht, Entsagung:** 4, 63, 121, 162, 197, 218, 237, 254, 304, 308, 310, 316, 349, 391, 396, 426

**Papst:** 91, 92, 107, 147, 195, 271, 294, 366, 406

**Priester, Ordensleute:** 25, 102, 103, 108, 112, 118, 125, 126, 129, 147, 192, 354, 400

**Prüfungen:** 151, 257, 438

**Reden, Sprechen, Schweigen:** 65, 121, 124, 125, 127, 139, 150, 151, 175, 216, 228, 253, 338, 366, 368, 372, 376, 379, 390, 426, 438

Rosenkranz-Gebet: 62

**Satan, Teufel, Feind des Bösen, Versuchungen, Hölle:** 7, 25, 26, 65, 69, 94, 97, 101, 126, 131, 139, 150, 240, 268, 304, 314, 315, 335, 336, 353, 413, 405, 426

Schwierigkeiten, Probleme, Kämpfe: 282

**Stille, Schweigen, Ruhigkeit, Meditation, innere Einkehr:** 31, 156, 157, 159, 232, 239, 277, 278, 293, 295, 317, 322, 380, 421, 426

**Suche nach GOTT:** 52, 56, 355, 356, 394, 405, 431

**Sünde:** 158, 279, 377

**Strafen, Strafgericht, s. auch "Warnungen":** 271, 282, 294, 315, 350, 369, 400, 405 **Treue zu GOTT:** 41, 49, 69, 148, 149, 168, 184, 189, 205, 218, 296, 335, 348, 352, 380, 400, 438

Tugenden, Geduld: 35, 82, 277, 412

Umkehr: 245

Vergebung, Verzeihen des Menschen: 100

Vertrauen auf GOTT, Sorgen, Zusagen GOTTES: 247

**Warnungen, Strafen:** 60, 104, 125, 126, 271, 282, 350, 361, 362, 368, 374, 400, 402,

405, 417, 418

**Wege GOTTES:** 86, 360

Weltliches, Materialismus, Genußsucht: 410, 426 Wesen GOTTES, Gerechtigkeit G.: 46, 169, 228, 401, 403

Wissen, Erkenntnis, Wissenschaft: 251

Wille - GOTTES und Eigenwille, Hingabe: 41, 95, 105, 107, 161, 182, 193, 211, 245,

247, 252, 257, 306, 347, 348, 349, 352, 357, 367, 402, 405, 407, 420

Worte GOTTES: 76, 203, 325, 379, 444

## Such- und Stichwortverzeichnis zu Band 4

Abtreibung, Kindestötung: 109

**Ängste, Furcht vor GOTT:** 92, 154, 249, 603

**Arbeiten, Geschäftigkeit, Handlungen, Werke, Verantwortung:** 9, 10, 35, 83, 87, 159, 381, 501, 513

**Armut, Arme:** 10, 11, 54, 121, 173, 188, 309, 320, 358, 412, 433, 441, 478, 487, 545 **Barmherzigkeit GOTTES, Vergebung, Beichte, Buß-SAKRAMENT, Reue:** 53, 111, 223, 247, 306, 337, 367, 414, 424/25, 440, 475, 540, 557

**Barmherzigkeit des Menschen: siehe Nächstenliebe und Leiden von JESUS Beten, Anbetung, Gebet, Bitten:** 46, 47, 60, 71, 86, 95, 110, 118, 140, 141, 151, 157, 159, 177, 190, 194, 195, 215, 232, 243, 250, 327, 330, 363, 367, 374, 375, 398, 400, 411, 440, 444, 445, 452, 454, 474, 481, 614, 622

**Botschaften – Bedeutung und Verbreitung, Marguerite:** 41, 60, 84, 129, 132, 140, 160, 163, 167, 171, 174, 178, 187, 191, 202, 203, 211, 212, 213, 214, 215, 262, 265, 267, 277, 285, 289, 290, 295, 296, 298, 302, 307, 311, 316, 321, 334, 335, 352, 353, 365, 373, 384, 386, 408, 417, 459, 512, 513, 514, 515, 533, 549, 554, 564, 582, 585, 610, 615, 618/19, 620/21, 649

**Chevremont, Heiliger Berg:** 46, 161, 285, 340, 368, 370, 449, 466, 524, 529, 541, 542

Danken: 97, 231, 411

**Demut, Demütigung, Erniedrigung:** 67, 102, 113, 119, 155, 244, 388, 480, 485, 516 **Ehrfurcht, Ehre GOTTES:** 104, 453, 514, 547

**EUCHARISTIE, HEILIGE HOSTIE, HEILIGE KOMMUNION, SAKRAMENT DER LIEBE, TABERNAKEL:** 34, 77, 78, 139, 149, 264, 297, 316, 413, 450, 484, 496, 497, 528, 531 **Evangelium, Frohe Botschaft, Gebote GOTTES:** 71, 122, 171, 179, 324, 334, 398, 491, 533

**Ewiges Leben, Himmel, Rettung der Seelen:** 53, 54, 100, 112, 124, 257, 275, 335, 412, 446, 469, 540

Frieden, eigener F., Ruhigkeit, inneres Gleichgewicht, und F. in der Welt: 75, 365, 387, 388, 391

**Gaben an GOTT, Hingabe, gute Werke, Zeit für G.:** 85, 89, 94, 108, 121, 193, 204, 225, 245, 278, 373, 513

Glaube, Glaubensverkündung u. -verbreitung: 554

Glücklichsein, Freude, Erfüllung: 90, 102, 167, 636

**Gnaden:** 57, 63, 80, 94, 97, 101, 114, 122, 124, 178, 358/59, 412, 481

**GOTTESliebe – Liebe zu GOTT:** 48, 59, 60, 80, 81, 86, 98, 100, 109, 123, 130, 131, 148, 234, 275, 276, 301, 375, 474, 475, 601, 619

Heilige: 20, 23, 218, 408, 466

**Heiliakeit:** 144, 294, 321, 461, 529, 540/41, 552

**HEILIGER GEIST:** 40, 50, 51, 75, 111, 179, 207, 258, 260, 283, 342, 357, 444, 445, 481, 587 **Hilfe GOTTES, Heilung, Erholung, Trost, Segen G.:** 73, 74, 88, 89,117, 122, 137, 155, 453, 483

Hochmut, Stolz (siehe auch Demut): 363, 504, 626

**JESUS:** 9, 21, 39, 45, 83, 101, 105, 108, 110, 119, 139, 145, 148, 174, 203, 233, 234, 240, 241, 251, 276, 283, 291, 298, 303, 307, 309, 353, 373, 374, 377, 379, 384, 394, 403, 404, 412, 418, 432, 438, 479, 483, 484, 504, 515, 547, 550, 563, 583, 586, 605, 609, 622, 623 **JESUSkind:** 163, 166, 168, 188, 190, 191, 217, 255, 278, 279, 397, 434, 460, 467, 476, 477, 499, 506, 507

**Jugend, Kinder: 380, 543** 

**Kindsein, Kleinsein, Nichtssein:** 56, 102, 104, 113, 114, 133, 181, 188, 199, 201, 353, 416, 441, 475, 486, 487, 511, 512, 516, 543, 550

**Kirche, Kirchen:** 37, 60, 70, 121, 171, 558/59, 560, 612

**Kleine Seelen:** 38, 45, 54, 60, 71, 82, 116, 117, 119, 123, 129, 139, 151, 172, 173, 184, 185, 216, 222, 236, 237, 262, 267, 277, 281, 284, 285, 296, 297, 298, 310, 311, 320, 329, 342, 357, 358, 359, 360, 363, 364, 374, 386, 387, 398, 418, 419, 422, 432, 438, 445, 451, 456/57, 458, 468, 476,/77, 499/500, 503, 507, 508, 511, 525, 542, 585, 620, 624, 627

#### KOMMUNION, SAKRAMENT DER LIEBE: siehe EUCHARISTIE

**Leben, Menschsein, Sinn des Lebens, Anstrengungen, Verantwortung:** 110, 122, 164, 235, 249, 294, 307, 552, 603

**Leiden von JESUS:** 111, 249, 263, 274, 306, 317, 319, 320, 373, 423, 429, 430, 431, 473, 496, 601

Leiden MARIAS: 54

**Leiden der Menschen, Kreuz d. M., Reinigung, Schwierigkeiten, Probleme, Elend, Leere, Sorgen:** 39, 54, 57, 62, 89, 104, 124, 125, 136, 145, 146, 154, 168, 171, 172, 235, 245, 329, 344, 370, 380, 382, 391, 412, 438, 439, 463, 475, 483, 489, 542, 577, 622, 638, 641

**Liebe, lieben:** 61, 73, 94, 108, 124, 136, 143, 151, 153, 168, 173, 183, 206, 208, 227, 231, 232, 285, 324, 326, 329, 349, 358, 362, 365, 366, 371, 373, 379, 387, 392, 393, 400, 401, 405, 416, 488, 489, 506, 529, 530, 531/32, 555, 557, 564, 644

**Liebe GOTTES zu den Menschen:** 25, 77, 92, 93, 408, 448, 468

**Marguerite:** 24, 26, 32, 33, 34, 37, 40, 41, 42, 43, 44, 47, 48, 55, 56, 58, 62, 65, 66, 67, 68, 74, 76, 78, 79, 88, 93, 100, 105, 106, 109, 110, 112, 114, 116, 117, 120, 126, 127, 129, 132, 137, 138, 139, 141, 142, 143, 146, 148, 159, 163, 166, 186, 187, 188, 190, 192, 194, 199, 201, 202, 203, 204, 205, 209, 211, 213, 214, 216, 222, 224, 227, 229, 230, 231, 232, 236, 237, 240, 250, 252, 253, 256, 258, 261, 262, 263, 267,, 269, 271, 274, 276, 278, 281, 283, 289, 290, 296, 298, 301, 306, 308, 309, 310, 311, 315, 317, 321, 322, 327, 328, 330, 336, 343, 345, 347, 348, 350, 354, 357, 364, 369, 376, 379, 381, 382, 383, 388, 393, 394, 410, 412, 414, 416, 421, 432, 437, 439, 441, 442, 445, 447, 448, 453, 458, 459, 467, 481, 482, 483, 491, 492, 493, 494/95, 496, 498, 507, 508, 510, 513, 514, 515, 518, 520, 533, 534/35, 535/36, 546, 548, 549, 551, 552, 553, 563, 572, 577, 578, 580, 583, 585, 587, 589, 604, 610/11, 615, 616, 623, 625, 629, 630, 633, 636, 638, 648

**MARIA:** 38, 49, 54, 81, 91, 98, 104, 116, 132, 142, 212, 218, 258, 362, 378, 404, 466, 473, 487, 489, 506, 507, 510, 526, 534/35, 546, 589, 617/18, 622

Medien, Fernsehen u.ä.: 247

**Opfer, Verzicht, Entsagung:** 90, 98, 121, 141, 146, 199, 225, 227, 321, 382, 392, 552, 622

**Papst:** 370, 379, 559

**Priester, Ordensleute:** 147, 319, 323, 417, 450, 453, 517

**Prüfungen:** 143, 191

Reden, Sprechen, Schweigen: 11, 72, 166, 208, 210, 285, 445

**Satan, Teufel, Feind des Bösen, Versuchungen, Hölle:** 33, 71, 119, 125, 127, 154, 235, 247, 257, 268, 284, 285, 330, 331, 337, 344/45, 347, 378, 388, 390, 446, 462, 465, 501, 526, 540, 559, 630

**Schöpfung, Natur:** 323, 324, 453, 544/45, 633

**Schwierigkeiten, Probleme:** 137, 163, 351, 515, 612

**Seele:** 542

**Stille, Schweigen, Ruhigkeit, Meditation, innere Einkehr, Erholung:** 35, 36, 50, 75, 87, 94, 98, 106, 107, 112, 117, 122, 175, 187, 194, 223, 240, 327/28, 356, 357, 367, 369, 381, 389, 423, 435, 443, 451, 468, 484, 510, 519, 523, 553, 586, 593, 599

Stimme GOTTES, Eingebungen: 106

**Strafen, GOTTES Gerechtigkeit, Strafgericht:** 53, 130, 174, 261, 344, 413, 434, 452, 486, 556, 617/18

Suche nach GOTT: 113, 123, 131, 132, 240, 244, 321, 390, 484, 486, 601

**Treue zu GOTT:** 47, 67, 129, 134, 135, 139, 141, 177, 191, 193, 226, 245, 302, 324, 327,

329, 345, 360, 375, 380, 395, 454, 475, 523, 543, 549, 505, 577, 582, 606

Tugenden, Geduld: 64, 121, 229, 278, 387

Umkehr: 202

Urteilen, Verurteilen: 118, 445

Vertrauen auf GOTT, Sorgen, Zusagen GOTTES: 193, 226, 400

**Warnungen, Katastrophen, Strafen:** 22, 39, 53, 54, 60, 70, 84, 112, 119, 171, 191, 250, 251, 261, 271, 284, 288, 308, 311, 322, 324, 329, 342, 344, 362, 363, 366, 412, 413, 423,

504, 525, 539, 540, 606, 617, 621

**Wege GOTTES und mit GOTT:** 111, 144, 175, 178, 244, 325, 600

Weihnachten: 188, 422

Weltliches, Materialismus, Genußsüchte: 82, 124, 171, 188, 257, 276, 279, 337,

358, 366, 435, 446, 461, 623

Wesen GOTTES, Gerechtigkeit GOTTES: 336, 344, 398, 558

Wiederkommen von JESUS, Zukunft der Erde nach der Reinigung, Reich

**GOTTES:** 284, 329, 330, 360, 378, 456/57, 556, 617

**Wille – GOTTES W. und Eigenwille, Hingabe:** 53, 99, 104, 111, 112, 124, 134, 137, 143, 144, 145, 173, 174, 190, 205, 278, 283, 285, 288, 323, 325, 331, 465, 488, 516, 520

**Wissen, Erkenntnis, Wissenschaft:** 178, 179, 184, 189, 247 Worte GOTTES: 82, 190, 249, 279, 280, 293, 352, 393, 402, 461





# Offenbarungen von JESUS in Band 4

"Meine Tochter, ICH brauche deine Lippen, um allen das Wort des Lebens zu verkünden, das ICH ihnen bringe." (Juli 1992)

"In euren Herzen der von der LIEBE Gesandten bewahrt die kleinen Ungeborenen, um sie unter die Kleinen einzureihen, die ICH liebe und MIR erwählte.

Mit euch baue ICH Mein Werk der Liebe. Macht es bekannt!"

(15.9.1993)

"Glaube MIR, gerettet wird nur der, welcher das Herz eines Armen besitzt!"

"Es gefällt MIR, jetzt der Welt Meine Barmherzigkeit zu offenbaren und eine Gemeinschaft von Armen und Kleinen zu bereiten, welche Meinen Hof bilden."

"ICH rufe die Kleinen, die Armen zu MIR!"

#### Inhaltsverzeichnis

Einführung

JESUS über den bedrohten Weltfrieden
Inhalt und Bedeutung der Botschaften an die Kleinen Seelen
Gnade –Strom des Göttlichen Lebens
Kleinheit und GOTTESkindsein
Demut und Ehrfurcht
Heiligkeit
Vollkommenheit
Warnungen vor der Sünde und der Hölle
Worte der LIEBE über die Liebe
Betrachtungen über das Leiden
Worte von JESUS über Seine Allerheiligste MUTTER
Zustand der heutigen Kirche und Priester
Kinder und Jugend im Einfluß der modernen Welt
Aufgaben und Zielsetzung der Kleinen Seelen

Stich- und Suchwortverzeichnis zu Band 12,3,4

#### Die furchtbarste und tödliche Armut ist die Armut an Liebe

Um viele Menschen zur Mitwirkung an diesem Heilswerk durch Bekanntwerdung und Verbreitung dieser Offenbarungen einzuladen, soll auf die furchtbarste menschliche Armut hingewiesen werden, wie es Mutter *Teresa von Kalkutta* auch einmal aussprach. Es ist die Armut an Liebe, die Armut am Göttlichen in den Herzen fast aller Menschen. Diese Armut aber führt zum ewigen Tod der Seele in der Hölle oder zu den furchtbaren Qualen des Fegefeuers, welches nach den Worten von JESUS an *Carmela Carabelli* aus *Mailand* in den Jahren von 1969 nahezu niemandem erspart bleibt, denn nach diesen Offenbarungen gelangen nur Heilige sofort nach dem irdischen Tod in den Himmel. Es ist vor allem die schreckliche Armut an wahrer Liebe aus dem GEIST der LIEBE bei den Glaubenden, von denen der HERR in *Medugorje* im Jahr 2005 zu einer Seele sprach:

## "Die Lauen speie ICH aus, und die Verirrten versuche ICH zu retten!"

Der Verfasser dieser Zusammenstellung versucht das Leben und Wirken einer Kleinen Seele in ganz wenigen Worten zusammen zu fassen:

Die Kleinen Seelen lernen, lieben und arbeiten wie *Marguerite* unermüdlich, eifrig und hingegeben an die LIEBE, aber immer in Bewegung wie eine Welle im auf und ab zwischen Handeln und Stille, Anbetung und Betrachtung, immer alle Gnade und Kraft im SAKRAMENT DER LIEBE suchend.

In *Vrognac* im Grenzbereich von Bosnien und Kroatien sprach der HERR während der Anbetung vor dem TABERNAKEL ungefähr folgende wichtige Worte für kleine Seelen, Opferseelen:

"Wenn ein Gerechter zwischen Mir und dieser Gemeinde steht, wird die ganze Gemeinde gerettet sein."

(gemeint war die kleine Gemeinde, zu der die wunderschöne kleine alte Kirche gehört, wobei Rettung aber nur vor der Hölle bedeuten kann, aber nicht vor den furchtbaren Qualen de Reinigung im Fegefeuer)

Vergessen wir die Wut Satans nicht, den die Heilige Schwester Josefa in der Hölle rufen hörte:

"Schande! Schande! Warum entkommen mir so viele Seelen! Sie waren mein. Ich mühe mich rastlos, und sie entkommen mir dennoch, weil jemand für sie leidet und sühnt!"